

DB_043

TV+Audio_Archiv

Inhalte ab 01.04.2018 bis 31.06.2018

170608/ = Audio:

z.M = Messen mit zweierlei Maß

-info

(bF) = böser Finger

(tP) = tricky Person

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww003	01/04/18/544MB/hr-fernsehen - 40. Internationales Zirkusfestival von Monte Carlo Die große Gala zum Jubiläum Hand-in-Hand Akrobatik Sokolos aus Moskau, die Katapultspringer China, klassisches Akrobatik-Balet	13:08
Ww004	01/04/18/2,9GB/PHOENIX - Thema_ Faszination Bienen Tierfilm Moderation: Inge Swolek Bienen gehören für die Menschen zu den wichtigsten Nutztieren der Welt. Sie produzieren nicht nur Honig, sie bestäuben auch fast 80 Prozent der Nutzpflanzen, die für unsere Ernährung unverzichtbar sind. Damit hängt jeder dritte Bissen, den wir essen, indirekt von der Arbeit der fleißigen Bienen ab. Aber sie leisten noch sehr viel mehr: Sie sind Schädlingsbekämpfer, Umweltdetektive für die Schadstoffmessung an Flughäfen und Forschungsobjekte für Bioniker. Doch die fleißigen Helfer sind akut bedroht. Viele Bienenpopulationen kommen nicht mehr durch den Winter, allein im vergangenen Jahr verloren deutsche Imker ein Viertel ihres Bestandes. Das phoenix-Thema "Faszination Bienen" befasst sich ausführlich mit den Bienen. phoenix-Reporterin Inge Swolek spricht mit dem Bienenforscher der Uni Bonn, Dr. Andree Hamm, über mögliche Erklärungen für das Bienensterben. Sie besucht zudem Klaus Maresch, den "Herrn über 12.000.000 Bienen" und einzigen Berufsimker Bonns, der seine Bienenstöcke diesen Sommer auf dem Dach der Bundeskunsthalle aufgestellt hat. Außerdem stellt phoenix-Reporterin Iris Ollech zwei Imker vor, die neben Honig auch Produkte für den medizinischen Bereich herstellen. Zum Thema zeigt phoenix die Dokumentation: "Untergang der Bienen" - Ein Film von Johannes Backes. Seltsame Stille herrscht auf Wiesen und Weiden in weiten Teilen der USA. Obstbauern klagen über Ernteverluste, denn zu wenige Blüten wurden bestäubt. Wo sind die Bienen geblieben? Manchen Imkern ist die Hälfte ihrer Völker eingegangen, andere verzeichnen Totalverlust. Schuld daran ist der Kleine Beutenkäfer, der als blinder Passagier auf einem Frachtschiff nach Florida gelangte	56:19
	Ww004-1_01/04/18/B/PHOENIX die gnadenlose Selbstbeweihräucherung der Diätenfresser	02:03
Ww005	01/04/18/1,5GB/tagesschau24 - Der gläserne Mensch Datenfluss ohne Grenzen Ein Film von Britta Wulf Unser Kommunikationssystem entwickelt sich in rasantem Tempo. Die Vernetzung von Mensch und Computer schreitet immer schneller voran. Datenflüsse vollziehen sich schon über kleinste Geräte am Handgelenk oder das Betreten von Räumen. Doch was passiert mit all unseren Daten? Und wie sicher sind dabei eigentlich noch unsere Gedanken? Schaffen es Testpersonen der Hirnforschung an der Charité Berlin, nur über ihre Gedankenströme ein gemeinsames Ziel zu erreichen? Können sie über ihre Gehirnaktivitäten sogar einen Computer steuern? Keine Utopie mehr: Bezahlen im Supermarkt ohne Geldkarte, Handy oder Bargeld. Sie bezahlen	29:38

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>einfach mit Ihrem Gesicht. Ein kleines Startup-Unternehmen in Helsinki hat eine Technik entwickelt, die es ermöglicht, nur durch einen Blick in eine Kamera Geldgeschäfte zu veranlassen. Doch wie sicher ist das? Wohin führt diese "Human-Computer-Interaction"?</p> <p>Der Film verfolgt eine Reihe von technischen Innovationen im Verhältnis von Mensch und Computer, reflektiert das Ringen von Wissenschaftlern um völlig neue Kommunikationsansätze. Hinterfragt wird von Experten aber auch die Datensicherheit für den einzelnen Menschen angesichts einer scheinbar ungebremsten Datenflut.</p> <p>01:29 Hinweis auf Fitnisuhr und Trackingband ...ein riesen Geschäft 02:04 GfK Dr. Jan Wassmann ...da gibts auch ein gewisses Geltungsbedürfnis ..eine gewisse Erweiterung der Sefies.</p> <p>Vitaldaten ...das Aktivitätskonto ...POLAR Deutschland Tilmann Baum ...Motivation oder Überwachung? Jan Wassmann Krankenkassen subventionieren schon diese Geräte z.B. USA dadurch niedrigere Beiträge! 04:45 Zukunftskongress Berlin: TK- Jens Baas: ...wir als KK sind an den Daten eigentlich nicht interessiert! ...soso! ...will aber den Versicherten die Daten zur Verfügung stellen! ...schlauer Gangster! 05:58 IT-Sicherheits-Experte Maik Morgenstern (Magdeburg) ...wenn ich das höre habe ich die Gesundheitsschufa vor Augen! ...fast jedes Produkt ist zu hacken! 07:15 Frauenhofer Institut Rostock Dr. Gerald Bieber und das tunen der Smart-Watch zum liefern von Vitaldaten. Wir möchten auch ein Notrufsystem installieren. 10:23 Grundlagenforschung- Rollstuhlfahren durch Gedankensteuerung. 14:29 Charite Berlin Dr. Petra Ritter Projekt „Virtuell-Dream“ bewusste Beeinflussung von Regionen des Gehirns. ...der Missbrauch ist den Forschern bewusst! Dr. Petra Ritter bildet sich ein Datensicherheit herstellen zu können und ethische Richtlinien zu entwickeln.16:20 Maik Morgenstern: selbst wenn intern.Richtlinien gefunden werden sind sie nicht perse sicher! Onlineeinkauf Finnland UNI-Aalto 20:00 Rusian Pisarenko und sein Face-Paiment-System UNIOUL dazu Maik Morgenstern. 22:56 Hasso-Plattner Institut Potsdam Pedro Lopes, Alexandra Ion Virtuelle Vorgänge in physische umsetzen:...der Computer schlägt körperlich spürbar zurück! 25:40 Helsinki Die Bio-Hacker zur eigenen mögl. totalen Körper-kontrolle. Dazu wiederum Maik Morgenstern: ...jedes System ist angreifbar!</p> <p>Nützliches Zusammenspiel oder gefährliche Liesong? <i>Ich muss ein Recht haben nein zu sagen!</i></p>	
Ww006	<p>01/04/18/44,6212MB/tagesschau24 - Warn-Spot der US- NRA ... an Euch, die ihr parteiisch berichtet.Propaganda- Einschnitt bei CNN, Washinton-Post, N.Y.-Times eure Zeit läuft ab... jetzt! Das schießfreudige Sprachrohr der NRA zeigt sich unbeeindruckt vom medialem Kreuzfeuer der Kritik ...wir werden Eure sog. Wahrheitssuche ins Visier nehmen! ...wir kriegen Euch!</p>	00:51
Ww007	<p>02/04/18/5,8GB/arte - Biblische Detektivgeschichten - Dokumentarfilm USA 2008 Wissenschaftler unterschiedlicher Disziplinen erläutern ihre Forschungsergebnisse und erlauben faszinierende Einblicke in die Glaubenswelt der ersten Israeliten sowie in die Entstehungsgeschichte der Bibel und der ersten monotheistischen Religion. Durch die einzigartige Zusammenarbeit von Wissenschaftlern aus verschiedenen Forschungsbereichen beleuchtet der Dokumentarfilm zentrale Fragen der biblischen Archäologie. Dabei werden erstmals die Ergebnisse von über hundert Jahren Textanalyse den Befunden von jahrzehntelangen Ausgrabungen im Heiligen Land gegenübergestellt. Dies soll helfen zu klären, ob das Judentum - die erste monotheistische Religion - bereits zu Abrahams Zeiten als zusammenhängende Einheit erkennbar war. Sowohl archäologische Funde als auch biblische Belege beweisen eindeutig, dass die meisten Israeliten lange Zeit auch heidnische Götter anbeteten. Darüber hinaus glaubten viele von ihnen, Gott habe eine Frau, die ebenfalls verehrt wurde. Erst nach der Zerstörung Jerusalems entwickelten die Juden im babylonischen Exil die Vorstellung von einem einzigen universellen Gott. Und auch die fünf ersten Bücher der Bibel wurden erst während der Babylonischen Gefangenschaft im 6. Jahrhundert vor Christus geschrieben.</p> <p>Die tragische Erfahrung des Verlusts Jerusalems und die des Exils bildeten den fruchtbaren Boden, auf dem sich die beiden jahrtausendealten Grundlagen des Judentums entwickeln konnten, der Monotheismus und die Bibel. Aus diesen Elementen gingen später nicht nur Christentum und Islam,</p>	1:22:58

Tr.	DB_043	Aufn.
	sondern die gesamte moderne Kultur hervor.	
Ww008	<p>02/04/18/304MB/Dlf Kultur-Kakadu Glitzerkatze und Stinkmaus Kiddi Von Andreas Steinhöfel nochmal hören!</p> <p>Die Glitzerkatze Pellegrine glitzert nicht. Dabei ist sie längst in dem Alter, wo sie richtig schimmern, funkeln und strahlen müsste. Deshalb sitzt sie jetzt traurig im Regen. Da trifft sie auf Odoretta, die Stinkmaus, die jeden Tag den Gestank wechselt. Lieber eine Stinkmaus zur Freundin als niemanden auf der Welt haben, denkt sich Pellegrine. Und tatsächlich ist das der Beginn einer wunderbaren Freundschaft</p>	55:01
Ww009	<p>02/04/18/98MB/Dlf Kultur-Kakadu Der Schatten am Fenster Kiddi</p> <p>Obwohl im Mietvertrag steht, dass Haustiere allerstrengstens verboten sind, hat fast jeder Bewohner heimlich eins. Doch was versteckt Frau Jäger, Nellis neue Nachbarin hinter ihren Gardinen. Nach einem Haustier sieht das nicht aus.</p>	23:49
Ww010	<p>02/04/18/28MB/Dlf Kultur - Nachrichten Alexandra Nestmann</p> <ul style="list-style-type: none"> >USA/China belegt USA mit Strafzöllen >Chinas Raumstation in den Pazifik gestürzt. >BRD-UmweltMin-in. Schulze pocht auf mehr Mitbestimmung beim Kohleausstieg. CDU-Altmeier will „Federführung“. >Sicherheitslücken bei Leihfahrrädern bei „O-Byke“ Nutzerdaten mind. 2Wochen offen im Internet. >Costa-Rica neuer Min.Präs. ...die Gleichgeschlechtliche Ehe? >Frankreich Eisenbahner - Streik >Wetter 	05:10
Ww011	<p>02/04/18/793MB/tagesschau24 - Tagesschau-Nachrichten Kirsten Gerhard in 100 sek.</p> <ul style="list-style-type: none"> >China verhängt Strafzölle auf US-Produkte >US-Trump droht Mexiko wegen illegaler Zuwanderung, sollte das nicht geändert werden wird NAFTA- Gekündigt. >Wahl in Costa-Rica Carlos Alvarado neuer Min.Präs. >BRD-VerkehrsMin. Scheuer startet Initiative gegen Funklöcher. >Chines. Raumstation „Tiangong-1“ größtenteils verglüht >Wetter <p>Tagesschau</p> <ul style="list-style-type: none"> >Syrien Streit über Abzug, ja nein der islamist. Rebellen aus Ost-Ghoutha >BRD-VerkehrsMin. Scheuer startet Initiative gegen Funklöcher. >Petition gegen Asylpolitik: „Erklärung 2018“. Dazu Sibylle Licht: Vera Lengsfeld. Broder, Sarazin und CoKG. Ziel ist ein Einwanderungsgesetz. Dann Autorin Liane Bednarz >Chines. Raumstation „Tiangong-1“ größtenteils verglüht. <p>Weltbilder</p> <ul style="list-style-type: none"> >China Internetaktivisten werden von den Kommunisten streng überwacht und reglementiert. Und trotzdem als „Live-Streamer“ ein „Loch“ gefunden. ...eine muntere unpolitische Talent-show. ...wie weltweit großer „bullshit“ 	14:55
Ww016	<p>04/04/18/2,1GB/3sat - Leben mit ADHS - Film von Michèle Sauvain</p> <p>Kilian, Dominik und Céline leiden unter dem Aufmerksamkeitsdefizit-Syndrom ADHS. Bereits 2011 wurden die drei Kinder, damals neun-, zwölf - und 14-jährig, zum ersten Mal gefilmt. Bei jedem von ihnen äußerte sich die Veranlagung anders, aber alle hatten Mühe in der Schule und waren in Sachen Sozialkompetenz schnell überfordert. Nun steigen sie in die Berufswelt ein. Celine, die älteste der drei Protagonisten, steht inzwischen vor der Lehrabschlussprüfung. Die heute</p>	55:06

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>19-Jährige hat sich nach einer schwierigen Schulzeit für eine Lehre als Polymechnikerin entschieden. Es kommt ihr entgegen, dass sie nun bei der Arbeit stehen und mit den Händen arbeiten kann. Dank guter Betreuung zu Hause und mit Unterstützung durch Ritalin, das ihre Mutter nur sehr widerwillig eingesetzt hat, hat sie ihr Leben gut im Griff und will nun sogar die Berufsmittelschule in Angriff nehmen.</p> <p>Dominik ist mittlerweile 17 und hat eine Lehre als Landschaftsgärtner begonnen. Auch für den scheuen, introvertierten Teenager ist es wichtig, dass er sich bewegen kann, und in der Natur hat er sich schon immer wohlfühlt. Privat läuft es rund, seit er eine Freundin hat, nur in der Schule hapert es immer noch, aber er hat einen verständnisvollen Lehrmeister. Wenn seine Leistungen nicht besser werden, muss er allerdings die Lehre in vier statt drei Jahren machen. Ritalin hat Dominik nur ganz kurz genommen.</p> <p>Kilian hat in einer Privatschule mit der Oberstufe begonnen, aber bei ihm läuft es trotz Ritalin nicht glatt. Er hat bereits drei Mal die Schule gewechselt. Schon zwei Monate nach dem Oberstufen-Schulstar fliegt er erneut von der Schule, weil er sich mit einem Schulkollegen geprügelt hat. Die schlechte Impulskontrolle ist Kilians größtes Problem. Es folgt ein Timeout von vier Monaten, bevor er an einer spezialisierten Sonderschule nochmals einen Neustart versuchen darf. Aber auch dort legt er sich bereits am ersten Tag wieder mit einem seiner Mitschüler an.</p> <p>Mittlerweile gilt als gesichert, dass ADHS genetische Ursachen hat. Also gilt es zu lernen, damit möglichst gut umzugehen, sagt Psychiater und ADHS-Spezialist Heiner Lachenmeier. Dass das sogar sehr gut gelingen kann, zeigen die Lebensgeschichten zweier bekannter Persönlichkeiten: Schauspieler und Theaterdirektor Daniel Rohr und Beatboxer Miguel Camero haben es trotz schwieriger Schulzeit geschafft, ihren Weg zu gehen und erfolgreich zu sein.</p> <p>Daniel Rohr landete während seiner Schulzeit oft vor der Tür, weil er dauernd schwatzte und nicht stillsitzen konnte. Er war ein Zappelphilipp, aber über ADHS sprach damals noch niemand. Als viel später bei seiner Tochter ein ADHS diagnostiziert wurde, wusste er sofort: Das hat er auch. Er schildert, wie er im Laufe der Zeit damit leben gelernt hat und wie ihm seine Veranlagung heute hilft, als Theaterdirektor erfolgreich zu sein.</p> <p>Auch Miguel Camero musste früher oft hören, er sei dumm und werde es zu nichts bringen. Die meisten Lehrer mochten ihn nicht, erinnert er sich. Trotzdem hat er sich nicht unterkriegen lassen; sein Hobby Beatboxen hat ihm Halt gegeben. Heute unterrichtet der ehemalige Briefträger an der Musikschule Schaffhausen Beatboxen, ohne je ein Lehrer- oder Musikpatent gemacht zu haben.</p>	
Ww017	<p>04/04/18/6,4MB/dlf-</p> <p style="text-align: center;">Nachrichten</p> <p>>USA/China- Strafzölle gegen China - im Gegenzug China gegen die USA</p> <p>>Giftanschlag auf Skripal, außerordentliche Sitzung, auf Antrag Russlands, des Gremiums gegen Chemische Waffen OPCW, Untersuchung Ergebnisse liegen noch nicht vor. Man habe keine genaue Herkunft des Gifts feststellen können, war auch nicht der Auftrag aber es handelt sich um ein NOWISCHOK in militärischer Qualität, dessen Herstellung verlange extrem schwierige Methoden, dem nur einem staatl. Akteur zur Verfügung stünden ...soso!</p> <p>>USA-Youtube-Zentrale Frau hat um sich geschossen, sich dann selbst getötet - kein Terrorakt. Motiv bisjetzt unbekannt. Laut Medien soll es sich um eine Beziehungstat gehandelt haben.</p> <p>>Frankreich Streik bei SNCF - Bahn</p> <p>>Ganztags- KITA-Plätze Gemeinde und Städtebund, Landsberg, hält die Pläne der Regierung zum flächendeckenden Ausbau der Ganztagsbetreuung für unrealistisch. Wenig Sinn einen Rechtsanspruch zu geben, der kaum zu erfüllen sei.</p> <p>>Lehrlinge brechen vermehrt ihre Ausbildung ab. Eine Mindestvergütung sollte schnell umgesetzt werden.</p> <p>>Salafisten-Szene wächst. ...damit habe sich die Zahl der gefährlichsten Islamisten innerhalb von 5 Jahren verdoppelt</p> <p>>Handelsstreit zwischen USA und China verschärft sich.</p>	06:39

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww018	<p>04/04/18/375MB/SWR2 Feature - Die gute Panzerfaust wird böse <i>Manuskript</i> Deutschland und seine Waffenlieferungen in den Nordirak Aus der 3-teiligen Feature-Reihe (2) Von Marc Thörner</p> <p>Der Waffendeal dient dem Frieden und der Stabilität einer Region. So sahen es jedenfalls die gewählten deutschen Volksvertreter, als sie beschlossen, den Peschmerga im Nordirak Gewehre, Panzerfäuste und Fahrzeuge zu liefern. Offiziell gehen sie an eine verbündete Regierung: die der kurdischen Autonomieregion. Sie sollte damit die Terrororganisation des "Islamischen Staates" bekämpfen und die bedrohte Minderheit der Jesiden schützen. Nur drei Jahre später ist allerdings nichts mehr wie zuvor. Der IS ist weitgehend vertrieben und die Peschmerga drehen ihre deutschen Waffen inzwischen in ganz andere Richtungen: gegen Milizen der Jesidenminderheit und der Schiiten und womöglich bald auch gegen die irakische Armee. Denn anstelle des Kampfes gegen den Terror steht für die Kurdentruppen nun der Kampf um Unabhängigkeit. Nur ein Betriebsunfall oder ein Lehrstück über den Nutzen von Waffenlieferungen?</p>	
Ww018-01	<p>04/04/18/SWR2 Nachrichten 23:00Uhr</p> <p>>Facebook Datenskanal, mehr Nutzer betroffen als angenommen, bis zu 87Mill. Nutzer.GB-Firma Cambrige-Analytica soll die Daten ohne Erlaubnis verwendet haben, u.U. um den US-Wahlkampf zu Gunsten von Trump zu beeinflussen.</p> <p>>USA will Truppen aus IRAK nicht sofort abziehen. ...man bleibe dem Ziel verpflichtet die Terrormiliz IS zu vernichten! ...den Teufel mit Belzeub austreiben!</p> <p>>Gedenken an Martin Luther King</p> <p>>zu Skripal, Russland verlangt Sondersitzung im UN-Sicherheitsrat. Aus Protest (<i>ohne Beweise</i>) haben mehr als 20Länder russ.Diplomaten ausgewiesen.</p> <p>>Erderwärmung lässt auch Pflanzen in steigender Höhe leben, am Beispiel der klebrigen Primel über 3.500Meter.</p>	02:20
Ww019	<p>08/04/18/_Zuendfunk Generator Roberto Saviano ZFG <i>mit Manuskript</i></p> <p>und sein Blick auf ein zerrissenes Land</p> <p>Am 4. März dieses Jahres wählte Italien ein neues Parlament. Die Stimmen sind ausgezählt, doch eine Regierungskoalition ist noch nicht in Sicht. Das alte Kabinett unter Ministerpräsident Paolo Gentiloni ist bis auf weiteres geschäftsführend im Amt. In der Bundesrepublik waren die Monate unter einer geschäftsführenden Regierung eine Premiere, in Italien gehört ein solcher Zustand beinahe zur Normalität.</p> <p>Der Schriftsteller und Journalist Roberto Saviano aus Neapel will sich an diese Zustände bis auf weiteres nicht gewöhnen. Nicht nur das politische System Italiens, sondern auch die Korruption und das organisierte Verbrechen im Land lassen ihm keine Ruhe. Und zwar ganz persönlich: seit der Veröffentlichung seines kritischen Buches „Gomorra“ über die Mafia ist er seines Lebens nicht mehr sicher. Roberto Saviano wird rund um die Uhr von der Polizei bewacht. Nun war er mit seinem neuen Buch auf Lesereise in Deutschland. Zündfunk-Reporterin Sandra Limoncini hat ihn getroffen, um mit ihm über Politik, Rap und die italienischen Verhältnisse zu sprechen.</p>	55:00
Ww020	<p>06/04/18/8,4MB/dlf Nachrichten 06:00</p> <p>>Brasilien, ex Präs. Lula soll sich bis zum Abend zum Haftantritt melden. Freilassung bis zur Berufungsverhandlung wurde abgelehnt.</p> <p>>US-Trump lässt weitere Strafzölle gegen China prüfen.Dann unternimmt China Gegenmassnahmen.</p> <p>>Spanien, Katalonien der katal. Politiker Putsch Daemon (Puigdemont) erwartet seine Freilassung aus BRD-Gefängnis noch heute.</p> <p>>UN-Sicherheitsrat, Schlagabtausch zwischen GB und Russland Hintergrund: Anschlag auf Doppelagenten Skripal+Tochter. Russ.UN-Botschafter: die Briten „spielen mit dem Feuer“ und würden das noch bereuen.</p> <p>>Gaza/Israel, Demo der Palästinenser am Grenzzaun. UN-Gen.Sek. Guteresch appelliert an alle</p>	08:42

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Beteiligte zur Zurückhaltung, besonders ans isral. Militär. Zivilisten müssen ihr Recht auf Demo ausüben können. Seit Kar-Freitag wurden 20 Palästinenser getötet.</p> <p>>Die BRD-Regierung will wichtige Rüstungsaufträge, nur in Ausnahmefällen EU-weit ausschreiben! Es werde eine Rückkehr zum nationalen Vergabeverfahren geprüft.</p> <p>>BRD-AußMin. Maas hat die Beteiligung der Bundeswehr im Kampf gegen den IS im „nahen Osten“ gewürdigt. BRD-Maas in Jordanien: „der Einsatz ist ein wichtiger Beitrag auch für die Sicherheit Deutschlands“. <i>...so wie dem SPD-Struck sein: „...Deutschland wird auch am Hindukusch verteidigt“.</i></p> <p>>BRD-Unionsinterne Kritiker von BRD-Merkel, haben ein sog. „Konservatives Manifest“ formuliert. Damit solle der Druck für eine Abkehr vom CDU-Kurs der Mitte erhöht werden. Zitiert die Rheinische Post aus einem Entwurf, der vor einem Jahr gegründeten „Werteunion“.Ehe, Familie und Leitbild “Vater-Mutter-Kind“ seien die wichtigsten Grundlagen der Gesellschaft. Abschaffen der Doppelten Staatsbürgerschaft und Wiedereinführung der Wehrpflicht. Es müssen Rechte-Linke-Islamisten kompromisslos bekämpft werden. Soll morgen in Schwetzingen verabschiedet werden.</p> <p>>SPD-BuUmweltMin. Schulze hat raschere Vorschläge zum besseren Schutz von Insekten angekündigt. <i>...jetzt macht die SPD „ein auf Umweltschützer!“</i> Fordert einen „baldigen Ausstieg aus der Glyphosat-Nutzung.</p> <p>>SPD-Schulz hat den höchsten Orden Portugals (das große Kreuz des Freiheitsordens) erhalten. Damit wolle Portugal ihn für seine Verteidigung ziviler Werte und EU-Freiheit auszeichnen.</p> <p>>Ariane 5 hat zwei Kommunikationssateliten ins All gebracht.</p>	
Ww021-1	<p>09/04/18/8,4MB/WDR 5 - WDR 5 KiRaKa Klicker-Nachrichten</p> <p>>Anschlag in Münster, Bus rast in Passantengruppe, 2Tote 20 Verletzte dann Selbsttötung. Alle geschockt, warum macht ein Mensch sowas? M.Hof berichtet: ...die unbegründete Hetze auf Islamisten und Ausländern zu stoppen. Täter war wahrscheinlich psychisch krank.</p> <p>>Gewerkschaften haben zu Warnstreik aufgerufen.</p> <p>>Der Kuckuck</p> <p>>Fussball</p>	03:19
Ww021-2	<p>09/04/18/125MB/WDR 5 - WDR 5 KiRaKa der Kuckkuck gleich erfahrt ihr mehr über ihn!</p>	49:43
Ww022	<p>09/04/18/22,9MB/WDR 5 - Profit - die Deutschen Banken</p> <p>>die Deutsche Bank der neue DB- Chef Christian Sewing fordert eine neue „Jäger-Mentalität“ um der Konkurrenz Kunden abzunehmen. Dazu Ulli Ückerseife: Das könnte für die Mitarbeiter unangenehm werden! Umstrittene Personalwahl.Aufsichtsrat Paul Achleitner, ist er das eigentliche Problem der DB? ...muss der weg.</p> <p>> Die WestLB und die erste „Bad-Bank 2009, die EAA“ Dazu Wolfgang Otto: ... über 1,2Bill€ die “Wert-papiere € bis 2017 ohne Verluste verkauft. 80% schon verkauft. Niedrige Zinsen auf dem „Sparbuch“ zuviel Geld dann eben Wertpapiere.</p>	08:41
Ww023	<p>07/04/18/969MB/Dlf Kultur Eine "Lange Nacht" über Erich Mühsam</p> <p>Liebe und Anarchie Von Rolf Cantzen mit Zusatzinfo</p> <p>Er saß zwischen allen Stühlen - fast sein ganzes Leben lang. Den ernsthaften Anarchisten war Erich Mühsam zu sehr Bohème: Der Schriftsteller dichtete zu unpolitisch, trank zu viel und vergnügte sich zu sehr, so damalige Vorwürfe.</p> <p>Nach dem Ersten Weltkrieg beteiligte Erich Mühsam (1878 - 1934) sich an der Münchener Räterepublik, redete vor Zehntausenden von Arbeitern und Soldaten. Im Gegensatz zu vielen anderen Genossen überlebte Erich Mühsam die Niederschlagung der Räterepublik.</p> <p>Weil er mit den Kommunisten kooperierte, um den Aufstieg des Nationalsozialismus zu verhindern, wurde er von vielen anarchistischen Freunden verlassen. Weil Mühsam an der Staatskritik und am Individualismus der Anarchisten festhielt, wurde er von den Kommunisten als Kleinbürger kritisiert - auch noch nach seiner Ermordung im KZ Sachsenhausen.</p> <p>Doch immer beschreiben ihn Zeitgenossen als einen herzlichen, großzügigen und gütigen Menschen. Seine derzeit neu publizierten Tagebücher machen verständlich warum.</p>	2:55:07

Tr.	DB_043	Aufn.
	<i>Wiederholung vom 6./7.4.2013</i>	
Ww024	<p>07/04/18/27MB/Dlf Kultur - Nachrichten</p> <p>>EU-Verbraucherschutzvorlage: Einführung für Sammelklagen die Verbände könnten dann auch Schadenersatz und Reparaturen einklagen. BRD-SPD Barley möchte nur in Musterverträgen Klagen lassen, ob das Unternehmen ein Verschulden trifft!</p> <p>>die Linke Riexzinger fordert 100tsd. neue Arbeitsplätze in der Pflege. BRD im EU-Vergleich zu schlecht.</p> <p>>Brasilien, Anwälte von Lula da Silva, wollen Verhaftung abwenden. Schmiergelde von PetroBras.</p> <p>>Israel/Gaza Demo: israelische Soldaten haben mind. 7Palästinenser erschossen. Mehrere tsd. Verletzt durch Schüsse. Gaza Machtübernahme der Hamas seit 2007 isoliert.</p> <p>>russ. Regierung hat harte Reaktion auf US-Sanktionen angekündigt. US-Regierung hatte zuvor weitere 24 Personen durch US-Sanktionen betroffen.</p> <p>>US-Notenbank Präs. Ron Paul hat weitere Zinssenkungen angekündigt.</p> <p>>Wetter</p>	04:57
Ww023	<p>Ww025 07/04/18/60MB/Dlf - Streitkultur</p> <p>Belauscht und abgehört: Verspielen wir unsere Privatsphäre?</p> <p>Constanze Kurz vs. Reinhard Karger</p> <p>Sie gehorchen aufs Wort - und sie horchen mit: Smarte Lautsprecher mit eingebautem Mikrofon haben bereits in vielen Wohnzimmern oder Küchen einen festen Platz gefunden. Doch das, was die Systeme belauschen, bleibt nicht in den eigenen vier Wänden. Moderation: Uli Blumenthal</p> <p><i>...watt denn? kein Wort zum Datenbegehren der Geheimdienste?</i></p>	30:00
Ww026	<p>08/04/18/28MB/ Streitkraefte+Strategie Andreas Flocken <i>Manuskript</i></p> <p>>Austausch von Sicherheitsberater und Außenminister – USA auf Konfrontationskurs?</p> <p>>Marine-Technologie contra Artenschutz – Militärsonar mit Folgen für Meeressäuger?</p> <p>>Sexuelle Übergriffe – Dauerthema bei der Bundeswehr?</p> <p>>Ungediente werden Reservisten – Projekt ohne Zukunft?</p>	29:41
Ww027	<p>09/04/18/8,5MB/dlf- Nachrichten 06:00</p> <p>Hinweis auf „Kontrovers-Sendung: BRD-Merkel: ...verwenden eine gemeinsame Definition von Sicherheit nach Innen und Aussen. Wir setzen uns für einen „starken Staat“ ein...“ Und deshalb die Abgebauten Stellen bei Polizei zurück zu bekommen. Law und Order! müssen wir stärker durchgreifen?</p> <p>>Ungarn, FIDESZ -Partei, Orban Sieger der Parlamentswahl.</p> <p>>Syrien, Homes- ein Militärflughafen wurde bombardiert. US-Trump und fran. Macron haben den „mutmasslichen“ Giftgasangriff auf Ghouta verurteilt und kündigten eine „scharfe Reaktion“ an. Die Führung von Assat müsse zur Verantwortung gezogen werden.</p> <p>>Nach der Amok-Fahrt in Münster ist mit einem Gottesdienst den Opfern gedacht worden.</p> <p>>Deutsche Bank Cryan wird, mit sofortiger Wirkung, durch Sewing abgelöst. Cryan hat den Rückhalt vom Aufsichtsrat Achleitner verloren.</p> <p>>CSU InnenMin Staatsek. Meier will Migranten, im Fall von antisemitischen Gewalttaten das Bleiberecht entziehen.</p> <p>>EU-Kommission will höhere Strafen bei Vergehen gegen Verbraucherrechte einführen. Bis zu 4% des Jahresumsatzes des jeweiligen Unternehmens. Es soll ein Modell für Sammelklagen eingeführt werden.</p> <p>>Frankreich hält an Plänen zur Privatisierung der Bahn, trotz Protesten fest.</p> <p>>Palästina, Abbas fordert die vollständige Kontrolle über den von der Hamas besetzten Gaza-Streifen.</p>	08:51
Ww028	<p>09/04/18/1,3MB/dlf_ Syrien-Giftgas-und einmaliger US-Angriff</p> <p>Bericht von Anna Rosius</p> <p>...die syrische Regierung wies alle Anschuldigungen als Lügen zurück. In den Assat und Russland nahestehenden Medien wird vermutet, das die die Aufständischen einen Angriff in den eigenen</p>	01:28

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Reihen ausführen um ihn dann Assat „in die Schuhe zu schieben“. Mehrere Gruppen einigten sich mit der syrischen Regierung über einen Abzug aus diesem Gebiet. Die Region Douma wurde noch von einer islamistischen Gruppierung gehalten. Der jetzige Angriff auf eine Militärischeanlage erinnert an einem vor einem Jahr, nach dem Giftgasangriff auf Schan-Schechum beschloss US-Trump, in einer einmaligen Aktion Syrien anzugreifen und eine Militärbasis angreifen zu lassen.</p>	
Ww029	<p>09/04/18/jungeWelt- Sie wissen, was sie tun Sturz Saddam Husseins vor 15 Jahren Knut Mellenthin Der heutige Montag gilt als 15. Jahrestag des Sturzes von Saddam Hussein. Tatsächlich trat der irakische Staatschef am 9. April 2003 weder zurück, noch wurde er von irgendeinem Gremium abgesetzt, das dazu legitimiert gewesen wäre. Es war lediglich der Tag, an dem Saddam im Norden der Hauptstadt Bagdad zum letzten Mal öffentlich vor einer großen Menschenmenge sprach, bevor er »abtauchte«. Neun Monate später wurde er von US-Soldaten in seinem Versteck gefangengenommen, am 5. November 2006 in einem jeder Rechtsstaatlichkeit spottenden Prozess zum Tode verurteilt und am 30. Dezember desselben Jahres hingerichtet.</p> <p>Was am 9. April 2003, knapp drei Wochen nach dem Beginn des Überfalls US-amerikanischer und britischer Truppen auf den Irak, wirklich gestürzt wurde, war die Monumentalstatue Saddams auf einem zentralen Platz der Hauptstadt. Was wie ein spontaner Ausbruch des »Volkszorns« aussehen sollte, war nur eine Inszenierung der US-Streitkräfte, die von wenigen hundert Irakern beobachtet wurde. Als Hauptdarsteller sollte vor den Kameras vieler internationaler Fernsighteam ein muskulöser irakischer Ringer und Gewichtheber, Kadhim Al-Dschaburi, mit einem Vorschlaghammer agieren. Aber weil das zu langsam ging, entschloss sich die Regie, das Denkmal mit Hilfe von Panzern und anderen schweren Fahrzeugen vom Sockel zu reißen.</p>	papier
Ww030	<p>10/04/18/TELEPOLIS-Der Auszug von Jaish al-Islam aus Ost-Ghouta Thomas Pany Mit dem Abzug der Miliz Jaish al-Islam aus Ost-Ghouta fällt eine Bastion des Widerstands gegen die syrische Regierung. Damit ist eng verknüpft, dass für alle daran Interessierte die wahrscheinlich nicht mehr so leicht wiederkehrende Möglichkeit verloren geht, Damaskus aus nächster Nähe mit vergleichsweise unaufwändigen Mitteln empfindlich zu treffen.</p> <p>Am Fall von Baschar al-Assad haben viele Staaten Interesse, was sie auch schon früh durch die Unterstützung seiner Gegner mit Waffen, anderem Kriegsmaterial, Geld, politische Bühnen und PR dokumentiert haben - so zum Beispiel Saudi-Arabien, das zu den großen Förderern der Jaish al-Islam gehört.</p>	papier
Ww031-1	<p>09/04/18/14,6MB/SWR2 Aktuell mit Nachrichten >Zulagenaffäre an der Verwaltungshochschule Ludwigsburg Machte Ministerin unlauteres Angebot? Im Untersuchungsausschuss zur Zulagenaffäre an der Verwaltungshochschule Ludwigsburg berichtet die Ex-Rektorin von einem unlauteren Angebot von Wissenschaftsministerin Bauer (Grüne). Die SPD spricht von "Mobbing". Wichtige Zeugin erhebt Vorwürfe Desaströse Zustände und Intrigen an der Verwaltungshochschule Ludwigsburg - davon hat Ex-Rektorin Claudia Stöckle vorm Untersuchungsausschuss des Landtags gesprochen. Damit spitzt sich die Affäre zu.</p>	02:24
Ww031-2	<p>09/04/18/31MB/WR2 Aktuell mit Nachrichten Daten sind gefragt und die Eigentümer geben sie ungefragt und sorglos her, oder auch weil sie müssen! Öffentl. Verwaltung, Behörden alle sitzen auf einem riesigen Fundus von Bürgerdaten. Pures Gold für einschlägig Interessierte. Für Kommunen eine einträgliche Einnahmequelle, sagt Gerd Landsberg. Dazu Dieter Kugelman Datenschutzbeauftragter von Rheinlandpfalz: ..der Tausch geht nicht auf! Sie sollen Daseinsfürsorge betreiben, keinen Adresshandel. Da gibt es eben Zweckbindung. Die sog. anonymisierten Daten. Die Post hat Kundendaten für den Wahlkampf weitergegeben. Zusammenführung der Daten. Können sich die Bürger dagegen wehren? > der Kampf gegen das Insektensterben BuMin. Schulze macht es zu einem Schwerpunkt ihrer Arbeit, und mit dem Bann von Glyphosat ist es nicht gelöst!</p>	05:10

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww032	<p>09/04/18/3,3MB/NDR Info - mit Nachrichten im Viertelstundentakt</p> <p>>Wahlen in Ungarn: ein OSZE-Beobachter erklärte: einschüchternde und fremdenfeindliche Rhetorik, voreingenommene Medien und undurchsichtige Wahlkampffinanzierung hätten die politische Debatte behindert. Fidesz-Partei von Orban hat gewonnen.</p> <p>>Berlin, mehrere Unions-Politiker haben sich für ein Kopftuchverbot für muslimische Mädchen unter 14-Jahren ausgesprochen. CDU-Frau Klößner sagte: Kinder bräuchten Freiräume ohne krude Geschlechterbilder. NRW-Laschet: „...ein Kopftuch habe nichts mit Religion zu tun. Es nehme ihnen die Chance sich selbst zu entscheiden. Sie schlossen sich Stamm und Gühler an. In Ankündigung der österreich. Regierung muslimischen Mädchen in KITAS und Grundschulen das Tragen von Kopftüchern zu verbieten! ...na können ja „nicht muslimische ein Kopftuch tragen!</p>	01:17
Ww033	<p>11/04/18/414MB/ARD-alpha - nano</p> <p>> Dirk Kunze über: Das schwinden des Magnetfeldes</p> <p>Jürgen Matzka über die Magnetfeld-Anomalien. wenn das so weitergeht ist vielleicht in 100Jahren nicht mehr viel übrig. Am Beispiel der schädlichen Strahlungen auf die ISS.</p> <p>Das Eindringen von Partikeln und den magnetischen Schock. Die Hinweise auf eine kompl. Polumkehr. Es verliert seine Bipolare Ordnung und bildet zusätzliche. Der in Abständen wiederkehrende Polsprung ca. alle 500tsd. Jahre.</p> <p>> die kleine Spitzmaus wie übersteht sie den Winter? ...sie schrumpft total! Im Sommer wächst sie wieder.</p>	11:30
Ww034	<p>11/04/18/946MB/Das Erste - Tagesschau Susanne Holst</p> <p>Brillenwerbung und schupps: die Sprecherin mit Brille!</p> <p>>nach mutmasslicher Giftgas-Attacke, US-Trump kündigt Angriff auf Syrien an. Die Atomkräfte Russland und USA könnten in einen direkte Auseinandersetzung verwickelt werden. Diese Szenario droht nun näher zu rücken. US-Trump hat einen Raketenangriff aufdas Land angekündigt. Als Reaktion auf den mutmasslichen Einsatz von Giftgas gegen Aufständische. Syriens Verbündeter Russland reagierte zuerst zurückhaltend.Ein russ. Vertreter hat allerdings. vor Trumps Ankündigung, in solch einem Fall mit einem Gegenschlag gedroht. Dazu Stefan Niemann, beruft sich auf Twitteraussagen von Trump: ...Get ready Russia, because they will be coming, nice and new and „smart!“ You shouldnt be partner with a Gas Killing Animal who kills his people and enjoys it! Das sorgte für Kritik und Kontroversen. Dazu Senator Richard Blumenthal. Dann nochmal ein Tweet von Trump in Richtung Russland. Dann: Udo Lielschies, mit Stimmen die den Verursacher des Giftgas Anschlags noch nicht klar sehen. Ein hohes Erregungslevel!</p> <p>>Börsenreaktionen von Klaus-Rainer Jackisch: klassische, nervöse Börsenreaktionen, wenn Aussenpolitische Spannungen.</p> <p>>Militärflugzeug in Algerien abgestürzt, mehr als 257 Tote.</p> <p>>Facebook-Chef räumt Fehler ein. Zuckerberg im US-Kongress. Missbrauch von bis zu 87Mill. Daten von Facebook-Mitgliedern, forderten weltweit Politiker strengere Regelungen. Zuckerberg sagte mehr Datenschutz zu. Dazu Jan Philipp Burgard</p> <p>>GROKO Bilanz der Kabinettsklausur,2Tagetreffen im Schloss Meseberg.</p> <p>BRD-Merkel und SPD-Scholz haben Einigkeit demonstriert. ...auweia! da ging es nur darum, wer und wo,das Sagen hat, Wirtschaft oder Politik?</p> <p>...man hat sich besser kennengelernt und sei nun arbeitsfähig!welch ein Blahfasel Dazu Uli Meerkamm. Im Bezug auf Abgas-Skandal und Syrienpolitik, ebenso um Hartz IV und Islam wurden keine Entscheidungen getroffen. ...alle willig und freudig die Aufgaben anzunehmen ...blahfasel. Die Oppositionsstimmen: FDP-Lindner: außer Spesen nichts gewesen. Bü90/Grüne A. Hofreiter, die Zukunftsgestaltung der Arbeit der EU. Die Linke, nicht dabei?</p> <p>>EU-Kommission plant Sammelklagen nach VW-Abgas-Skandal um die Rechte von „Verbrauchern“ zu stärken. Dazub Judith Wedel ...EU-Kommissarin Justiz + Verbraucher Vera Jourova. Kritik von Ursula Pachel BEUC, in schwierigen Fällen zweifelhaft.</p> <p>>Warnstreiks im Öffentl. Dienst, sie fordern 6% mehr Geld mind. 200€</p> <p>>Neue EU-Verordnung zu Acrylamid verbindlich. Pommes, Chips, Brot.</p> <p>>Wetter</p>	15:06
Ww035	<p>11/04/18/18MB/SWR2 - Nachrichten_ Wetter</p> <p>>US-Trumps Bombenandrohung gegen Syrien. Mehrere Airlines ändern ihre Flugrouten, LH,</p>	02:35

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Air-France, easy-jet. Rückendeckung bekommt Trump durch GB-MinPräs. May und vom Bundestagsabgeordnete Peter Beyer CDU für transatlantische Zusammenarbeit der Bundesregierung. Putin bezeichnet die Lage als besorgniserregend.</p> <p>>Facebook-Chef Zuckerberg stimmt für eine Überprüfung durch Behörden (Weitergabe von Daten an Cambgide-Anlytika). Außerdem hat er einen besseren Datenschutz in Aussicht gestellt!</p> <p>>Algerien, nach Absturz der Militärmaschine hat Präs. Bouteflika eine 3tägige Staatstrauer angesagt.</p> <p>>Verdi hat zum Warnstreik für Baden-Württemberg aufgerufen.</p> <p>>Berlin Erinnerung an den Mord von Rudi Dutschke</p> <p>>Wetter</p>	
Ww036	<p>11/04/18/345MB/SWR2 - Kosten des Krieges mit Manuskript Feat (3_3)Schattenwirtschaft wie sich der Terror in Westafrika Finanziert Bettina Rühl</p> <p>Es ist erstaunlich billig, Anschläge zu verüben. Das teuerste sind Waffen und Sprengstoff. Wie aber finanzieren sich Terrorgruppen? In Westafrika sind Touristen zu einer begehrten "Handelsware" geworden. Mit den Lösegeldern finanzieren sie ihren Krieg gegen die Regierungen der Region. Eine weitere Geldquelle ist der Schmuggel von harten und weichen Drogen quer durch die Sahara und von Nordafrika aus nach Europa. Ein Teufelskreis, denn früher war der Tourismus eine wichtige Einnahmequelle für die Bevölkerung in der Region.</p> <p>Jetzt sind Terrorgruppen und Drogenkartelle in manchen Regionen zu den letzten und einzigen Arbeitgebern geworden. Denn die Terroristen brauchen nicht nur Waffen, sondern auch tausende von Helfern, die sie mitten in der Wüste mit Nahrung und Benzin versorgen.</p>	57:06
Ww037	<p>11/04/18/829MB/tagesschau24 - Tagesschau Thorsten Schröder</p> <p>>US-Trump kündigt, nach mutmasslicher Giftgas-Attake, Raketenangriff auf Syrien an. Giftgaseinsatz gegen Aufständische in Douma. Eine offizielle Untersuchung steht noch aus.</p> <p>Stefan Niemann: US-Trump unterzeichnet einen neuen Erlass gegen Menschenhandel und Zwangsprostitution. Trumps Tweets an Russland ...mach dich bereit die ..Raketen kommen! ...Das Tier Assat... Dazu ehem. AussMin. M. Albright ...unerhörter Gasangriff ...brauchen aber auch Strategie ... immerhin hat Trump erkannt: Putin ist kein Freund! ...soso!</p> <p>Stefan Niemann: ..selbst oppositionelle Demokraten halten einen „Militärschlag gegen das Assat-Regime für unausweichlich und gerechtfertigt, trotz umstrittener Beweislage und ausstehender Untersuchungen.</p> <p>>wegen mögl. Militäraktionen hat die EU_Flugsicherung Warnungen für den östl. Mittelmeerraum ausgesprochen. US-Militärbewegungen im Mittelmeer. Russland äußerte sich zurückhaltend, ein russ. Vertreter hat zuvor noch mit einem Gegenschlag gedroht.</p> <p>>Udo Lielischkies: in Russland das beherrschende Thema. kommt es zum offenen Konflikt zwischen Russland und den USA? ...alles laufe sehr schnell ab! Putin bei einer Kremel-Zeremonie: ...wir hoffen das der gesunde Menschenverstand siegen wird... stabiler und vorhersehbarer.</p> <p>>Algerien, Militärflugzeug abgestürzt. Mehr als 200Tote Soldaten und Angehörige.</p> <p>Dazu Natalia Bachmayer.</p> <p>> Facebook-Chef Zuckerberg räumt, im US-Kongress, Fehler ein. Sagte zu den Datenschutz zu verbessern. Cambridge-Analytica hat sich unerlaubt Zutritt zu millionen Facebook User-Profilen verschafft und ausgewertet. dazu Jan Philipp Burgard: aber auf die Fragen der Abgeordneten antwortete Zuckerberg immer wieder ausweichend. ...er versprach viel, doch änderte wenig!</p> <p>>Bilanz der BRD-Kabinettsklausur Schloss Meseberg: Einigkeit zwischen BRD-Merkel und SPD-Scholz. Konkrete Beschlüsse wurden nicht bekannt gegeben.</p> <p>Dazu Marie von Mallinckrodt: ...munter geht es zu und vertraut... Scholz: Teambilding gelungen! ...Blahfasel von Merkel.</p>	15:06
Ww038	<p>11/04/18/2MB/dlf- Juden und Muslime BRD</p> <p>Demo-Kindermörder Israel ... die Wut auf die israelische Politik! Dazu Historiker David Hahmann: Einzelschicksal ... mich rausgeschmissen ..und ich hasse die Juden die sich jetzt Israelis nennen deswegen. Das ist für mich als Israeli verständlich und unangenehm gehasst zu werden. Wäre ich Schulleiter würde ich anstatt in ein KZ zu besuchen den Nahost- Konflikt lernen.</p>	02:02
Ww039	<p>11/04/18/TELEPOLIS- Pulverfass Syrien Florian Rötzer</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Im Vordergrund steht aktuell eine mögliche militärische Konfrontation zwischen den USA, verstärkt durch Frankreich und vielleicht Großbritannien, mit Syrien und damit auch mit Russland und Iran. Russland[1] warnt[2] vor einem Militärschlag auf Syrien. Hinter dem großen Konflikt stehen die kleineren zwischen den lokalen Proxy-Armeen und -Milizen. Dazu kommt der sich wieder verstärkende Konflikt zwischen Israel und Iran, ausgelöst durch den Angriff auf den Militärflughafen bei Palmyra, wo der Iran einen Stützpunkt hat.</p> <p>Dazwischen agiert die türkische Regierung, die auf eine Reaktion gegen das Assad-Regime drängt - die Verantwortlichen sollen einen "hohen Preis" zahlen - und gleichzeitig mit und gegen Russland und den USA agiert. Mit Russland werden die Kämpfer von Jaish al-Islam und deren Familien aus Douma umgesiedelt[3] in die durch die Operation Schutzschild Euphrat eroberten Gebiete um Dscharablus und al-Bab, während man sich der Forderung von Moskau entgegenstellt, Afrin der syrischen Regierung zu übergeben.</p>	
Ww040	<p>11/04/18/TELEPOLIS-Wenn der Staatsfunk die Völker verwechselt Peter Mühlbauer</p> <p>In Mali gibt es Auseinandersetzungen zwischen Dogon-Bauern und Fulbe-Hirten, die dem islamistischen Prediger Amadou Koufa folgen</p> <p>Am Sonntag meldete der Österreichische Rundfunk (ORF), dass "Nouhoum Sarr von der Volksgruppe der Dogon" der Armee des Landes Mali vorgeworfen habe, 14 andere Dogon illegal hingerichtet und diese Exekution als Reaktion auf einen Ausbruchsversuch der am 5. April im zentralmalischen Dioura als Dschihadisten Festgenommenen getarnt zu haben. Diese Meldung, die sich auch in arabischen Medien findet, ist falsch - aber nicht deshalb, weil es die (durchaus mögliche) Massenexekution nicht gab.</p> <p>Wer mit den ethnischen Verhältnissen in Mali auch nur oberflächlich vertraut ist, den musste zumindest die ORF-Behauptung, dass "die Volksgruppe der Dogon [...] regelmäßig verdächtigt [werde], mit der bewaffneten Gruppe eines extremistischen Geistlichen zusammenzuarbeiten, der in Mali einen radikalislamischen Staat errichten will" seltsam vorkommen. Das Volk aus den Homboribergen in Zentralmali praktiziert nämlich mehrheitlich immer noch einer traditionellen Volksreligion, deren Masken und Riten vor 2012 so viele Touristen anzogen, dass die Ortschaft Bandiagara ein kleines Zentrum wurde.</p>	papier
Ww042	<p>12/04/18/40MB/Dlf - Hintergrund Nord Stream 2</p> <p>vor Baubeginn Gaspipeline durch die Ostsee spaltet Europa Von Jan-Uwe Stahr</p> <p>Bis Ende 2019 möchte der russische Energiekonzern Gazprom eine neue Erdgaspipeline durch die Ostsee nach Deutschland verlegen. Während die Röhren dafür bereits produziert werden, tobt innerhalb der EU ein heftiger Streit um das Projekt Nord Stream 2. Dabei geht es nicht nur um Gas, sondern auch um Geopolitik.</p> <p>Der Fährhafen Mukran auf Rügen. Fünf Millionen Tonnen Güter pro Jahr werden hier umgeschlagen. Und nach Schweden, Dänemark, Litauen sowie nach Russland verschifft. Neben dem Fähranleger: Eine viele Hektar große, umzäunte Lagerfläche. Darauf, über- und nebeneinander gestapelt, Tausende von Stahlröhren. Länge etwa zehn, Durchmesser etwa einen Meter. Bauteile für eine neue Gaspipeline: Die Nord Stream 2. Eine Pipeline, die Erdgas aus Nordsibirien durch die Ostsee nach Westeuropa leiten soll. Wöchentlich werden mehr Stahlröhren angeliefert, sagt Gerard Vogel, Produktionsleiter der Firma Wasco. Vogel kommt aus dem Elsass, die Röhren kommen aus Nordrhein-Westfalen:</p> <p>"Die Rohre kommen von Mülheim an der Ruhr. Die werden hier hoch gebracht hier per Zug. Wir machen den Umschlag der Rohre auf LKW, dann wird das in das Werk eingebracht, zwei Rohre per LKW. Wenn sie in das Werk hereinkommen, werden sie gereinigt mit warmem Wasser, innen und außen. Werden abgewogen und dann wird die Länge abgemessen."</p> <p>Anschließend wird für jede Stahlröhre ein Metallkorb geschweißt, in den sie eingeführt wird. Dann erhalten Röhre und Korb einen dicken Mantel aus Beton, der das Gewicht verdoppelt. Das sei wichtig, damit die Rohre später sicher auf dem Grund der Ostsee liegen, erklärt Vogel.</p> <p>Die Einzelstücke aus Mülheim sollen zusammenschweißt eine 1.224 Kilometer lange Pipeline ergeben. Über 80 Prozent der Stahlröhren sind bereits produziert. Rund die Hälfte ist mit Beton</p>	20:06

Tr.	DB_043	Aufn.
	ummantelt und damit bereit, verlegt zu werden. Noch im Frühjahr dieses Jahres könnte der Bau beginnen. Der Zeitplan ist ein ehrgeiziger, denn bereits ab Ende 2019 soll durch Nord Stream 2 sibirisches Erdgas fließen.	
Ww043	<p>12/04/18/jungeWelt_ Hartz IV-Strafcenter in Aktion Behörden sanktionieren weiter ungebremst. Von Susan Bonath 2017 kürzten sie Hartz-IV-Beziehern noch häufiger die Leistungen als im Vorjahr Im vergangenen Jahr haben Jobcenter wieder mehr Sanktionen gegen Hartz-IV-Bezieher verhängt. Rund 953.000mal kürzten sie Betroffenen die Grundsicherung. Das waren fast 14.000 Strafen mehr als im Vorjahr, wie die Bundesagentur für Arbeit (BA) am Mittwoch mitteilte. Demnach waren ständig rund 3,1 Prozent der 4,3 Millionen erwerbsfähigen Leistungsberechtigten, knapp 140.000 Menschen, sanktioniert. BA-Chef Detlef Scheele (SPD) betonte, bestraft werde somit nur ein »ganz geringer Teil«. »Die allermeisten halten sich an die gesetzlichen Spielregeln«, lobte er.</p>	papier
Ww044	<p>13/04/18/3,3MB/df- Nachrichten >US-Regierung plant nach einem Jahr Rückzug wieder Verhandlungen über das Transpazifische Freihandels Abkommen TPP. Bisher 11 Unterzeichner Agrar und Industrieprodukte. >Gaza/Israel, Protestaktionen gegen die Vertreibung der Palästinenser vor 70Jahren am Grenzzaun. zu Israel. Israelisch. Regierung lässt notfalls mit Gewalt verteidigen. Bisher 30 Tote 2tsd. Verletzte >FDP A. Graf Lambsdorff jun. kritisiert Absage von BRD-Merkel zum Syrien-Einsatz. Die NATO-Verbündeten USA-Frankreich-und GB, erwägen einen militärischen Vergeltungsschlag gegen Syrien für den mutmasslichen Giftgas-Eisatz in Douma. die Linke Gysi sieht keinerlei Rechtfertigung dafür. Ohne Beweise nur Pflege von Vorurteilen! >Warnstreiks im Öffentl.-Dienst vorerst zuende. >nur jeder 4. See in BRD ist in einem guten Zustand. In den meisten ist die Wasserqualität bedenklich. (und wieder die Funke-Mediengruppe) ...die „Vergüllung“ durch die Landwirtschaft.</p>	03:23
Ww045	<p>13/04/18/835MB/PHOENIX - TAGESSCHAU Susanne Daubner und mit GebärdensprachdolmetscherIn >der VW- Chef H. Diess will VW Führungsstruktur umbauen damit flexibler machen in Bereichen, Elektromobilität, Autonomes-Fahren und Mobilitätsdienste das Tempo erhöhen um mithalten zu können. Dazu Jörg Ihßen: eine grafische Darstellung der neuen Firmenordnung. Für die Mitarbeiter soll sich zunächst nichts ändern. Betriebsrat Bernd Osterloh unterstützt. Min.Präs. SPD-Weil ist überzeugt mit Diess ne gute Wahl getroffen! >UN-Sicherheitsrat Debatte über mutmasslicher Giftgas-Einsatz in Syrien/Douma. Russland beschuldigt widerum Englands Geheimdienst diesen Giftgas-Einsatz inszeniert zu haben. Dazu Thorsten Beermann ...knallharte Machtpolitik im UN-Sicherheitsrat. Gen.Sek. A. Guterres: „...es kann keine militärische Lösung geben! US-Botschafterin Nikki Haley: ...Assat-Regime habe mind. 50mal Chemiewaffen eingesetzt, auch in Douma. 3 Untersuchungen mit gleichem Ergebnis. Der Chemiewaffen-Angriff ist bewiesen! Russland weist alle Vorwürfe zurück. Russ. UN-Botschafter W. Nebensia: .. wir beobachten gefährliche Vorbereitungen für einen Militärangriff auf Syrien ...das wäre ein Bruch des intern. Rechts. Dazu Torsten Beermann. Russland habe verlässliche Informationen, das GB an diese Aktion direkt beteiligt gewesen ist.. >Syrien-Konflikt Diskussion über Rolle Deutschlands. BRD-Merkel hat Beteiligung ausgeschlossen. AussMi.SPD-Maas unterstützt. FDP-Graf Lambsdorff: „...es reiche nicht nur zu bekennen an der Seite des westens zu stehen! SPD-H. Maas gatzt <i>peinlich rum!</i> ...der wiederholte Einsatz von Giftgas kann nicht ohne Folgen bleiben. ...man müsse zu einer politischen Lösung kommen, die Täter strafrechtlich international zur Verantwortung ziehen. Die Linke lehnt jegliches militärisches Eingreifen ab, D. Bartsch, AfD Peter Bystron: eine Lösung kommt nur mit Assat zustande, ein Garant für Stabilität. >Bü90/Grüne debattieren über neues Grundsatzprogramm, es soll 2020 verabschiedet werden. Dazu Volker Schwenck. verschiedene Wortführer der Grünen. >Gaza/Israel 10tsd. Demo am Grenzzaun Anhänger der Hamas hätten... so die israel. Armee. 1Toter mehr als 900 Verletzte. >Schweden, Chefin Sara Danius der Schwedischen-Akademie (Literatur-Nobel-Preis) tritt zurück. Vorwurf sie wäre Vorwürfen wegen sexueller Belästigung nicht stark genug nachgegangen. >Familie sieht keine Überlebenschancen für Tengelmann-Chef. Zur Tengelmankette gehören u.a.</p>	15:10

Tr.	DB_043	Aufn.
	Kick und OBI > Grimme -Preisverleihung >Sport >Wetter	
	Ww046_frei	
Ww047	<p>14/04/18/126MB/BR 2 -Jazz+Politik Unabhängige Justiz</p> <p>Lob der Blindheit Von: Lukas Hammerstein</p> <p>Fast wie bei Asterix - ein kleines Dorf, äh, ein Gericht im Norden Deutschlands trotz den stolzen Spaniern und entlässt Carles Puigdemont aus dem Gefängnis. So etwas nennt man unabhängige Justiz. Wir sind verdammt stolz darauf.</p> <p>Andere Länder können vom Rechtsstaat fast nur noch träumen, selbst in der EU. Polen? Ungarn? Gerichte an der kurzen Leine der Politik, Richter ausgetauscht. Und was ist mit den USA? Da leisten ein paar Mutige Widerstand gegen den Twitterer im Weißen Haus.</p> <p>Manchmal ist es zum Verzweifeln. Da geschehen fürchterliche Dinge, und die Justiz urteilt relativ milde. Da träumt mancher von Richtern, die abhängig sind - von seiner Meinung. Sind sie aber nicht. Die Unabhängigkeit der Justiz auch von der Politik ist ein Triumph der Aufklärung, der Vernunft.</p> <p>Natürlich soll ein RichterIn nicht einfach nichts sehen, sie oder er soll nur ohne Ansehen etwa des sozialen Rangs eines Angeklagten urteilen. Soll frei von Vorurteilen urteilen - ohne Rücksicht darauf, ob einer arm ist oder reich, deutsch oder nicht deutsch, groß oder klein, hässlich oder schön. Ob Frau von Storch das weiß?</p> <p>Überall da, wo Demokratie und Rechtsstaat in Gefahr geraten, weil die "da oben" tun, was sie wollen und sich um Gesetze nicht scheren, können kleine Richter zu großen Helden werden, indem sie sich dem Ansinnen der Macht in den Weg stellen. Indem sie gerechte Urteile fällen, die dem Präsidenten nicht gefallen. Indem sie ungerechte Gesetze aufheben und einem Trump das Leben schwer machen.</p> <p>Unabhängige Justiz? Lob der Blindheit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mythos Unabhängigkeit. Mehr als ein Urteil aus Schleswig (Wolfram Schrag) • Justiz in der "illiberalen Demokratie" - ein tränenreicher Blick nach Ungarn (Clemens Verenkotte) • Ohnmächtiges Europa. Warum Brüssel nur wenig tun kann (Holger Romann) • Und täglich grüßt das FBI. Oder der Mueller-Effekt. Ein Stück Fire and Fury von Michael Wolff (Sprecher: Axel Wostry) • Putins Unschuld vermuten? Über ein Rechtsmissverständnis (Mario Kubina) • Rächer der Entrechteten? "Verurteilen" von Geoffroy de Lagasnerie (Sprecher Axel Wostry) Musikauswahl: Roland Spiegel 	55:00
Ww048	<p>14/04/18/5,2MB/Bayern 2 - Nachrichten</p> <p>>US-Trump ...das Ergebnis hätte nicht besser sein können.</p> <p>>Angriff auf Syrien, Die EU- hat sich nach den Angriffen den US-REg Frankreich und GB solidarisiert. EU-RatsPräs. Tusk erklärte: ...die EU werde mit ihren verbündeten auf der Seite der Gerechtigkeit stehen! Juncker: es wäre nicht das erstemal das Assat Chemische Waffen gegen Zivilisten eingesetzt hat, aber es müsse das letzte mal gewesen sein. BRD-Merkel: der Angriff sei erforderlich und angemessen gewesen! ebenso äußerten sich KriegsMin. von der Leyen und AussMin. Maas.</p> <p>>BRD-Regierung will Beiträge zur Arbeitslosen und Krankenversicherung, wie geplant senken. SPD-Heil und CDU-Spahn und das „Entlastungspaket“ von 9Mrd.€. KK-Beiträge sollen wieder paritätisch gezahlt werden.</p> <p>>Verkehrsunfall im Tunnel.</p>	02:03

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww049	<p>14/04/18/48MB/Dlf -Informationen am Abend Luftangriff auf Syrien</p> <p>Eine US-GB und Frankreich Attacke auf Syrien. Wie verhalten sich EU und NATO zu den „Luftschlägen“. Dazu Theo Gers: ..BRD-Merkel: der Angriff war erforderlich und angemessen. Assat hat vielfach Chemiewaffen gegen die eigene Bevölkerung eingesetzt! Deshalb unterstützt die BRD den Angriff. Ähnlich die Aussagen von Heiko Maas, und O-Ton von der Leyen, sie sind verhältnismäßig und erforderlich. O-Ton SPD A. Nahles: ...ich finde es kann nicht geduldet werden ...das diese Art Kriegsverbrechen unkommentiert bleiben! Lösung nur diplomatisch mit Russland. CDU/CSU Jürgen Hardt ...die Spannungen dadurch nur wachsen! so sieht das auch FDP und Bü90/Grüne, AfD Gauland meint: voreilig bis jetzt keine Beweise! dieLinke D. Bartsch ..Völkerrechtsbruch! FDP-Lindner meinte Giftgasangriff darauf müsse reagiert werden! US-Trump hat immer wieder mit einem Angriff gedroht! Trump: Angriff ein voller Erfolg! Martina Buttler aus Wash.D.C.:...<i>US-Regierung jubelt!</i> ...es habe keine zivilen Opfer gegeben. US-Crocker kritisiert das ist kein militärische, es ist ein politisches Problem. Die US-Regierung hat keine langfristige Strategie für Syrien. Blick nach GB und Theresa May einig über Angriff. Jens-Peter Markwart über die Meinungen aus GB: Theresa May hat keinen Zweifel das Assat verantwortlich sei! May verweist noch auf Skripal für die Russland verantwortlich sei. Aber Corbin Widerstand in der Opposition! Frankreich mit „...more of the same!“ Anna Osius mit Reaktionen aus Syrien: ...die meisten 110 Raketen und Marschflugkörper seinen abgefangen worden. Tilko Gries fast die Reaktionen aus Moskau zusammen. Benjamin Hammer aus Israel. NATO Generalsek. Stoltenberg: die NATO unterstützt diese Militärschläge. Bettina Klein aus Brüssel.</p>	24:12
Ww050	<p>14/04/18/28MB/Dlf Kultur - Nachrichten Kati Obermann</p> <p>>Angriff auf Syrien, BRD_Merkel stellt sich hinter Militäreinsatz, erforderlich und angemessen. Sie begrüsst das USA, Frankreich und GB Verantwortung übernommen hätten! US-Trump sprach von einem Vergeltungsschlag für den mutmaßlichen Giftgas-Einsatzes des syr. Regimes. Dazu Thorsten Teichmann: ...ein Forschungszentrum nahe Damaskus angegriffen. Es habe für Tests an biologischen und chemischen-Waffen gedient. <i>...und was dabei freigesetzt, falls es überhaupt stimmt?</i> Weitere Ziele ein Chemie-Waffenlager bei Homes und ein Kommandostand der syrischen Armee. US-Trump spricht von einem „anhaltenden Einsatz“ also wiederholbaren Einsatz. Auch die NATO hat den Angriff befürwortet! ...<i>wasn Wunder: hat den Arsch auf und geht nicht unter! man brauch also nur genügend „likes“ und keine beweise mehr um unkalkulierbare Schaden anzurichten, Bombardierung von Chemiewaffenlager ..ja was passiert dann mit den chemischen Waffen?</i> Die EU-Tusk..steht auf der Seite der Gerechtigkeit EU Juncker also auch mit dabei, wie Ww048!</p> <p>>Russland Putin hat die Angriffe aufs schärfste verurteilt, er verlangt eine Sondersitzung des Sicherheitsrates. Das Vorgehen der Angreifer ist ein aggressiver Akt gegen einen souveränen Staat, der seit Jahren gegen den Terror kämpfe. Dazu Hermann Krause: ...eine Verletzung des Völkerrechts.</p> <p>>Berlin Großdemo von Mieterinitiativen gegen steigende Mieten und knappen Wohnraum. Forderung: ein radikaler Kurswechsel in der Wohnungspolitik, was gegen die Verdrängung tuen!</p> <p>>Regiseur Milosch Vormann gestorben.</p> <p>>Echo-Verleihung an Rapper schwere Vorwürfe wegen Antisemitismus.</p> <p>>Wetter</p>	05:06
Ww053	<p>14/04/18/jungeWelt- Serbien-Kampf um Flughafen</p> <p>Im serbischen Nis hat sich eine Bewegung formiert, um den lokalen Airport in kommunaler Hand zu behalten Roland Zschächner</p> <p>Immer wieder sind die Einwohner der südserbischen Stadt Nis in den vergangenen Wochen auf die Straße gegangen. Der Auslöser wäre in vielen anderen Orten kaum der Rede wert: Die Stadtoberen wollen den Flughafen an die Zentralregierung in Belgrad abgeben. Zu unrentabel sei der Airport, heißt es aus dem Rathaus. Doch für die Bewohner von Nis ist das Schicksal ihrer Stadt eng mit dem des Flughafens verbunden.</p> <p>Die Stadtverwaltung agiert nicht ohne die Rückendeckung der Regierung in Belgrad; in beiden hat die rechte, neoliberale Serbische Fortschrittspartei von Staatspräsident Aleksandar Vucic das Sagen. Deren Politik zielt darauf ab, das Land für ausländisches Kapital zu öffnen. Kritiker sprechen</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>dagegen vom Ausverkauf Serbiens.</p> <p>Anfang des Jahres war bekanntgeworden, dass der französische Konzern Vinci die Konzession für den Belgrader Flughafen erhalten wird. Am 22. März wurde der Vertrag unterschrieben. Er soll einen Wert von 1,46 Milliarden Euro haben, wie das Blatt <i>Blic</i> am selben Tag berichtete.</p>	
Ww054-1	<p>14/04/18/2,6GB/PHOENIX - Wildes Indochina Land+Leute (1_5) Kambodscha - Fluch und Segen des Monsuns Film von James Hemming In Kambodscha lässt der Monsun großartige Tier- und Pflanzenwelten entstehen, die gleichzeitig durch die Wassermassen gefährdet sind. Zwischen extremer Trockenheit und Überschwemmungen müssen alle Lebewesen Wege finden, um zu überleben. Wenn Trockenheit herrscht, bestimmt die Suche nach Wasserstellen das Dasein der Tiere. Es entsteht ein zäher Überlebenskampf, und das Gedränge um das wenige verbliebene Wasser wird gefährlich. Die schwächeren Tiere setzen für einige Tropfen ihr Leben aufs Spiel. Wenn der langersehnte Regen dann endlich fällt, überrollen Flutwellen das Land. Sie füllen die zahlreichen Wasserwege, die das Land wie Arterien versorgen. Dann schafft der Regen ein buntes Gemisch von Lebensräumen in einem Gebiet von 30 000 Quadratkilometern.</p> <p>Selten gewordene Raubtiere wie der Nebelparder schleichen durch den Dschungel. Es wachsen Pflanzen, die besondere Strategien entwickelt haben, um jeden Tropfen Wasser zu nutzen. Die Kamera beobachtet aus nächster Nähe, wie ein Kragenbär mit seiner höchst sensiblen Nase Nahrung findet und wie Kahlkopfgeier den natürlichen Kreislauf in Gang halten. Sie zeigt in faszinierenden Bildern Haubenlanguren, die sich elegant durch das oberste Stockwerk des Regenwaldes schwingen und sich auf ganz spezielle Art ernähren.</p>	43:01
Ww054-2	<p>14/04/18/2,6GB/PHOENIX - Wildes Indochina Land+Leute (2_5) Malaysia - Garten Eden aus der Balance Film von Hannah Hoare Die Natur Malaysias bezaubert mit imposanten Bergketten, atemberaubenden Wäldern und unermesslichem Artenreichtum. In jedem Winkel behauptet sich das Leben in wunderbaren, bizarren Formen. Der Blick hinter das Geheimnis dieser Vielfalt zeigt unter anderem, wie sich in dem feuchtheißen Klima extrem unterschiedliche Lebensräume entfalten, und bietet gleichzeitig großartige Bilder von den seltenen Tieren, die dort leben und ums Überleben ringen. Die Dokumentation thematisiert den täglichen Kampf ums Dasein genauso wie die Schönheit der tropischen Fauna. Sie erzählt außerdem von Malaysias höchstem Berg, der jedes Jahr noch weiter wächst. Sie berichtet von Insekten, die es mit unglaublichen Tricks schaffen, ihre Beute in die Irre zu führen. Sie zeigt, was es für die Natur bedeutet, wenn pro Quadratmeter bis zu drei Meter Regen jedes Jahr fallen und an 365 Tagen im Jahr die Sonne zwölf Stunden lang scheint. Die Kamera hat seltene Momente eingefangen wie den erbitterten Kampf zweier Nashornkäfer und Badeszenen von Zwergelafanten, die es nur noch auf Borneo gibt. Malaysias Regenwald erscheint in seiner ganzen Pracht, und jedes Bild ist der Beweis für die Existenz eines einmaligen Naturparadieses.</p>	43:01
Ww054-3	<p>14/04/18/3,1GB/PHOENIX - Wildes Indochina Land+Leute (3_5) - Thailand - Apotheke der Tiere Film von James Hemming <i>doppelt auch DB_034LL124-3</i> In Thailands Flora und Fauna treffen Extreme aufeinander. Dort sind Tiere und Pflanzen Bedingungen ausgesetzt, die das Überleben zum täglichen Kampf machen. Der Film zeigt einen Hotspot der Artenvielfalt, in dem zahlreiche Heilpflanzen vorkommen, die sowohl die Menschen als auch die Tiere zu nutzen wissen. Gleichzeitig besticht das Land durch seine grandiosen Millionen Jahre alten Landschaften und seine uralte Kultur. Die Dokumentation zeigt Mangrovenwälder, in denen Krabbenkämpfe auf Leben und Tod stattfinden, und Korallenriffe, die 4000 Arten beherbergen. Und sie stellt eine Insel vor, auf der Makaken nur überleben, weil sie gelernt haben, Steine als Werkzeug zu benutzen.</p>	43:01
	Ww055_frei	
Ww056	<p>14/04/181,1GB//tagesschau24 - Tagesschau Julia-Niharika Sen >US-geführte Militäraktion, Angriffe auf Ziele in Syrien. Antwort auf Angriffe mit chemischen</p>	22:05

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Waffen auf Zivilisten. Dazu Jan Philipp Burgard: ..es wurden Forschungs- und Lagerstätten für Chemie-Waffen angegriffen. O-Ton US-Trump: ..Mütter und Väter, Babys und Kinder vor Schmerz geschüttelt und um Luft ringend ...dies sind verbrechen eines Monsters Macron und May rechtfertigen. Bei der Präzision des Angriffs widersprechen sich syrische und US Darstellungen ..präzise, überwältigend und effektiv!</p> <p>>Moskau kritisiert den Militärschlag und erhob vor dem UN-Sicherheitsrat schwere Vorwürfe gegen den Angriff. Der Angriff wurde vor einer Prüfung des OPCD gestartet. Dazu Golineh Atai: eine kleine Gruppe von Assat Anhängern...sie feiern und trotzen den westl. „Luftschlägen... Das Staatsfernsehen zeigt einen „Stoischen“ Präsidenten auf dem Weg zur Arbeit. Die Anwohner von Itlip haben Chemieangriffe selbst erlebt. Putin:... die Angriffe verschärften die humanitäre Situation in Syrien. Es sei Strategie gewesen noch vor der OPCD- Inspektion anzugreifen. Burgard zu den Verhandlungen im UN-Sicherheitsrat, ein heftiger Schlagabtausch. Die US würden nicht nur Syrien sondern den gesamten Nahen-Osten destabilisieren! ...mehr eine Drohgebärde Richtung Iran und Nord-Korea. Warum hat man nicht die Untersuchung der Inspektoren abgewartet? ...eine mögliche Antwort wäre, das westl. Geheimdienste verlässliche Informationen vorliegen hatten Geheimdienst und verlässlich? oder doch nur die Gelegenheit „beim Schopfe packen“?</p> <p>>in BRD geteiltes Echo zum Militärschlag.Regierung begrüßt, Opposition kritische Stimmen. Die dieLinke: Aktion verstoße gegen das Völkerrecht, kein UN-Mandat. Dazu Marion von Haaren: BW-war im „Bilde“ O-Ton KriegsMin. von der Leyen ...angesichts der Abscheulichkeit des Einsatzes von Chemiewaffen durch Assat ...dann gatzt Leyen offensichtlich, faselt von 3Mitgliedern des Sicherheitsrates ..eine Analyse wert! BRD-Merkel Standpunkt ...more of the same!</p> <p>Die Linke Bartsch und die westl Wertegemeinschaft, darf sie durch ihr handeln nicht selber verletzen. Bü90/Grüne A. Baerbock: ...Ziel darf nicht die Vergeltung sein. V. Perthes Wissenschaftler warnen vor Zuspitzung, sodas sich der IS im „Schatten“ des Konflikts wiederbelebt</p> <p>>7jahre Krieg Chronologie des Syrien-Konflikts. von Ester Saub/Mathias Ebert: 15.03.2011-der „arabische Frühling“ erreicht Syrien“ die Regierung reagiert mit maximaler Härte. Die Sicherheitskräfte schießen scharf! Juni 2011, Teile des Militärs gründen die Freie Syrische Armee. Feb 2012 UN plant milit. Eingreifen Resolution scheidert, Russland und China Veto.21.08.2013 Giftgasangriff nahe damaskus sterben mehrere 100 Menschen. Syrische Truppen vernichten Chemiewaffen und verhindern US-“Eingreifen“. Zeitgleich erobert der IS Rakka. Sept. 2014 beschießt US-Obama den IS in Nord-Syrien zu bombardieren. Sept. 2015 Russland greift auf Assats Seite ein. Nov. 2015 Verhandlungsphase Waffenruhen vereinbart und gebrochen. 13.Dez 2016 Eroberung von Ost-Aleppo durch Russland und Assat-Truppen. Die bewaffneten Oppositionellen ziehen weiter nach Itlip. Jan 2017 Verhandlungen in Kasachstan. 4.April 2017 Luftangriff aif Han schechtun Einsatz von Sarin?</p> <p>>Akteure und Interessen im Syrien-Konflikt die Lage ist nahezu unüberschaubar! der Konflikt kurz erklärt von Julia Henninger: auf erstem Blick recht fair gemacht!</p> <p>> Ökumenische Woche der Katholen in Trier</p> <p>>Wetter</p> <p>>Diskussion über Kopftuchverbot - Aussgrenzung oder freiwillig. werden sie durch Verbot in der Religionsfreiheit diskeminiert? NRW Plant Verbot in KITAS für Mädchen unter 14Jahren. Was sagen junge Muslima selbst dazu? Dazu Bandad Esmaili: fragt Betroffene und Eltern. Von Schulen: mehr sorgen machen Integration und Lehrermangel. Dem FDP-J. Stamp, geht es um das Kindeswohl und der Selbstbestimmung junger Mädchen vor der Pubertät, deshalb Verbot! Kritik von Lamya Kaddor: das müssen die Eltern erreichen, und die Verfassungsrechtliche Seite wie z.B. das tragen einer Kiepa oder Kette mit Kreuz, dann noch gerechtfertigt sein könnte?</p>	
Ww057-1	<p>14/04/18/151MB/tagesschau24 - ZAPP Moderation: Constantin Schreiber</p> <p>>Schlaue Bauern: Kommunikationsstrategen der Landwirtschaft</p> <p>Bauernverband Werner Schwarz: ...zur Aufgabe der Medien, appelliert an integre Informationen. Dazu Jan Grossarth: ...H. Schwarz scheint die Medien als propagandistisch als bevormundend zu empfinden.</p> <p>Den Bauernverband ärgern besonders Aufnahmen die Tierschützer heimlich in Ställen aufgenommen haben.</p> <p>Aber erst durch diese Aufnahmen werden diese Probleme öffentlich! Schwerverletzte und kranke Schweine. BuGeHof hat jetzt über solch einen Fall entschieden. Dazu Dietlind Weinland: Hausfriedensbruch und vorrangig: Allgemeininteresse. Werner Schwarz: wir sind nicht offen</p>	02:53

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww057-2	<p>genug gewesen..</p> <p>14/04/18/t920MB/agesschau24 - ZAPP</p> <p>>Maßvoll in Münster: mediale Gewichtung einer "Todesfahrt" Sheila Mysorekar: ...bei einem „Weißen“ wird erstmal von einem Amoklauf, Familientragödie o.ä. gesprochen. Anders bei einem Moslem ...gleich Terrorist? Andere nur psychisch krank? Es war ein „Jens“ kein Mohamed! Welt Am Sonntag titelt: „Die Mordfahrt von Münster war kein islamistischer Terror“. ...was soll das? Eine Wortwahl die von den „Rechten“ kommt. Der WDR +ARD entscheidet sich gegen einen „Brennpunkt“ zur Titelwahl, „ obwohl Programmchef V. Herres diesen angekündigt. Stellungnahme des WDR. Auch ZDF- Elmar Theveßen „misst mit zweierlei Maß (m.z.M.)? Dazu Onlineredaktion Rheinische Post Rainer Leurs: es wird sicher nicht in allen Redaktionen gleich entschieden.</p> <p>>Auch International wurde über „Mordfahrt“, leider mit einem Übersetzungsfehler, berichtet.</p> <p style="text-align: center;">Durchgezappt: Was sonst noch so aufgefallen ist!</p> <p>>Auf Zeitreise: die Brexit-Prognose. eine gefakte Infoseite, doch heute hat sie sich bewahrheitet!</p> <p>>Aber auch die Vergangenheit kann einem Einholen. AfD Armin Paul Hampel, es geht um 27tsd. unbelegte Ausgaben. Sein widersprüchliches Verhalten.</p> <p>>Franzi van Almsick. herrlich nur im Moment zu leben.</p> <p>>Unberührte Dänen: der Niedergang von Danmarks Radio, Vorwurf: Verschwendung und Arroganz Angriff auf den Öffentlich-Rechtlichen Sender. „DR“ schwerwiegende 20% Etatkürzungen.</p> <p>Da sollte auch die BRD- Aufpassen ...die Bürger sich an den Rundfunkrat erinnern!</p>	17:21
Ww058	<p>14/04/18/12MB/WDR 5 - WDR aktuell Jürgen Esser 09:00</p> <p>>US, Fr, GB haben ziele in Syrien bombardiert. US-Trump bezeichnete die Angriffe als Vergeltung für den mutmaßlichen Giftgas-Einsatz in Douma. Verbrechen eine Monsters. 3Forschungs und Militäreinrichtungen in denen Chemiewaffen hergestellt und gelagert wurden. Dazu Martin Ganselmeier. ...US-Reg. sei vorbereitet diese militärische „Kampanie“ fortzusetzen, bis die syr. Regierung den Einsatz von chem. Waffen beendet. US-Trump gab auch Russland und Iran Mitschuld weil diese Assat unterstützen. Einsätze härter als letztes Jahr und doppelt so gross. Weder mit Russland abgestimmt noch informiert. Hermann Krause aus Moskau: ...den USA sei es scheinbar darum gegangen die Arbeit der OPCW zu stören oder zu behindern. Die Inspektoren sind in Douma um zu klären, ob es einen Giftgasangriff gab!</p> <p>>Wien, ein 19jähriger Österreicher in der BRD wegen 2geplanten Anschlägen in BRD verurteilt worden. Versuchte Anstiftung zum Mord und Mitgliedschaft im IS für 9Jahre in Haft.</p> <p>>Landesparteitag der FDP in NRW</p> <p>>Südafrika, Winni Mandela mit Staatsbegränis geehrt.</p> <p>...aus der Region Aufmarsch der Neonazis: „Deutschland erwache“. Linkes Bündnis hat Gegendemo angemeldet. Polizei rechne mit mehreren 100 Linksextremen, vor allem von Auswärts. Auf Seiten der Neonazis werden 400-600 Teilnehmer erwartet.</p>	05:07
Ww059	<p>15/04/18/german-foreign-policy_ Auf dem Weg in den Weltkrieg (II)</p> <p>BERLIN (Eigener Bericht) - Die Bundesregierung lobt die völkerrechtswidrigen Angriffe ihrer engsten Verbündeten auf Syrien und bekräftigt ihre Unterstützung für den westlichen Kriegskurs. Die Bombardements am frühen Samstagmorgen durch die Streitkräfte der USA, Frankreichs und Großbritanniens seien "erforderlich und angemessen" gewesen, erklärt Kanzlerin Angela Merkel. Tatsächlich handelt es sich bei der Attacke, die als Strafaktion für einen angeblich von syrischen Truppen verübten Giftgasangriff deklariert wird, um eine Machtdemonstration des Westens im ersten Land des Nahen Ostens, in dem der Westen die Vorherrschaft an Russland verloren hat. Syrien ist bereits der vierte Staat, den der Westen mit völkerrechtswidrigen Kriegshandlungen überzieht; damit haben die westlichen Mächte in der internationalen Politik endgültig das Recht durch das "Recht des Stärkeren" ersetzt. US-Präsident Donald Trump hatte darauf gedrängt, in Syrien auch russische Ziele zu attackieren; damit stand die Welt am gestrigen Samstag kurz vor einem unkontrolliert eskalierenden Krieg zwischen den zwei größten Atommächten.</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww060	<p>15/04/18/181MB/SWR2 Wissen_ Aula - Der Wert der Kunst oder Was leistet Kunst. Am Mikrofon Ralf Caspary. <i>mit Manuskript</i> Die Leistung und Funktion von Kunst dies- und jenseits ihrer gefälligen Schönheit lässt sich präzise angeben: Sie stellt notwendigen Überfluss an Wahrnehmungen, Thesen, Urteilen, Einschätzungen bereit und formuliert so immer überraschende und fruchtbare Alternativen zum gesellschaftlichen Mainstream. Ohne Kunst würden wir in der Falle der angeblichen Alternativlosigkeit stecken bleiben. Doch was bedeutet diese wichtige Funktion für den gesellschaftlichen, vor allem für den materiellen Wert von Kunst? Professor Jochen Hörisch, Germanist an der Universität Mannheim, erläutert den Zusammenhang von Funktion und Wert.</p>	27:29
Ww061	<p>15/04/18/2,9GB/PHOENIX - Mein Ausland Aufstand am Peace River doku Kanadas Heimatschützer gegen Großprojekte Natur+Umwelt <i>sehr wichtig!</i> Im kanadischen British Columbia verteidigen Ureinwohner und Farmer ihre Heimat gegen Großunternehmen - und werden von der Politik im Stich gelassen. Molina Dawson stammt aus einem kleinem Dorf an der kanadischen Pazifikküste: Kingcome. Die junge Frau stammt aus dem Volk der Musgamagw, und wir werden sie über einige Monate begleiten, wie sie eine Fischfarm der norwegischen Firma Marine Harvest besetzt und dort in einer Hütte ausharrt. Angeführt wird der Protest von ihrem Häuptling Willie Moon, Chief Musgamagw: "Unser Wildlachs ist so gut wie ausgerottet, und schuld sind die Fischfarmen. Wir wollen, dass den Fischfarmen die Lizenz entzogen wird". Etwa 1000 Kilometer nördlich wohnt das Farmerehepaar Arleen und Ken Boon. Ihr Land ist enteignet worden, weil die Firma BC Hydro den Peace River auf 100 Kilometer fluten will. Das größte Staudammprojekt zur Zeit in Nordamerika. Am Peace River Damm wird seit zweieinhalb Jahren gebaut - geschätzte Baukosten 10,5 Mrd. kanadische Dollar. 2,5 Milliarden Dollar davon sind schon ausgegeben. Die Fertigstellung soll im Jahr 2024 erfolgen. Der Damm soll dann 5100 Gigawattstunden Strom pro Jahr liefern - 100 Jahre lang.</p> <p>Seitdem eine neue Regierung aus Sozialdemokraten, geduldet von Grünen, in der Landeshauptstadt Viktoria die Geschäfte führt, haben die Boons wieder Hoffnung, dass das Großprojekt gestoppt werden kann. Ein Bündnis aus Farmern und First Nations unterstützt von Grünen, Amnesty International und prominenten Wissenschaftlern bekämpfen seit Jahren den Staudamm als ökologische Katastrophe, unnötig und unwirtschaftlich.</p> <p>Der neue Premierminister von British Columbia, John Horgan, hatte im Bunde mit den Grünen im Wahlkampf den Protestierenden Versprechungen gemacht. Eine kritische Kostenanalyse des Staudamms am Peace River sicherte er den Besetzern der Fischfarmen zu, dass er alles tun wolle, um den heimischen Wildlachs zu schützen. So wie es zur Zeit aussieht, enttäuscht er in beiden Fällen das in ihn gesetzte Vertrauen.</p> <p>Nach Ansicht von Biologen und Umweltschützern haben die Betreiber der Fischfarmen wie Marine Harvest Viren, die bei Zuchtlachs in Norwegen festgestellt wurden, in den Pazifik vor der Küste Kanadas eingeschleppt. Die Viren sind für Menschen ungefährlich, schwächen aber die heimischen Lachse nachhaltig. Die Betreiber der Fischfarmen bestreiten nicht den rapiden Rückgang des Wildlachs an dieser Küste - er habe allerdings nichts mit den Produktionsmethoden und schon gar nichts mit angeblich eingeschleppten Viren zu tun.</p> <p>25:59 der Piscine Reovirus!</p>	43:23
	Ww062_frei	
Ww063	<p>Ww063_15/04/18/842MB/tagesschau24 - Tagesschau Thorsten Schröder >Syrien-Krieg Bemühungen um Rückkehr zur Diplomatie, bemüht sich der Westen...so so! Frankreich will „umfassende“ Resolution einbringen. BRD-Stimmen zu gemeinsamen Friedensinitiativen fordern. BRD-Steimeier appelliert über die Bild-Zeitung an USA und Russland. Syrien, Assat, dazu Volker Schwenck: <i>Hintergrund Bild-Zeitung: Warum hilft Putin dem Monster Assat...Steimeier ist besorgt, dann dazu Steimeier mit Frau und breitem Grinsen beider.</i> Dann die Linke Stefan Liebig und SPD-H.Maas: „...wir erwarten jetzt mal konstruktive Vorschläge von der</p>	15:06

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Russischen Seite! ..sagt er mit Unschuldmine, unglaublich ! AfD Armin-P Hempel, will direkte Gespräche mit Assat.</p> <p>>Russland und Iran haben die Angriffe verurteilt.</p> <p>>US-Reg kündigt neue Sanktionen gegen Russland an, vorallem mit Unternehmen die mit Syrien Geschäfte macht.</p> <p>>Katalonien/Barcelona Großkundgebung zur Freilassung von 9 katal. Politikern in Verbindung mit der Unabhängigkeitsbewegung. Vorwurf: Rebellion und Untreue.</p> <p>dazu Natalja Bachmayer: ...Freiheit für die Gefangenen... die gespaltenen Katalanen.</p> <p>>dritte Tarifrunde im öffentl-Dienst. InnenMin. H. Seehofer als „Arbeitsgeber dabei. Und ver.di Franz Bsirske</p> <p>>Senkung der Sozialbeiträge sorgen für Diskussionen. Dazu Marion von Haagen: was bleibt Netto für die „Arbeitnehmer“, eine große Endteuschung. O-Ton CDU- Jens Spahn. die Zusatzkosten von 1% sollen demnächst paritätisch getragen werden. FDP- Pascal Kober: verlangt schneller Lösung bei der Arbeitslosenversicherung.</p> <p>>Erinnerung an KZ-Befreiung</p> <p>>ital. Filmmacher Taviani gestorben</p> <p>>Sport</p> <p>>Wetter</p>	
Ww064	<p>15/04/18/138MB/WDR 5 - Dok 5 Rudi Dutschke Revisited</p> <p>Der Revolutionär, sein Attentäter und ich Von Ulrich Chaussy</p> <p>Kometenhaft erschien die Figur Rudi Dutschke nach der Erschießung von Benno Ohnesorg am 2. Juni 1967 am Medienhimmel und verschwand wieder, nachdem der jungen Arbeiter Josef Bachmann ihn am 11. April 1968 auf dem Kurfürstendamm mit einem Kopfschuss an den Rand des Todes katapultierte. Dutschke war Idol, Bürgerschreck und Hassfigur.</p> <p>Der 16-jährige Ulrich Chaussy erlebte Dutschke 1968 als mediale Identifikationsfigur. 1979 lernte er ihn persönlich kennen und wurde sein Biograph. Chaussys Recherchen werfen ein neues Licht auf den Hass des Attentäters Bachmann. Der wurde maßgeblich von einer Szene geschürt, an deren genauer Ausleuchtung vor 50 Jahren weder die Behörden noch Dutschkes Genossen interessiert waren: der rechtsextremen Szene Niedersachsens. Die Ermittler gaben sich mit einem verwirrten Einzeltäter zufrieden, die 68er Rebellen waren allein auf die aufhetzende Wirkung der Springer-Presse fixiert. Mit neuen Recherchen unter anderem im Nachlass Dutschkes und des Westberliner Verfassungsschutzes belegt Chaussy, wie Dutschke 1967/68 selbst die Möglichkeiten und Grenzen seiner politischen Wirksamkeit erfuhr. Und Bachmanns Attentat Dutschke zum "Toten auf Urlaub" machte.</p>	
Ww065	<p>16/04/18/jungeWelt- Imperiale Interessen</p> <p>»Vergeltungsschlag« gegen Syrien Von Jörg Arnold</p> <p>Der von den USA, Frankreich und Großbritannien unter militärischer Gewaltanwendung verübte sogenannte Vergeltungsschlag gegen Syrien ist ein erneuter eklatanter Völkerrechtsverstoß. Zum wiederholten Male wurde damit das in der UN-Charta verbindlich geregelte Gewaltverbot in den internationalen Beziehungen verletzt. Gewaltanwendung ist als Ultima ratio grundsätzlich nur durch einen Beschluss des UN-Sicherheitsrates erlaubt. Dieser »Vergeltungsschlag« steht noch nicht einmal in Einklang mit der völkerrechtlich nicht abgesicherten »Schutzverantwortung« (responsibility to protect), auf die sich bei völkerrechtswidrigen, militärisch von außen herbeigeführten Regimewechseln neuerdings gern berufen wird (Beispiel Libyen). Noch verwerflicher ist der Angriff vor dem Hintergrund, dass offenbar noch gar nicht feststeht, ob der Giftgasanschlag, der vergolten werden sollte, tatsächlich verübt worden ist, bzw. wer dafür verantwortlich ist. Bisher findet hier ein unübersichtlicher medialer Krieg der Informationen statt.</p>	papier
Ww066	<p>16/04/18/t850MB/agesschau24 - Tagesschau Jens Riva</p> <p>>nach Angriffen au Syrien, EU fordert Rückkehr zu Verhandlungen und die Kanäle zu Russland und dem Iran offen gehalten werden. dazu Bettina Scharkus: BRD-H. Maas, GB-Boris Johnson: „...dieses Vorgehen war absolut richtig“. Berichten über die Militäraktion in Syrien. 28 EU-Mitglieder zeigen einstimmig Verständnis für die Luftangriffe (Bombardierung). AussMi. J-Y Le Drian F. Stärkere Sanktionen gegen Iran weil er Assat unterstützt.</p> <p>>Streit über Einsatz der OPCW-Experten waren noch nicht in Douma Russland und Syrien</p>	15:06

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>verwehren laut OPCW den Zugang wegen Sicherheitsbedenken. GB sehen darin den Versuch die Arbeit des OCPW bewusst zu behindern. GB-May verteidigt den Syrien-Einsatz. GB J. Corbyn kritisiert den Einsatz weil Unterhaus übergangen. dazu Hanni Hüscher, may Schnelligkeit war erforderlich um weiteres humanitäres Unheil zu verhindern.</p> <ul style="list-style-type: none"> >Ankara warnte Macron einen „keil zwischen Russland und die Türkei zu treiben. >Russland sperrt Messenger „Telegram“ weil Geheimdienste kein Zugang bekommen. >Montenegro Jukanowitsch neuer Präs. >Armenien Proteste gegen alten MinPräs der der neue werden will. >USA Ex-FBI-chef Comey attackiert US-Trump. Dazu Stefan Niemann, Comey meint Trump ist moralisch ungeeignet US-Präsident zu sein. >Tarifverhandlungen im öffentl. Dienst kein Durchbruch. Forderung min. 200€ für die unteren Gehaltsgruppen. >Silberschatz von König Harald Blauzahn auf Rügen gefunden. >Wetter 	
Ww067	<p>16/04/18/90MB/tagesschau24 - Tagesschau vor 20 Jahren Joachim Brauner</p> <ul style="list-style-type: none"> >Tarifabschluss mit Baubranche 1,5% mehr Lohn Reform der Sozialkassen >SPD Parteitagvorbereitung G.Schröder soll als Herausforderer von Kohl nominiert werden. Unverkennbar US- Krönungsmesse . >CDU-Wirtsch.Min. Wissmann hat Schwerpunktpapier vorgelegt. Steuer-und Sozialabgaben senken um neue Arbeitsplätze zu schaffen. FDP Solms will Steuerreform Die Gewerbeertragssteuer abschaffen! >Nord-Korea Pol Pot offenbar Tod. >Südamerika, US-C Clinton in Chile Handelsbeziehungen Gipfeltreffen Nord-lateinamerikanischer Staaten. Cuba als einziges Land der Region nicht eingeladen. Chile fordert einen Wechsel in der Politik gegenüber Cuba, mehr Armut aber politisch nichts erreicht. >Somalia, nach Entführung von Mitarbeitern des IKRK stellt Hilfe vorerst ein. >IRAN Therans Bürgermeister wieder frei. >Frankreich beansprucht den Chefposten für Trichet bei der künftigen EU-Zentralbank >Stuttgart: Kosovo-Albaner in ihre Heimat abgeschoben worden. kritik von Opposition und Flüchtlingsrat, es sei noch zu gefährlich. >BVG bestätigt Altersgrenze (82) für Ärzte. >Indizienprozess verurteilt wegen Totschlag >Sport >Wetter 	15:06
Ww068	<p>17/04/18/90MB/Dlf - Herd - Heimat - Hass. (2/4) Über die Verlockungen rechten Denkens Renegaten, Konvertiten, Überläufer Zur Wanderung von Intellektuellen aus dem linken ins rechte Lager Von Markus Metz und Georg Seeßlen Regie: Fabian von Freier Produktion: Dlf 2018 (Teil 3 am 20.4.2018) Konvertiten kennt man aus dem Feld der Religionen und Konfessionen: Sie ändern mitsamt dem Glauben auch ihre Lebenseinstellung und ihr Weltbild. Die Figur des Konvertiten gibt es aber auch in der Politik: die Bewegung vom demokratisch, modern und links eingestellten Intellektuellen hin zum Rechtsextremismus, zum nationalistischen, völkischen und militaristischen Denken. Schlüsselbegriffe dieser Art des Konvertierens sind immer Nation, Volk, Geschlecht und Kultur. Als wäre dieser Sog für bestimmte Menschen in einer bestimmten Lebens- und Arbeitssituation unwiderstehlich, als wolle man da mit allen Mitteln und unter allen Opfern an ein verlorenes, wärmendes Feuer zurück. Nicht nach rechts zu gehen, ist schon fast die Ausnahme. „Das Wort Linksintellektueller war lange Zeit ein Pleonasmus, heute wird es zu einem Oxymoron.“ (Jacques Juillard, französischer Historiker)</p>	43:56
Ww069	<p>17/04/18/6MB/Dlf - Nachrichten</p> <ul style="list-style-type: none"> >Tarifverhandlungen öffentl. Dienst Bund und Gemeinden, vorläufiger Kompromiss > Kritik vom EKG am EUGH-Urteil zu kirchl. Arbeitgebern >Rede vom franz. MinPräs Macron in BRD unterschiedlich aufgenommen worden. CSU-Dobrinth 	06:22

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>gegen EU-Finanzminister und eigenem EU-Haushalt. Die Linke begrüßte die Vorschläge.</p> <ul style="list-style-type: none"> >Frankreich, Zustimmung zur „Bahnreform“. Monopol der Staatsbahn und Kündigungsschutz abschaffen. Bahnarbeiter protestieren und Streikankündigungen. >EU- Beitritt der Türkei, die politische Entwicklung der Türkei wird kritisiert. Türkei bleibe ein strategisch wichtiger Nachbar, wegen der Flüchtlinge. >Empfehlung zu weiterer Aufnahmen in EU von Albanien und Mazedonien. >Armenien/Eriwan, Proteste gegen den wieder gewählten Präsident Sersch Sarkisjan. >Syrien/Douma, Intern Chemie-Experten (OPCD) eingetroffen. Suche nach Beweisen. Frankr. befürchtet das durch Verzögerung Beweise beseitigt sein könnten. >Russland nach Verbot von Messengerdienst „TELEGRAMM“ Zugang zu Google + amazon gesperrt. Grund: Weigerung Daten zur Entschlüsselung von Mitteilungen heraus zu geben. >BRD-Kultur-StaatsMin. Grütters kritisiert Echo-Preis-Vergabe an Rapper Farid Bang und KollegahMenschen verachtende und herab würdigende Texte. Verleiher haben Einsicht. 	
Ww070	<p>18/04/18/681MB/3sat - Tagesschau Susanne Daubner</p> <ul style="list-style-type: none"> >Tarifabschluss öffentl. Dienst „Steht“. Die Gehaltsgruppen wurden „weitgehend“ neu geordnet. Die Ergebnisse... dazu Anke Hahn, die Niedriglöhner sind nicht „ganz“ zufrieden. die 200€ sofort, wurden über Jahre gestreckt! ver.di-Chef Bsirske ist erfreut! >Ost-Länder wehren sie gegen eventl. Kürzung der Bundesgelder. Dazu Danko Handrick ...keine „Buh-Rufe für Merkel... und will Worten Taten folgen lassen. >Bayer. MinPräs. Söder erste Regierungserklärung >Streit über geplante neue Teilzeitregelung. SPD-Heil und Arbeitgeberverband I. Kramer: ...es würden „rote Linien“ überschritten. Um das Recht für Teilzeit beschäftigte wieder in Vollbeschäftigung zu kommen. Dazu Andre Kartschall: ...zum Recht. I. Kramer verärgert das Arbeitgeber Beweispflicht trägt, falls er nicht einstellen kann... >Abgasbetrug Razzien bei Porsche und Audi. Verdacht auf Betrug und strafbare Werbung. 3 Beschuldigte dabei ein Vorstand Entwicklungschef Steiner. >US-Regierung bestätigt Gespräch mit Nord-Korea. >Türkei, Erdogan hat Neuwahlen angekündigt. Soll Wechsel in das Präsidialsystem beschleunigen. >Israel 70.Unabhängigkeitstag Gedenken der Opfer >BRD-weite Razzia im „Rotlichtmilieu“ mehr als 100 Festnahmen. Bundespolizei und GSG9. Dazu Jan-Peter Bartels. Zwangsprostitution, 1500 Polizisten im Einsatz. >Durchbruch zur Atomuhr, jetzt noch genauer, durch „Kernanregung“? >Wetter 	15:06
Ww071	<p>18/04/18/heise on-line eHealth: Jens Spahn Datenspenden für die Volksgesundheit</p> <p>Der Bundesgesundheitsminister meint, in der Medizin dürften "übertriebene Datenschutzanforderungen" nicht die Versorgung unmöglich machen. Bürger sollten Daten spenden, um die Forschung zu erleichtern und die allgemeine Gesundheit zu erhöhen.</p> <p>In seiner Rede zur Eröffnung der Medizin-IT-Messe ConHIT[1] hat der neue Bundesgesundheitsminister Jens Spahn einen Dreipunkteplan für die Entwicklung der Gesundheitspolitik skizziert. Er soll spätestens nach der Sommerpause umgesetzt werden. Dabei soll zum einen die Telemedizin mit einer Online-Sprechstunde Einzug in die Arztpraxen halten. Spahn zeigte sich zuversichtlich, dass der deutsche Ärztetag[2] im Mai in Erfurt dieser Regelung zustimmen wird.</p> <p>Medizinischer Datenschutz als Hindernis</p> <p>Zweitens soll die gesundheitsmedizinische Forschung über Big Data von anonymisierten und pseudonymisierten Daten voran getrieben werden. Die "Datenspende" jedes Kranken werde der Gesamtheit helfen, erklärte Spahn. Drittens werde sein Ressort "noch im Frühjahr" einen Katalog zur Verfügung stellen, in dem empfehlenswerte Apps des "dritten Gesundheitsmarktes" aufgeführt sind. Hier werde an einer Zertifizierung von Apps gearbeitet.</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Jens Spahn will Dampf machen. Weit mehr als sein Vorgänger Hermann Gröhe will der neue Gesundheitsminister den medizinischen Datenschutz schleifen. "Übertriebene Datenschutzerfordernungen an bestimmter Stelle dürfen nicht die Versorgung verunmöglichen" betonte Spahn gleich zu Beginn seiner Rede auf der ConHIT. Die Digitalisierung sei doch gerade in diesem Bereich eine "Chance und Verheißung". Mit Blick auf die medizinische telematische Infrastruktur lobte Spahn die "sichere Autobahn" für Gesundheitsdaten, die momentan in Deutschland mit Unterstützung seines Ministeriums errichtet werde. "Wir müssen aber nicht auch noch die Autos bauen!" erklärte Spahn, an die Industrie gerichtet.</p>	
Ww072	<p>18/04/18/ TELEPOLIS- NSU-Zeugen im Schonwaschgang Thomas Moser Gab es im Umfeld des NSU-Trios eine zweite Waffenlieferkette? Diese Frage steht seit Monaten im Raum, zum wiederholten Male auch beim Untersuchungsausschuss von Baden-Württemberg. In der März-Sitzung wurde sie vom Zeugen Jug Puskaric bejaht - jetzt vom Zeugen Sven Rosemann vehement verneint. Dazwischen spielte sie aber auch im NSU-Prozess vor dem Oberlandesgericht in München eine Rolle. Dass sie nicht geklärt ist, belegt ihre Brisanz und zeigt, wie ungeklärt der Mordkomplex auch nach sechs Jahren noch immer ist.</p>	papier
Ww073	<p>18/04/18/heise- Telematik fürs Gesundheitswesen Detlef Borchers Zum Anschluss von Arztpraxen und Krankenhäusern an die telematische Infrastruktur des Gesundheitswesens müssen BSI-zertifizierte VPN-Router angeschafft werden. Alternativ kann ein Zugangsservice angemietet werden.</p> <p>Bislang gibt es mit der Kocobox Med Plus[1] nur einen zugelassenen Konnektor, den Ärzte, Zahnärzte und Krankenhäuser kaufen können, um den vorgeschriebenen Anschluss an die Telematik durchführen zu lassen. Das soll sich bald ändern: Auf der ConHIT[2] stellt die deutsche Telekom ihr "Medical Access Port Bundle" vor. Im Paket dabei ist der Telekom-Konnektor, der in wenigen Wochen die Zulassung durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) erhalten wird. Nach Darstellung der Telekom ist sie auf der "Zielgeraden": Seit 11. April ist die Tochter T-Systems zugelassener Anbieter für die Installation des VPN-Zugangsdienstes.</p>	papier
Ww074	<p>18/04/18/PHOENIX - Bundestagsdebatte zur aktuellen Situation in Syrien Christian Schmidt CSU (bF) ...u.a. klar bewiesen Assat hat Giftgas eingesetzt! Kurzintervention der AfD Carsten Hilse : zum angeblichen Beweis des Einsatzes von Chemischen Waffen in Douma Zitiert das ZDF: ...keine Beweise! ...wo sind denn die Beweise? Antwort: Christian Schmidt CSU >Bijan Djir-Sarai FDP: ...es geht nicht um die Menschen, sondern um machtpolitische Interessen. >Nils Schmid SPD >Norbert Röttgen CDU: ...möchte nach vorn schauen (<i>frisch aus dem Bräuner</i>) Zwischenfrage Katja Koll Bündnis90/Grüne</p> <p style="text-align: center;">der Tag Constanze Abratzky</p> <p>>Wahl in der Türkei schon im Juni. Dazu Oliver Mayer Rüdth >Ab heute wollen Giftgas-Kontrollure prüfen ob es in Duma einen Giftgasanschlag auf die Bevölkerung gegeben hat. Es kam zu einem Angriff auf dieses Team</p>	35:02
Ww075	<p>18/04/18/345MB/SWR2 Feature - Täter in Uniform mit Manuskript Polizeigewalt in Deutschland Von Marie von Kuck (Produktion: SWR/WDR/DLF) Je brenzlicher die Lage, desto lauter der Ruf nach starken Sicherheitsorganen. Doch was, wenn Polizisten selbst zur Gefahr werden? Die Liste der Vorwürfe ist lang: Anschläge auf friedliche Bürger, Misshandlungen in Gewahrsamszellen, sogar Totschlag und Mord im Dienst. Die Polizeigewerkschaft spricht von bedauerlichen Ausnahmen und schwarzen Schafen. Doch Amnesty International kritisiert strukturelle Polizei-Gewalt in Deutschland schon seit Jahren.</p> <p>Strafanzeigen gegen Polizisten führen auffällig selten zu einem Verfahren und fast nie zur Verurteilung der Beschuldigten. Geschädigte, die sich dagegen wehren, bekommen dagegen die ganze Härte des Gesetzes zu spüren. Wird der Rechtsstaat seinem Anspruch noch gerecht? In dem</p>	57:05

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Feature kommen erstmals Opfer von Polizeigewalt zu Wort, sowie ein Polizist, der strukturelle Probleme beklagt, bricht das Schweigen, das bei diesem Thema oft herrscht.</p> <p>Auch nach dem jüngsten Bericht der Bundesregierung zur Lage der Menschenrechte in Deutschland 2018, sieht sie keinen Handlungsbedarf, was Möglichkeiten einer unabhängigen Untersuchung solcher Fälle angeht.</p>	
Ww076	<p>18/04/18/TELEPOLIS- Chemiewaffen in Syrien Es geht nicht mehr um Beweise ... Thomas Pany ... sondern um Deutungshoheit, Lagerzugehörigkeit und Glauben? Zu hoffen ist, dass die OPCW mit einer sorgfältigen Arbeit das Vertrauen in wichtige Institutionen bekräftigt</p> <p>Die Inspektoren der OPCW Fact Finding Mission (FFM) sind, wie die syrische Nachrichtenagentur Sana meldet, am gestrigen Dienstag in Douma angelangt. Dort sollen sie gemäß dem seit Mai 2014 geltenden Auftrag der FFM "Fakten erheben, die im Zusammenhang mit Vorwürfen stehen, wonach giftige Chemikalien, angeblich Chlorgas, für feindselige Zwecke in der syrisch arabischen Republik verwendet wurden."</p> <p>Keine Suche nach den Verantwortlichen Der Auftrag geht also nicht darum herauszufinden, wer für den Einsatz chemischer Waffen verantwortlich ist, sondern ob Chemiewaffen verwendet wurden. Mit der Suche nach den Verantwortlichen war vormals das 3-köpfige JIM-Panel der Organisation (OPCW-UN Joint Investigative Mechanism) unter Vorsitz von Edmond Mulet befasst. Das Mandat dafür lief im Dezember 2017 aus.</p> <p>Russland wollte eine Änderung des Mandats, da man in Moskau von der Vorgehensweise des JIM im Fall Khan Scheichun nicht überzeugt war. Der JIM-Bericht stellte mit der einschränkenden Formulierung "the Leadership Panel is confident" fest, dass die syrische Regierung für das Entweichen von Sarin am 4. April 2017 in Khan Scheichun verantwortlich sei.</p>	papier
Ww077	<p>18/04/18/TELEPOLIS- Seehofer und Collomb "Terroristische Inhalte" sollen schneller aus dem Netz verschwinden Thomas Pany Die beiden Innenminister wollen ein neues EU-Gesetz mit Sanktionen gegen Netzbetreiber, die nicht schnell genug löschen Webseiten "mit terroristischen Inhalten" sollen künftig schneller identifiziert und schneller aus dem Netz genommen werden, wünschen sich die beiden Innenminister aus Frankreich und Deutschland, Gérard Collomb und Horst Seehofer. In einem Schreiben an fünf EU-Kommissare verlangen sie ein entsprechendes Gesetzesprojekt bereits Mitte Juni.</p> <p>"Das Internet kann keine gesetzfreie Zone sein" Vom Drängen der zwei Innenminister berichtete am gestrigen Dienstag Le Monde, einige Tage nach dem Besuch Seehofers in Paris am vergangenen Donnerstag, den 12. April. Sein Kollege, Gérard Collomb, hatte noch am Abend des Besuches auf seiner Facebook-Seite schnell auf den Besuch reagiert und mitgeteilt, dass das "Internet keine gesetzfreie Zone sein kann".</p> <p>Weshalb der französische Innenminister zusammen mit Seehofer an die EU-Kommission appelliere, dass sie bis Juni einen europäischen Gesetzesvorschlag zum Löschen von terroristischen Inhalten aus dem Netz vorbereite. Dass die beiden Kollegen dann zur Untermauerung ihre Absicht Tage später einen Brief an die EU-Kommissare schrieben, war dann Anlass für die Nachricht in der Le Monde.</p> <p>Die gemeinsame Aktion ist, da Macron gegenwärtig mit seinen EU-Reformplänen ziemlich alleine "mit dem Rücken zur Wand" steht, wie es der Spiegel beschreibt, ein derzeit eher rares Zeichen dafür, dass im deutsch-französischen Duo, das bekanntlich entweder der EU-Motor oder die tragende Säule der Union ist, etwas gemeinsam vorangetrieben wird.</p> <p>Brüssel soll entschlossener und energischer gegen Inhalte "terroristischen Charakters" im Internet vorgehen, so die briefliche Forderung von Seehofer/Macron. Im März 2017 hat das EU-Parlament eine Anti-Terrorrichtlinie beschlossen, die bereit Websperren sowie den Einsatz von Staatstrojanern vorsieht. Was also wollen Seehofer und Collomb darüber hinaus?</p>	papier
Ww078	18/04/18/ BY-Info zur Unterbringung psychisch Kranker	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>durch die Polizei Wer psychisch krank oder infolge Geistesschwäche oder Sucht psychisch gestört ist und dadurch in erheblichen Maß die öffentliche Sicherheit oder Ordnung gefährdet, kann in unaufschiebbaren Fällen auch gegen oder ohne seinen Willen durch die Polizei auch ohne Anordnung des Gerichts oder der Kreisverwaltungsbehörde in einem psychiatrischen Krankenhaus oder sonst in geeigneter Weise untergebracht werden (Art. 1 Abs. 1, 10 Abs. 2 BayUnterbrG). Dies ist insbesondere auch dann zulässig, wenn jemand sein Leben oder in erheblichem Maß seine Gesundheit gefährdet. Die Rechtsgrundlage für diese freiheitsentziehenden Maßnahmen bildet das Bayerische Gesetz über die Unterbringung psychisch Kranker und deren Betreuung (Bayerisches Unterbringungsgesetz – BayUnterbrG). Hierbei handelt es sich für die Polizei um eine übertragene Aufgabe gem. Art. 2 Abs. 4 PAG i. V. m. Art. 10 Abs. 2 BayUnterbrG. Grundsätzliche Voraussetzungen Art. 1 Abs. 1 BayUnterbrG legt die grundsätzlichen Voraussetzungen für ein Unterbringung nach dem BayUnterbrG fest. Diese gelten sowohl für die Gerichte, die Kreisverwaltungsbehörden und die Polizei. Wer folglich psychisch krank oder infolge Geistesschwäche oder Sucht psychisch gestört ist und dadurch in erheblichem Maß die öffentliche Sicherheit oder Ordnung gefährdet, kann gegen oder ohne seinen Willen in einem psychiatrischen Krankenhaus oder sonst in geeigneter Weise untergebracht werden. Das BayUnterbrG findet Anwendung unabhängig von der Staatsangehörigkeit oder des Alters. Lediglich bei Minderjährigen ergeben sich insofern Besonderheiten, als dass Kinder und Jugendliche nicht mit Erwachsenen zusammen untergebracht werden dürfen (Art. 12 Abs. 2 BayUnterbrG) und es sich bei Minderjährigen gerichtlicherseits nicht um Unterbringungs-, sondern Kindschaftssachen handelt, so dass sich hier eine Zuständigkeit der Familiengericht und nicht der Betreuungsgerichte ergibt (§ 151 Nr. 7 FamFG).</p>	
Ww079	<p>19/04/18/3,7MB/df- Israel feiert 70-jähriges Bestehen In Israel haben die Feiern zum 70-jährigen Bestehen des Staates begonnen. Bei einer zentralen Zeremonie auf dem Herzl-Berg in Jerusalem wurden Fackeln entzündet, unter anderem von Ministerpräsident Netanjahu. Er sagte, der Tag bedeute 70 Jahre Frieden, 70 Jahre Demokratie, 70 Jahre Besserung der Welt. Unabhängigkeit bedeute indes auch die Fähigkeit zur Selbstverteidigung. Die Feiern sollen 70 Stunden dauern - bis zum Samstagabend. Geplant sind Straßenfeste, Parties und Feuerwerke sowie eine Flugshow, an der erstmals auch die Luftwaffen anderer Länder teilnehmen. Für die Palästinenser bedeutet die Ausrufung des Staates zugleich die Vertreibung und Flucht hunderttausender Menschen. In diesem Zusammenhang sprechen sie auch von der Nakba, der Katastrophe. Dieses Jahr protestieren Palästinenser sechs Wochen lang bis Mitte Mai. Vor allem an der Grenze zum Gazastreifen kam es bereits zu schweren Ausschreitungen mit Toten und Verletzten. Der Staat Israel wurde am 14. Mai 1948 ausgerufen. Das Land feiert seine Unabhängigkeit aber nach dem jüdischen Kalender - darum beginnen die Feiern dieses Jahr schon am Abend des 18. April.</p>	03:50
Ww080	<p>19/04/18/3,9MB/df- Nachrichten >BRD wird laut EU-Kommissars Avramopoulos im Rahmen eines Umsiedlungsprogramms mehr als 10tsd. Flüchtlinge aus Nord-Afrika und dem Nahen-Osten aufnehmen. Entsprechende Erklärung der BRD-Regierung sei eingegangen (Funke-Mediengruppe). Bis herbst 2019 sollen mind. 50tsd. besonders schutzbedürftige Flüchtlinge aus Nord-Afrika in der EU angesiedelt werden >Betriebsversammlungen bei OPEL, Hintergrund Streit mit dem „Mutterkonzern“ PSA über die Sanierung des Unternehmens. >US-Trump beklagt Außenhandelsdefizit mit Japan. Freier fairer Handel sei angestrebt. >US-Strafzölle, Wirt.Min. Scholz will (in 30:min.) bei US-Penz für die Bedeutung eines „freien Handels“ werben! Fake-News >Israel, Feier zur Staatsgründung vor 70Jahren.Netanjahu: 70 Jahre Frieden, Demokratie,</p>	04:04

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Besserung der Welt! na sowas! Unabhängigkeit bedeute auch die Fähigkeit zur Selbstverteidigung. Für Palästina bedeute das auch die Vertreibung 100tsd. Menschen.</p> <p>>Russland, der Hausarrest für den regierungskritischen Regisseurs Serebrennikov verlängert. Vorwurf: Veruntreuung von 1Mill.€ öffentl. Gelder.</p> <p>>NASA startete Satelliten der nach neuen Planeten ausserhalb unser Sonnensystems ausschau halten soll.</p>	
Ww083	<p>19/04/18/TELEPOLIS- Heimatminister Seehofer: für die Zerstörung von regionaler Basis und Peripherie? Albrecht Goeschel, Rudolf Martens, Markus Steinmetz Regionenzerstörung mittels Sozial- und Gesundheitsreform Wieder hat das politisch-kulturelle Linksmilieu in Deutschland deutlich gemacht, warum es in der Politik keine Rolle mehr spielt. Wie auf Kommando ist die Opposition über das von der Meisterin der Täuschung Merkel hingehaltene Stöckchen "Heimat" gesprungen. Dabei hat dann diese Opposition auf der ganzen Linie, von den bequemen Parlamentssesseln bis zu den heimischen Kommentarsofas, ihre Zeit und Kraft mit Lederhosen- und Dirndlwitzeleien auf Böhmermann-Niveau vertan. Besser hätte sie nachgebohrt, was es mit der von Seehofer erläuterten Heimat als "gleichwertigen Lebensverhältnissen" auf sich hat.</p> <p>Auch die einst kritisch-analytischen, heute eher Merkel-linken "Blätter für deutsche und internationale Politik" haben diese Aufgabe gründlich vergeigt. Die Blätter-Redaktion hat den Krimi- und Thrillerautor Thomas Thiemeier eine philologische Einschlafhilfe zum Thema "Die Provinzialisierung der Heimat" pinseln lassen und das Ergebnis dann auch noch abgedruckt. Als ob es nicht bspw. mit Wolfgang Emmerich jemanden gegeben hätte, der zur politisch-ökonomischen Formelgeschichte von "Heimat" "Volk", "Nation" und "Vaterland" schon 1971 bei "suhrkamp" Ernsthaftes und Ausgewiesenes geschrieben hat. Bleibt noch anzumerken, dass der in solchen Fällen unvermeidliche Wochenfüller "Zeit" einen Daniel Schreiber fordern hat lassen, den Begriff "Heimat" der politischen Rechten zu überlassen und dieser damit dann wohl so richtig zu schaden.</p>	papier
	<p>Der Staatsschutz „nimmt Tempo auf!“ <i>die Erziehung zum unpolitischem Konsumenten, fordert drastische Zensur, nachdem Teile der „einfachen Gemüter“ durch das Versagen von teilen der FIs, zur Beute der „Rechten“ wurden. Eine Einladung zur Verstärkung der „Crowd-Control“! Das ist wiederum schwieriger für „lieberale Geister“.</i></p>	
	<p>19/04/18/ Süddeutsche Zeitung Psychisch-Kranken-Gesetz in Bayern: Ein Polizeigesetz Depressive Menschen sollen in Bayern künftig registriert werden - und behandelt, als wären sie Straftäter. Das ist kein Hilfe-, sondern ein Polizeigesetz.</p> <p>siehe mail dazu: 18.04.2018 20:55 vom Ingo König Betreff: Konnektoren-Vielfalt in Sicht - Neu: eKiosk mit Speicherfunktion</p> <p>https://www.heise.de/newsticker/meldung/Telematik-fuers-Gesundheitswesen-Konnektoren-Vielfalt-in-Sicht-4026933.html</p>	
Ww085	<p>21/04/18/75MB/NDR Info - Das Forum - Streitkräfte und Strategien Die Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Trumps Syrien-Krisenmanagement - Schadensbegrenzung durch das Pentagon? • Russlands Nuklearstrategie - Frühzeitiger Atomwaffeneinsatz zur Konflikt-Beendigung? • Zivile Konfliktbearbeitung - Unterschätzte Möglichkeit zur Krisenprävention? • Cloud für das Militär? Bundeswehr auf der Suche nach sicheren IT-Lösungen 	28:00
Ww086	<p>18/04/18/BR2-Zuendfunk-Generator Fremd im eigenen Land ZFG Oder: Ein Satz wandert vom Pop nach rechts Von Sammy Khamis "Ich habe einen grünen Pass mit einem goldenen Adler drauf!" Mit diesen Worten wurde die Rap-</p>	55:00

Tr.	DB_043	Aufn.
	Crew Advanced Chemistry 1992 berühmt. Der Song, der so beginnt, heißt "Fremd im eigenen Land" und ist bis heute eines der einflussreichsten deutschen Rap-Lieder. Rund 25 Jahre später ist der Satz "Fremd im eigenen Land", der von den anti-rassistischen Rappern geprägt wurde, ganz rechts angekommen. Bei der NPD und ganz aktuell auch bei der AfD. Wie diese Phrase aus dem Pop in die radikale Rechte gewandert ist zeichnet dieser Zündfunk Generator nach.	
Ww087-01	<p>21/04/18/525MB/tagesschau24 - Tagesschau Karolin Kandler</p> <p>>Nord-Korea stoppt Atom- und Raketentests. Das Übungsgelände werde geschlossen. Es werde sich auf die wirtschl. Entwicklung konzentrieren. Dazu Uwe Schwing, ...das Ziel Nuklearwaffen herzustellen sei erreicht. Japan ist vorsichtig. Nord-Korea setzt auf Deeskalation. BRD-Regierung fordert kompl. Nuklear und Raketenprogramm prüfbar offenlegen.</p> <p>>UN-Sicherheitsrat zerstritten und blockiert beim Thema Syrien. Botschaftertreffen in Schweden. Gen.Sek. A. Guterres, Hinweis auf UN-GenSek. Dag Hamarskjöld 1953. US-Botschafterin Nikki Haley.</p> <p>>Strafanzeige gegen Belgien und Betreiber von Atomkraftwerke Thange und Doel. Druckbehälter weisen tsd. Risse auf. Experten plädieren für die Abschaltung. Viele Proteste.</p> <p>>SPD Wahl einer Parteivorsitzenden. Nahles oder Lange?</p> <p>>“Mein Kampf“ Drama von George Tabori Aufführung in Konstanz. Freikarten für alle Besucher die bereit waren ein Hakenkreuz-Symbol zu tragen. Dazu Martin Schmidt. ...Tumulte nicht ausgeschlossen. Regisseur Serdar Somuncu:Anlass für Diskussion und Streit zu geben ist die Idee meiner Inszenierung. Gegenstimmen.</p> <p>>Wetter</p>	30:06
Ww087-02	<p>21/04/18/713MB/ tagesschau24 Medien Johannes Jolmes</p> <p>>Malta Mord an einer Journalistin und Bloggerin auf der Spur von Korruption. Bis in die Spitzen der Politik. Bis heute ist ihr Mord nicht aufgeklärt. Dazu Sabine Schaper: Daphne Caruana Galizia Plattform „forbidden stories“ Laurent Richard ...sie haben eine Journalistin umgebracht aber nicht die Geschichte! 02:50 Sven Gigold: ... Regierungsmitglieder haben Briefkasten Firmen eröffnet ...nicht Immer hatte Caruana Galizia Belege für ihre Geschichten. Aussagen von Sohn und Ehemann.</p> <p>>Österreich neuer Minister Kurz. Ein „Dorn im Auge“ der neuen Regierung ist der ORF. Dazu Caroline Schmidt: ...hinter diesen Angriffen steckt offenbar ein Plan, dazu Peter Plaikner ...die Richtung SPÖ, ÖVP. Steger soll den Stiftungsrat des ORF leiten. FPÖ will Rundfunkgebühren abschaffen. ORF-ZIB2 Armin Wolf.</p> <p>>Angeklickt</p> <p>Big-Brother-Award: dazu Jörg Schieb für ALEXA und ihre Cloud Windows 10 und die „Diagnosedaten Smart Cyties</p> <p>CDU und Grüne in Hessen und ihr Datenschutzgesetz. nur amazon + Microsoft haben reagiert</p>	02:30
Ww087-03	<p>21/04/18/129MB/ tagesschau24 Nachrichten 100sek. Karoline Kandler</p> <p>>Nord-Korea setzt Atomtests aus. Stattdessen wirtschaftliche Entwicklung. Auss.Min.Maas begrüßt Ankündigung, müsse nun sein kompl. Atomprogramm offenlegen! ...das hat er von Israel noch nie gefordert - m.M.</p> <p>US-Trump: ...ein großer Fortschritt!</p> <p>>BAMF- Probleme mit Dolmetschern. 2.100 Übersetzer hatten fachl. Mängel. Mit 30 weiteren die Arbeit beendet, weil sie den Verhaltens-Codex verletzt hätten.</p> <p>>Syrien, OPCW- Kontrolleure nach Douma unterwegs. Die Proben sollen in Niederland untersucht werden.</p> <p>>Nicaragua Protest gegen Reform der Sozialversicherungen. Mehrere Tote. Die Beiträge sollen erhöht, die Leistungen gekürzt werden!</p> <p>>Wetter</p>	
Ww088	<p>23/04/18/3GB/arte - Kubas Küste Ende fehlt!</p> <p>Wandel im stillen Winkel</p> <p>55 Jahre Embargo und Isolation haben dazu geführt, dass es in Kuba weder eine industrielle</p>	

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Fischfangflotte noch Privatjachten oder Tauschsportlizenzen gibt. Das Ergebnis dieser unfreiwilligen Abschottung ist ein ebenso außergewöhnliches wie unerwartetes Erbe. Kuba ist ein weltweit einzigartiges Naturparadies geblieben.</p> <p>Nun zwingt der bevorstehende Touristenansturm die kubanischen Umweltbiologen zum Handeln. Ihnen bleibt nur wenig Zeit, um die Ökosysteme zu schützen.</p> <p>Als er die Wunder der kubanischen Natur entdeckte und den reichen Fischfang, der in den türkisfarbenen Gewässern der Insel möglich war, erklärte Christoph Kolumbus, dieses Land sei das schönste, das er je gesehen habe. Dabei hatte er nur eine vage Ahnung von der sagenhaften Welt, die sich wenige Meter unter dem Kiel seines Schiffes verbarg.</p> <p>55 Jahre Mangel, bedingt durch Embargo und Isolation, haben dazu geführt, dass es in Kuba weder eine industrielle Fischfangflotte noch Privatjachten oder Tauschsportlizenzen gibt. Das Ergebnis dieser unfreiwilligen Abschottung ist ein ebenso außergewöhnliches wie unerwartetes Erbe. Kuba ist ein weltweit einzigartiges Naturparadies geblieben.</p> <p>Doch seit Obama mit seinem Ausspruch „Todos somos Americanos“ vor drei Jahren eine Wende einleitete, neigt sich die Isolation dem Ende zu. Die Tourismusbranche erwartet in den kommenden fünf Jahren einen Anstieg von drei auf sieben Millionen Besucher pro Jahr – in einem Land mit nur knapp elf Millionen Einwohnern. Weder die Kubaner noch das Ökosystem der Insel sind darauf vorbereitet.</p> <p>Für die rund 30 Wissenschaftler des kubanischen Umweltministeriums beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit. Ihnen bleiben höchstens zwei bis drei Jahre, um gefährdete Arten zu bestimmen, Schädlinge zu vertreiben und Schutzzonen einzurichten. Ein gewaltiges Vorhaben, das die kubanische Natur in die Lage versetzen soll, die Touristenströme aufzufangen, und zugleich das Ziel hat, den besonderen Charakter des Landes als Naturparadies und genetische Reserve Mittelamerikas zu bewahren.</p>	
Ww090	<p>Ww089_frei</p> <p>23/04/18/2,9MB/Bayern 2 - Nachrichten</p> <p>>Frankreich, 2 Terroranschläge 130 Todesopfer</p> <p>>Links-Partei Alexander Neu, kritisiert die Drohnenaufträge (<i>leasing Drohnen für 9Jahre mehr als 1Mrd.€</i>) für die Bundeswehr. Er lehnt bewaffnete Drohnen ab. Riegxinger: lieber Schulen und Krankenhäuser finanzieren.</p> <p>>Abschaffung des „Soli-Beitrags“ verstößt wahrscheinlich gegen das Grundgesetz. 10% der Einkommensstärksten Bürger von der „Soli-Befreiung“ auszuschließen.</p> <p>>Bayern Zeitungs-Redakteure zum Warnstreik aufgerufen.</p> <p>>nach Echo-Preiverleih an Kolega + Fari bäng gibt auch Fahrenbäum seinen Preis zurück. Eindeutig Antisemitisch, Schwulenfeindlich und allg. Menschenverachtend.</p> <p>>Wetter</p>	03:09
Ww093	<p>23/04/18/2,5GB/Das Erste - Erlebnis Erde Der Kleine Panda Tierfilm</p> <p>Verborgene im Himalaya von Axel Gebauer</p> <p>Der Große Panda mit seinem auffälligen schwarz-weißen Fell ist weltberühmt. Nur wenige hingegen kennen den Kleinen oder Roten Panda. Kaum einer kann sich diesen schönen und ausgesprochen niedlichen kleinen Bären entziehen. In manchen Regionen Nepals heißen sie Ponja, zu Deutsch Bambusfresser. Daraus wurde der Name Panda abgeleitet. Die Pandas bilden sogar eine eigene Familie im Tierreich.</p> <p>Verborgene in den dichten Rhododendronwäldern und Bambusdschungeln des Himalayas führt der Kleine Panda ein äußerst verstecktes Leben, das bisher nur selten gefilmt werden konnte. Wir folgen einem Weibchen, das gut geschützt in einer Baumhöhle sein Junges zur Welt gebracht hat. Als Nesthocker entwickeln sich Rote Pandababys sehr langsam. Erst nach vier Wochen beginnt das Kleine in der Höhle herum zu krabbeln. Wenn auch noch etwas tapsig.</p> <p>Der Film "Der Kleine Panda" ist das erste intime Porträt, das es über diese Tiere gibt. Mit der jungen Mutter und ihrem Jungen erleben die Zuschauer die farbenprächtige Tier- und Pflanzenwelt zwischen Nepal, Bhutan und Sikkim. Hier turnen Hanuman-Languren durch Magnolienbäume, balzen Fasane, die in allen Farben des Regenbogens schillern, geht das kleinste Landsäugetier der</p>	39:46

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Welt, die Etrusker-Spitzmaus, auf die Jagd und klettern ziegenartige Takine mühelos in Steilwänden herum. Die seltsamen Huftiere mit Knollennase haben sogar eine eingebaut Bremse am Huf.</p> <p>Inmitten dieses mystischen Bergreiches mit seinen ungewöhnlichen Bewohnern konnte das Filmteam hautnah beobachten, wie die Pandamutter zum ersten Mal ihr Junges aus der Höhle in die Wälder des Himalayas führt. Eine Welt im Schatten von 8000 Meter hohen Gipfeln - artenreich und voller Leben. Eine Welt, die es zu schützen gilt.</p>	
Ww094	<p>23/04/18/249MB/Dlf Kultur - Weltzeit Afrikas Hilfsland Uganda</p> <p>Neue Flüchtlingsboote aus Kongo Von Simone Schindwein <i>mit Zusatzinfo</i></p> <p>Uganda hilft so vielen Geflüchteten wie kein anderes Land in Afrika - derzeit 1,4 Millionen. Seit Jahresbeginn kommen nun tausende Kongolesen dazu - aus Angst vor den mordenden Milizen in ihrer Heimat. Kongos Regierung soll die Konflikte schüren.</p> <p>Die Oberfläche des gigantischen Sees ist spiegelglatt, Wellen plätschern ans Ufer. Der Albertsee, mitten im Herzen Afrikas, liegt an der Grenze zwischen der Demokratischen Republik Kongo und Uganda. Er ist zehn Mal so groß wie der Bodensee.</p> <p>Eigentlich ist diese Gegend im Westen Ugandas ein Naturschutzgebiet. Antilopen, Kühe und Büffel kommen zum Grasen und Trinken ans Ufer. Vereinzelt legen Fischer mit ihren Booten hier an. Doch seit Weihnachten vergangenen Jahres herrscht in dieser sonst so verlassen Gegend Hochbetrieb. Über 55.000 Kongolesen haben sich seit Beginn des Jahres nach Uganda gerettet.</p>	45:00
Ww095	<p>23/04/18/249MB/Dlf Kultur - Zeitfragen Wirtschaft denken</p> <p>(3/4)Frankfurt - Wie macht man Geld? Von Christian Blees <i>mit Manuskript</i></p> <p>Wie wird Geld in Umlauf gebracht? Wird das Geld in Zukunft durch sogenannte Kryptowährungen ersetzt oder ist vielleicht sogar eine völlig neue Geldordnung vonnöten? Ein Besuch am Finanzplatz Frankfurt am Main.</p> <p>Geld regiert die Welt, heißt es. Dabei erfüllt das Geld in einer Volkswirtschaft gleich drei Funktionen: Es ist Tauschmittel, Recheneinheit und Wertaufbewahrungsmittel. Und obwohl jeder von uns tagtäglich damit umgeht, bleibt Geld den meisten Menschen doch ein Rätsel. Dies gilt sogar für selbst ernannte Experten, von denen viele die letzte Finanzkrise nicht rechtzeitig haben kommen sehen.</p> <p>Die fünf größten Kryptowährungen: Bitcoin (45,5%), Ethereum (14,6%), Ripple (7,4%), Bitcoin Cash (4,4%) und Litecoin (2,5%) (Deutschlandradio)</p> <p>Anlässlich eines Besuchs am Finanzplatz Frankfurt/Main hinterfragt die Sendung im Gespräch mit Ökonomen, Bankern und Blockchain-Experten unter anderem, wie Geld überhaupt in Umlauf gebracht wird, ob dieses in absehbarer Zukunft eventuell durch sogenannte Kryptowährungen ersetzt werden könnte — und ob angesichts der immer größer werdenden Kluft zwischen Arm und Reich vielleicht sogar eine völlig neue Geldordnung vonnöten ist.</p>	45:05
Ww096-01	<p>23/04/18/23MB/SWR2 - Aktuell mit Nachrichten</p> <p>Währung, Wirtschaft, Militär EUROPA und USA</p> <p>dazu Politikwissenschaftler Josef Brammel</p> <p>US-Trump, franz. Macron, und das Recht des militärisch Stärkeren!</p>	03:47
Ww096-02	<p>23/04/18/29MB/SWR2 Aktuell mit Nachrichten [1]</p> <p>2. Besuch von BRD-AussMin. Maas bei der UNO in New York</p> <p>BRD bewirbt sich als nicht ständiges Mitglied im Sicherheitsrat. Dazu Mark Engelhardt: BRD hat gute Chancen! Das Prozedere Mehrheitlich. Was muss ein Land mitbringen um Mitglied zu werden? Reichen Postulate? UN in einem schweren Dilemma: Nationalisten und Populisten feiern große Erfolge, die sich gegen „eine Welt“ und die UNO stellen. Die UN muss sich reformieren damit sie ihrer Aufgabe gerecht werden kann. BRD als Vermittler? Auf das Vetorecht freiwillig verzichten? Versagen in Syrien. wichtig! dazu MD_126-03 <i>ein Bericht über die UNO</i></p>	04:45
Ww096-03	<p>23/04/18/19MB/SWR2 Aktuell mit Nachrichten [2] Whistleblower</p> <p>sollen es in der EU zukünftig leichter haben. dazu Malte Pieper:</p> <p>Komm.Vize Frans Timmermann:...denken sie an: Panama-Papers Lux-Leaks - Diesel-Skandal -</p>	03:14

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww096-04	<p>Cambridge-Analytica. Es sollte gelten keiner darf bestraft werden, wenn er das „Richtige“ tut. Es soll ein 3-Stufiges verfahren geben: Zuerst intern bemerkbar machen - dann Aufsichtsbehörde - nur dann die Medien (Öffentlichkeit). Timmermann erwünscht sich Ergebnisse noch vor einem Jahr (<i>also vor April 2019</i>)</p> <p>23/04/18/18MB/SWR2 Aktuell mit Nachrichten [3] Der Europarat er sieht sich als Wahrer der Menschlichkeit, der Demokratie und Rechtstaatlichkeit. Eine Art parlament gibt es auch. Es gibt Korruptionsberichte dazu Martin Dom: im Fokus steht die CDU BTA Karin Strenz (Aserbaidshan)</p>	02:48
Ww097	<p>23/04/18/19MB/WDR 5 - Echo des Tages</p> <p>>SPD- A. Nahles schlechtes Wahlergebnis Parteispitze „stärkt Ihr den Rücken“. Was bedeutet das schlechte Ergebnis für Nahles? Darüber Torsten Huhn: ...SPD-Stegner ...<i>redet scheiße schön!</i> Juso-SPD Künert: viel diffuse Unzufriedenheit. Die Linke K. Kipping forderte die SPD zu einer anderen Politik auf, <i>..na toll!</i></p> <p>> Mutmaßlicher Attentäter von Paris verurteilt >Bestechungsverdacht gegenüber Mitgliedern des Europarats >US- Milliardär Blumberg übernimmt Zahlungen für das Pariser Klimaabkommen. >GB Herzogin Kate hat Kind bekommen.</p>	07:26
Ww098	<p>23/04/18/4,2MB/WDR 5 - Profit - Rüstungsexportkontrollen</p> <p>Karsten Schabowski: Rüstungsexportkontrollen machen den Unternehmen das „Leben“ schwer. Über 20Staaten wollen im Rüstungsbereich eng Kooperieren, gemeinsam Rüstungsgüter einkaufen. Es ist ein Boom der BRD-Rüstungsindustrie in den letzten 4Jahren 2015-2017 25Mrd.€.!</p>	01:39
Ww099	<p>24/04/18/1,3GB/arte - Xenius Riffe</p> <p>Ein Lebensraum am Abgrund <i>Ende Fehlt</i></p> <p>Korallen bilden seit Jahrmillionen einen der artenreichsten Lebensräume unserer Erde. Doch nie waren so viele Korallen so gefährdet wie heute. Beispielsweise sind im australischen Great Barrier Reef fast zwei Drittel der Korallen tot. Vor allem sind steigende Wassertemperaturen für die Korallenbleiche verantwortlich. Korallen sind Nesseltiere und fühlen sich in einer Wohngemeinschaft mit Algen, die sie mit Nahrung versorgen, am wohlsten. Wenn aber das Wasser zu warm ist, beginnen die Algen, giftige Moleküle zu produzieren.</p> <p>Um sich zu schützen, stoßen die Korallen ihre Mitbewohner ab. Da es ihnen dann jedoch an Nahrung fehlt, produzieren sie keinen Kalk mehr, verlieren ihre Farbe und sterben. Weltweit versuchen Wissenschaftler die sogenannten Blumentiere zu retten, zum Beispiel indem sie hitzeresistente Superkorallen züchten. Frank Müller, Korallenexperte im Münchner Tierpark, bringt die „Xenius“-Moderatoren auf den neuesten Stand der Forschung und erklärt, wie die Riffe noch zu retten sind.</p>	25:06
Ww100	<p>24/04/18/520MB/tagesschau24 - Tagesschau Kirstin Gerhard</p> <p>>Kanada, 10Tote und 15Verletzte in Toronto, der mann habe mit Absicht gehandelt. >US-Senat stimmt für M. Pompeo exCIA, als US-Auss.Minister. Ein „hard-liner“. >Macron bei US-Trump: Themen TTIP und Atom-Konflikt IRAN. >BRD_ Maas redet vor UN-Vollversammlung, Beitritt der BRD zum Sicherheitsrat. Dazu Torsten Beermann: ...BRD will mehr Verantwortung übernehmen ...will Frühwarnsystem errichten um Menschenrechtsverletzungen schneller zu erkennen. Früher erkennen besser lösen! ...<i>hoffentlich mit deutschen Waffen AWACS und COKG. Maas</i> verhandelt mit Türkei und IRAN „hinter verschlossenen Türen“ ...<i>das ist eine Vertrauensbildende Maas-nahme was?</i> >Facebook löscht Inhalte, Maßnahmen gegen extremistische Beiträge. In den ersten 3Monaten dieses Jahres 1,9Beiträge gelöscht oder verwarnet. >Syrien 2. Geberkonferenz für die Opfer des Syrien-Kriegs Vorsitz UN und EU. 2017 mit 7,5Mrd das soll sogar übererfüllt. ...<i>dann lass uns mal weiter bomben damit die Hilfsindustrie nicht Arbeitskräfte entlassen muss!</i></p>	10:02

Tr.	DB_043	Aufn.
	>Wetter	
Ww103-1	<p>eil 1+2 15/06/19/146MB/Bremen Zwei - Intensivstation Schule Feat</p> <p>1+2 Alltag in einer Lernfabrik Jens Schellhaas Drei Jahrzehnte nach Ende der eigenen Schulzeit hat sich der Autor noch einmal auf die Schulbank gesetzt. Für ein knappes Jahr. Um Einblick zu erhalten hinter die Kulissen eines verstörenden Schulbetriebs. (Produktion: Bremen 2)</p> <p>Teil 1: Stand der Dinge 35 Jahre nach seiner eigenen Schulzeit ist unser Autor Jens Schellhass wieder zur Schule gegangen: als Beobachter, als Fragensteller mit dem Mikrophon. Er stößt auf Schlägereien, Sachbeschädigung und Beleidigungen. Ihm begegnen aber auch Kinder mit außerordentlichen Begabungen, von denen es aus den Schulen heißt, dass diese wegen Knappheit an Ressourcen nicht entdeckt und gefördert werden können. Der Autor muss sich nach dieser Folge massiver Kritik von den Lehrkräften stellen und entscheidet sich, für weitere Erkenntnisse, weiter die Schulbank zu drücken.</p> <p>Teil 2: Neue Standpunkte Nach der Kritik der Lehrkräfte an seinem ersten Feature sucht Autor Jens Schellhass nach einem System und Methoden, wie Schule sowohl begabte, als auch von ihrer Umwelt vernachlässigte Kinder auf das spätere Leben vorbereiten kann. Dabei ist er auf die These gestoßen, dass Schule mehr ist als ein Ort für Schüler, Lehrer und gegebenenfalls Sozialpädagogen. Schule soll divers kooperieren, mit Handwerksbetrieben und örtlichen Unternehmen, mit Psychologen und Therapeuten, Künstlern und Ärzten - erst dann wird sie lebensnah und kann schnell auf Probleme reagieren.</p> <p>06:26 Herbert Hülz nimmt mich mit Kontaktpolizist in Huchting. 06:30 Bremen - Huchting, Roland-Center Shopping-Moal, 09:27 Lehrer Sebastian Holle über das Lernen und Disziplinierung: Störungen vermeiden und für Ruhe sorgen. Oberschule Hermannsdorf-Huchting. 13:34 Achim Kaschub. Schulleiter der Hermannsburg ...wir als Lehrer sind ja in einer sozialen Schicht aufgewachsen die nichts mit den Schülern zutun hat die wir unterrichten! 17:17 der Kriminologe Christian Pfeifer ...wir haben die friedlichsten Schulen.... 19:46 Moderator: ...die jungen Menschen mit unbändigen Hunger nach digitalem Ruhm. 21:13 Lars Groos und der Klassenrat, der Stuhlkreis. 23:29 Michael Grahn (ReBuZ) Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Bremen, es fehlt an Kollegen! 24:29 Senatorin Claudia Bogedan Kinder und Bildung. Michael Grahn: Potenzial der Kinder verschwenden, weil wir uns nicht um sie kümmern können. 30:20 Bremen: ...das außerschulische fördern. 41:47 die PISA-Risikogruppe die unfähig für eine</p>	53:07
Ww103-2	<p>Teil: 3+4 25/04/18/345MB/SWR2 Intensivstation Schule <i>auch auf DB_043-W103</i></p> <p>Ein Feature über den Alltag in einer Lernfabrik Von Jens Schellhass</p> <p>Teil 3: Lebensnah "Bremische Schulen haben den Auftrag, sich zu inklusiven Schulen zu entwickeln. Sie sollen im Rahmen ihres Erziehungs- und Bildungsauftrages die Inklusion aller Schülerinnen und Schüler unabhängig von ihrer ethnischen Herkunft, ihrer Staatsbürgerschaft, Religion oder einer Beeinträchtigung in das gesellschaftliche Leben und die schulische Gemeinschaft befördern und Ausgrenzungen Einzelner vermeiden.“ So steht es im Bremischen Schulgesetz. Tatsächlich könnten sowohl begabte als auch lernschwache Kinder vom Modell "Inklusion" profitieren - allein es fehlen die Mittel.</p> <p>Teil 4: Tatort Seit über 20 Jahren ist die Kriminalität an Schulen zurückgegangen. Jetzt erwartet der Kriminologe Christian Pfeiffer wieder einen Anstieg. Laut Statistik wird in Familien wieder häufiger geschlagen, Jugendliche bewaffnen sich zunehmend aus Angst vor Angriffen und jedes fünfte Kind wird bereits mit psychischen Auffälligkeiten eingeschult. Fachleute meinen deshalb, dass Schule heute mehr denn je, Aufgaben und Funktionen der Familie ersetzen muss. Schule sollte ein Ort werden, an dem Kinder sich wohl und sicher fühlen. Diese Forderung bedarf allerdings eines höheren personellen Aufwands.</p> <p>Schule ist ein Spiegel der Gesellschaft. Sie ist die Wiege unserer volkswirtschaftlichen Zukunft und die Fabrik, die Bildung vermitteln und leistungsstarken Nachwuchs hervorbringen soll. Doch das Schulsystem krankt. Die zunehmenden sozialen Unterschiede innerhalb unserer Gesellschaft sind in</p>	53:34

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww103-3	<p>den Klassenräumen angekommen. Armut, Migration, Aggression und familiäre Vernachlässigung halten Einzug in den Schulalltag.</p> <p>Lehrer und Schüler werden gleichermaßen zu Opfern des Systems. Hier Lehrer, die bei allem Engagement an ihre Leistungsgrenzen stoßen - dort Schüler, deren individuelle Begabung systembedingt verkümmern muss, weil es an Förderung und Beachtung fehlt.</p> <p>Intensivstation Schule-5_6 Teil 5: Wunsch und Wirklichkeit Die bremische Schulbehörde verteilt ihr Geld nicht mehr mit der Gießkanne. Heute fließen mehr Mittel in sozial benachteiligte Stadtteile, Quartiere mit eher bürgerlicher Bevölkerung bekommen weniger Geld. Aber ist das gerecht? Lehrkräfte und Bildungssenatorin Claudia Bogedan sehen keine Alternative. Um gerechte Chancen für alle Schülerinnen und Schüler zu entwickeln, brauchen Kinder aus so genannten bildungsfernen Familien stärkere Unterstützung und daher auch eine stärkere finanzielle Zuwendung. Soweit die Theorie. In der Praxis beklagen Lehrkräfte fehlende Ressourcen an allen Ecken und Kanten.</p>	21:07
Ww103-4	<p>Intensivstation-Schule-6_6 Teil 6: Visionen Im vergangenen Herbst haben die Parteivorsitzenden der Bremischen Bürgerschaft einen ausgehandelten Schulkonsens unterschrieben, der für die kommenden zehn Jahre gelten soll, unabhängig von möglichen Regierungswechseln. Die zweigliedrige Struktur aus Gymnasien und Oberschulen wird bleiben, ebenso die Umsetzung der Inklusion. Aber stehen tatsächlich alle Parteien hinter ihren Entscheidungen? Und welche Rolle wird die Digitalisierung spielen? Künftig werden Schülerinnen und Schüler nicht allein ihren gesunden Menschenverstand zu beherrschen haben, sondern eben auch noch eine künstliche Intelligenz, wenn sie nicht eines Tages von ihr über den Tisch gezogen werden wollen.</p>	25:17
Ww104	<p>25/04/18/169MB SWR2 Wissen - Artenschutz durch Gentechnik? Wissenschaftler manipulieren die Natur Von Michael Lange Unerwünschte Tierarten ausmerzen und bedrohte Arten retten - diese Hoffnungen setzen manche Forscher in die Gentechnik. Doch die Risiken sind kaum absehbar. Die Zahl der biologischen Arten sinkt dramatisch, Wissenschaftler sprechen von einem Massenaussterben. Mit Hilfe der "Synthetischen Biologie" wollen Ökologen gefährdete Arten retten. Sie planen, invasive Nagetiere wie Mäuse oder Ratten auf pazifischen Inseln auszurotten, weil diese dort heimische Tiere und Pflanzen bedrohen.</p>	28:06

Tr.	DB_043	Aufn.
	Andere Forscher wollen die genetische Vielfalt gefährdeter Arten wie Nashorn oder Gepard künstlich erhöhen, um sie vor dem Aussterben zu bewahren. Sogar das Mammut könnte im Labor wiederauferstehen. Kritiker warnen vor einer unkontrollierbaren Ausbreitung der Gentechnik in der Natur	
	Ww105_frei	
Ww106	<p>26/04/18/1,2GB/tagesschau24 - Mythos oder Masterplan <i>auch P-040</i> Die wahre Geschichte des Marshall-Plans von Katarina Schickling aus der Reihe "Geschichte im Ersten"</p> <p>Der Marshall-Plan ist die Initialzündung des westdeutschen Wirtschaftswunders - so hat man es in der Schule gelernt. Ob Griechenlandkrise, Nahostkonflikt oder Hunger in Afrika - immer ist schnell die Rede von der Notwendigkeit eines „Marshall-Plans“. 70 Jahre nach seiner Erfindung scheint das legendäre Konjunkturprogramm das Musterbeispiel für effiziente Wirtschaftshilfe. Doch stimmt das wirklich?</p> <p>Am 5. Juni 1947 schreibt eine Rede Geschichte: US-Außenminister George C. Marshall präsentiert an der Universität Harvard Pläne zur Sanierung der europäischen Wirtschaft. Angesichts der katastrophalen Umstände, so führt er aus, sei es den europäischen Staaten nicht möglich, selbstständig wieder auf die Beine zu kommen. Er sei davon überzeugt, dass der Aufbau eines demokratischen und friedlichen Europas nicht ohne Wirtschaftshilfe gelingen könne.</p> <p>Die USA haben ein großes Interesse an einer stabilen politischen Lage in Europa. Außerdem zielen sie auf den Aufbau zuverlässiger Handelspartnerschaften - Exporte sollen die US-Wirtschaft stützen. Zehn Monate nach der historischen Rede beschließt der US-Kongress das "European Recovery Program (ERP)", bekannt als "Marshall-Plan". Die Summe von 13,3 Milliarden US-Dollar fließt bis 1953 an insgesamt 17 Länder, etwa ein Zehntel davon an Westdeutschland.</p> <p>Die rasante wirtschaftliche Genesung der jungen Bundesrepublik scheint zu belegen, dass der Marshall-Plan wahre Wunder wirkte. Dabei sind es ganz andere Faktoren, die damals greifen. Der Bielefelder Historiker Werner Abelshauser hat in US-Archiven die wirkliche Geschichte des Hilfsprogramms enthüllt. Tatsächlich fließt nicht ein Dollar nach Deutschland. Der Marshall-Plan ist in erster Linie ein Konjunkturprogramm für die lahrende US-Landwirtschaft, flankiert von einer der größten PR-Kampagnen der Geschichte. Die deutsche Wirtschaft wiederum ist viel weniger zerstört, als wir heute glauben - im Grunde bezahlen die Deutschen ihren Wiederaufbau selbst.</p> <p>Zeitzeugen wie der ehemalige SPD-Vorsitzende Hans-Jochen Vogel oder die frühere Hamburger Justizsenatorin Lore Peschel-Gutzeit schildern ihre persönlichen Erinnerungen an die Stunde Null und die Marshall-Plan-Jahre. Schriftstellerin Judith Kerr erzählt, wie anders die Entwicklung in Großbritannien war, das viel mehr Hilfen bekam und dennoch kein Wirtschaftswunder erlebte.</p> <p>70 Jahre später ist es Zeit für eine kritische Bilanz. Der Film blickt hinter die Fassade des "European Recovery Program" und erzählt die wahre Geschichte des Projekts: Warum der Marshall-Plan wirtschaftlich gar nicht so wertvoll war und dennoch ein Meilenstein, dessen Wirkung unser Land bis heute prägt.</p>	44:08
	Ww107_frei	
	Ww108_frei	
Ww109	<p>30/04/18/26,8MB/SWR2 Wissen - Karl Marx im Silicon Valley Der neue Sozialismus in den USA Von Marcus Schuler</p> <p>Im Vorwahlkampf 2016 gehörten viele junge Leute im Silicon Valley zu den Unterstützern von Bernie Sanders. Dieser bezeichnet sich selbst als Sozialist. Die jungen Programmierer der Tech-Industrie beginnen umzudenken - sie glauben nicht mehr an das bedingungslose Wachstum und die Verteilung der Gewinne zu gleichen Teilen. Dafür sind die vielen Obdachlosen in San Francisco und in der East Bay zu präsent, die Kluft zwischen Arm und Reich im Norden Kaliforniens zu groß. Und selbst die "High Potentials" kommen trotz hoher Verdienste aus der Schuldenspirale, die während des Studiums entstanden ist, nicht so leicht heraus. Das kapitalistische Selbstverständnis wird so auch in den USA zunehmend in Frage gestellt.</p>	28:06
Ww110	29/04/18/Zündfunk Generator The Return of Afrofuturism ZFG	55:00

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>die Neuformulierung eines alten Begriffs Von Klaus Walter</p> <p>Ein Gespenst geht um in der Kultur. Sein Name ist Afrofuturismus. Dank des sensationellen Erfolgs des Superheldenfilms "Black Panther" ist der Afrofuturismus wieder in aller Munde. Dabei dient das ominöse A-Wort als Container für alles Mögliche, das irgendwie mit Zukunft, Science Fiction, Blackness und Afrika zu tun hat. Geprägt wurde der Begriff 1993 von Mark Dery. In seinem Essay "Black to the Future" charakterisiert der US-amerikanische Autor Afrofuturismus als künstlerische, musikalische und literarische Strömung, die Elemente aus Scienc Fiction, magischem Realismus und afrikanischer Geschichte verbindet. Als musikalische Protagonisten - oder besser: Propheten des Afrofuturismus gelten der Jazz-Befreier Sun Ra und sein Arkestra, Lee Scratch Perry, der in seinem Black Ark (schwarze Arche) Studio den modernen Dub erfand, und Funk-Pionier George Clinton, der mit einem Mothership ferne Galaxien ansteuerte, wo die Nachfahren der verschleppten Sklaven ein besseres Leben finden sollten als auf der Erde. Die Sehnsucht und die Suche nach utopischen Orten: das ist ein Leitmotiv des Afrofuturismus, das auch in aktuellen künstlerischen Neuformulierungen zum Ausdruck kommt, so in der Berliner Ausstellung des afroamerikanischen Filmemachers Arthur Jafa oder bei der Dortmunder Schau "Afro-Tech and the Future of Re-Invention". Und in der Musik des heutigen Black America: Bei Janelle Monae, Solange, Jamila Woods, Flying Lotus, Kamasi Washington oder Kendrick Lamar, der, so schließt sich der Kreis, den Soundtrack zum Blockbuster "Black Panther" produziert hat.</p>	
xyz	<p>Ww112_03/05/18/1,3GB/PHOENIX - Datenklau und Cyberwar von Sebastian Galle und Hilde Bruder-Monath mit Aussetzern neu holen!</p> <p>Sicherheitslücken im WLAN machen Schlagzeilen. Cyber-Kriminelle greifen Wasserwerke, Stromversorger und Krankenhäuser an. "ZDFzoom" fragt: Wie angreifbar sind unsere Systeme? Die große Sorge: ein Cyberangriff, der die Stromversorgung in Deutschland über mehrere Tage lahmlegt. "Transport, Verkehr, Gesundheit: Die würden sehr schnell zum Erliegen kommen", skizziert IT-Experte Stephan Boy die Risiken der digitalen Welt.</p> <p>Laut IT-Sicherheitsstrategie der Bundesregierung sind die einzelnen Betreiber verantwortlich für die Cyber-Sicherheit ihrer Anlagen. Doch gerade kleinere Unternehmen sind oft nicht ausreichend auf Angriffe vorbereitet. Und: Werden Firmen gehackt, erstatten viele nicht einmal Anzeige. "Dies hängt damit zusammen, dass Firmen einen Prestige- und Imageverlust befürchten", mutmaßt die Berliner Staatsanwältin Susann Wettley, die auf Cyber-Verbrechen spezialisiert ist. Selbst als der Cyberangriff "WannaCry" im Frühling 2017 weltweit Krankenhäuser, Industrie-Anlagen und Teile der Deutschen Bahn lahmlegten, seien in Deutschland gerade einmal acht Strafanzeigen eingegangen.</p> <p>Längst ist auch die Politik im Visier von Hackern: 2015 wurde etwa das Netzwerk des Deutschen Bundestages angegriffen. Auf internationaler Ebene nimmt man die Gefahr aus dem Netz inzwischen sehr ernst. In Tallinn probten die EU-Verteidigungsminister in diesem Herbst den Ernstfall: einen groß angelegten Cyber-Angriff auf heikle Ziele der Europäischen Union. "Wenn es sich um eine massive, mehrgleisige Attacke handelt, ist klar, dass sich die Verbündeten gegenseitig schützen müssen", bilanziert der estnische Verteidigungsminister Jüri Luik im Gespräch mit "ZDFzoom". So vielfältig die Gefahr aus dem Netz, so schwierig ist es, den Hackern auf die Spur zu kommen. Denn in der digitalen Welt lassen sich Spuren leicht verwischen. Gleichzeitig werden die Angriffe immer raffinierter. Die Frage für die Angegriffenen also wird sein, "kann er rechtzeitig reagieren und wie agiert er?", bringt es Richard Werner von der IT-Sicherheitsfirma TrendMicro auf den Punkt.</p>	40:06
	Ww113_frei	
Ww114	<p>03/05/18/2,7GB/3sat - scobel - Der digitalisierte Mensch</p> <p>Der Mensch ist ein soziales Wesen – in der analogen wie in der virtuellen Welt. Führen digitale Technologien zu Veränderungen unseres Verhaltens? Eine Diskussion von der "re:publica".</p> <p>Gert Scobel begrüßt folgende Gäste: Jeanette Hofmann, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB), Armin Nassehi, Institut für Soziologie an der Ludwig-Maximilians-</p>	58:35

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Universität München und Judith Simon, Fachbereich Informatik an der Universität Hamburg.</p> <p>Unsere soziale Umgebung im Netz ist relativ jung und gestaltet sich in immer kürzeren Zyklen neu. Entsprechend neu sind auch die Regeln unseres digitalen Sozialverhaltens - sofern es sie gibt. Der stete Wandel im Virtuellen verändert uns auch in der analogen Welt. Dort stoßen Menschen unterschiedlicher digitaler Prägung oder Erfahrung aufeinander und müssen ihr Sozialverhalten immer wieder neu austarieren.</p> <p>Informations- und Kommunikationstechnologien transformieren die Gesellschaft in allen Bereichen. Sie beschleunigen die Abläufe und erhöhen den Druck auf schnelle Entscheidungen. Soziale Medien steigern zudem die Vielfalt an Betätigungsmöglichkeiten. Befriedigen sie aber auch die Bedürfnisse ihrer Nutzer? Lernt man durch den Umgang mit digitalen Medien die moderne Gesellschaft besser zu verstehen? Oder führen die Veränderungen nur zu standardisierten Normen im beruflichen und privaten Leben? Welche Bereiche sind in einer digitalen Gesellschaft überhaupt noch privat? Was ist kontrollierbar? Wird es in Zukunft vielleicht hybride Wesen geben, die wie Maschinen „handeln“ und wie Menschen fühlen?</p> <p>03:08 Jonny Haeusler Mitbegründer re:publica</p> <p>08:40 nehmen Bezug auf Koalitionsvertrag 2018 ...und bemerken kritisch welche Bildungsziele in der Digitalen Welt vermittelt werden sollte, also nicht nur das „händling“ der Maschine! Es geht um das Ende der digitalen Unmündigkeit! 16:56 Nassehi:...ich glaube nicht nur das Politik nicht verstanden hat, worum es geht, sondern auch wir alle noch nicht wissen was das bedeutet. Das nicht definiert sein von Problemen bei neuen Technologien.18:40 der Umgang mit den „Nebenwirkungen“. Hofmann ...die wirtschaftlichen und staatlichen „Gate-Keeper“. 23:37 Hofmann Vormodern: ..der Versuch mit Daten die Zukunft vorher zu sagen, um sie besser kontrollieren zu können. 28:28 das „sozial-scoring“ am Beispiel China, was aber bei uns auch schon existiert: die Schufa, ein System mit versteckten Fehlern. https://algorithmwatch.org/de/ ...neue Form der Hirachisierung der Gesellschaft. ...wer sich nicht bewerten lässt, fällt wird chancenlos und fällt aus der Gesellschaft! Durch den Vergleich der Daten entsteht eine verborgene Standartisierung, mit einer höchst problematischen Bewertungsstruktur. In ihr gehen die Würde und die Authentizität des Einzelnen verloren! 48:22 Yvonne Hofstetter: ...es ist keine Kontrolle des Staates gegenüber der Wirtschaft zu erwarten, weil er selbst großes Interesse an Big-Data hat. Das Beispiel China und USA mit dem „Sozial-Scoring“. USA mit „Predictive Policing“ und die Gefährder. Es besteht die Gefahr das unsere demokratischen Systeme in Autokratische umkippen. 53:07 Judith Simon</p>	
Ww115	<p>03/05/18/165MB/tagesschau24 - Plusminus Lichtspektren der LED-Technik das Blaulicht, Augenfreundlich? Gesetzgebung. Kein Hersteller erklärt sich dazu. Die Alte Glühbirne war ungefährlich sogut wie kein Blaulicht.</p>	03:05
Ww116	<p>04/05/18/1,3GB/3sat - makro_ Mafia auf dem Meer Film von Jérôme Delafosse und Jérôme Pin Jeder fünfte Speisefisch stammt aus illegalem Fischfang. Das ist ein wirtschaftlicher Skandal mit ökologischen Folgen. Einige Arten sind dadurch vom Aussterben bedroht. „Erst stirbt das Meer, dann sterben wir“, sagt der Naturschützer Paul Watson. Aber das Fischereigeschäft hat noch eine andere Dimension: Thailänder oder Vietnamesen arbeiten bis zu 22 Stunden pro Tag unter sklavenähnlichen Bedingungen auf hoher See.</p> <p>"makro" geht dem illegalen Fischfang und dem Kampf gegen die Mafia auf dem Meer nach. In Spanien begeben sich die Autoren auf die Spur von Antonio Vidal, einer der Köpfe des illegalen Fischfangs. In Indonesien verfolgen sie den Kampf des Fischereiministers gegen die Piraten.</p> <p>Viele Küstenbewohner leben vom Fischfang. Doch das Geschäft wird immer härter, denn sie konkurrieren nicht nur mit den riesigen Fischtrawlern, die die Weltmeere befischen, sondern auch mit einer international tätigen Fisch-Mafia. "makro" über die "Mafia auf dem Meer".</p>	28:22
	<p>Ww117_04/05/18/943MB/Das Erste - Tagesschau Claus-Erich Boetzkes >Dieselskandal, Ex-VW-Chef Winterkorn in den USA angeklagt, wegen Täuschung der Behörden und das es bis an die Spitze des Konzerns reichte. Die illegale Abschaltvorrichtung. Dazu Christoph</p>	15:03

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Hamann: ...für die Aktionäre interessant weil sie könnte die Grundlage für Schadenersatzklagen in BRD sein. Weil verschwiegen weiterer Anklage wegen Verschwörung und Täuschung.</p> <p>>Plan für die Bundeswehr, von der Leyen will Neuausrichtung. Dazu Ellis Fröder, sie soll Bündnis- und Handlungsbereit werden. Veränderte Sicherheitslage: Cyberkriminalität, hybride Kriegsführung, Propaganda. Leyen will die Mangelwirtschaft beheben.</p> <p>>US-Waffenlobby Jahresversammlung der NRA in Dalles. Dazu Verena Bünten: ...auch Waffen in Schulen? Demo der Waffengegner.</p> <p>>Baskenland und die Zukunftsperspektiven nach der Auflösung der ETA. Internationale Friedenskonferenz. Dazu Stefan Schaaf, Bil Bao ...ein Rückblick <i>mit Gewicht auf</i>, „böse ETA“.</p> <p>Rajoy: ...es werde keine Zugeständnisse an die ETA geben.</p> <p>>BRD- Bund mit Vorschlag zu Kohleausstieg. Stromlobby warnt vor Engpässen.</p> <p>BUND mit einem Abschaltplan. Dazu Iris Marx: ...Atom und Kohle seien unverzichtbar. BUND widerspricht. Hubert Weiger BUND, Darstellung des Abschaltplans. DIFW Claudia Kemfert: es gibt Möglichkeiten diesen Strukturwandel klug zu begleiten. Gegenwind auch von der Allianz-Versicherung, man werde in der Zukunft keine Kohlekraftwerke mehr versichern. Dazu, Samir Ibrahim, sie steigt nur „nach und nach“ aus.</p> <p>>Kein Nobelpreis in diesem Jahr , Folgen des Skandals um Jury. Durch Korruption und sexuelle Belästigung schwer erschüttert. Dazu Clas Oliver Richter ...Katarina Frostenson und ihr Mann soll junge Frauen belästigt haben.</p> <p>>World Press Photo, Ausstellung in Hamburg eröffnet. Dazu Claudia Drexel: ...die Bilder der Ausstellung schockieren, sie rütteln auf!</p> <p>World Press Photo Foundation Sanne Schim van der Loeff ...das Brustbügeln in Kamerun, Wachstum hemmen um sie vor Vergewaltigung und sexueller Belästigung zu schützen. Dazu Fotografin Heba Khamis: ...es ist peinlich sehr schambehaftet. Beeindruckende Geschichten, ganz ohne Worte!</p> <p>>Wetter</p>	
Ww118	<p>04/05/18/1,7GB/Das Erste - Panorama Anja Reschke mit Zusatzinfo</p> <p>>Handelskrieg USA/EU und Nordstram2 US-Trump will sie verhindern.</p> <p>Dazu Stefan Buchen und Johannes Edelhoff: Fracking in den USA. Erdgas Unternehmer Michel S. Schmith: ...wir haben so viel Gas.....wir wollen expotieren! Für den Transport muss es auf minus 162Grad runter gekühlt werden. Dann heißt es Flüssiggas LNG. Der Weg von Nordstraem 2. Deutlich billiger als Gas aus USA. Ost-Ausschuss der BRD Wirtschaft Michael Harms: gut für BRD und EU. Aber dann der US-Handelskrieg mit China und IRAN Nord-Korea und Russland es geht um Sicherheitspolitik, aber da taucht auch Nordstream2 auf! US_Trump: wie kann das sein, das BDR Milliarden an Russland zahlt? Im Visier der Gegner die Investoren von NordStream2 BASF und Uniper jeweils 950Mill.€ von Banken finanziert. Sie fürchten jetzt, wegen Sanktionsverstößen, von US-Regierung bestraft zu werden. Russland kritische Denkfabrik Alantic Council gibt Auskunft: man ist sich einig, schlechte Zeiten für NordStream2. US-Diplomatin Sandra Oudkirk + Richard Morningstar: es ist bitterer Ernst! M. Harms das ist Gift für Planung. Erst mit Fracking hat die Exportcampanie zugenommen. Charlie Riedl Lobbyist für Flüssiggas. Genauso steht es im Gesetz! US-Regierung legt größten wert auf export von US-Energieträger! ...was wird die BRD-Regierung im TTIP dafür Opfern? Import von jeder Art gentechnisch veränderter Produkte und ohne hinderlicher Kennzeichnung? Offiziell geht es der US-Regierung um Sicherheit im Kleingedruckten um US-Arbeitsstellen. Dadurch werden Sicherheits- mit Wirtschaftsinteressen verknüpft. Treffen BRD-Merkel mit US-Trump stand NordStream2 auf der „Wunschliste“. <i>Bei Journalisten Fragen eiert Merkel nichtssagend rum! Dem Gesicht von Trump ist abzulesen: Amerika first! Hinter den Kulissen versucht BRD NordStream2 zu retten.</i></p> <p>>Unbescholten in der Polizeikartei: jeden kann es treffen: "Das war alles Schwachsinn", Argument der Gefahrenabwehr, Keinen Job aufgrund der Speicherung? BKA fordert höchste Sorgfalt,</p> <p>>Streng geheim: Deutsche Chemiewaffenpläne im Kalten Krieg, Brisante Geheim-Dokumente, Bundeswehr plante Einsatz chemischer Waffen, "Hetz- und Verleumdungskampagne", Keine Hinweise auf Herstellung von C-Waffen</p>	40:03

Tr.	DB_043	Aufn.
	WW119_frei	
	Ww120_frei	
Ww121	<p>05/05/18/jungeWelt- Anerkannte Schwarzfahrer München: Freispruch für Aktivisten, die offen ohne Ticket mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs waren Von Sebastian Lipp, München Wer offen ohne Ticket in die Bahn steigt und dort mit Flugblättern gegen die Kriminalisierung des Schwarzfahrens und für einen kostenlosen öffentlichen Personenverkehr demonstriert, macht sich nicht strafbar. Das stellte das Landgericht München bereits Ende vergangener Woche in einem Verfahren gegen Dirk Jessen fest. Der hatte sich am 2. und 3. März 2015 mit vier weiteren Personen an einer angekündigten »Aktionsschwarzfahrt« von Kempten über München, Nürnberg und Frankfurt am Main nach Gießen beteiligt.</p>	papier
Ww123	<p>05/05/18/jungeWelt- Weiß gegen Rot Nachdem die finnischen Sozialdemokraten im Januar 1918 die Macht erobert hatten, überzogen ihre Gegner das Land mit einem Bürgerkrieg Von Gerd Bedszent Der Finnische Bürgerkrieg, der am 5. Mai 1918 endete, galt in der offiziellen Geschichtsschreibung lange Zeit als Befreiungskrieg gegen Russland. Tatsächlich hatte Finnland in dieser Zeit schon seine Unabhängigkeit erlangt. Bei den am 27. Januar einsetzenden Kampfhandlungen ging es darum, wer im neugegründeten Staat das Sagen haben würde: die Bourgeoisie oder die Arbeiterklasse. Finnland kam im Verlaufe der napoleonischen Kriege zu Beginn des 19. Jahrhunderts als eigenständiges Großfürstentum unter die Herrschaft der russischen Zaren. Die neuen Untertanen durften ihre Religion behalten, auch ihre Ständevertretung. Sogar die offizielle Amtssprache blieb Schwedisch. Erst mit zunehmender Entwicklung hin zum Kapitalismus versuchten zaristische Beamte die Verwaltungsstrukturen des Riesenreiches zu vereinheitlichen und somit die Autonomie des Großfürstentums einzuschränken.</p>	papier
Ww124	<p>05/05/18/TELEPOLIS- China plant gigantisches Wetterprojekt Florian Rötzer China bereitet ein riesiges Experiment vor, um es regnen zu lassen. Der Regen soll auf die Tibetische Hochebene fallen, die mehr als 4500 Meter über dem Meeresspiegel liegt. Dort hat der Klimawandel nicht nur zum Abschmelzen der Gletscher und der Permafrostböden geführt, es schreitet auf der Hochebene trotz aller staatlichen Bemühungen die Wüstenbildung und das Ansteigen der Temperatur schnell voran. Die Chinesische Akademie hat Ende 2015 gewarnt[1], die Hochebene könne zur Wüste werden. Die Erwärmung erfolgt hier doppelt so schnell wie im globalen Durchschnitt. In vielen Gebieten gibt es nur einen Niederschlag jährlich von 10 cm. Mit künstlichem Regen wird schon viele Jahrzehnte experimentiert. Dabei werden Wolken mit Salzen, Silberjodid oder anderen Chemikalien "geimpft", wodurch sich Regentropfen bilden, die dann einen Regen auslösen. Meist erfolgt die Impfung aus der Luft durch Flugzeuge, aber man kann auch vom Boden aus die Chemikalien in die Luft sprühen. Silberjodid[2] gilt als gewässergefährdend. Die Methode, durch Impfen Regen zu produzieren, wird als wenig effektiv und genau[3] betrachtet.</p>	papier
Ww125	<p>05/05/18/TELEPOLIS- Russland: Eskalation im Medienkino sehr wichtig! Wir haben ein Wahrheitsproblem mit Russland. Es bringt sogar den Zweifel zum Durchbrechen. Die gute alte westliche "Schule des Zweifels" als Methode zur Wahrheitsfindung hilft nicht mehr viel, wenn der Zweifel selbst als Teufel der russischen Destabilisierungsmethode ausgemacht wird. Die russische Propaganda beruhe ganz zentral darauf, Unsicherheiten zu säen und Gewissheiten zu untergraben, wird gewarnt. So gesehen spielt jede Forderung nach eindeutigen Beweisen für die Verantwortung Russlands bei Giftattacken in London oder bei Chemiewaffenangriffen des Verbündeten Syriens der russischen Propaganda in die Hände. Ein Dilemma. Wer trägt den Vorteil davon? Es gibt kein zweites Land, dem sich die westliche Medienaktivität derart engagiert zuwendet. Und man kann nicht behaupten, dass es dabei objektiv zugeht. Keinem anderen Land werden solche</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	raffinierten Superschurkenfähigkeiten zugesprochen wie Russland.	
Ww126	<p>05/05/18/ TELEPOLIS- Skripal-Fall: OPCW kritisiert den Direktor</p> <p>Florian Rötzer Gestern erklärte[1] der Sprecher der Organisation für das Verbot chemischer Waffen (OPCW), der Organisation sei es nicht möglich die Menge des Nervengifts abzuschätzen oder zu bestimmen, mit der am 4. März die beiden Skripals in Salisbury vergiftet wurden. Die Menge müsste man wahrscheinlich in Milligramm angeben. Nach der Analyse der Proben sei die chemische Substanz haltbar, resistent gegenüber Wetterbedingungen und von hoher Reinheit gewesen.</p> <p>Die Erklärung kam nach einer ganz anders gearteten Behauptung von Ahmet Üzümcü, seit 2009 OPCW-Direktor. Er hatte der New York Times gesagt[2], dass für den Anschlag schätzungsweise 50 bis 100 Gramm (!) verwendet worden seien. Das ist um Größenordnungen mehr als der Sprecher angab. Man sollte annehmen, dass man sich hinsichtlich solcher Unterschiede nicht irren sollte. Das nährt den Verdacht, dass in der unabhängigen Organisation Informationschaos herrscht oder doch verschiedene politische Interessen verfolgt werden</p>	papier
Ww127	<p>05/05/18/124MB/Bayern 2 - Jazz + Politik Marx zum Geburtstag</p> <p>Karl, der große Von: Lukas Hammerstein</p> <p>Auf den Tag genau vor 200 Jahren wurde Karl Marx in Trier geboren. Wir trinken einen trockenen Riesling drauf - und lassen uns im Übrigen vorlesen: Berühmte Texte, lässige Exegesen, hymnische Analysen. Prost, Karl Marx!</p> <p>Die Philosophen haben die Welt nur verschieden interpretiert, es kömmt darauf an sie zu verändern. Haben wir letzten Samstag schon Marx zitiert, aus den Thesen über Feuerbach. Jetzt ist das Kapital dran, das berühmte Manifest und noch viel mehr. Marxfestspiele.</p>	49:17
Ww128	<p>05/05/18/9,6MB/Bayern 2 - Nachrichten_ Wetter</p> <p>>BÜ90/Grüne Bärbock hält eine andere Politik für Bayer dringend nötig. Kritik an der Sicherheitspolitik.</p> <p>>Trier zum 200.Geburtstag von Karl Marx wurde eine Statue als Geschenk aus China enthüllt. AfD und die „Falun Gong“ Protestierten, und eine Gegendemo. Kritik kam auf von „den Opfern der Gewaltherrschaft, Pen-Zentrum und Gedenkstätte Hohenschönhausen.</p> <p>>BRD-Merkel plädiert für höheren Frauenanteil in ihrer Partei. 25% weiblich. Ebenso der Altersdurchschnitt</p> <p>>Russland, bei Landesweiten Proteste gegen Putin, mehr als 1tsd. Demonstranten festgenommen. u.a. Nawalni und Jaskin.</p> <p>>München, die Wiesenwirte wollen verschärft gegen den Wucher beim Weiterverkauf von Tischreservierungen vorgehen, eine „Schwarze Liste“ einführen.</p> <p>>Wetter</p>	03:49
Ww129	<p>05/05/18/951MB/Das Erste - Tagesschau Thorsten Schröder</p> <p>>VW-Abgasskandal US-Haftbefehl gegen Winterkorn, laut US-Behörden sei Winterkorn auf der Flucht. Dadurch die Diskussion über Konsequenzen in BRD neu entfacht. Dazu Ulla Fiebig: ...er habe nichts von Abgasmanipulation gewusst sagte Winterkorn im Untersuchungsausschuss. Kirstin Lühmann: wir konnten ihm nicht nachweisen, das er doch etwas wusste. Auch durch die Staatsanwaltschaft Braunschweig könnte es noch zu einer Anklage kommen. CDU/CSU G. Nüßlein, das müsste Folgen haben... Cem Özdemir findet das bemerkenswert das in USA, im Gegensatz zur BRD, kein halt vor der unheiligen Allianz von Management und Politik gemacht wird. BRD will neues Musterklageverfahren beschließen</p> <p>>BRD mehr Fehltag durch Stress im Job. Frauen sind stärker als Männer betroffen. (und wieder: Bericht der Funke-Mediengruppe) Dazu Volker Schwenck. dieLinke B.Rixinger die Mangelbesetzung graf. Darstellung. Die Linken fordern eine Antistress-Verordnung. Der falsche Weg, so die FDP M. Theurer, das Arbeitszeitgesetz modernisiert werden. Das will auch die BRD-Regierung, mehr Flexibilität in der Arbeitszeit, steht im Koalitionsvertrag. Das dürfe aber nicht dauernde Erreichbarkeit bedeuten. SPD-Heil <i>gibt mal ne Beruhigungspille!</i></p> <p>Der Marburger Bund Rudolf Henke: Arbeit macht mehr krank als früher!</p>	15:10

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>>US-Trump betont Recht auf Waffenbesitz bei Rede vor dem US-Lobbyverband NRA. Dazu Verena Bünten: Dalles ...von hier will die NRA ein Zeichen der Stärke vermitteln. Diese Recht auf Waffen wird nicht in Gefahr sein, solange ich euer Präsident bin. Demo der Waffengegner, Altersgrenze von 18 auf 21 hochsetzen.</p> <p>>UN-Sicherheitsrat Sitz für BRD in greifbarer Nähe. Israel hat seine Kandidatur zurück gegeben. Es bleiben nur noch BRD und Belgien als Bewerber. Russland landesweite Proteste gegen Amtseinführung von Putin, mehr als 1tsd. Festnahmen</p> <p>>Frankreich Demo gegen Macrons Wirtschaftskurs. Vorwurf den Sozialstaat abzubauen und Unternehmen und Besserverdienende zu bevorzugen. änderung der Arbeitnehmerrechte und höhere Steuern für Rentner.</p> <p>>Trier, zum 200. Geb. Karl-Marx-Statue enthüllt. Das China Geschenk ist von den Opfer-Verbänden kommunistischer Gewaltherrschaft kritisiert worden. Falun Gong und AfD protestieren und Gegenproteste von „linker Seite“. Karl-Marx hat dramatische Gesellschaftsumwelzungen ausgelöst mit Millionen von Opfern. Die SPD-MinPräs. M. Dreyer relativiert ...aber genauso wenig kann man ihn zum Heiligen sprechen!</p> <p>>Korea Zeichen der Entspannung: gemeinsame Uhrzeit in Nord und Süd.</p> <p>>NASA hat neue Mars-Mission begonnen. Mit Landemodul „Inside“ Landung ende November.</p> <p>>Sport</p> <p>>Wetter</p>	
Ww130	<p>05/05/18/34MB/Dlf - Hintergrund Bosnien-Herzegowina sehr wichtig!</p> <p>Zeigt sich seit Jahrzehnten ein bemerkenswertes Defizit an politischem Willen und können um die Probleme der Bürger zu meistern. Das politische Versagen macht sich in fast allen Lebensbereichen bemerkbar. Heinrich-Böll-Stiftung Marion Kraske Bosnien-Herzegowina ist ihrer Meinung nach ein „capcherd State“ ...ein gekapertes Land. Und immer wieder die Nationalistischen Kräfte der Serben-Kroaten Der Multikulturelle Staat ließ sich nicht verwirklichen! ...wo sind denn die BRD-Kriegsbefürworter SPD und Grüne von damals? Sollen die doch mal für ihr Desaster eintreten!</p>	17:16
Ww133	<p>05/05/18/4,3MB/Dlf - Nachrichten</p> <p>>CSU-Seehofer will Flüchtlinge in Ankerzentren konzentrieren bis Bleibe- oder Abschiebung entschieden ist. Kritiker warnen vor Kasernierung und Gewaltpotential</p> <p>>Neustadt a.d. Weinstrasse konservative Kräfte haben „ neues Hambacher Fest“ gefeiert, in Anlehnung an das historische Ereignis von 1832. 1500 Gäste u.a. der AfD-Vorsitzende Meuthen, SPD Sarrazin und ehem. Bürgerrechtlerin Vera Lengsfeld. Marsch der Patrioten zum Schloss. Initiiert vom Ökonomen Otte. 100 Protstler gegen die Veranstaltung, das Fest solle für rechtskonservative instrumentalisiert werden.</p> <p>>ADAC hat Millionendefizit eingefahren</p> <p>>Wetter</p>	02:09
Ww134	<p>05/05/18/10MB/Dlf - Nachrichten 19:00</p> <p>>in Russland sind bei landesweiten Protesten gegen Präs. Putin. Motto: „er ist nicht unser Zar“ , der Oppositionsführer Nawalnie und viele seiner Anhänger festgenommen worden. Gegen die neue Amtszeit, Korruption und Zensur des Internets. Mehr als 1300 Festnahmen, auch in anderen Städten wurden Demonstranten abgeführt. Polizei sprach von 300Festnahmen. Putin soll mi einer aufwendigen Feier vereidigt werden.</p> <p>>Paris 10tsd. Demonstranten gegen den Reformkurs von Präs. Macron. Vorwurf vor allem Unternehmen und Besserverdienende zu bevorzugen.</p> <p>>Neben Bayer sind auch andere Bundesländer zur Einrichtung sog. Ankerzentren für Flüchtlinge bereit. Sächsische Ministerium: Dresden, Leibnitz oder Chemnitz. NRW und Hessen erwägen dies. Kritiker warnen vor einem Gewaltpotential durch Kasernierung. SPD + FDP haben sich für die rasche Abschaffung des Schulgeld für die Erzieherausbildung ausgesprochen. FDP-N. Beer: ...es dürfe nicht sein, das man erst Geld mitbringen müsse um dann den Beruf zu ergreifen!Vielmehr sollte es eine Ausbildungsvergütung für Ausbilder geben.</p> <p>>ADAC hat Millionendefizit eingefahren. 30Mill.€ im Mitgliederbereich.</p> <p>>Sport</p> <p>>Wetter</p>	

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww135	<p>05/05/18/81MB/NDR Info - Das Forum - Streitkräfte und Strategien</p> <p>>Mehr Geld für die Bundeswehr? Schlappe für die Verteidigungsministerin</p> <p>>Bundeswehr im Kalten Krieg – Warum die Truppe mit chemischen Waffen ausgerüstet werden sollte</p> <p>>US-Ausstieg programmiert? Atomdeal mit dem Iran auf der Kippe – Interview mit Dr. Oliver Meier, Stiftung Wissenschaft und Politik</p>	28:00
Ww136	<p>05/05/18/3,2MB/NDR Info - Das Informationsradio</p> <p>>Griechenland heftige Revierkämpfe im Flüchtlingslager zwischen Afghanen und Pakistani. Die Flüchtlingszahlen aus der Türkei haben sich stark erhöht.</p>	01:15
Ww137	<p>05/05/18/724MB/tagesschau24 - Tagesschau vor 20 Jahren Susan Stahnke</p> <p>>London- Palästina/Israel, Nahost-Gespräche Arafat und Netanjahu, ohne Einigung. Unterhändler sollen eine Einigungsformel finden. Streitpunkt, der Truppenabzug im Westjordanland. Dazu Joachim Wagner, US-AussMin. M. Albright und ihre „Hotel-Diplomatie“.</p> <p>Arafat: „... Lösung auf der Basis des US Friedensplanes. Netanjahu: ..wir haben beträchtliche Fortschritte in einigen Bereichen gebracht.</p> <p>>Diskussion um EZB-Präsidentschaft, Bu_Bank Präs.Tietmeyer hat sich heute kritisch zu dem Kompromiss-Kandidaten der Europäischen Zentralbank geäußert. Der Kompromiss sei eine Entscheidung der politischen Instanzen gewesen, die er nicht weiter kommentieren möchte. EZB-Chef soll der Niederländer W. Duisenberg für unbestimmte Zeit werden.werden.</p> <p>>Dänemark, kein Streikende in sicht. Dazu Claudia Buckemaier,</p> <p>>Vatikan, Garde-Kommandant Estermann und Frau ermordet, dann sich selbst getötet.</p> <p>>Indonesien, drastische Preiserhöhungen haben zu „Unruhen“ geführt. Plünderungen, Geschäfte und Autos brannten. Internationale Währungsfond IWF hat neue Finanzhilfen an den Abbau von Subventionen geknüpft, dadurch stiegen Preise für Benzin und Brennstoff um fast das Doppelte.</p> <p>>Ruanda-Tribunal einen Tag nach dem Eingeständnis der UNO beim Völkermord in Ruanda Versagt zu haben, hat UN-GenSek. K. Annan Tansania/Aruscha besucht. 1994 sind mehr als 800tsd. Menschen ermordet worden, ohne das die UN eingriff. Dazu H-J Dreckmann, verhandelt wird gegen 24 Hauptverdächtige. Seit 1995 hat das Tribunal einen schlechten Ruf, zu aufgeblasen, zu aufwendig.</p> <p>>Arbeitsmarkt Ost, die SPD hat Neuordnung des wirtschl. Aufbaus Ost gefordert. SPD-Scharping und Schwanitz stellten Bericht vor. Mehr Geld für Fortbildung, Umschulung, ABM. Bei einem Wahlsieg will SPD korrigieren.</p> <p>>CDU Schäuble: Zahl der Arbeitslosen deutlich gesunken.</p> <p>>Behinderte habe gegen Diskriminierung demonstriert, sie fordern verbindliche Gleichstellungsgesetze gefordert.</p> <p>>wachsende Armut in BRD, Nationale Armutskonferenz verlangte offensive Beschäftigungsstrategie. Dazu Johanna Holzbauer: Armutsdarstellung, Kinderarmut, heftige Kritik an der Familienpolitik.</p> <p>>Magdeburg Beratung über Regierungsbildung, GroKo?</p> <p>>Neuregelung bei der Inneren Sicherheit BGS-Kontrollen geplant</p> <p>>Tranrapid Magnetschwebebahn. VerkMin. Wissmann, erste Testfahrt. Bis 2005 soll der Tranrapid von Hamburg nach Berlin fertig sein</p>	14:06
Ww138	<p>05/05/18/41MB/ZDF - Schlagerwelten mit Publikum</p> <p>Willkommen bei Carmen Nebel mit ihrem Song:ist doch alles scheißegal!</p>	00:38
Ww139	<p>06/05/18/TELEPOLIS- Denken first, Digitalisierung second!</p> <p>Philipp von Becker</p> <p>"Smarte grüne Welt?" heißt das jüngst erschienene Buch der Sozialwissenschaftler und Ökonomen Tilman Santarius und Steffen Lange. Faktenreich dokumentieren sie darin, dass die "schöne neue Welt" der Digitalisierung weder aus einer immateriellen "Cloud" besteht noch zwangsläufig zu ressourcenschonenderen Wirtschaftspraktiken, sondern bisher nur zu einem weiter steigenden Energie- und Ressourcenverbrauch führt. Allein der Stromverbrauch von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) könnte bis 2030 von heute bereits zehn Prozent auf 30 oder</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>gar 50 Prozent des globalen Gesamtverbrauchs anwachsen. Und zur Herstellung all der "smarten Dinge" unseres jetzigen und zukünftigen Alltags sind wiederum riesige Mengen an Rohstoffen wie Kupfer, Silber oder Aluminium erforderlich. Als eines der Leitprinzipien für eine "nachhaltigere Digitalisierung" fordern Santarius und Lange deshalb "digitale Suffizienz" - also etwa auch einen sparsameren Umgang mit der Sammlung und dem Gebrauch von Daten.</p> <p>In Zeiten, in denen Gesellschaften weltweit der Faszination wachsender Möglichkeiten der Informations- und Kommunikationstechnologien wie im Rausch erliegen und Experten und Politiker in Deutschland einhellig zu "mehr und schnellerer" Digitalisierung mahnen, klingt eine solche Forderung - so richtig sie prinzipiell wohl ist - fast weltfremd und auch wenig attraktiv.</p>	
Ww140	<p>06/05/18/TELEPOLIS -Kriegsmarketing statt Friedensdiplomatie? Paul Schreyer</p> <p>So wie sich die deutsche Außenpolitik in den letzten zwei Jahrzehnten gewandelt hat, beginnend mit der Teilnahme am völkerrechtswidrigen Krieg gegen Jugoslawien 1999, verändert sich seither auch das Selbstverständnis des Auswärtigen Amtes.</p> <p>Seit 2016 gibt es eine Abteilung für "Strategische Kommunikation", wo man, ähnlich wie im bereits 2015 auf EU-Ebene gestarteten "Strategischen Kommunikationsteam Ost" (Propaganda-Offensive der EU[1]), die eigene Außenpolitik den Bürgern besser vermitteln und "Desinformation" bekämpfen will. Zudem ist man bestrebt, potenziellen Flüchtlingen bereits in ihren Heimatländern Deutschland als Fluchtziel "auszureden". Auf einer entsprechenden Website rumoursaboutgermany.info[2] versucht das Amt, die Flüchtlinge direkt anzusprechen.</p> <p>Im Auswärtigen Amt leitete die Abteilung zunächst Ralf Beste, ein langjähriger Spiegel-Journalist. Nachdem dieser mittlerweile zum Planungsschef des Amtes aufgestiegen ist, besetzt nun der Karrierediplomat Andreas Kindl den Posten. Ende 2017 suchte die Abteilung per öffentlicher Ausschreibung[3] neue Mitarbeiter, darunter ausdrücklich "Kampagnenexperten", Social-Media-Experten, Journalisten und Videojournalisten. Man wollte ein Redaktionsteam aufbauen, das eigene Inhalte erstellen und unter die Leute bringen kann. In der Ausschreibung hieß es recht unverblümt[4]:</p>	papier
	Ww141_06/05/18/107MB/tagesschau24 - Tagesschau-	
	Ww142_frei	
Ww143	<p>06/05/18/24MB/Dlf - Interview der Woche mit Andrea Voßhoff Beauftragte für den Datenschutz mit Falk Steiner die Datenschutzgrundverordnung</p> <p>06:13 ist Datenschutz im Zeichen der Globalisierung ein Standortnachteil? Vosshof: im Gegenteil, wir sehen die Risiken bei Facebook beim Persönlichkeitsschutz, der in EU ein Grundrechtsschutz ist, siehe Anmerkung des BVerfGE zum Volkszählungsgesetz und EU Grundrechtekarte weist den Persönlichkeitsschutz mit Grundrechtsschutz aus. 07:10 wenn ich das Thema Daten in der digitalisierten Welt nur ökonomisch betrachte, „Daten als Rohstoff den 21.Jahrhunderts“ und deren wirtschaftliche Verwertung, dann ignorieren wir dabei das es hier um den Mensch an sich und sein Persönlichkeitsrecht geht. Wer den Mensch zur Ware dekradiert, indem er nur die ökonomische Betrachtung in den Blick nimmt und dessen wirtschaftliche Verwertung in den Vordergrund stellt, der verkennt den Aspekt des Vertrauens den wir in der digitalen Welt und in der Wirtschaft brauchen. 08:32 über den Dateneigentum ...die Datensouveränität müsste stärker in den Vordergrund geschoben werden! 09:58 über den Zwang seine Daten herzugeben, ...eine bestimmte Drucksituation: wer seine Daten nicht hergibt kann an einer bestimmten Leistung nicht teilnehmen. 10:40 Durch Dateneigentum der Grundrechtsschutz infrage gestellt würde...wie das denn?</p> <p>bis 11:30 gecheckt! 14:26 die e-Privesie- Verordnung (in der Telekommunikation) das „Traking“ der Kunden. 18:12 die Sicherheitsbehörden</p>	24:59
Ww144	<p>06/05/18/181MB/ SWR2 Wissen_ Aula - Lob der Narration Plädoyer für eine andere Art von Wissenschaft Von Stefan Selke</p> <p>Wer seriöse soziologische Analysen zur Ökonomie oder Spaßgesellschaft zur Hand nimmt, wird schnell ermüden. Der Grund: ein mit abstrakten Analysen und Definitionen hochgerüsteter wissenschaftlicher Sprachduktus, der viele Laien abschreckt, auch wenn das Thema interessant ist.</p>	30:00

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Doch es geht auch ganz anders. Wie, das erklärt Stefan Selke, Professor für Soziologie an der Hochschule Furtwangen.</p> <p>Stefan Selke ist Professor für Soziologie an der Hochschule Furtwangen und vertritt dort das Lehrgebiet „Gesellschaftlicher Wandel“. Seit 2015 ist Selke für zunächst drei Jahre Forschungsprofessor für „Transformative und Öffentliche Wissenschaft“. Er leitet das von der United Nation University zertifizierte "Regional Centre of Expertise" und das "Public Sociology Lab".</p> <p>Seine Forschungsinteressen sind: Transformative und Öffentliche Wissenschaft (insbesondere Public Sociology); Gesellschaftlicher Wandel, gesellschaftliche Transformationen, Gesellschafts- und Zeitdiagnosen; Armutsökonomie und soziale Nachhaltigkeit; Digitalisierung im Gesundheitswesen (insbesondere Lifelogging und Self-Tracking); Soziale Utopien und soziale Innovationen.</p> <p>Bücher (Auswahl):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Öffentliche Soziologie: Eine Einführung in Theorie, Debatte und Praxis eines alternativen Disziplinverständnisses. Springer VS, erscheint voraussichtl. Ende 2018. - Schamland: Die Armut mitten unter uns. Ullstein Taschenbuch, 2015 - Lifelogging: Wie die digitale Selbstvermessung unsere Gesellschaft verändert. Econ-Verlag, 2014. 	
Ww145	<p>06/05/18/2,2GB/tagesschau24 - Marx und seine Erben</p> <p>Film von Peter Dörfler</p> <p>Am 5. Mai 2018 würde der Philosoph Karl Marx 200 Jahre alt - ein Denker, an dem sich bis heute die Geister scheiden. Marx selbst formulierte den Anspruch, „die Welt zu verändern“ - er konnte nicht ahnen, in welchem Ausmaß das für sein Werk zutreffen würde, wenn auch erst nach seinem Tode. Wie auch immer man zu Marx und seinen Theorien stehen mag: Unstrittig ist, dass kaum etwas die Geschichte des 20. Jahrhunderts so sehr beeinflusst hat wie das Werk des Mannes aus Trier.</p> <p>Die Dokumentation von Peter Dörfler unternimmt eine Reise durch diese unglaubliche Wirkungsgeschichte. In den zurückliegenden 100 Jahren haben weltweit dramatische Gesellschaftsumwälzungen im Namen der Theorien von Karl Marx stattgefunden, in der Sowjetunion, in China und Kuba, in der DDR. In Westeuropa ließen sich die Studentenbewegung von 1968 und die Eurokommunisten in Frankreich und Italien von Marx inspirieren. Und in jüngster Zeit, in Zeiten der Globalisierung und der Kritik daran, erlebt Karl Marx eine Renaissance. Ob ATTAC-Aktivisten oder Kritiker der Investmentbanken - sie alle finden wesentliche Argumente in den Marx'schen Theorien. Aber wie unter allen Erben gibt es auch unter Marxisten bis heute erbitterten Streit darüber, wer eigentlich das Erbe wirklich fortführt.</p> <p>Die Dokumentation führt an Lebensstationen von Karl Marx wie Trier, Paris oder London und unternimmt eine Reise an Orte, wo Marx lebendig war oder noch ist. Zu Wort kommen Politiker wie Sarah Wagenknecht (Die Linke), Pierre Laurent (PCF) und Janis Varoufakis, Historiker wie Stephen Smith und Christina Morina, der Publizist Mathias Grefrath, der ehemalige 68er Aktivist Peter Schneider, der ehemalige Londoner Investmentbanker und Kolumnist „City Boy“ Geraint Anderson, Zhang Shuangli, der Macher der chinesischen Fernseh-Shows über Marx u</p>	44:01
Ww146	<p>06/05/18/1,1GB/tagesschau24 - vor 20Jahren + Tagesthemen</p> <p>>Tagesschau vor 20Jahren (1998) Transrapid, Demo: Kindergeld - Arbeit - Rente statt Transrapid BUND Martin Schlegel. VerkehrsMin. Wissmann: ...für August der „erste Spatenstich“ geplant. Kosten auf 10Mrd. DM geplant soll 18tsd. Arbeitsplätze sichern oder Neuschaffen.</p> <p style="text-align: center;">Tagesthemen Caren Miosga</p> <p>>US-Behörde hat Haftbefehl gegen VW-Chef Winterkorn beantragt.</p> <p>>USA, nach Amoklauf, die Waffengesetze US-Trump und der NRA. Und Aktion der Waffengegner.</p> <p>>Mehr Fehltag durch Stress am Arbeitsplatz. Vergleich 2012 zu 2016.</p> <p>>Moskau Demo gegen neuen Amtsantritt von Putin. 1600 Festnahmen, <i>keine Hintergründe</i>.</p> <p>>Karl-Marx 200 Jahre - die von China gestiftete Statue in Trier enthüllt. Begleitet von Demos.</p> <p>>NASA hat neue Mars-Mission begonnen.</p> <p>>Tel Aviv der knutsch+fummel-Film “Eis am Stiel“ und blick auf Israel. Wurde Darstellen, regel-</p>	19:59

Tr.	DB_043	Aufn.
	recht zum Fluch, eine Doku zeigt die Hintergründe. >Sport	
w147-1	W07/05/18/2GB/PHOENIX - Der Chaos Computer Club CCC - Hacker Freaks und Funktionäre History halt ...naja!	39:06
Ww147-2	07/05/18/829MB/PHOENIX - Nahaufnahme-Computerfieber Spielemacher und jugendliche Spieler History halt ...naja!	15:55
	Ww148_frei	
Ww149	07/05/18/42MB/WDR Köln - Aktuelle Stunde > Düsseldorf -Die Kölner Staatsanwaltschaft hat ihre Ermittlungen zu einem vermeintlichen Hacker-Angriff auf den Fernsehler der ehemaligen NRW-Umweltministerin Christina Schulze Föcking eingestellt. Der Anfangsverdacht einer Straftat habe sich nicht bestätigt, heißt es in einer Erklärung der Behörde, die dem „Kölner Stadt-Anzeiger“ vorliegt. Im Frühjahr hatte die Meldung über den vermeintlichen Hacker-Angriff großes Entsetzten ausgelöst. Schulze Föcking hatte der Polizei am 15. März berichtet, auf ihrem Fernsehgerät sei offenbar von Unbekannten ein Mitschnitt einer Landtagsdebatte eingespielt worden. Die anderen Landtagfraktionen bekundeten ihre Solidarität mit der Ministerin, die zu dem Zeitpunkt wegen ihrer Amtsführung massiv in der Kritik stand. Bü90/Grüne NRW Monika Düker : es war kein Hacker-Angriff von Außen ich fühle mich von der BRD-Regierung verschaukelt! CDU NRW-Umwelt-Ministerin. Christina Schulze- Föcking tritt die Flucht nach vorn an. Will jetzt gegen Drohungen und Hetze im Netz vorgehen, hat 5 Strafanzeigen gestellt. SPD-Opposition Chr. Dahm: MinPräs. Laschet müsse ihr sein Vertrauen entziehen.	01:07
Ww150	08/05/18/2,8GB/Das Erste - Die Story im Ersten_ Ungleichland Beispiel für schlecht gemacht!	
Ww153	08/05/18/164MB /Dlf - Sprechstunde Verhaltensauffälligkeiten Ist Aggression im Kindes- und Jugendalter therapierbar? für Astride Schreien, mit Sand werfen, schlagen: Schon auf dem Spielplatz oder im Kindergarten kann es hoch hergehen, wenn Kinder aggressiv werden. Temperament und Veranlagung spielen eine wichtige Rolle bei aggressivem Verhalten. Aber welche Auswirkungen haben kulturelle Faktoren oder gesundheitliche Probleme? Am Mikrofon: Martin Winkelheide	1:22:00
Ww154	09/05/18/1,8GB/PHOENIX - Thema Der Deal mit den Daten Bis zu 87 Millionen Nutzer sind betroffen: Facebook hat ihre Daten mit der britischen Datenanalysefirma Cambridge Analytica geteilt, darunter auch die Daten von bis zu 310.000 deutschen Usern. Daraufhin musste Facebook-Chef Mark Zuckerberg im US-Kongress und im Repräsentantenhaus zu dem Skandal aussagen. Zuckerberg entschuldigte sich für den Datenmissbrauch und kündigte eine Reihe von Reformen bei Facebook an. Es werde aber "einige Jahre" brauchen, um die Probleme mit dem Schutz von Nutzerdaten zu beheben, räumte er ein. An welchem Punkt stehen wir im Datenskandal um Facebook? Welchen Einfluss kann der Deal mit Daten haben – in der Wirtschaft und der Politik? Wird uns das neue einheitliche Datenschutzgesetz der EU vor weiteren Skandalen bewahren? EU-DSGVO Diese und weitere Fragen diskutiert Moderator Florian Bauer mit seinen Gästen: <ul style="list-style-type: none">• Judith Ackermann (Professorin für Digitale Medien an der Uni Potsdam)• Jan-Philipp Albrecht (EU-Abgeordneter und zukünftiger Minister für „Digitales und Draußen“ in Schleswig-Holstein)	31:37

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww155	<p>09/05/18/4,6MB/dlf Atomvertrag mit IRAN</p> <p>US-will Ausstieg aus Atom-Vertrag dazu BRD AussMin. Maas: in jedem Fall weiter verhandeln, aber weitere Forderungen, die Ballistischen Raketen, die nicht in diesem Vertrag verhandelt werden. Die Rolle des IRAN in Syrien, wenigstens problematisch zu beschreiben sind. Die BRD-Wirtschaft ist verunsichert. US-Botschafter in BRD hat alle Firmen aufgefordert ihre Geschäfte mit dem IRAN herunter zu fahren!Es könnten aber auch die US-Geschäfte der Betroffenen Unternehmen unter Druck geraten. SPD-Rolf Mützenich spricht sich bereit für Hilfen an solche Unternehmen aus.</p>	04:50
Ww156	<p>10/05/18/75MB/Bayern 2 - radioTexte Ein Beitrag von: Judith Heitkamp Zwei Erzählungen von Helen Simpson - aus Nächste Station "Moskau" Rollenkämpfe im 21.Jahrhundert ...entlarvende Alltagsgeschichten die Zweit "erehwon" ein Annagramm für nowhere</p>	30:07
Ww157	<p>11/05/18/173MB/3sat - Eröffnung der Wiener Festwochen 2018 Die Bühnen Leute singen stropfenweise abwechselnd nett gemacht! Bob Dylans : „like a roling stone..</p>	03:15
Ww158	<p>11/05/18/2,3GB/3sat - Grüne Ameisen Tierfilm Freund oder Feind</p> <p>Erst beißen - dann fragen", lautet die Überlebensstrategie der Grünen Ameise, die trotz oder gerade wegen ihrer Aggressivität derzeit nicht nur in Australien viele neue Freunde gewinnt. So wird sie nicht nur dort, sondern auch in Südostasien und Teilen Afrikas vermehrt zur ökologischen Schädlingsbekämpfung eingesetzt. Darüber hinaus liefern ihre Larven der traditionellen Küche Thailands Proteine, und sie selbst schmeckt köstlich nach Limette.</p>	50:07
Ww159	<p>11/05/18/929MB/3sat - makro_ Wandel im Nahen Osten Moderation: Eva Schmidt</p> <p>Während der Nahe Osten in Aufruhr ist, versucht Saudi-Arabien sich wirtschaftlich zu erneuern. Die "Vision 2030": Das Land soll unabhängig vom Öl werden - mit dem Einstieg in die Atomenergie. Das bedeutet, dass Saudi-Arabien die nächste potenzielle Atommacht der Region wird. Der Nahe Osten rüstet immer weiter auf. Verschiebungen in den Allianzen machen es möglich, dass die Saudis demnächst vielleicht sogar militärisches Gerät von Israel kaufen.</p> <p>Israel wiederum ist angeblich am Wiederaufleben der osmanischen Hedschas-Eisenbahnlinie interessiert. Sie verband Anfang des 20. Jahrhunderts Damaskus mit Medina, inklusive Abstechern nach Haifa und Akko. Das würde die ganze Region unabhängiger von der Straße von Hormus machen. Die ist derzeit das Nadelöhr des Handels für die Staaten am Golf - und kann jederzeit vom Iran gesperrt werden.</p> <p>Dem Iran droht auf der anderen Seite die Wiederaufnahme der Sanktionen seitens der USA: Nachdem Präsident Trump der Aufhebung im Januar "ein letztes Mal" zugestimmt hat, kündigte er für Mai das Ende der Lockerungen an.</p>	19:23
Ww160	<p>11/05/18/342MB/3sat - nano Antimaterie lässt Physiker verzweifeln</p> <p>Kurz nach dem Urknall hätten sich Materie und Antimaterie eigentlich völlig auslöschen müssen. Die Frage, weshalb das nicht geschehen ist, gehört zu den großen Rätseln der Physik. Hochpräzise Messungen an Antiprotonen sollten jetzt einen Unterschied zwischen Materie und Antimaterie aufdecken. Stattdessen wird die Existenz von Materie immer schwieriger zu erklären.</p>	07:00
Ww163	<p>11/05/18/75MB/KiKA - Checkpoint naja</p> <p>In "Checkpoint" wird alles ausprobiert, was Jugendliche cool finden, Väter immer schon mal machen wollten und Müttern den Schlaf raubt.</p>	01:34

Tr.	DB_043	Aufn.
	Wir bauen ein Trampolin	
Ww164	<p>11/05/18/808MB/tagesschau24 - Tagesthemen Ingo Zamparoni >US-Regierung steigt aus Atomabkommen aus. Dazu BRD-Merkel: das verletzt das Vertrauen ...<i>ohje, als wenn sie je Vertrauenwürdig gewesen ist!</i> Zampanoni spricht von: Hassparolen Richtung USA und Israel. Die Hardliner wittern Morgenluft. Dazu Natalie Amiri: ...organisierte Demos mit brennenden US-Flaggen. Redner provozierten aufs Schärfste. Ahmad Chatami: ...sollte Israel töricht handeln, machen wir Tel Aviv und Haifa dem Erdboden gleich. Anderer Teil nimmt an Demo nicht Teil sie wünschen sich wirtschaftl. Aufschwung. Bürgerstimmen: ..wir gehen Richtung Abgrund, wir brauchen doch Devisen für den Handel. Rohani will den Hardlinern das „Feld“ nicht überlassen. Gespräche mit den verbliebenen Gesprächspartnern. >Fußball WM in Russland, Journalist Hajo Seppels wird wohl nicht dabei sein, eine unerwünschte Person. Offiziell gibt es keine Begründung aber der Verdacht liegt nahe, das es etwas mit ihm als dem Doping-Experten zu tun haben könnte. Dazu Christian Feldt: Rückblick auf Winter-Olympiade, an der wegen Doping Russland nicht teilnehmen durfte. Ein beispielloser Eingriff in die Pressefreiheit meint die ARD Jörg Schönenborn ..das ist auch ein Schlag gegen die FIFA, sie muss mit dem „Kremel“ reden. Dann darf U. Lielischkies auch nochmal spekulieren. >Israel, die Verlegung der US-Botschaft von Tel Aviv nach Jerusalem schafft Spannungen. dazu Jan Hofer: Auswärtiges Amt warnt Besucher Jerusalems. 70Jahrfeier und Eroberung von Ost-Jerusalem. >Grenze Israel/Gaza Demo gegen die Blockade des Gazastreifens. 1Toter zahlreiche Verletzte. Seit ende März mehr als 50 getötete Palästinenser. >Kongo, mehr als 770tsd. Kinder unterernährt, brauchen humanitäre Hilfe. 400tsd. droht der Hungertod. Kampf zwischen Rebellentruppen und der Armee 100tsd. sind auf der Flucht. >Schwere Unwetter in Schleswig-Holstein >Gebärden -Übersetzerin Melanie Stein übersetzt auch Rhythmen und Klänge für den ISC</p>	15:06
Ww165	<p>11/05/18/186MB/ZDF - heute-show der BRD-Merkel ihr Bürgerdialog vorgestern, gestern und heute - und alles kein Witz,oder? ...naja! ...10tsde Vorschläge eingereicht und 2 realisiert! der Muttimat zur EU-Wahl ..bitte werfen sie Geld nach! .Merkel: „...ich freue mich auf Ihre Vorschläge denn Deutschland soll so bleiben, wie es ist!</p>	03:52
Ww166	<p>11/05/18/88MB/ZDF - heute-show [1] die Volksdrogen ...naja! und die Wirklichkeit. Mein Ratschlag: alles legalisieren!</p>	02:05
Ww167	<p>12/05/18/509MB/3sat - 10 vor 10 >IRAK-Krieg Rückblick vom SRF: Sunniten - Scheitern die US-Invasion Zerstörung von Falludscha. Was denken die Menschen heute vor den Wahlen über die Regierung in Bagdad? Dazu Pascal Weber + : Die Zerstörungen und das Warten auf Kompensationszahlungen der Regierung. Die Sunniten fühlen sich vernachlässigt. >Schweiz/Tessin, Drohung mit Amoklauf, Verhaftung und Waffenarsenal, Verhaftung eines Mitschülers. Schülerstimmen. Lehrer haben der Polizei Mitteilung über den Schüler gemacht. Schwerwiegende Tatsachen haben zur Verhaftung geführt.</p> <p>Ww168_frei</p> <p>Ww169_frei</p>	10:24
Ww170-01	<p>12/05/18/291MB/arte - Streetphilosophy Marzahn Erfinde eine bessere Welt Ronja von Rönne >Berlin Marzahn Björn Tielebein (die Linke): ...leider zu wenig Erfolge, die man vorzeigen Kann!</p>	05:31

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww170-02	<p><i>mail an Tielebein: wie wäre es mit meinem Konzept? ..anpassungsfähig an jede Generations-übergreifend. Zum Treffen Anderer mit ähnlichem Interesse.</i></p> <p>12/05/18/1,4GB/arte - Konkurrenz oder Kooperation ...der Darwin, ...aber die Ameisen... dazu: Pablo Servigne: Kooperation, das andere Gesetz des Stärkeren. Wirtschaftsexperte: Prof. Christian Cordes: Ziel, realistischere Abbilder menschlichen Verhaltens innerhalb Ökologischer Zusammenhänge zu schaffen. 08:25 Thomas Hobbes: „der Mensch ist dem Menschen ein Wolf“ ...ein Vorreiter des Liberalismus. Die Biologie lehrt etwas Anderes. 19:53 im Auge des Gesetzes. Spenden und Stiftungen.</p>	26:49
	Ww171_1frei	
Ww173	<p>12/05/18/1,7GB/arte - Verrückte Hormone Frauen und Männer in den Wechseljahren von Reinhild Dettmer-Finke Claudia Dejá Ein riesiger Markt an Medikamenten und Heilmitteln hat die Wechseljahre als "Mangelkrankung" entdeckt, die therapiert werden muss. Von pflanzlichen Dragees und Akupunktur über den sogenannten naturidentischen Hormonersatz bis hin zur "klassischen" Hormontherapie ist alles im Angebot. Was aber ist sinnvoll und notwendig? Was hilft dauerhaft und ohne Nebenwirkungen? Und sind von der sogenannten heißen Zeit, der Menopause, nur Frauen betroffen, oder kennen auch Männer eine Andropause? Die Dokumentation blickt auf aktuelle Forschungen und räumt mit den vielen Mythen dieser Phase des Lebens auf. Wissenschaftler schätzen, dass mehr als tausend Hormone die Abläufe im menschlichen Körper entscheidend beeinflussen, ohne dass man sich dessen bewusst ist. Besonders die Sexualhormone - Östrogen, Progesteron oder Testosteron - stellen im Körper einiges an. Sie steuern das Aussehen eines Menschen und beeinflussen ganz wesentlich Sexualität, Gesundheit und Lebensgefühl. Wenn sie anfangen zu schwanken oder zu schwinden, kann das Leben aus den Fugen geraten. Was passiert in unserem Körper, wenn die Sexualhormone "verrücktspielen" und weniger werden? Lassen sie sich ersetzen, und lässt sich womöglich damit der Alterungsprozess hinauszögern? In Europa und den USA kommen die sogenannten Babyboomer gerade in ihre Wechseljahre: Ein riesiger Markt und ein großes Forschungsfeld, denn etwa ein Drittel der Frauen leidet unter den Erscheinungen dieser Lebensphase, die oft als anstrengend und mit großen gesundheitlichen Einschränkungen erlebt wird. Das gilt inzwischen auch für Länder Asiens, denn die Lebensstile gleichen sich global an.</p> <p>Die Dokumentation berichtet von wissenschaftlich-medizinischen Zusammenhängen und aktuellen Erkenntnissen internationaler Forschungen, zum Beispiel dass Hormontherapien eine Möglichkeit seien, die Erscheinungen der Wechseljahre zu beheben. Die Entdeckung der Wechseljahre in Medizin und Gesellschaft ist auch ein spannendes Stück Wissenschaftsgeschichte. Und in den Fokus der aktuellen Forschung gerät zunehmend der Mann. Es stellt sich die Frage, ob es so etwas wie eine Andropause auch bei ihm gibt oder ob das ein Fall des modernen "Disease Mongering", der Krankheitserfindung, ist.</p>	30:40
	Ww174_frei	
Ww175	<p>12/05/18/2,6GB/arte - Wunder Pubertät Die Wissenschaft der wilden Jahre Teenager gelten als launische, picklige Monster. Aber nicht nur: Sie sind vor allem neugierige, empfindsame Wesen, die eine faszinierende biologische Metamorphose erleben. Diese Wissenschaftsdokumentation taucht ein in die Welt der Heranwachsenden und lässt den Zuschauer das Wunder der Pubertät hautnah miterleben: die Wandlung vom Kind zum Erwachsenen. "Die Kinder von heute sind Tyrannen. Sie widersprechen ihren Eltern, kleckern mit dem Essen und ärgern ihre Lehrer", soll der griechische Philosoph Sokrates vor über 2.000 Jahren geklagt haben. Daran hat sich bis heute nichts geändert: Scheinbar über Nacht werden aus dem niedlichen Nachwuchs widerborstige, fremde Kreaturen. Das Gehirn ist während der Pubertät eine Großbaustelle. Wenig genutzte Verbindungen lösen sich auf und kombinieren sich neu. Das Präfrontalhirn, das für die Kontrolle über die Gefühle zuständig ist, ist durch die permanenten Renovierungsarbeiten nur schwer zugänglich. Die Folge sind</p>	52:01

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>blitzartige Wechsel von Wutausbrüchen zu Weinkrämpfen.</p> <p>Aber auch der Körper verändert sich drastisch. Pickel verunstalten das Gesicht, bei Jungen sprießen Barthaare und ihre Stimmen klingen heiser und brüchig. Bei Mädchen schrumpfen die Kleidungsstücke mit dem Wachstum ihrer Rundungen und die erste Menstruation sorgt für einen explosiven Hormoncocktail. Diese Transformation gleicht einem Wunder. Aus einem bekannten Menschen wird etwas Neues.</p> <p>Während Kinder in den ersten Lebensjahren grundlegende Fähigkeiten erlernen, entfalten sie erst mit der Pubertät ihr volles Potenzial. Es ist eine Zeit voller Freude am Ich, aber auch der Verzweiflung daran.</p> <p>Dieser Film entführt in eine faszinierende Welt des Aufbruchs. Erstaunliche wissenschaftliche Erkenntnisse, gepaart mit ungewöhnlichen Bildern, lassen den Zuschauer das Wunder Pubertät neu erleben.</p>	
Ww176	12/05/18/37MB/Das Erste „ein Stück Geborgenheit“ Werbung: Leibnitz-Keks	00:35
Ww177	<p>12/05/18/950MB/Das Erste - Tagesschau Judith Rakers</p> <p>>FDP-Lindner kritisiert BRD-Regierung, fordert ein geschlossenes Auftreten der Union. FDP diskutiert über Umgang mit Russland, Bildung und Digitalisierung. Dazu Ariane Reimers: ...und Schulterchluss mit Vize Kubiki. FDP-Lindner: jetzt ist „Leadership“ nötig. Fordert EU-Sondergipfel und Pflege zu den USA. Mehr Dialog mit Russland. Innovation Nation BRD im Mittelpunkt. Wer sich mehr mit Karl Marx als mit Blog-Chain beschäftigt verliert den Anschluss.</p> <p>>CSU hat sich deutlich von der AfD abgegrenzt.</p> <p>>IRAK erste wahl seit „Sieg“ über den IS. Abstimmung über Parlament. Spannungen zwischen Schiiten und Suniten abbauen. Näher an USA oder den IRAN ran rückt? Dazu A. Stenzel: Alabadi gute Chancen. ...genießt das Land eine relative Stabilität! so so!</p> <p>>BRD-Merkel erhält in Assisi „Lampe des Friedens“. Merkel: Frieden zu schaffen sei die vornehmste Aufgabe der Politik.</p> <p>>IAEA-Chefinspekteur Varjoranta tritt, ohne Angabe von Gründen zurück! Spekuliert ob im Zusammenhang mit dem US- Ausstieg aus dem Atom-Abkommen. Aparo, der vorher für die Kontrollen verantwortlich war, übernimmt.</p> <p>>Proteste beim Katholikentag zum Auftritt von AfD- V. Münz.</p> <p>>Tarifkompromiss im Baugewerbe. Dazu Hanno Christ. Schlichter ist -ausgerechnet- SPD-W. Clement (bF)<i>blahfasel von beiden Seiten!</i></p> <p>>Entzug des Russland-Visums für Dopingexperte H. Seppelt, stößt auf breite Kritik. DFB fordert FIFA auf seinen Einfluss geltend zu machen. Dazu Tom Schneider.</p> <p>>HSV Abstieg in die 2.Liga.</p> <p>>Sport</p>	15:10
Ww178	12/05/18/274MB/Dlf Kultur Ein Blindenfußball-Sommermärchen Ich laufe durch den dunklen Raum und jubele nochmal kompl. holen? Blind hinter einem Ball herzurrennen und auf ein Tor zu schießen erfordert Mut. Ein Feature über die Kraft des Teams. Und den Sog des Fußballs.	49:33
Ww179	<p>12/05/18/23MB/Dlf Kultur - Nachrichten</p> <p>>Palästina/Gaza Grenzübergang geschlossen, „randalierende“ Palästinenser.</p> <p>>IRAK neues Parlament gewählt. Wahlbeteiligung „verhalten“. Carsten Kühntop aus Bagdad: ...kein Interesse mehr an Wahlen...</p> <p>>Gaza Grenzübergang geschlossen. Grenzzaun durch „randalierende“ Palästinenser beschädigt worden. Dazu Tim Assmann:... der Übergang ist für Palästinenser von zentraler Bedeutung, u.a. Lebensmittel für Gaza. Israel erwartet weiter Proteste wegen der Eröffnung der US-Botschaft in Jerusalem.</p> <p>>Justizreform: Polen demonstrieren gegen die national-konservative Regierung.</p> <p>>FDP- Parteitag, dazu Katrin Aue. ...überall hängt BRD hinterher. Flüchtlingspolitik sei nicht vermittelbar.</p>	04:13

Tr.	DB_043	Aufn.
	> ISC- Schlagerfestival für BRD, Michael Schulte mit: „You never walk alone“.	
Ww180	<p>12/05/18/77MB/dlf Kultur Longkamp HS naja!</p> <p>Briefe, Notizen, Landkarten, aus denen ein Monolog entsteht - über die Frage, "wie jemand heute da raus kommt". Als Rolf Dieter Brinkmann Ende November 1972 für einige Wochen nach Longkamp, ein Dorf im Hunsrück, zieht, ist seine Flucht aus dem Lärm der Stadt zugleich ein Abschied vom Glauben an die Rebellion, an Pop und Untergrund. Hörspiel von Rolf Dieter Brinkmann</p> <p>Auf der Suche nach einem ruhigen Ort für sich und nach dem Leben, das bisher immer woanders ist, zieht er in die alte Mühle. In der Küche, dem einzigen beheizbaren Raum, schläft und schreibt er: Aufstehen um 10 nach 7, Dauerlauf, Bronchialtee, dann bei Kerzenlicht Tippen auf der Schreibmaschine.</p> <p>Er hört auf zu rauchen und nimmt ab, aber seine Verunsicherung und der Druck, der auf dem Schreiben lastet, bleiben. Die entstehenden Texte sind angefüllt mit Reflexionen über die Vergangenheit, über seine Beziehung, über Köln, die Menschen dort - und vor allem über die eigenen Voreingenommenheiten, sein verkrampftes Verhalten, das Gefühl, eingesperrt zu sein, sich nicht mehr entspannen zu können: "Ich bin nicht da, wo ich bin!" Dem "Grauen vor dem Muff der Dinge" setzt Brinkmann Konzentration als Methode der Selbstbefreiung entgegen: Fakten statt Bedeutungen, Tun statt Dahocken.</p> <p>In der Montage von Ulrich Gerhardt, der seit den 1970er Jahren mehrere Hörspieltex te von Rolf Dieter Brinkmann inszenierte und bearbeitete, zeigen sich die Longkamper Aufzeichnungen als fortgesetzte Arbeit an einer Sprache, die durch ihre Klarheit, Schärfe und Genauigkeit befreien soll.</p> <p>Bearbeitung und Regie: Ulrich Gerhardt Mit Christian Brückner 2008 Herber Kapfer</p>	1:20:13
Ww183	<p>12/05/18/6,9MB/radioeins</p> <p>>IAEA-Chefinspekteur Varjoranta tritt, zurück!</p> <p>>Ärztetag hat Bund und Länder aufgefordert die Krankenhäuser besser auszustatten. Die Delegierten erteilten dem Wettbewerb in der Medizin eine Absage! Die Medizin müsse sich wieder mehr am Nutzen für die Bevölkerung orientieren. Besseren Zugang zum Studium und bei der Tele-Medizin.</p> <p>>Bü90/Grüne Chrischan hat Strafanzeige gegen VW-Chef Winterkorn gestellt. Gelogen als Zeuge im UA-2017</p> <p>>BAMF- Chefin Kortz hat zu den zu Unrecht bewilligten Asylanträge Untersuchung eingeleitet. Strafanzeige gegen ehem Leiterin des BAMF-Bremen erstattet.</p> <p>>BRD-AussMin. rät bei Reisen nach Israel zur besonderen Wachsamkeit. US-Botschaft und CO KG.</p>	02:43
Ww184	<p>12/05/18/229MB/tagesschau24 - Barcelona Gentrifizierung</p> <p>>Spanien Verschiebungen in der Stadtarchitektur. Zu viele Touristen verändern das Stadtbild. Fotograf Carlos Hernandez: ... einheimische Bewohner werden verdrängt. Seine Fotos eine stille Anklage. Beispiel aus anderen Ländern. Smart-Citys für Reiche. Mehr drauf hören, was die Menschen wirklich brauchen! Foto-Buch: „Capital-Citys“.</p>	04:05
Ww185	<p>14/05/18/63MB/wdr5 Programmierter Abstieg</p> <p>Wie Deutschland Prekariat erzeugt Von Albrecht Kieser</p> <p>Deutschland – eine Mittelschichtsrepublik mit sozialer Marktwirtschaft – das war einmal. Im Namen des globalen Wettbewerbs sorgen Arbeits- und Sozialgesetze dafür, dass mehr als einem Viertel der Bevölkerung Armut droht. Auch der Mindestlohn hat daran nichts geändert. Gleichzeitig wird denen ganz unten – Gewerbeaufsicht und Arbeitsgerichten zum Trotz – staatlicher Schutz</p>	52:43

Tr.	DB_043	Aufn.
	weitgehend entzogen. Ist diese Entwicklung im globalisierten Kapitalismus schicksalhaft? Haben wir uns damit abzufinden, dass gesellschaftlicher Zusammenhalt zerstört wird, weil er dem Streben nach höchster Produktivität und maximalem Profit im Wege steht?	
Ww186	<p>12/05/18/463MB/ZDF - heute journal Claus Kleber (bF) soft Agitprop!</p> <p>>IRAK- Wahlen: ...die Ablehnung der führenden Eliten ist enorm. Mama Nadil Fadel: „es ist völlig egal, was ich wähle, es ändert sich nichts!“ Dazu Uli Gack ...Nutznießer des Wählerfrust könnte das „Pro-Iran-Lager werden. Uli Gack: ...die Wählerzahl sich praktisch halbiert hat. Vorallem die Wähler des Pro-Westlichen Lagers. ...die Pro-Iraner zu Dutzenden zu den Wahllokalen gefahren wurden. ...weg von USA hin zu IRAN nichts gesichert... Frage: Ursachen und Folgen? Uli Gack: ...das wäre ein Erdrutsch , ein kompletter Wechsel. <i>Versprecher vom Gack „den IRAN“ statt den „IRAK“ zu seiner Filiale gemacht... Gack ist peinlich!</i> ...und würde das Gleichgewicht weiter aus den Angeln heben.. <i>danke schön Ulli! meint der Klever!</i></p> <p>>Claus Kleber: Italien und keine neue Regierung, die 5Sterne ist eine eher „Linke leck mich doch anti Establishment Partei, ...das sag nicht ich Kleber, und ihr Partner die rechtsnationale fremdenfeindliche Lega Nord. Geht sowas zusammen? ...nur in einem Land der begrenzten Unmöglichkeiten! ...<i>da durfte sich Kleber mal richtig freilaufen, was?</i> Dazu Annette Hülsenbeck???</p> <p>5Sterne Luigio di Maio und Lega-Nord Salvini deutlich EU-feindlicher. <i>Spricht über aber mit den beiden Parteien.</i> Die Popolistenführer...</p> <p style="text-align: center;">Nachrichten Gundula Gause</p> <p>>FDP- Lindner Forderungen ...<i>wie gehabt!</i></p> <p>>SPD- Spitzenkandidat für EU-Wahl soll M. Schulz werden, meint OB-Berlin Müller.</p> <p>>Tarifkompromiss im Baugewerbe.</p>	09:02
Ww187-01	<p>13/05/18/1,9GB/3sat - Wilde Schönheiten Land und Leute</p> <p>(1_5) - Der Oman Film von James Hemming</p> <p>Temperaturen von bis zu 50 Grad und Sand soweit das Auge reicht: Das Klima im Wüstenstaat Oman zwingt Tiere und Pflanzen dazu, wahre Überlebenskünstler zu sein.</p> <p>Auf verschiedene Art und Weise trotzen die Tiere der Wüste Nahrung und - noch wichtiger - Wasser ab. Flughühner beispielsweise transportieren in ihren Brustfedern Wasser zu ihren Jungen. Und sie haben noch weitere Tricks, um ihr Überleben zu sichern: Klippschliefer können stundenlang direkt in die Sonne schauen - ihnen entgeht kein Feind am Himmel und die Wüstenrennmäuse verstecken sich in ihren weiten Gangsystemen vor Feinden und der Hitze.</p> <p>Auch die Pflanzen haben eigene Überlebensmethoden entwickelt: Der Drachenbaum verwendet sein Blätterdach als Sonnenschirm für seine Wurzeln, Schirmakazien warnen sich durch chemische Botenstoffe gegenseitig vor Fressfeinden. Einmal im Jahr kommt der Monsun: Kühle Winde, die auf die Berge des Südoman treffen, sorgen für riesige Wolkenbänke. Im Juli, August und September regnet es dadurch an bis zu 22 Tagen im Monat, und auch die Temperatur sinkt auf bis zu 25 Grad. Die Landschaft ergrünt, die Wadis führen Wasser, und Kamele ziehen über saftige Wiesen - eine Einzigartigkeit auf der Arabischen Halbinsel.</p>	43:27
Ww187-02	<p>13/05/18/1,9GB/3sat - Wilde Schönheiten Land und Leute</p> <p>(2_5) - Rund ums Kaspische Meer Film von Tom Hollings</p> <p>An den walddreichen Berghängen des Kaukasus haben Luchse und Wölfe ihre Heimat, das weitverzweigte Mündungsdelta der Wolga bietet Wasservögeln, Amphibien und der Rohrkatze ideale Lebensbedingungen. Auf den Sandbänken vor der iranischen Küste tummeln sich Kaspische Robben, und in der Steppe leben die urtümlich aussehenden Saigas. Die kleinen Huftiere mit ihren rüsselartigen Nasen sind vom Aussterben bedroht, da die Hörner der Böcke in der traditionellen chinesischen Medizin reißenden Absatz finden.</p>	37:52
Ww187-03	<p>13/05/18/1,9GB/3sat - Wilde Schönheiten Land und Leute</p> <p>(3_5) - Ägypten Film von Colin Collis</p> <p>Tiere spielten schon im alten Ägypten eine besondere Rolle. Krokodile lebten in Teichanlagen nahe den Tempeln, wurden mit goldenen Fußringen geschmückt und mit feinstem Fleisch gefüttert. Die Einheimischen glaubten, dass aus den Tränen der Krokodile die Lebensader ihrer Gesellschaft entstanden sei - der längste Fluss der Erde, der Nil. Durch seine regelmäßigen Überschwemmungen</p>	44:15

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww187-04	<p>und Ablagerungen der Sedimente hat er eine fruchtbare Flussoase geschaffen. Am Oberlauf des Nils wurde vor 50 Jahren der Assuan-Staudamm gebaut. Durch ihn entstand mitten in der Wüste eine einzigartige Seenlandschaft, Lebensraum für Reptilien und unzählige Wasservögel. Nur wenige Meter weiter, in der lebensfeindlichen Wüste, leben Kobras, Skorpione, Wüstenspringmäuse und der Skarabäus, das ägyptische Symbol für Auferstehung und den Kreislauf der Sonne.</p> <p>13/05/18/1,7GB/3sat - Wilde Schönheiten Land und Leute (4_5) - Jordanien Film von James Hemming</p> <p>Die Natur Jordaniens ist geprägt von der alles beherrschenden Macht der Sonne. Im Süden herrscht trockenes Wüstenklima, im Norden ist es milder und feuchter. Hier, in großen Pinienwäldern, lebt der Arabische Wolf. Das Tier ist kleiner und leichter als seine europäischen Artgenossen und hat ein helles grau-beiges Fell, das ihn kühl hält. Er teilt sich sein Revier mit Streifenhyänen – der Gesundheitspolizei.</p> <p>An der Südspitze Jordaniens, bei Akaba, grenzt das Land mit einer 30 Kilometer langen Küstenlinie an das Rote Meer. Hier liegt ein Unterwasserparadies mit kristallklarem Wasser und artenreichen Korallenriffen. Nahezu ohne Leben ist das Tote Meer – eigentlich ein Salzsee. Es ist mit 430 Metern unter dem Meeresspiegel der tiefste Ort der Erde. Da sein größter Zufluss, der Jordan, durch enorme Wasserentnahme zu einem Rinnsal verkümmert ist, sinkt der Meeresspiegel jährlich um gut einen Meter.</p>	43:31
Ww188	<p>14/05/18/jungeWelt- Rassistischer Sicherheitsstaat Eberhard Schultz hat die institutionelle Pflege des »Feindbildes Islam« untersucht <i>Von Norman Paech</i></p> <p>Nun hat Deutschland einen Antisemitismus-Beauftragten, der den Kampf gegen den Antisemitismus im staatlichen Auftrag aus dem Innenministerium heraus aufnehmen soll. Den Initiatoren wird dabei kaum entgangen sein, dass die historischen Wurzeln des jetzigen Antisemitismus bis zum Beginn des Christentums zurückzuverfolgen sind und er auch durch alle zivilen und staatlichen Maßnahmen aus einem tiefen christlichen Schuldgefühl heraus nicht überwunden werden konnte. Auch der neue Beauftragte wird scheitern, aber vielleicht ist sein Plan B im Hintergrund auch ein ganz anderer. Denn er könnte darüber hinwegtäuschen, dass »die Kombination aus christlichem Schuldgefühl über den Antisemitismus, weltweiter Unterstützung Israels durch die Juden und der in den Augen des Westens bestehenden Nützlichkeit Israels als Element der politischen Stabilisierung in der Region mit den größten Ölvorkommen der Erde dazu geführt hat, dass der sogenannte islamische Terrorismus zum großen Feindbild der 1990er Jahre erhoben wurde«.</p>	papier
Ww189	<p>14/05/18/jungeWelt G-20-Fahndungsfieber nach 24 Personen, die am Rand des Hamburger Gipfels im Juli 2017 randaliert haben sollen <i>Von Claudia Wangerin</i></p> <p>Mehr als neun Monate nach den Protesten gegen den G-20-Gipfel in Hamburg hat die Polizei eine europaweite Fahndung nach 24 mutmaßlichen Randalierern eingeleitet – dies wurde am Wochenende bekannt. Das Bundeskriminalamt (BKA) habe am 13. April eine Fahndungsliste mit Bildern von zwei Dutzend bisher unbekannt Personen »an die durch das LKA Hamburg ausgewählten europäischen Staaten« übersandt, heißt es in einer Antwort des Bundesinnenministeriums auf eine parlamentarische Anfrage der Linksfraktion, die zuerst den Zeitungen der Funke-Mediengruppe vorlag. Mit der »Bitte um Identifizierung« der Tatverdächtigen ging die Fahndungsliste demnach an 15 ausländische Dienststellen, unter anderem an die »Guardia Civil Counter Terrorism Unit« in Spanien, die »State Security Division« in Griechenland, das »SO15 Counter Terrorism Command« in Großbritannien sowie weitere Sicherheitsbehörden in Frankreich, Polen, Ungarn, Tschechien, den Niederlanden, Belgien, Österreich, Schweden, Dänemark, Finnland, Italien und der Schweiz. Ermittlungen wegen schweren Landfriedensbruchs, Brandstiftung und gefährlicher Körperverletzung seien eingeleitet worden. Am Rande des G-20-Gipfels in Hamburg im vergangenen Juli war es zu Ausschreitungen, Brandstiftungen und Plünderungen gekommen – zum Teil weit entfernt von den politischen Gegendemonstrationen, bei denen zahlreiche Menschen durch Polizeibeamte verletzt wurden.</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww190	<p data-bbox="644 206 1238 241">Russland: Eskalation im Medienkino</p> <p data-bbox="331 241 596 277">15/05/18/TELEPOLIS-Thomas Pany</p> <p data-bbox="331 277 1423 340">Propaganda, Deutungshoheit und mögliche Fortschritte im Informationskrieg zwischen Russland und dem Westen.</p> <p data-bbox="331 340 1449 439">Wir haben ein Wahrheitsproblem mit Russland. Es bringt sogar den Zweifel zum Durchdrehen. Die gute alte westliche "Schule des Zweifels" als Methode zur Wahrheitsfindung hilft nicht mehr viel, wenn der Zweifel selbst als Teufel der russischen Destabilisierungsmethode ausgemacht wird.</p> <p data-bbox="331 456 1445 618">Die russische Propaganda beruhe ganz zentral darauf, Unsicherheiten zu säen und Gewissheiten zu untergraben, wird gewarnt. So gesehen spielt jede Forderung nach eindeutigen Beweisen für die Verantwortung Russlands bei Giftattaken in London oder bei Chemiewaffenangriffen des Verbündeten Syriens der russischen Propaganda in die Hände. Ein Dilemma. Wer trägt den Vorteil davon?</p> <p data-bbox="331 636 1426 734">Es gibt kein zweites Land, dem sich die westliche Medienktivität derart engagiert zuwendet. Und man kann nicht behaupten, dass es dabei objektiv zugeht. Keinem anderen Land werden solche raffinierten Superschurkenfähigkeiten zugesprochen wie Russland.</p> <p data-bbox="331 752 1458 913">Wenn sich der Verdacht gegen Russland wendet, so bekommt er ein großes Spielfeld. Wer westliche Zeitungen liest, erfährt, dass vom Kreml aus Befehle für Sabotage an der Demokratie und an Menschenrechten in die ganze Welt hinausgehen und nicht zuletzt, dass im Kalkül Russlands die syrische Zivilbevölkerung weit weniger zählt, als dass der "Schlächter seines Volkes", der Folter-Tyrann Baschar al-Assad, an der Macht bleibt.</p> <p data-bbox="331 931 1458 1155">List und Tücke made in Russia machen diesen Planeten gefährlich, ist der gängige Schluss aus unzähligen Berichten und Kommentaren seit der Ukraine- und Krimkrise 2014. Seitdem wird gerne und oft von der "russischen Gefahr" gesprochen, Eklärungen braucht es dann nicht mehr viel. Bereits Grundschüler sind davon überzeugt, dass Putin die malaysische Passagiermaschine mit der Flugnummer MH17 abgeschossen hat. Der Nato-Stab und die deutsche Verteidigungsministerin von der Leyen warnen seit dem Krim-Referendum im März 2014 verstärkt vor den verdeckten Operationen Russlands, seiner aggressiven hybriden Kriegsführung.</p> <p data-bbox="331 1173 1420 1370">Sich zu Russland zu positionieren, ist eine Herausforderung in einer schwierigen Gegenwart, die verlangt, über alles im Bild zu sein bei stetiger Veränderung. Anders als im Film oder Geschichtsbüchern ist nicht klar, welchen Ausgang die Konflikte nehmen, wie sie einzuschätzen sind, ob es nur um verbale Muskelspiele geht, um bloßes "Politiktheater", oder ob es sich um vorbereitende Kriegspropaganda handelt. Dass der dritte Weltkrieg immer häufiger in den Diskussionen vorkommt, ist Zeichen kommunikativ eskalierender Zeiten.</p> <p data-bbox="331 1388 1458 1514">Als Bösewicht wird oft Putin plakatiert, als Chef eines neo-totalitären repressiven Regimes in Russland und Vorreiter einer ganzen Reihe von strong men, die neue Attraktivität gewonnen haben - ein simples Bild, das aber zu funktionieren scheint und auch Artikeln unterliegt, die an kritische Leser ("Seien Sie anspruchsvoll!") gerichtet sind.</p> <p data-bbox="331 1532 1449 1630">Russland ist wieder Weltmacht und die Medien, die uns das meiste von dem beibringen, was wir dann fast ausschließlich von der Realität wissen, haben sich in der überwiegenden Mehrheit auf ein Bild geeinigt, das im Putinschen Russland eine (Kriegs-)Gefahr sieht.</p> <p data-bbox="331 1648 1436 1809">Welche Haltung wollen wir einnehmen, wenn wir über Russland reden? Immun sein gegen Manipulationen des Großkonsens und auf jeden Fall klüger sein als der Mainstream, der eine anti-russische Schlagseite hat? Zugleich aber auch menschenfreundlicher als die eingefleischten Putin-Fans, die noch jedes autoritäre Durchgreifen in Russland und jeden Bombenangriff in Syrien zur Notwendigkeit erklären?</p> <p data-bbox="331 1827 1449 1989">Der wieder belebte Kalte Krieg findet in den Medien eine wichtige Bühne. Der Kampf geht um die Deutungshoheit. Wer hat die Macht, uns seine "Story" als die glaubhaftere zu erzählen, wie stellt er das an? Was ist neu am Info-War zwischen dem Westen und Russland knapp 30 Jahre nach dem "Ende der alten Kalte-Kriegs-Geschichte"? Hat das Fiktive mit den neuen Medienmöglichkeiten jetzt größere Überzeugungskraft? Können wir aus dem Propaganda-Schlagabtausch etwas lernen?</p> <p data-bbox="331 2007 1436 2069">Beim Telepolis-Salon sollen die erwähnten Fragen bis auf Weiteres geklärt werden. Dafür sorgen die kompetenten Gäste, die zum Gespräch mit Florian Rötzer und Thomas Pany eingeladen sind:</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>der Doyen aller Verschwörungstheorien-Experten in Deutschland, Matthias Bröckers, Autor des Buches "Wir sind die Guten. Ansichten eines Putinverstehers oder wie uns die Medien manipulieren", und Michael Meyen, Professor am Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung an der LMU München und Mitglied des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft. Sein neuestes Buch: "Breaking News: Die Welt im Ausnahmezustand".</p>	
Ww192	<p>15/05/18/3,6MB/Dlf Nachrichten</p> <p>>Palästina Gaza, Abbas hat nach den „Unruhen“ zum Generalstreik aufgerufen. Der NAKBA-Tag Gedenken an die Flucht 100tsd. Palästinensern zur Gründung des Staates Israels. Bei Demo am GAZA-Grenzzaun mind. 59 Palästinenser von Israelis erschossen etwa 2800 weitere Verletzt. UN berät über die Lage in der Region.</p> <p>>CDU-NRW-Agrar/Umwelt Min. Schulze-Föcking tritt zurück. Unter Druck geraten: u.a. durch heimlich aufgenommene Filme von Tierschützern im Schweine-Mastbetrieb ihrer Familie. Und der Auflösung der Stabsstelle Umweltpolitik in ihrem Ministerium.</p> <p>>SPD-Min. Scholz hat den Haushaltsentwurf für 2018 in den BuTag eingebracht. <scholz: die Finanzpolitik der BRD sei solide, sozial gerecht und Zukunftsorientiert, die Devise sei, mehr Investitionen, ohne neue Schulden! ...so solide wie die HSH-Nordbank wa? ...Es gäbe viele Gründe zuversichtlich in die Zukunft zu blicken! dennoch sei die Stimmung vielerorts eine andere. ...ja warum nur? „Der wachsende Wohlstand müsse bei allen ankommen.“... Herausforderungen: und wieder der Demografische Wandel und die Digitalisierung! 341Mrd. Gesamtausgaben.</p> <p>>Dash-Cams in PKW können bei Unfällen als Beweis verwendet werden. Nur bei Unfall Datenschutz nachrangig.</p> <p>>Kritik am Treffen der BRD-Nationalspieler İlkay Gündoğan + Mesut Özil mit Erdugan. BRD-Integrationsbeauftragte A. Widmann-Mauz warf den beiden, in der Passauer Presse, eine Verbeugung vor Erdogan vor.</p> <p>Die Vorsitzende des BuTags-Sportausschuss Frau Freitag sagte der Berliner Zeitung: Die BRD-nationalspieler müssen sich jederzeit über ihre Vorbildfunktion im Klaren sein. ...da sollen beiden auch mal zum rassistischen Auftritt der BRD-WM- Schafsts Siegesparade vor dem Brandenburger Tor Stellung nehmen:</p> <p>16/07/2014/N24 die BRD WM Weltmeister 2014 vor dem Brandenburger Tor ...So gehn die Gautschos, die Gautschos die gehn so! So gehn die Deutschen die Deutschen, die gehn so! ...und jetzt alle zusammen! ...so gehn die ...</p> <p>was sagen Sie dazu? schauen sie sich das an und sagen Sie mir, wir sie sowas Kritiklos hinnehmen konnten! Aufstachelung zum Rassenhass?</p>	03:46
Ww193	frei	
	Ww194 frei	
Ww195	<p>17/05/18/2,9MB/dlf- Klimaklage gegen BRD PQC</p> <p>Vorschläge von 6 EU-Ländern u.a. Deutschland vielen bei der Kommission durch,, zu wenig zu langsam um Luftreinhalte Standarts zu erfüllen! Deshalb gehen wir vor den EU-Gerichtshof. Es drohen empfindliche Geldstrafen. Noch stärker wir der politische Druck die Stickoxydwerte einzuhalten. Der Verkehrsklub VCD sprach von einem überfälligen Durchgreifen gegenüber einer untätigen Bundesregierung. Der dt. Städtetag verlangte rasche Veränderung. Ferdinand Dudenhöfer sprach von der größten vorstellbaren Blamage für die Bundesregierung. Für die meldete sich UmweltMin. Svenja Schulze zu Wort: ...forderte lediglich techn. Nachrüstungen für Diesel-Pkw auf Kosten der Hersteller, aber genau dagegen wehren sie CDU/CSU.</p> <p>EU-Umwelt-Kommissiar Weller, ... bei weiter so fallen im EU-Raum viele hunderttausend Menschen der schlechten Atemluft zum Opfer. Es gibt außerdem noch ein Mahnschreiben gegen die Bundesregierung wegen des Umgangs mit der Diesel-Betrugs-Affaire. Nach EU-Recht ist die BRD-Regierung verpflichtet ein Bußgeld zu verhängen und für Abhilfe zu sorgen!</p> <p>2Monate Zeit für Antwort! Bericht von Peter Kapern</p>	02:58
Ww197	<p>20/05/18/9,9MB/Bayern 2 - Nachrichten</p> <p>>BAMF/Bremen der Leiterin wird vorgeworfen min. 1200 Menschen zu unrecht Asyl gewährt zu haben. Das Bundesamt will tausende Anträge nochmal überprüfen.</p>	03:55

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>>Italien Wahlkampf in der Endrunde. 5 Sterne und Legu, man hat Einigung erzielt. BRD und Frankreich „blicken mit Sorge“ nach Italien, denn Italien will die Europäischen Verträge mit Blick auf Staatsverschuldung und Haushaltsdefizit neu diskutieren.</p> <p>>heute Welt-Bienentag der UN. Anlass für Grüne 500tsd€ für ein Bienenschutz-Programm zu fordern. Mit dem Geld sollen die Wildgebiete auf 2% ausgedehnt werden. <i>Die 500tsd. sollten sie sich mal von den Befürwortern der damaligen Flurbereinigung holen!</i></p> <p>>Kongo/Goma, Ebola- Vierus breitet sich weiter aus.</p> <p>>Memingen Polizei kontrolliert am Flughafen und geht gegen Familien vor, die „unentschuldig“ bereits vor Ferienbeginn in den Urlaub fahren. Anzeige Bußgeld.</p> <p>>Sport- und Jubel</p>	
	Ww198_frei	
Ww199	<p>20/05/18/131MB/Bayern 2 - Nachtstudio über „verbotene Klänge“ gesampelte Klänge Kopierrechte, am Beispiel Kraftwerk</p>	52:00
	Ww200 frei	
	Ww203_frei	
	Ww204_frei	
Ww205	<p>21/05/18/12MB/Bayern 2 - Nachrichten_ Wetter</p> <p>>BAMF, Bremen neue Vorwürfe für angeblich manipulierte Asyl Bescheide. Interne mails: Abteilungsleiter habe eine „geräuschlose“ Überprüfung veranlasst.</p> <p>>Sudetendeutscher Tag, Bayr. MinPräs. Söder will Bayrisch tschechische Beziehungen verbessern, im Gedenken der Vertreibung der Sudetendeutschen.</p> <p>>Grüne fordern Schutzprogramm für Bienen.</p> <p>>Italien Regierungsverhandlungen gehen in die entscheidende Phase.</p> <p>>Komponist Schnebel gestorben.</p> <p>>Sport</p> <p>>Wetter</p>	04:59
xyz	<p>Ww206-1_21/05/18/2,3GB/rbb Brandenburg - Treffpunkt Flughafen (6_8) - TV-Serie Eine Lektion für Paul kaputt! neu holen!</p>	
Ww207	<p>23/05/18/8MB/Bayern 2 - Nachrichten Wetter</p> <p>>Entschädigen für Vattenfall und RWE für den Atom-Ausstieg, genaue Summen steht erst 2023 fest wenn das letzte Atom-Kraftwerk vom Netz ist. das BVerfGe hat 2016 hat Entschädigung für frühere Investitionen und verfallene Strom-Produktionsrechte zugesprochen.</p> <p>>Strengere Gesetze zur Kontrolle der Wachdienste, ein BRD-weites Bewacherregister.</p> <p>>BRD-VerkehrsMin. Scheuer hat sich über die Brüsseler Klage „verärgert“ wegen der Luftverschmutzung in den Städten gezeigt. Brüssel stören im Prozess! Die ganze Debatte der Luftverschmutzung sei panisch und überhitzt! Der Massnahmenkatalog der Regierung reiche.</p> <p>>Für die Erhöhung der Mindest-Sprechstundenzeiten fordern die Ärzte 25% mehr Honorar.</p> <p>>USA Schriftsteller Ph. Ross ist tot.</p> <p>>Wetter</p>	03:17
	Ww208_frei	
Ww209	<p>23/05/18/50MB/NDR Info - Das Forum - Kolumbien Ende des Friedensprozesses Richtungswahl in Kolumbien von Ivo Maruszyk, ARD-Korrespondent in Buenos Aires Am kommenden Sonntag wählt Kolumbien einen neuen Präsidenten - und die Wahl könnte den Friedensprozess infrage stellen. Denn die besten Chancen hat der rechtskonservative Iván Duque, der für das Lager des früheren Präsidenten Alvaro Uribe antritt. Präsident Juan Manuel Santos darf nach zwei Amtszeiten nicht mehr antreten. Aus Sicht von Uribe und Duque hat das Friedensabkommen den Ex-Guerilla-Kämpfern der FARC viel zu</p>	20:06

Tr.	DB_043	Aufn.
	großzügige Zugeständnisse gemacht. Sie wollen das Rad der Geschichte ein Stück zurückdrehen, wie ARD-Korrespondent Ivo Marusczyk berichtet.	
Ww210-1	<p>23/05/18/6MB/WDR 5 - Neugier genügt - künstlich Intelligenz</p> <p>Eine Parodie, Grüße aus der Zukunft: ...sie wissen, warum wir sie anhalten? ...nein! ...wir auch noch nicht!</p> <p>Das Polizei - Aufgabengesetz PAG und da ist jeder erstmal verdächtig!...jetzt raus mit der Sprache was war ihr Grund ...Akustische Abhör über Autoradio Bewegungsprofil... die Verbrechens Wahrscheinlichkeitsvorhersage... und jetzt den Mind-Reader aufsetzen..</p>	02:28
Ww210-2	<p>23/05/18/28MB/WDR 5 - Neugier genügt Bad Godesberg</p> <p>was tun gegen Gewalt? Ini: „Go Respekt“ „one World Cafe“ Jugend-Treff. mal checken!</p>	11:11
Ww213	<p>24/05/18/141MB/PHOENIX - vor Ort_ Jahreshauptversammlung der Deutschen Bank-</p> <p>Moderation Stephan Kulle</p> <p>Vors. des Aufsichtsrats Paul Achleitner zum Umbau des Vorstands. Dann der Bericht des Aufsichtsrats: ...die Indiskretionen.. unbefugte Weitergabe von Informaationen. DB wird Strafanzeige gegen unbekannt stellen. Die Strafzahlungen, keine rechtliche Grundlage die damaligen vor 2007, amtierenden Vorstandsmitglieder verantwortlich zu machen.</p>	02:36
Ww214	<p>24/05/18/3,3GB/3sat - scobel - Ethik der Algorithmen</p> <p>Unser Leben wird immer mehr von Computern bestimmt. Aber nach welchen Regeln handeln die Algorithmen - nach unseren oder nach ihren eigenen? Gibt es eine Ethik für Algorithmen?</p> <p>Gert Scobel und seine Gäste diskutieren ethische Fragen im Bereich der Algorithmen, der Robotik und der künstlichen Intelligenz, von deren Beantwortung unsere Zukunft als Menschen und als Gesellschaft maßgeblich mitbestimmt wird.</p> <p>Immer mehr Aufgaben des Alltags werden - nicht erst seit dem "Internet der Dinge" - an Algorithmen delegiert. Dies geschieht insbesondere dann, wenn es sich um schwer zu übersehende und komplexe Zusammenhänge handelt, etwa bei der Steuerung von Stromnetzen und Kernkraftwerken, Krankenhäusern oder des Bahn- und Flugverkehrs. Neue, selbstständig lernende Technologien haben zu Durchbrüchen in vielen Bereichen der Technik geführt. Sie ermöglichen bereits den Einsatz komplexer Industrieroboter, autonomer Drohnen und Kampfroboter oder hochautomatisiert fahrender Autos. Darüber hinaus dienen Algorithmen in der Finanz- und Bankenwelt, zunehmend auch in der Verwaltung, im Management und Governance-Bereich dazu, Entscheidungen zu treffen.</p> <p>Bei solchen komplexen Systemen und Risiken stellt sich die Frage: Gibt es eine Ethik für Algorithmen? Brauchen wir Regeln für die Anwendung von neuen Technologien? Schließlich hat es bei autonom fahrenden Autos schon die ersten Todesfälle gegeben. Aber auch im Finanzbereich sind zwei der großen Börsencrashes von autonom agierenden Handelsalgorithmen verursacht worden. Noch problematischer wird es, wenn man bedenkt, dass Algorithmen, die mit dem "Deep Learning"-Verfahren entwickelt werden, anschließend für keinen der Programmierer mehr einsehbar sind. Das vollkommen selbstständige Lernen von künstlichen Systemen führt zu individuellen Architekturen, deren Aufbau und vor allem deren Kriterien, Entscheidungen zu treffen, unsichtbar sind. Entscheidungen aber, die weder transparent noch durchschaubar sind, stellen ein gravierendes Problem dar.</p> <p>Und auch auf einfachen Ebenen stellen sich ethische Fragen, etwa im Umgang mit Software wie "Alexa" oder "Amazon Echo". Kinder nehmen diese Geräte schnell wie Personen wahr und vertrauen ihnen. Die Grenzen zwischen Software und menschlichem Verhalten drohen, mit Blick auf kommende Generationen, zu verschwimmen. Ist dies eine gute Entwicklung für das Individuum und das Zusammenleben in der Gesellschaft?</p>	1:10:06
Ww215	<p>24/05/18/2,1GB/PHOENIX - Thema Pressefreiheit unter Druck</p> <p>Moderation: Florian Bauer</p>	44:00

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild frei zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. Die Pressefreiheit und die Freiheit der Berichterstattung durch Rundfunk und Film werden gewährleistet. Eine Zensur findet nicht statt."</p> <p>So steht es im Artikel 5 des Grundgesetzes. Ist das auch die Realität? Wenn der öffentlich-rechtliche Rundfunk als „Staatsfunk“ betitelt wird und Ansammlungen von Menschen „Lügenpresse“ rufen, drängt sich der Eindruck auf, dass zumindest ein großer Teil der Bevölkerung an eine Zensur durch den Staat glaubt. Kann man von einer ungehinderten Berichterstattung sprechen, wenn man mit Gewaltandrohung rechnen muss, von Präsidenten aus Nachbarstaaten angezeigt wird und Kollegen im europäischen Ausland ermordet werden? Und wie haben sich die „allgemein zugänglichen Quellen“ durch das Internet verändert? Betrachtet man die Aussagen und Tweets des US-Präsidenten, macht es den Eindruck, dass Wahrheit relativ geworden ist.</p> <p>Diesen und weitere Fragen werden wir im phoenix-Thema "Pressefreiheit unter Druck" mit dem Medienwissenschaftler Prof. Bernhard Pörksen und der Journalistin Ina Ruck nachgehen.</p>	
<p>Ww216-01 Ww216-02 Ww216-03</p>	<p>24/05/18/305MB/WDR 5 - Neugier genügt mit Julia Schöning</p> <p>24/05/18/2,3MB/WDR 5 - Neugier genügt - Bayern Polizeiaufgabengesetz PAG- und dazu die Satire von Tobias Brodewin: ...guten Tag, sie wissen warum wir sie aufhalten? ...nein! wir auch noch nicht!ich sehe gerade...</p> <p>24/05/18/18MB/WDR 5 - Neugier genügt - Jugendliche in Bad-Godesberg der Wandel nachdem Berlin die Hauptstadt wurde. Tötung eines Jugendlichen, reichen die Spannungen zwischen Arm und Reich dazu aus? Stefan Kern hat die Unsicherheit auf den Strassen von Bad Godesberg eingefangen. Die XXL-Party, eine Rangelei zwischen Schülern, wie sie in jedem Stadtteil vorkommt? Veränderungen in der ehemals „Diplomatenstadt“? Die Initiative „go respect“ von Wolfram Kuster, das „one world cafe“. Die Schüler aus den verschiedenen Gesellschaftsklassen mit unterschiedlichem „Gehabe“. Die falsch verstandene Arroganz auf der einen und „anlassloses“ Gepöbel auf der anderen Seite, oft der Auslöser von Gewalt. „Sozialneid“ auf der Einen und elitäres Auftreten auf der Anderen Seite. Polizei Hauptkom. Ralf Reith. Die Jugendkontaktbeamte in Bonn-Tannenbusch. Jugendamt Bonn Peter Röttges. 10:51Die Muslimas und Jugendliche im Park. Die erhöhte Polizeipräsenz finden die Jugendlichen übertrieben! diskriminierende Personenkontrollen. Das „one world cafe“ wird kaum besucht. Die „Massenschlägerei“ zwischen Ausländ. und „besseren“ AKU-Schülern. Hindergründ erzählt von Schülern.</p>	<p>02:25 18:51</p>
Ww217	frei	
Ww218	<p>25/05/18/83MB/Dif - Auf den Punkt Wie gesund ist die Welt?</p> <p>Im April 1948 hat die UNO die Gesundheit zum Menschenrecht erklärt und die Weltgesundheitsorganisation WHO gegründet. Heute wird sie von 194 Mitgliedstaaten und mehr als 700 Organisationen unterstützt. 70 Jahre nach der Gründung ist es Zeit für eine Bestandsaufnahme.</p>	41:42
Ww219	<p>25/05/18/german-foreign- policy- Deutschlands Achillesferse</p> <p>WASHINGTON/BERLIN (Eigener Bericht) - Mit heftigem Protest reagieren deutsche Wirtschaftsvertreter auf die Eröffnung eines Prüfverfahrens zur Erhebung von Strafzöllen auf Kfz-Importe durch die US-Administration. Wie es in Washington heißt, zieht US-Präsident Donald Trump Strafzölle von bis zu 25 Prozent auf die Einfuhr von Autos in Betracht. Dies träfe die deutsche Industrie ganz erheblich stärker als die zum 1. Juni drohenden Strafzölle auf Stahl- und Aluminiumlieferungen: Stehen bei letzteren deutsche Exporte von 1,4 Milliarden Euro im Jahr auf dem Spiel, so hatten die Automobilausfuhren aus der Bundesrepublik in die Vereinigten Staaten zuletzt einen Wert von über 20 Milliarden US-Dollar. Die Branche gilt deshalb als "Achillesferse" im Handelskonflikt mit den USA. Die Trump-Administration sucht darüber hinaus Berlin und die EU zur Verschärfung ihrer Russland-Sanktionen zu drängen. Als geeignetes Instrument gilt der "Global Magnitzky Act", der Sanktionen gegen Einzelpersonen ermöglicht. US-Stellen bestätigen,</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>es gehe ihnen darum, Berlin und die EU wieder enger an sich zu binden.</p> <p>Einstieg in den Handelskrieg</p> <p>Die Drohung, Strafzölle auf den Import von Autos zu erheben, kommt zu einem Zeitpunkt, zu dem die Einführung von Strafzöllen auf Stahl- und Aluminiumlieferungen wohl unmittelbar bevorsteht. Die Trump-Administration hat die Schonfrist, die sie Firmen aus der EU gewährte, zwar bis zum 1. Juni verlängert. Doch scheint das letzte Angebot, das die EU-Handelsminister Washington übermittelt haben, ihr nicht zu genügen. Brüssel hatte sich vergangene Woche unter anderem bereit erklärt, die EU-Einfuhrzölle auf Autos zu senken, diverse Importvorschriften zu vereinfachen, über eine Anpassung der WTO-Regularien zu diskutieren und insbesondere auch größere Mengen an verflüssigtem US-Frackinggas abzunehmen. Der US-Regierung genügt das nicht; sie verlangt, die EU-Stahl- und Aluminiumlieferungen auf maximal 90 Prozent des Volumens von 2017 zu senken. Dazu wiederum ist die EU nicht bereit. In der Union wird nicht mehr mit einem erneuten Aufschub über den 1. Juni hinaus gerechnet. Stattdessen hat Brüssel die Voraussetzungen dafür geschaffen, zum 20. Juni Gegenmaßnahmen verhängen zu können - Strafzölle unter anderem auf Motorräder (Harley Davidson), Whiskey und Agrarprodukte, die gezielt Trump-Unterstützer treffen sollen. Sie sollen ein Volumen von 1,4 Milliarden Euro haben - ungefähr so viel, wie die Vereinigten Staaten an Abgaben erheben.</p>	
	Ww220_frei	
Ww221	<p>25/05/18/TELEPOLIS- Wessen Haus ist das?- Marcus Hammerschmitt</p> <p>Hausbesetzungen in Berlin und anderswo deuten darauf hin, dass der Bogen bei den Mietpreisen endgültig überspannt ist</p> <p>Auf eine Sache ist in diesem Land Verlass: Wenn Linken ohne Parteihintergrund ein Mobilisierungspotenzial zuwächst, braucht man auf Verleumdungen durch Politik und Presse nicht lange zu warten. Manchmal sind dazu nur ein paar Hausbesetzungen nötig.</p> <p>Den Schwaben wird allgemein eher große Staatstreue und ein Hang zum Konservatismus zugeschrieben. Als sie vor Jahren anfangen, sich wegen Stuttgart 21 aufzuregen[1], wunderte sich die Presse und kreierte den Begriff "Wutbürger".</p> <p>Als am 28.4. dieses Jahres nach einer Demo zum Thema Wohnraumknappheit zwei Wohnungen in Stuttgart-Heslach besetzt wurden, war das Erstaunen ebenso groß - als seien die Probleme mit bezahlbarem Wohnraum in Stuttgart nicht seit langem bekannt, und als werde ihre stetige Verschlimmerung nicht ständig beklagt.</p> <p>Angesichts genau dieser Probleme muss man wohl doch von schwäbischer Duldsamkeit sprechen, denn die einen vermerkten die "erste spektakuläre Hausbesetzung seit mehr als zehn Jahren"[2], die anderen behaupteten gar, es handele sich tatsächlich um die erste Besetzung von leerstehendem Wohnraum in Stuttgart seit 28(!) Jahren[3].</p>	papier
Ww222	<p>25/05/18/BR2-ZFG Wie ein Donut hilft, Wirtschaft neu zu denken. von Markus Metz mit Manuskript O-TON Peer Steinbrück</p> <p>Diese ernste globale Finanzmarktkrise wird tiefe Spuren hinterlassen. Sie wird das Weltfinanzsystem tief greifend umwälzen. Niemand sollte sich täuschen: Die Welt wird nicht wieder so werden wie vor dieser Krise. Wir müssen uns in nächster Zeit weltweit auf niedrigere Wachstumsraten und - zeitlich verschoben auch auf eine ungünstigere Entwicklung auf den Arbeitsmärkten einstellen. Die Fernwirkungen der Krise sind derzeit nicht absehbar.</p> <p>DARÜBER SPRECHER</p> <p>So sprach Finanzminister Peer Steinbrück im September 2008 in einer Regierungserklärung zur Lage der Finanzmärkte. Obwohl die Wirtschaftswissenschaften sich gerne als Naturwissenschaft gerieren, imstande, die Entwicklung der Wirtschaft nach ehernen Gesetzen vorzuberechnen, sahen die Ökonomen die Banken- und Finanzkrise nicht kommen. Mit dem Crash 2007/2008 ist der Chor der kritischen Stimmen lauter geworden, die die Wirtschaftswissenschaften verdächtigen, die Krise nicht nur nicht vorausgesehen, sondern gar zu</p>	55:00

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>ihrer Entstehung beigetragen zu haben. Also jene Wissenschaft, die einerseits erklären soll, wie die Systeme von Produktion, Arbeit, Preis, Profit und Investition funktionieren, und andererseits, wie man in diesem System erfolgreich arbeitet. Seit der Finanzkrise ist auch an den Fakultäten für Betriebswirtschaft und Volkswirtschaft die Zahl derer gewachsen, die sich nicht mehr damit abfinden wollen, dass die Lehrpläne auf die neoklassische Mainstream-Ökonomie fixiert sind, die alles der Maximierung des Nutzens unterordnet.</p> <p>>>>Olaf Scholz Teil des Fehlers!</p>	
Ww223	<p>26/05/18/47MB/Bayern 2 -Jazz+ Politik - Abschied vom Westen Von: Lukas Hammerstein Trump hat den Klimavertrag ebenso aufgekündigt wie das Atomabkommen des Westens mit dem Iran. Mancher sieht jetzt das Ende aller Allianzen. Sicher ist das Bündnis des Westens bedroht. Zeit von einer Weltordnung Abschied zu nehmen? Pacta sunt servanda - der Spruch gilt nicht mehr für den disruptiven Machtpolitiker neuen Typs in der Kampfarena. Wozu noch Allianzen wahren, wenn man sein Land nach vorn bringen will. Die Werte und die Allianzen, ja "der Westen" überhaupt, sind brutal bedroht. Werte Was ist - oder war - der Westen? Eine Chimäre, eine Wertegemeinschaft, ein Projekt. Menschenrechte, Prosperität, Bündnisse, Friedenspolitik. Perdu! Jetzt finden wir uns mit Putin und Trump im Ring wieder und stecken herbe Schläge ein. Wo führt das hin? Fort vom guten alten Westen - hin zu etwas Düsterem. Weitsicht Verträge hielten wir schon deshalb ein, weil wir uns an sie gebunden fühlten. Aus Weitsicht - wer wusste schon, wie die Bedrohung von Morgen aussieht? Da war es immer besser, ein paar Freunde oder wenigstens Vertragspartner zu haben, auf die man sich verlassen konnte. Auch das war einmal der Westen: Verlässlichkeit. Good old times. Weltordnung Natürlich ist es eine Frechheit, wenn einer einen Vertrag einfach aufkündigt. Natürlich ist es Erpressung, wenn einer dem andern seinen Willen aufzwingt, dank schierer Macht und ökonomischer Stärke. Natürlich ist der Westen am Ende, wenn die Wahrheit nicht mehr zählt und Twitterdonnerwetter den Himmel über Berlin und Brüssel und Washington verdüstern.</p>	49:07
Ww224	<p>26/05/18/12,8MB/Bayern 2 - Nachrichten Frank Mannhold Wetter >irisch. Regierung kündigt Abtreibungsgesetz an. Volksentscheid zur Abschaffung des Gesetzes. >BuRechnungshof wirft KriegsMin. von der Leyen falsche Angaben vor. Es werden Mängel verschleiert. >Korea Nord-Kim trifft Süd Moon, haben sich für eine A-Waffenfreie Zone ausgesprochen. >Kritik an sog. Ankerzentren, sind nicht für Kinder und Jugendliche geeignet. CSU- Seehofer will bis zu 6Ankerzentren einrichten. >Bamberg Sperrzeiten keine Lösung zu Gewalttätigkeiten. Wissenschaftler sehen effektivere Maßnahmen. strengere Kontrollen. >Rennsport >Wetter</p>	05:06
Ww225	<p>26/05/18/TELEPOLIS- Nachbesserungsgesetz soll negative Folgen der DSGVO eindämmen- Peter Mühlbauer Weil die deutsche Umsetzung der Datenschutz-Grundverordnung von Normalbürgern die aufwendige Dokumentation von Alltagshandlungen fordert, steht sie dem Grundsatz der Datensparsamkeit diametral entgegen In der Antike, im Mittelalter und in der frühen Neuzeit wurden Krankheiten oft mit Therapien behandelt, die schädlicher waren als die Krankheit selbst. Ähnliches befürchten viele Bürger vom gestern in Kraft getretenen Datenschutz-Anpassungs- und -Umsetzungsgesetz EU (DSAnpUG-EU), das die europäische Datenschutz-Grundverordnung umsetzt, die DSGVO. Diese Befürchtungen hegen sie nicht ganz zu Unrecht, denn in Deutschland gibt es (anders als in Österreich) keine Ausnahmen für Privatleute, Handwerker und Freiberufler. Diese Gruppen müssen in der Alpenrepublik erst bei systematischen Verstößen mit "abschreckend hohen" Strafen rechnen. Dafür existieren in der Bundesrepublik europaweit einzigartige Verdienstmöglichkeiten für Abmahnanwälte, die seit über 20 Jahren als Problem und Fortschrittsbremse bekannt sind, ohne dass die Regierungen Schröder und Merkel dagegen etwas Wirksames unternommen hätten.</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Macht die SPD mit?</p> <p>Den fürstlich bezahlten damals 630 Abgeordneten des Deutschen Bundestages, des nach der chinesischen Volkskammer größten Parlaments der Welt, fielen diese Probleme anscheinend ebenso wenig auf wie dem Bundesrat. Beide Kammern winkten das DSAnpUG-EU im letzten Jahr durch. Erst nachdem Handwerker und Vereine in der Mittelstandsvereinigung der CDU/CSU (MIT) rebellierten, erklärte sich Kanzlerin Merkel auf einer Kreisvorsitzendenkonferenz ihrer Partei diese Woche dazu bereit, mit ihrem neuen Innenminister Horst Seehofer über ein Nachbesserungsgesetz zu sprechen, das verhindern soll[1], "dass der Umgang mit Daten nicht mehr praktikabel" ist.</p>	
Ww226	<p>26/05/18/jungeWelt- Beihilfe zum Mord</p> <p>Katar kauft 24 »Eurofighter«-Kampffjets. BRD ist an Deal beteiligt Von Wiebke Diehl</p> <p>Das britische Rüstungsunternehmen BAE Systems hat Ende vorigen Jahres mit dem Emirat Katar den Verkauf von 24 »Eurofighter«-Kampffjets in Höhe von 5,7 Milliarden Euro vereinbart. Und die Bundesrepublik ist an dem Deal beteiligt. Das geht aus einer Antwort des Bundesverteidigungsministeriums auf eine Anfrage des Linkspartei-Abgeordneten Stefan Liebich hervor, wie der <i>WDR</i> und dem <i>ARD-Hauptstadtstudio</i> am Donnerstag nachmittag berichteten. Beim »Eurofighter« handelt es sich um eine deutsch-italienisch-spanisch-britische Gemeinschaftsproduktion. Die deutsche Airbus Defence and Space GmbH sowie die britische BAE Systems halten mit je 33 Prozent die größten Anteile an der Eurofighter Jagdflugzeug GmbH. Ohne die in Deutschland produzierten Komponenten könnte der »Eurofighter« nicht gebaut werden.</p> <p>Die Bundesregierung hat wiederholt erklärt, eine »restriktive Rüstungsexportpolitik« zu betreiben. Laut den deutschen Rüstungsexportrichtlinien und dem »Gemeinsamen Standpunkt« des Europäischen Rates müsste die »mensenrechtliche Situation« im Empfängerland genau geprüft werden. Beachtet werden müsste auch die Frage, ob die Rüstungsgüter außenpolitisch konfliktverschärfend wirken können. Der Koalitionsvertrag hält zudem fest, wenn auch mit Platz für Ausnahmen, dass die BRD keine Genehmigungen für Ausfuhren erteile, solange die Empfängerländer »unmittelbar am Jemen-Krieg beteiligt sind«. Katar war bis vor wenigen Monaten noch dabei. Aber die Bundesregierung hat ohnehin bis heute keines der Länder konkret benannt.</p>	papier
Ww227	<p>26/05/18/2,5GB/- arte - Die Wiedergeburt des Mammuts Doku</p> <p>Doku GB 2014 Ende fehlt!</p> <p>Es klingt wie Science-Fiction: Mit Hilfe von Zellproben wollen Wissenschaftler die Gene des Mammuts in das Erbgut des asiatischen Elefanten einschleusen - und so einen Klon erzeugen. Lässt sich das vor Jahrtausenden ausgestorbene Wollhaarmammut tatsächlich wieder zum Leben erwecken? Die Dokumentation begleitet zwei internationale Forscherteams bei ihrem einzigartigen Projekt und ist unter anderem bei der Autopsie eines schockgefrorenen Mammuts in Sibirien dabei.</p> <p>Im Mai 2013 sorgten russische Wissenschaftler für internationale Schlagzeilen: Im Dauerfrostboden einer abgelegenen Insel vor der sibirischen Küste fanden sie einen hervorragend erhaltenen Mammutkadaver. Das Fleisch war so frisch, dass die Forscher sogar davon kosten konnten. Zudem wurden kleine Mengen einer blutähnlichen Flüssigkeit sichergestellt. In der Hoffnung auf verwertbares DNA-Material reisten schon bald südkoreanische Klonspezialisten an, um Zellproben zu entnehmen. Die Auswertungen ergaben, dass es sich bei dem Fund um eine 40.000 Jahre alte Mammutkuh handelt. Doch viele Fragen bleiben offen: Warum blutete das Mammut noch immer? Wie viel Nachwuchs brachte es zur Welt? Wie und woran starb es? Werden eines Tages wieder Mammuts durch die sibirische Tundra streifen?</p> <p>Die Wiedergeburt des Mammuts" begleitet das südkoreanische Forscher-Team und trifft Wissenschaftler der Medizinischen Fakultät Harvard, die versuchen, bestimmte Gene des Mammuts in das Erbgut des ihm genetisch am nächsten stehenden asiatischen Elefanten einzuschleusen. Das auf diese Weise entstehende Mischwesen soll seinem prähistorischen Vorfahren ähneln und sich wie dieser verhalten.</p>	49:33
Ww229	<p>26/05/18/2,5GB/tagesschau24 - Reine Rasse volle Kasse</p>	44:14

Tr.	DB_043	Aufn.
xyz	Dr. Stefan Streit und seine Probleme mit der Instl. des eGK IT-Systems Ich komme aus einem anderen Land - Telematik in der Medizin	
	Ww236_frei	
	Ww237_frei	
	Ww238_frei	
	Ww239_frei	
Ww240-1	28/05/18/18MB/Dlf - Wirtschaft und Gesellschaft > Plastikverschmutzung der Meere Richtlinie der EU- Kommissar Timmermann Ziel bis 2030 sollen 80% alle Kunststoffprodukte innerhalb der EU Recyceld werden. Bei Verpackungen bei 100%. Teller Besteck, Rührstäbchen, Luftballonhalter, Trinkhalme, Wattestäbchen. 500tsd. Tonnen Plastikmüll aus der EU landen jährlich im Meer! Diese sollen verboten werden. Es sollen auch die Mitgliedsstaaten und die Wirtschaft in „die Pflicht genommen“ werden. Alternativen würden neue Wachstumsbereiche bieten. Dazu PAPP-STAR Marketingleiter Wolfgang Küpper : ...nicht von Heute auf Morgen umstellen, aber... innerhalb von 5-6 Jahre theoretisch machbar. Der Plastikmüll auf Festivals. Zahnzwischenraumbürsten. Der Ölpreis und die Kosten. >das Kraftfahrbundesamt hat Daimler in den Kreis der Abgasmanipulateure eingereiht. Vito im Visier. Dazu Nadin Lindner : ...CSU-VerkehrsMin. Andreas Scheuer 14 Tage Frist für Daimlerchef Dieter Zetsche dann sollen die Fakten auf dem Tisch liegen. Unzulässige Abschaltanlage. Rückruf von 5tsd. Vitos , könnte am Ende in die 100tsde gehen! Neufahrzeuge kriegen keine Neuzulassungen. Bü90/Grüne Baerbock fordert technische Nachrüstungen. SPD für „Stufenplan“. BRD-Regierung zerstritten, Expertengruppe soll entscheiden. > KITA-Plätze zuwenig! Tim Bälke zu den ungerecht verteilten Kosten (Länder/Gemeinden). Dazu Anette Stein : Ärmere werden doppelt belastet. > Wirtschaftsnachrichten von Mona Fromm : illegale Rabatte für „Strom-Großverbraucher“. > DB-weitet das City-Ticket aus. > US-Strafzölle auf Stahl und Aluminium. CDU- Altmaier verhandelt. > Job-Vermittler ...weniger Arbeitsplätze > Opel Sarnierung , streit um Abfindungsprogramm.	23:42
Ww240-2	28/05/18/3,7MB/Dlf - 17:30 Nachrichten Wetter > Italien , Regierungsbildung durch ehem. Direktor des IWF-Carlo Cottarelli . Von der LEGA und „Fünf Sterne“ keine Zustimmung. > BRD-Merkel fordert neues Steuersystem für das Digitalzeitalter. Daten als Rohstoff der Zukunft müsse besser bewertet werden. Die Einen liefern kostenlos, die Anderen Verdienen! Am Beispiel Google + Facebook. > US-Strafzölle auf Stahl und Aluminium. Altmaier drängt auf Einigung vor der Schonfrist. > EU-Kommission Timmermann hat Maßnahmenpaket zur Reduktion von Plastikmüll vorgelegt. Die Verpflichtung bis 2025 Einwegplastikflaschen zu 90% zu recyceln. Bis zu einer Verabschiedung dürfte es Jahre dauern. >Wetter	
Ww241	28/05/18/TELEPOLIS- AfD - kein Selbstläufer in Berlin- Peter Nowak Sie kann sehr viel weniger mobilisieren als die Gegendemonstrationen. Aber auch die "bunte" Protestbewegung bleibt diffus Rechte haben es schwer mit Straßenaktionen in Berlin, solange sie dort nicht an der Macht sind. Das hat schon Joseph Goebbels erfahren, der in den 1920er Jahren mehrmals starke Rückschläge beim Kampf um das "Rote Berlin" [1] verzeichnen musste. Vor allem in Arbeiterquartieren [2], aber auch in Kiezen, in denen viele Intellektuelle [3] lebten, musste die NSDAP herbe Niederlagen einstecken, wenn sie sich auf der Straße zeigte. Nun kann man die AfD nicht mit der NSDAP vergleichen. Aber auch sie müsste am vergangenen Sonntag die Erfahrung machen, dass Demonstrationen in Berlin für sie kein Selbstläufer sind. Schon im Vorfeld war die Mobilisierung von Pannen begleitet, die für ihre Gegner folglich Anlass	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>zu Häme und Spott boten.</p> <p>Da wurde aus AfD-Kreisen zunächst die Zahl von 10.000 Demonstranten in Umlauf gesetzt. Wenn die Messlatte so hoch gesetzt wird, wird es dann zwangsläufig als Schwäche interpretiert[4], wenn gerade mal die Hälfte kommt.</p> <p>Wenn dann noch bekannt wird, dass im Landesverband Rheinland-Pfalz Menschen mit Geldzahlungen zur Teilnahme an der Demonstration motiviert [5]wurden, dann wird das einer Partei besonders angekreidet, die schließlich seit Monaten oft ohne Beweise behauptet, bei Antifa-Demonstrationen würde den Mitgliedern Geld bezahlt.</p> <p>Ist Gegnerschaft gegen die AfD schon eine politische Botschaft? Dass am gestrigen Sonntag in Berlin wesentlich mehr AfD-Gegner als -Befürworter auf der Straße waren, lag jedenfalls nicht am Geld. Die AfD hat es geschafft, alle, die irgendetwas gegen die Partei haben, auf die Straße zu bringen. Die Inhalte blieben dabei auf der Strecke. "Bunt gegen die AfD" lautete denn eine häufig benutzte Charakterisierung der Proteste[6]. Nun ist aber diese Charakterisierung geschmacklerisch und völlig unpolitisch. Auch Deutschlandfahrten sind bunt. ...</p>	
	Ww243_frei	
	Ww244_frei	
	Ww245_frei	
Ww246	<p>29/05/18/TELEPOLIS- Wusste die Bundesregierung, dass es Nowitschok in Labors von Nato-Ländern gab? Florian Rötzer</p> <p>Update: Auf eine Kleine Anfrage der Linksfraktion verweigerte die Bundesregierung Ende April und jetzt auf eine Nachfrage von Sevim Dağdelen (Die Linke) eine Antwort, was viele Fragen offenlässt</p> <p>Als nach dem Anschlag auf den Doppelagenten Skripal und seine Tochter in Salisbury die Fäden in den Nato-Staaten gezogen wurden, um in einer gemeinsamen Aktion Einigkeit und Entschlossenheit gegenüber Russland zu demonstrieren, gab es keine Beweise dafür, dass das Nervengift aus Russland stammte und dass die russische Regierung dafür verantwortlich war. Es lag lediglich die Analyse des britischen Militärlabors vor, dass es sich um Nowitschok gehandelt hat. Dort wurde gegen die britische Regierung auch betont[1], dass man die Herkunft nicht kenne.</p> <p>Auch im Nachhinein gab es für britische Schuldzuweisung, der sich in Absprache neben anderen Staaten die amerikanische, französische und deutsche Regierung anschlossen, zur damaligen Zeit nur Vermutungen aufgrund von angeblich alternativlosen Plausibilitäten. Auch nach der OPCW-Untersuchung gab es hier keine neuen Erkenntnisse. Sie bestätigte lediglich, dass es sich um dieselbe, sehr reine toxische Substanz wie die vom britischen Militärlabor identifizierte handelte. Ob die Substanz aus Russland stammt, wurde im Bericht nicht gesagt. In Korrektur zu einer Äußerung des OPCW-Direktors gab die Organisation bekannt, die Substanz sei im Bereich von maximal einigen Mikrogramm vorhanden gewesen, woher es komme, könne nicht bestimmt werden.</p>	papier
Ww247	<p>30/05/18/german-foreign-policy- Flexibler Personalpool</p> <p>BERLIN (Eigener Bericht) - Das Bundesverteidigungsministerium hat den diesjährigen nationalen "Tag der Bundeswehr" der Armeereserve gewidmet. Die Propagandaveranstaltung dient neben der Imagepflege insbesondere der Personalwerbung - nicht zuletzt für die vorrangig aus Reservisten bestehenden Truppen des "Heimatschutzes". Soldaten, die auch nach ihrem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst jederzeit mobilisierbar sind, würden "mehr denn je" gebraucht, erklärt Ressortchefin Ursula von der Leyen (CDU). Dabei richten sich die Rekrutierungsmaßnahmen der Bundeswehr zunehmend an sogenannte Ungediente, also an Zivilisten, die bis dato nicht mit dem Militär in Berührung gekommen sind. Sie werden bereits seit längerem an der "scharfen Waffe" ausgebildet und sollen nach dem Willen der politisch-militärischen Führung vorrangig bei der Aufstandsbekämpfung im Inland Verwendung finden. An welche Einsatzszenarien konkret gedacht ist, zeigen von Reservisten absolvierte "Wehrübungen": Auf dem Programm stehen unter anderem der "Kampf im urbanen Gelände" und die Verfolgung vor der Polizei "geflüchteter Personen".</p> <p>Reserve für den Ernstfall</p>	papier
Ww248	31/05/18/jungeWelt- Schnüffler auf Entzug setzen	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Von Marc Bebenroth</p> <p>Eine millionenfache Grundrechtsverletzung gebe es in Deutschland nicht, behauptete im August 2013 der damalige Kanzleramtschef Ronald Pofalla (CDU). Zugleich erklärte er kurzerhand die Debatte um Massenüberwachung durch deutsche, britische und US-amerikanische Geheimdienste für beendet. Für das Gegenteil sprechen zahlreiche Beweise und Indizien. Viele davon verdanken wir Edward Snowden, ehemaliger Mitarbeiter des US-Geheimdienstes NSA. Vor fünf Jahren berichteten Journalisten des britischen <i>Guardian</i> auf der Grundlage von ihm gelieferter Informationen erstmals über das Ausmaß der weltweiten Überwachung. Bei dieser gewährleistet das Anzapfen der globalen Internetknotenpunkte höchste Effizienz. Wer auf sie zugreifen kann, dem fällt quasi der weltweite Datenstrom in die Hände.</p> <p>Der weltweit größte Netzknotenpunkt befindet sich in Frankfurt am Main. Dort unterhält die Betreiberfirma De-Cix mehrere Rechenzentren, in denen mehr als 1.000 Glasfaserkabel zusammenlaufen. An diese hat sich der Bundesnachrichtendienst (BND) schon vor Jahren angeschlossen. Wie bereits in der jW-Mittwochausgabe kurz berichtet, hat De-Cix gegen diese Praxis Klage vor dem Bundesverwaltungsgericht in Leipzig eingereicht. Die erste mündliche Verhandlung fand am Mittwoch statt. Konkret wendet sich das Unternehmen gegen die »Inanspruchnahme« durch den BND »im Rahmen der strategischen Fernmeldeüberwachung«, wie es in einer Mitteilung des Gerichts heißt. Geklagt wird gegen Anordnungen der Bundesregierung an den Geheimdienst. Deshalb müssen sich auch Vertreter der Regierung und nicht Repräsentanten des BND in Leipzig zu den Vorwürfen äußern.</p>	
xyz	<p>Ww249_31/05/18/1,2GB/tagesschau24 - Panorama - Moderation Anja Schrecke mit aussetzen!</p> <p>>USA-BRD: Hat der Handelskrieg bereits begonnen? >Sterbehilfe: Vom Gericht erlaubt, vom Minister verhindert >Pikant: Regierungsbeamter seit Jahren an VW ausgeliehen</p>	
xyz	<p>Ww250_31/05/18/251MB/tagesschau24 - Tagesschau-Nachrichten mit aussetzen!</p>	
xyz	<p>Ww253_01/06/18/849MB/3sat-makro Abgebrüht mit aussetzen!</p> <p>das bittere Geschäft mit dem Tee Film von Erik Hane doku</p> <p>Edel und exquisit: Die Deutschen entdecken die feine Teekultur. Für erstklassige Blätter zahlen sie hohe Preise. Tee mit Spitzenqualität kostet zwischen 200 bis 600 pro Kilo. Ein lukratives Geschäft. Die Tee-Arbeiter in Indiens Top-Anbaugebieten Assam und Darjeeling profitieren von dem Boom in Deutschland allerdings nicht. Hier herrschen Armut und hohe Arbeitslosigkeit. Im Frühling müssen die Arbeiter, vor allem Frauen, ohne technische Hilfsmittel acht Kilo Tee pro Tag pflücken, um ihren Tageslohn zu erhalten - unter härtesten Bedingungen. In der Hochsaison steigt die geforderte Tagespflückmenge auf 20 Kilo.</p> <p>Umgerechnet 1,70 Euro Lohn erhält ein Teearbeiter in Darjeeling dafür pro Tag, erklärt der Chef der Teearbeiter-Gewerkschaft. Doch schon ein Teller mit Reis koste auf dem Markt rund zwei Euro. Er fordert für die Arbeiter deshalb einen Mindestlohn für das Existenzminimum, das in Indien bei 3,90 Euro pro Tag liegt.</p> <p>Davon sind die Teearbeiter bislang weit entfernt. Viele leben mit ihren Familien in schäbigen Baracken - ohne sauberes Trinkwasser und ohne Toiletten. Und sie müssen hochgiftige Pestizide auf den Plantagen versprühen. Vor allem Kinder sind von den Folgen betroffen, erklärt Professor Anup Kuma Das von der Universitätsklinik in Dibrugarh: "Die Lebens- und Arbeitsbedingungen schädigen die Babys schon im Mutterleib. Die Kinder in den Teeplantagen sind schlecht ernährt, im Wachstum verzögert, und die Kindersterblichkeit ist hoch."</p> <p>Das Gift aus den Plantagen landet aber auch in den Tassen deutscher Kunden. In indischem Tee aus deutschen Supermärkten finden die "makro"-Autoren bis zu acht verschiedene Pestizide. Viele dieser Stoffe sind so gefährlich, dass sie in Deutschland nicht zugelassen sind. Dennoch tragen Tee-Sorten, die unter solchen Bedingungen produziert werden, Gütesiegel von "Fairtrade", "Rainforest Alliance" oder "UTZ". Sie versprechen eigentlich faire Produktionsbedingungen.</p>	

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww254	01/06/18/8,3MB/Bayern 2 - hör spiel art mix ...wer hört zu? wie wird zugehört? ...man meint Redefreiheit wär das höchste gut! Wie werden wir als „Subjekte gehört? Dazu habe ich mein Audio-Archiv zur künstlerischen Weiterverarbeitung. Die Politik des Hörens und gehört werdens.	02:56
xyz	Ww255_01/06/18/980MB/tagesschau24 - Die schwarze Gewalt mit aussetzen! neu holen! tagesschau24 - Die schwarze Gewalt - 01_06_18 Die Polizei hat am Dienstag, 29. Mai, in Italien, Frankreich, der Schweiz und Spanien bei mutmaßlichen G20-Gewalttätern Durchsuchungen durchgeführt. Einen Tatverdächtigen sucht die Polizei mit europäischem Haftbefehl. Im Zentrum der Ermittlungen stehen dabei die schweren Zerstörungen, die eine Gruppe von Linksextremisten während des G20-Gipfels im Juli 2017 entlang der Hamburger Elbchaussee anrichtete. Ein 220 Mann starker „Schwarzer Block“ steckte innerhalb weniger Minuten zahlreiche Fahrzeuge in Brand und war danach wieder verschwunden – unbehelligt von der Polizei. Die NDR Autoren Thomas Berbner und Jan Liebold haben seitdem immer wieder Einblick in die Ermittlungen der Sonderkommission „Schwarzer Block“ erhalten. Demnach war der Zug der Gewalttäter nach Erkenntnissen der Sonderkommission minutiös geplant. An mehreren Stellen der Stadt waren offenbar Depots eingerichtet, in denen die Autonomen Vermummungsmaterial, Molotowcocktails und Pyrotechnik versteckt hatten. Nach den vorläufigen Ermittlungsergebnissen bewegten sich die Täter unauffällig gekleidet in Kleingruppen zur Elbchaussee und warfen bei ihrer Flucht alle auffälligen Gegenstände weg. Die Polizei geht von einer Planung durch deutsche Linksextremisten mit genauer Ortskenntnis aus, ein erheblicher Teil der Täter kam aber offenbar aus dem Ausland. Film von Thomas Berbner und Jan Liebold https://www.youtv.de/tv-sendungen/1847475-die-schwarze-gewalt Die Polizei hat am Dienstag, 29. Mai, in Italien, Frankreich, der Schweiz und Spanien bei mutmaßlichen G20-Gewalttätern Durchsuchungen durchgeführt. Einen Tatverdächtigen sucht die Polizei mit europäischem Haftbefehl. Im Zentrum der Ermittlungen stehen dabei die schweren Zerstörungen, die eine Gruppe von Linksextremisten während des G20-Gipfels im Juli 2017 entlang der Hamburger Elbchaussee anrichtete. Ein 220 Mann starker "Schwarzer Block" steckte innerhalb weniger Minuten zahlreiche Fahrzeuge in Brand und war danach wieder verschwunden - unbehelligt von der Polizei. Die NDR Autoren Thomas Berbner und Jan Liebold haben seitdem immer wieder Einblick in die Ermittlungen der Sonderkommission "Schwarzer Block" erhalten. Demnach war der Zug der Gewalttäter nach Erkenntnissen der Sonderkommission minutiös geplant. An mehreren Stellen der Stadt waren offenbar Depots eingerichtet, in denen die Autonomen Vermummungsmaterial, Molotowcocktails und Pyrotechnik versteckt hatten. Nach den vorläufigen Ermittlungsergebnissen bewegten sich die Täter unauffällig gekleidet in Kleingruppen zur Elbchaussee und warfen bei ihrer Flucht alle auffälligen Gegenstände weg. Die Polizei geht von einer Planung durch deutsche Linksextremisten mit genauer Ortskenntnis aus, ein erheblicher Teil der Täter kam aber offenbar aus dem Ausland. Die 45-minütige NDR Dokumentation "Die schwarze Gewalt - Wie der G20-Gipfel außer Kontrolle geriet" begleitet die Ermittlungsarbeiten und rekonstruiert so eine der spektakulärsten Straftaten der vergangenen Jahre. Das Erste hat den frisch fertig gestellten Film aus aktuellem Anlass ins Programm gehoben: am Mittwoch, 20. Mai, um 22.45 Uhr.	30:55
xyz	Ww256_01/06/18/949MB/tagesschau24 - Panorama - Moderation_ Anja Reschke mit aussetzen! http://mediathek.daserste.de/Panorama/Panorama-die-ganze-Sendung/Video?bcastId=310918&documentId=52833038	
	Ww257_frei	
Ww258	02/06/18/247Bayern 2 - Hörspiel - Karl Valentin Liesl Karlstadt Die Raubritter vor München Mit Wastl Witt , Liesl Karlstadt, Carl Wery , Karl Schöpp , Hans Nützl und anderen Bearbeitung: Fritz Meingast Regie: Walter Ohm BR 1950	1:37:02

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Eine historische Gaudi. "Wie die Raubritter entstanden sind, das muss ich Ihnen auch noch erzählen. Wissens, wir ham nämlich gar kein Manuskript gschriebn, sondern wir ham monatelang probt und wieder probt und endlich war das Stück so, wie wir's wollten. Das Manuskript ham wir dann erst viel später gschriebn. Ja und draufkomma auf des Ganze simma eigentlich so: Amoi hat sich der Karl Valentin bei einem Dandler an oiden bayerischen Helm kafft. Und den hat er so sauber putzt, dass er blitzt hat wia nei. Und dann hat der Valentin zu mir gsgagt: Du Liesl, da mach ma jetzt a Stück, wo der Helm drin vorkommt. Mogst? Der gfallt ma so guat." (Liesl Karlstadt)</p>	
Ww259	<p>02/06/18/51MB/Bayern 2 - radioFeature - Täter in Uniform Polizeigewalt in Deutschland Von Marie von Kuck SWR/WDR/DLF 2018 Strafanzeigen gegen Polizisten führen auffällig selten zu einem Verfahren und fast nie zur Verurteilung der Beschuldigten. Geschädigte, die sich dagegen wehren, bekommen dagegen die ganze Härte des Gesetzes zu spüren. Wird der Rechtsstaat seinem Anspruch noch gerecht? In dem Feature kommen erstmals Opfer von Polizeigewalt zu Wort, sowie ein Polizist, der strukturelle Probleme beklagt, bricht das Schweigen, das bei diesem Thema oft herrscht. Auch nach dem jüngsten Bericht der Bundesregierung zur Lage der Menschenrechte in Deutschland 2018, sieht sie keinen Handlungsbedarf, was Möglichkeiten einer unabhängigen Untersuchung solcher Fälle angeht. Überraschende Wende nach Erstausrahlung des Features Nach der Erstausrahlung dieses Features am 18. April kam es im Fall Hussam Fadl zu einer überraschenden Wende. Mit Beschluss vom 27. April hat der 6. Strafsenat des Berliner Kammergerichts die Staatsanwaltschaft angewiesen, die Ermittlungen wieder aufzunehmen. Auf 15 Seiten listet es die Ermittlungslücken auf. In der Begründung heißt es: "Die Umstände, die zum Schusswaffeneinsatz geführt haben und diesen hätten rechtfertigen können, sind unzureichend aufgeklärt (...) Es steht nicht fest, ob Hussam Fadl zum Tatzeitpunkt überhaupt mit einem Messer bewaffnet war." Die Autorin Marie von Kuck wurde 1971 in Leipzig geboren und begann dort 1987 eine Berufsausbildung als Maschinen- und Anlagenmonteurin mit Abitur. In den Wende-Wirren des Herbstes 1989 brach sie diese Ausbildung jedoch ab und wurde in der DDR-Oppositionsbewegung aktiv. 1990 ging sie nach Berlin, absolvierte dort eine Ausbildung zur Ergotherapeutin, studierte 1997 an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Puppenspiel und absolvierte 2017 eine Ausbildung zur Theatertherapeutin. Seit 2000 arbeitet sie als freie Autorin. Für den Rundfunk schreibt sie Reportagen, Hörspiele und Radio-Features. 2013 wurde sie für ihr Radio-Feature "Der Mut der Mücke. Lebensstrategien Alleinerziehender" mit dem Deutschen Sozialpreis ausgezeichnet. Marie von Kuck hat eine Tochter und lebt in Berlin.</p>	53:25
Ww260	<p>02/06/18/52MB/Dlf Kultur Chronik einer Hinrichtung Feat Chronik einer Hinrichtung Von: Margot Overath auch auf DB_039_SS258-1 Bis heute gehört der 2. Juni 1967 zu den wichtigsten Daten der deutschen Nachkriegsgeschichte: An diesem Tag erschoss der Westberliner Polizist Karl-Heinz Kurras den Studenten Benno Ohnesorg. Die Studentenbewegung wuchs und radikalisierte sich. Der Verdacht auf Vorsatz stand schnell im Raum, doch zu einer abschließenden Klärung der genauen Umstände der Todesschüsse kam es nicht. Trotz erdrückender Beweislast wurde Karl-Heinz Kurras nie für seine Tat verurteilt. Ermittler fanden heraus, dass die Berliner Polizei Indizien für den Mord systematisch vertuscht hatte. 2009 wurde Kurras als Stasi-Spion enttarnt. Das löste zwar neue staatsanwaltliche Ermittlungen aus, das Verfahren wurde jedoch nicht wieder aufgenommen. Seit 15 Jahren beschäftigt sich die preisgekrönte Autorin Margot Overath mit dem Thema. Für ihr neues Feature sprach sie mit Zeitzeugen und beteiligten Polizeibeamten über die Tat und deren Folgen bis heute. Wie gelang es der Polizei, Kurras vor der Bestrafung zu schützen? Und: Welche Rolle spielte die deutsche Justiz? Redaktion: Thomas Nachtigall Produktion: RBB/NDR 2017</p>	54:27

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww261	<p>02/06/18/1,4GB/arte - Streetphilosophy - Empört Euch</p> <p>In der ersten Folge der neuen Staffel von „Streetphilosophy“ stellt sich Jonas die Frage, welche Verantwortung er für andere Menschen trägt. Die Handlungsmaxime, die er überprüft: „Empört Euch!“</p> <p>Soll Jonas der Vision einer gerechten Welt folgen? Seiner Generation geht es verdammt gut. Aber während Jonas, wie alle anderen auch, eine Serie nach der anderen schaut, verhungern woanders Menschen, werden gefoltert oder ertrinken im Mittelmeer. Auch in Berlin sieht Jonas jeden Tag Menschen, denen es schlecht geht. Doch meistens gehen alle an ihnen vorbei, weil jeder genug mit sich selbst zu tun hat.</p> <p>Welche Verantwortung trägt Jonas gegenüber Menschen, die er überhaupt nicht kennt? Muss er sich einsetzen für eine bessere Welt? Oder ist Demonstrieren und Empörung zeigen nichts weiter als Lifestyle?</p> <p>Zu Beginn der Folge legt Jonas die Beichte ab: Er trifft den Kreuzberger Pater Cornelius, der ihm erklärt, wie der Mensch aus Sicht der Religion handeln sollte. Pater Cornelius' Fazit: Gleichgültigkeit ist Sünde.</p> <p>Jonas' nächste Station: eine Großdemonstration in Hannover gegen das Freihandelsabkommen TTIP. Was bringt es, auf eine Demonstration zu gehen, seine Empörung herauszuschreien? Hat das überhaupt einen Effekt? Oder geht es letztlich nur darum, das eigene Gewissen zu beruhigen? Das fragt er Anne Helm, die ihn begleitet. Anne ist Aktivistin und Jungpolitikerin bei der Partei Die Linke. Sie ist der Meinung, dass es wichtig ist, sich Gehör zu verschaffen. Zurück in Berlin trifft sich Jonas auf ein Bier mit dem Philosophen Johannes Winter in einer Neuköllner Spelunke. Mit Johannes diskutiert Jonas, welcher Weg aus philosophischer Sicht der richtige ist, um gegen Ungerechtigkeiten vorzugehen. Am Ende seiner Reise verbringt Jonas einen Abend mit dem Internetmillionär Ehssan Dariani. Ehssan hat vor ein paar Jahren StudiVZ gegründet und mit viel Gewinn verkauft. Jetzt hat er Zeit und Geld: Ehssan glaubt daran, dass vor allem technischer Fortschritt die Welt besser macht und dass die Welt besser ist, als wir sie wahrnehmen.</p> <p>Magazin Deutschland 2016</p>	26:07
Ww262	<p>02/06/18/796KB/NDR-Info- Ohrenbär Taschengeld Kiddi</p> <p>wieviel bekommt ihr und wofür gebt ihr es aus?</p>	00:49
Ww263	<p>02/06/18/german-foreign-policy- "Mischt euch ein!"</p> <p>ROM/BERLIN (Eigener Bericht) - Nach massivem Druck aus Berlin verzichtet die neue Regierung Italiens auf die Ernennung eines bekannten Euro-Kritikers zum Wirtschafts- und Finanzminister. Der renommierte Ökonom Paolo Savona muss mit dem unbedeutenderen Posten des Europaministers vorlieb nehmen - insbesondere, weil er Deutschland offene Dominanzpolitik auf Kosten der anderen Euroländer vorgeworfen hat. In der neuen Regierung in Rom ist nun die ultrarechte Lega Nord faktisch beinahe genauso stark wie die Fünf-Sterne-Bewegung vertreten: Die offene Einmischung aus der Bundesrepublik hat ihre Umfragewerte in die Höhe schnellen lassen und damit ihr politisches Gewicht deutlich erhöht. Zuvor hatten deutsche Politiker und Medien eine seit Beginn der Eurokrise immer wieder angewandte Taktik reaktiviert: Sie hatten die Krisenangst mit Warnungen vor harten Reaktionen der Finanzmärkte geschürt und Rom damit noch stärker unter Druck gesetzt. In auflagenstarken deutschen Medien heißt es inzwischen wörtlich, Italiens Politik "geht uns alle an": "Mischt euch ein!"</p>	papier
Ww264	<p>02/06/18/jungeWelt- Mausrutscher in Brüssel</p> <p>Von Simon Zeise</p> <p>Berlin und Brüssel kennen keine Gnade. Knechte sollen die Lohnabhängigen in Europa sein. Jean-Claude Juncker, Chef der EU-Kommission, zeigte am Donnerstag abend, wessen Geistes Kind er ist: »Mehr Arbeit, weniger Korruption«, müsse es in Italien geben. »Wir werden ihnen helfen, wie wir es immer getan haben. Aber spielt nicht dieses Spiel, darauf zu bestehen und die Schuld bei der Europäischen Union abzuladen.« Zuvor hatte der deutsche EU-Haushaltskommissar Günther Oettinger freies Geleit für Finanzhaie zur Erpressung Roms gefordert: »Meine Sorge ist und meine Erwartung ist, dass die nächsten Wochen zeigen, dass die Märkte, dass die Staatsanleihen, dass die wirtschaftliche Entwicklung Italiens so einschneidend sein könnten, dass dies für die Wähler doch ein mögliches Signal ist, nicht Populisten von links und rechts zu wählen.« Wie man es von rechten Politikern kennt, war später alles ein Versehen: Oettinger ließ sich entschuldigen. Junckers</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	Äußerung sei aus dem Zusammenhang gerissen worden – bei der AfD nennt man das Mausrutscher.	
Ww265	<p>02/06/18/jungeWelt- Rechter Aufmarsch in Goslar Von Jan Greve Wie jedes Jahr sammeln sich Neonazis zum »Tag der deutschen Zukunft« – und wieder werden Protestierende kriminalisiert</p> <p>Ist der Weg in die Zukunft einer zurück in die Vergangenheit? Dieser Eindruck drängt sich zumindest auf, wenn man sich die rechte Rhetorik dieser Tage anschaut. Nach der AfD-Demonstration am vergangenen Wochenende in Berlin (»Zukunft Deutschland«) ist an diesem Sonnabend in Goslar der nächste Aufmarsch Ewiggestriger (»Tag der deutschen Zukunft«, TddZ) geplant. Wenn sich auch die Zusammensetzung der Beteiligten unterscheiden wird: Gemein ist ihnen das rückwärtsgewandte und völkische Phantasma einer homogenen Nationen. Dazu passt auch das Motto »Unser Signal gegen Überfremdung« des mittlerweile zehnten TddZ – gegen den bereits seit längerem mobilisiert wird.</p>	papier
Ww266	<p>02/06/18/75MB/NDR Info-Das Forum Streitkräfte und Strategien Andreas Flocken >Soldaten als Staatsbürger in Uniform – Vor 25 Jahren starb Wolf Graf von Baudissin, der Begründer der Inneren Führung. Interview mit Prof. Claus von Rosen, Nachlassverwalter von Graf Baudissin >Abkehr von europäischer Beschaffungspolitik? Bundeswehr soll Rüstungsaufträge vorrangig national vergeben >Rote Linien mit Eskalationsgefahr? Israels Kampf gegen den zunehmenden Einfluss des Iran</p>	28:00
Ww267	<p>02/06/18/TELEPOLIS- Aufrüstung ohne Entrüstung Markus Kompa Nato will einen Bereitschafts-Pool von 30.000 Soldaten einrichten - Presse-Aufschrei bleibt aus Die Springerpresse ist mal wieder gut informiert: Wegen möglicher Provokationen aus Russland soll die Nato einen neuen Bereitschafts-Pool von 30.000 Soldaten aufbauen - mit "führender Rolle" für Deutschland. Die Nato will nach Informationen der Welt am Sonntag für den Fall eines Angriffs aus Russland ihre Reaktionsfähigkeit verbessern und weiter aufrüsten. (UPDATE: Die Nato dementiert inzwischen.) Die unkritische Übernahme dieser Information durch andere Medien wirft zwei Fragen auf:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Welche andere Funktion als die Bewahrung vor Moskaus Horden hatte die Nato nach Meinung von Qualitätsjournalisten denn so in den letzten sechs Jahrzehnten gehabt? 2. Halten Qualitätsjournalisten einen "Angriff von Russland" für wahrscheinlich? 3. Welchen Abschreckungswert messen Qualitätsjournalisten westlichen Streitkräften in einem konventionellen Krieg bei? <p>Zu 1: Welche Funktion hatte die Nato?</p>	papier
Ww268	<p>02/06/18/TELEPOLIS- Nahostkonflikt: Kampf um Wasser Bernd Schröder In kaum einer anderen mit Wasserknappheit ringenden Gegend der Erde treten die im Verteilungskampf auftretenden Probleme so existentiell und facettenreich zugleich zutage wie im Nahen Osten. Teil 1</p> <p>Die permanente Wasserknappheit in weiten Teilen des Nahen Ostens führte immer wieder zu Auseinandersetzungen zwischen den Nachbarn, die sich nicht auf eine gerechte Aufteilung der Wasserressourcen einigen konnten. Seinen vielleicht sichtbarsten Ausdruck fand dieser Konflikt im Sechstagekrieg von 1967, in dessen Folge Israel neben dem Sinai und Ostjerusalem auch die Golanhöhen, das Westjordanland und den Gazastreifen besetzte.</p> <p>Dem Krieg waren unterschiedliche Vorstellungen der Jordan-Anrainer über die Aufteilung seines Wassers vorangegangen. Die Arabische Liga wollte im Rahmen des Headwater Diversion Plan mit Hasbani und Baniyas zwei der drei Hauptzuflüsse des oberen Jordan umleiten, um israelischen Plänen einer Nutzung dieses Wassers für Bewässerungsvorhaben weiter unten im Süden</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>zuvorzukommen. Doch Syrien verlor im Sechstagekrieg die Golanhöhen und ist seitdem von den Quellen des Jordans abgeschnitten. In den folgenden zehn Jahren kam es zu weiteren bewaffneten Zusammenstößen zwischen Israel und Jordanien sowie dem Libanon, und wieder ging es um das Wasser des Jordans.</p>	
Ww269	<p>03/06/18/TELEPOLIS- "An der Oberfläche Deutungshoheit" Christopher Stark <i>sie dazu Vorläufer DB_041-UU401</i> Nach der Aufregung über einen Telepolis-Artikel: Besuch bei der GLS Bank und bei der Uni Witten-Herdecke Was bisher geschah Am 28. Dezember des vergangenen Jahres ist in <i>Telepolis</i> der Artikel Die Bertelsmann-GLS-Bank-Connection erschienen. Die GLS-Bank und die Uni Witten-Herdecke, zu denen ich eine Reihe kritischer Anmerkungen gemacht hatte, waren wenig amüsiert, luden mich aber dennoch beide in der Folge zu einem Gespräch ein. Entgegen der überwiegend positiven Resonanz im Telepolis-Forum, mit einer Reihe kluger, zustimmender Kommentare, war vonseiten der GLS-Bank und der Uni Witten-Herdecke von einer Vielzahl von "Fehlern" in meinem Artikel die Rede. Kritisiert wurde auch meine wenig diplomatische Wortwahl. Es hieß, man wolle dennoch die Sachverhalte im gemeinsamen Gespräch klären und ich sagte mit dem Zusatz zu, nach meinem Besuch eventuell einen weiteren Artikel schreiben zu wollen. Die beiden Treffen haben am 16. April 2018 stattgefunden und dies ist der aus ihnen folgende Artikel, in dem ich mich zugunsten der Objektivität darum bemühen werde, Zuweisungen und Überspitzungen sparsamer einzusetzen - z.B. was Worte wie "neoliberal" oder "Elite-Kaderschmiede" angeht. Muss man zu kritisierende Organisationen vorwarnen?</p>	papier
Ww270-01	<p>03/06/18/3,2/arte - Ausgelöscht Gefiederte Drachen. 1/3 Wie die Vögel in den Himmel kamen <i>nette Animationen der Drachen</i> Wer sind die Vorfahren unserer heutigen Vögel? Wie sind Gefieder und Flugfähigkeit entstanden? Im 20. Jahrhundert fand der wissenschaftliche Diskurs zu diesem Thema kaum mehr statt, doch im Jahre 1996 wurde in der nordchinesischen Provinz Liaoning der erste Federsaurier gefunden. Danach fanden die Forscher noch mehr fast vollständig erhaltene Fossilien von gefiederten Sauriern. Die Dokumentation zeigt eindrucksvolle Bilder von den erstaunlich gut erhaltenen Fossilien am Ausgrabungsort und lässt den Zuschauer mithilfe von faszinierenden Computerrekonstruktionen in Welt der Dinosaurier eintauchen. Der spektakuläre Fund entfachte die wissenschaftliche Debatte erneut, zahlreiche neue Studien zum Thema entstanden. Die Dokumentation zeigt eindrucksvolle Bilder von den erstaunlich gut erhaltenen Fossilien am Ausgrabungsort, faszinierende Computerrekonstruktionen lassen den Zuschauer in Welt der Dinosaurier eintauchen und Interviews mit Paläontologen entführen auf eine abenteuerliche Reise in die Erdgeschichte. Im Zuge der paläontologischen Ermittlungsarbeit erwies sich jedes neue Fossil als Puzzlestück, das den Übergang vom Dinosaurier zum Vogel nachzuvollziehen half, aber gleichzeitig eine Menge neuer Fragen aufwarf: Wie erlangten die Saurier ihre Flugfähigkeit? Rannten sie, um vom Boden abzuheben? Oder stürzten sie sich aus den Wipfeln der Bäume auf ihre Beute herab? Die Paläontologen waren sich hierüber lange Zeit uneins, bis im Jahr 2009 <i>Anchiornis huxleyi</i> entdeckt wurde, ein kleiner, vogelähnlicher Dinosaurier aus der Familie der Troodontidae - das fehlende Bindeglied zwischen Sauriern und Vögeln. Und erst im Jahr 2014 wurde in Sibirien eine völlig neue, pflanzenfressende Saurierart entdeckt, deren Existenz beweist, dass die Dinosaurier schon sehr viel früher Federn hatten, als bisher angenommen. Womöglich trugen manche Arten schon ein Federkleid, als die Saurier begannen, die Erde zu bevölkern. Wann starben die Dinosaurier aus? Wer waren die Vorfahren unserer Vögel? Und was führte zum Verschwinden von so wundersamen Wesen wie der Riesenlibelle? Die dreiteilige Reihe lässt führende Wissenschaftler zu Wort kommen und unternimmt mit faszinierenden Computeranimationen eine Zeitreise in die untergegangenen Welten unserer Erdgeschichte.</p>	54:22

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww270-02	<p>Dinosaurier und Vögel sind ein ungleiches Paar. Dennoch sind Vögel, wie wir sie heute kennen, Nachfahren der Saurier.</p> <p>03/06/18/3,2GB/arte - Ausgelöscht 2/3 Wie die Säuger die Saurier überlebten</p> <p>Paläontologen waren lange davon überzeugt, dass die Ausbreitung der Säugetiere über unsere Erde erst nach dem Aussterben der Saurier möglich war. In der nordchinesischen Provinz Liaoning wurden jedoch im Jahr 2000 prächtige Fossilien gefunden, die beweisen, dass die überlebenswichtigen Eigenschaften der Säugetiere sich schon viel früher ausgeprägt haben. Doch wann genau begann der Siegeszug der Säugetiere?</p> <p>Paläontologen waren lange davon überzeugt, dass die Ausbreitung der Säugetiere über unsere Erde erst nach dem Aussterben der Saurier möglich war. In der nordchinesischen Provinz Liaoning wurden jedoch im Jahr 2000 prächtige Fossilien gefunden, die beweisen, dass die überlebenswichtigen Eigenschaften der Säugetiere sich schon viel früher ausgeprägt haben. Doch wann genau begann der Siegeszug der Säugetiere?</p> <p>Genetiker und Paläontologen sind unterschiedlicher Auffassung. Bis zum Ende des 20. Jahrhunderts war die Existenz urzeitlicher Säugetiere nur aufgrund von Gebissfragmenten überliefert, bis man auf der paläontologischen Ausgrabungsstätte in China vollständig erhaltene Säugetierfossilien zutage förderte: Angefangen von Eomaia scansoria (2002), einem Vorfahren der höheren plazentalen Säugetiere, über Repenomamus giganticus (2005), der etwa die Größe eines Hundes hatte, bis zu einer Art Flughörnchen, dem Volaticotherium antiquus (2006).</p> <p>Dank modernster Technologien wie 3D-Scannern kann heute erforscht werden, welche evolutionären Vorteile diese Säugetiere hatten. Trotz dieser Entdeckungen entzweit ein Streit die Wissenschaft, die sich nicht auf einen Stammbaum der menschlichen Vorfahren aus dem Mesozoikum einigen kann. Denn eine der wichtigsten Fragen zum Verständnis der Herkunft des Menschen blieb lange Zeit unbeantwortet: die Frage, wann der bis heute vorherrschende Zweig der Höheren Säugetiere sich von den Beuteltieren abspaltete.</p>	51:45
Ww270-03	<p>03/06/18/3,8GB/arte - Ausgelöscht (3/3) Wer hat die dicken Brummer umgebracht?</p> <p>Wann starben die Dinosaurier aus? Wer waren die Vorfahren unserer Vögel? Und was führte zum Verschwinden von so wundersamen Wesen wie der Riesenlibelle? Die dreiteilige Reihe lässt führende Wissenschaftler zu Wort kommen und unternimmt mit faszinierenden Computeranimationen eine Zeitreise in die untergegangenen Welten unserer Erdgeschichte. Heute kennen wir Rieseninsekten oder Riesentausendfüßler fast nur noch aus Horrorfilmen oder Alpträumen.</p> <p>Vor 320 Millionen Jahren war die Riesenlibelle Meganeura monyi mit einer Spannweite von bis zu 70 Zentimetern die Königin der Lüfte. Vögel und fliegende Reptilien gab es zu jener Zeit noch nicht. Wissenschaftler gingen lange davon aus, dass die Verringerung des hohen Sauerstoffgehalts in der Atmosphäre, der bei bis zu 35 Prozent lag, nach dem Karbonzeitalter zum Verschwinden des Rieseninsekts führte.</p> <p>Insekten, die weder über Lungen noch über einen Blutkreislauf verfügen, werden nur über kleine Öffnungen am ganzen Körper mit Sauerstoff versorgt, so dass man annahm, die veränderte Zusammensetzung der Luft hätte sie ersticken lassen. Diese Theorie wurde 2009 infrage gestellt: In der Nähe von Montpellier wurden sehr große Meganeura-Fossilien entdeckt, die vor 250 Millionen Jahren entstanden sind. Die Libellen hatten die Verknappung des Sauerstoffs in der Atmosphäre offensichtlich doch überlebt.</p> <p>Einige solcher Fossilien sind heute im Pariser Naturkundemuseum zu bewundern. Im Jahr 2012 wurden schließlich andere Faktoren für das Aussterben ausfindig gemacht: Laut einer amerikanischen Studie hätten sich prähistorische Vögel zu bedrohlichen Fressfeinden der Insektenpopulation entwickelt. Anhand eines kleinen Flugreptils wiederum, eines Coelurosauravus, der in Deutschland entdeckt wurde, wurde gezeigt, dass auch diese Flugechse der Grund für das Aussterben der Riesenlibellen gewesen sein könnte.</p> <p>In der Dokumentation kommen führende Wissenschaftler wie der Karlsruher Paläontologe Eberhard</p>	51:01

Tr.	DB_043	Aufn.
	Frey zu Wort. Aufwendige Computeranimationen und Interviews mit Experten lüften das Geheimnis, warum die Rieseninsekten von der Erde verschwanden.	
Ww273	<p>03/06/18/12MB/Bayern 2 - Nachrichten_ Wetter Silke von Wolfrum</p> <ul style="list-style-type: none"> >Bayern-MinPräs. Söder will bayr. Asylplan >Hamburger Flughafen stellt Betrieb nach Stromausfall ein. >Slowenien, Rechtskonservativer gewinnt Wahl. >Tunesien mind. 46 Migranten ertrunken >Berlin Einsatz gegen Randalierer mit Messer ein Polizist und der Randalierer wurden von einem Polizisten angeschossen. >Eschede Gedenkfeier der Opfer des ICE-Unglücks. >das Wetter 	04:09
Ww274	<p>03/06/18/44,6MB/Bayern 2 - ZFG - Über die kommerzielle Erschließung unseres Gehirns Von: Christiane Miethge</p> <p>Stell dir vor, du könntest direkt mit deinem Gehirn tippen. Die großen Tech-Unternehmen investieren gerade Millionen in die Erforschung so genannter Computer-Hirn-Schnittstellen. Christiane Miethge über einen Science-Fiction Traum mit unheimlichen Nebenwirkungen.</p> <p>Vor einem Jahr hat Facebook eine Gedankenlesemaschine angekündigt. Hört sich seltsam an? Tatsache ist: Alle großen Tech-Unternehmen investieren gerade Millionen in die Erforschung sogenannter Computer-Hirn-Schnittstellen. Mit EEG-Sensoren, Optical Imaging oder Chips unter der Schädeldecke sollen bewusste und unbewusste Gehirnstrahlen erfasst und dann von einer Künstlichen Intelligenz „gelesen“ werden. Das Versprechen: Die Kontrolle über unsere Handys, Computer oder auch Fernseher alleine mit Hilfe unseres Gehirns.</p> <p>Ein Science-Fiction Traum mit unheimlichen Nebenwirkungen. Wenn Facebook oder anderen Tech-Firmen das gelingt, wären alle bisherigen Skandale um persönliche Daten in der Hand der großen Konzerne ein Witz. Das Gehirn ist schließlich nicht irgendein Organ. In Milliarden von Nervenzellen entstehen unsere Wahrnehmung, unsere Gedanken und Gefühle. Wer es schafft, das Gehirn zu lesen oder sogar zu manipulieren besitzt ein gefährliches Tool, die Gesellschaft zu kontrollieren.</p> <p>Beginnt morgen also 1984? Wie groß ist die Gefahr, dass dabei intimste Gedanken, Gefühle, Träume ausgelesen und kommerziell verwendet werden? Christiane Miethge macht sich auf eine Reise durch verschiedene Forschungsansätze und kommerziellen Visionen von Deutschland über Montreal bis Silicon Valley. Dabei kommt sie zu dem Schluss: Gedankenlesen mag Science-Fiction bleiben, doch unsere Gedankenfreiheit ist trotzdem in Gefahr. Nur ganz anders als gedacht.</p>	54:09
Ww275	<p>03/06/18/44,6MB/WDR 5 One Shot One Kill oder 21 Fragen Von tauchgold Regie: Heike Tauch</p> <p>Zwei Scharfschützen im Leerlauf hängen ihren Gedanken nach. Irgendwo auf der Welt in einem Krisengebiet. Ein Scharfschützenteam ist in Position, wartet auf das „Target“, einen Menschen, und vertreibt sich dabei die Zeit. Pangolin 1, Klarname Ray, ist der Sniper; Pangolin 2, Klarname Plotkin, der Spotter. Sie gehören zur Armee einer Schutzmacht. Bereits seit Wochen sind sie im Einsatz, was sehr ungewöhnlich ist, und so entstehen Gespräche, die sonst nicht stattfinden: Man streitet, scherzt und diskutiert weltpolitische oder historische Zusammenhänge. Immer wieder unterbrechen die Sniper abrupt ihre Gedanken, weil sie in einer entfernten Bewegung ihr Target zu erkennen meinen. Nur am Rande reißt hin und wieder die Sinnfrage auf. Die Frage nach der Berechtigung des Krieges, nach der Selbstverständlichkeit ihres Jobs. Dann beginnt das Warten von neuem. Grundlage des Stücks sind reale Gespräche mit ehemaligen Scharfschützen und Elitekämpfern.</p> <p>Mit: Felix Goeser, Florian Lukas sowie Lukas Holzhausen, Ton: Jean Boris Szymczak Redaktion: Martina Müller-Wallraf, Produktion: WDR 2018,</p>	46:25

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww276	<p>05/06/18/2,4GB/tagesschau24 - Allergien auf dem Vormarsch naja"</p> <p>Ein Film von Antje Büll Aus der Reihe "45 Min"</p> <p>Die Allergien in Deutschland nehmen von Jahr zu Jahr zu - besonders Heuschnupfen und Asthma. Fast jeder Vierte leidet hierzulande im Laufe seines Lebens an Atemwegsallergien. Es gibt nicht nur mehr Allergien, sondern die Erkrankungen dauern auch länger und sind heftiger. 45 Min will wissen: Welchen Einfluss hat die Umwelt auf die Zunahme der Allergien?</p> <p>ollen werden offenbar aggressiver, je mehr Stickoxide in der Luft sind und wenn die Ozonwerte steigen. Straßenverkehr und Klimawandel verstärken den Heuschnupfen, ist die These von Wissenschaftlern. Birken gelten neben Gräsern als Hauptallergene für die Atemwege. Birkenpollen zählen für die Umweltmedizinerin Claudia Traidl-Hoffmann zu den Hauptschuldigen an den wachsenden Allergien. Sie sammelt mit ihren Studenten Birkenpollen in der freien Natur und an viel befahrenen Straßen, um sie zu testen. In einer einzigartigen Klimakammer beobachtet sie ein kleines Birkenwäldchen, das sie verschiedenen Umwelteinflüssen aussetzt. So dokumentiert sie die Wirkung von Kohlendioxid, Stickoxiden, Feinstaub und Ozon auf die Pollen und unseren Körper. Wer seinen Heuschnupfen nicht oder falsch behandelt, muss im schlimmsten Falle damit rechnen, an Asthma zu erkranken. Deutschland hinkt hinterher, was Prävention und Behandlung der Allergien betrifft. So fordert der Leiter des Allergiezentrum an der Berliner Charité, Professor Torsten Zuberbier, einen sofortigen Aktionsplan. "Wir müssen der Prävention und Behandlung von Allergien genauso viel Aufmerksamkeit schenken, wie bei den Herz-Kreislauf-Erkrankungen", fordert er. Eine Möglichkeit sei die Früherkennung im Rahmen der Schuleingangstests und die Fortbildung von Ärzten und Patienten.</p> <p>Finnland setzt seit zehn Jahren auf Fortbildung und Prävention, mit Erfolg. Dort gehen die Zahlen der allergiebedingten Atemwegserkrankungen zurück. Autorin Antje Büll ist nach Helsinki gereist, um zu zeigen, warum die Finnen in Sachen Allergiebehandlung unser Vorbild sein sollten.</p>	45:07
Ww277	<p>05/06/18/812MB/tagesschau24 20:00 - Tagesschau Judith Rakers</p> <p>>Kritik an neuem US-Botschafter R. Grenell, zur Stärkung in BRD SPD und Linkspartei fordern die Ablösung von Grenell. Dazu Oliver Köhr. US- Grenells Forderung BRD-Unternehmen sollen Ihr Engagement zurückfahren. Er wolle konservative Anführer unbedingt stärken! Dazu Sarah Wagen-knecht: ...deutlich machen das dieser Botschafter eine Fehlbesetzung ist und abgezogen werden muss. AfD Bernd Baumann: ...absolute Überreaktion. FDP Lindner: ...mehr Dialog mit den USA. CDU V. Kauder.</p> <p>>EU-Asylpolitik findet keine Mehrheit. Striktere Regeln für Verteilung. Dazu M. Grytz. BuInnenMin. S Mayer. Vorschläge anderer EU-Staaten.</p> <p>>Bayern beschließt eigenen Asylplan. Einstimmig angenommen. Ankerzentren, Abschiebeflüge. Dazu Julian von Löwis: Schnellere Verfahren, Sachleistungen statt Geldzahlungen. Zur Abschiebung sollen Flugzeuge gechartert werden. Kritik der Bü90/Grünen K. Schulze.</p> <p>>Streit über Atomabkommen. Iran will neue Zentrifugen für Urananreicherung.</p> <p>>Gedenkfeier zur polnischen Unabhängigkeit. BuPräs. Steinmeier mit dabei.</p> <p>>Freilassung von Zschäpe gefordert. Plädoyers im NSU-Prozess. Dazu Chr. Arnowski, Pflichtverteidiger Wolfgang Heer. Die Nebenkläger überrascht!</p> <p>>Kinder als Opfer von Gewalt und Missbrauch. Kriminalstatistik. Dazu Iris Marx, Bu-Kriminalamt Holger Münch. Kinderpornografie, Polizei fordert mehr Ermittlungsbefugnisse im Internet.</p> <p>>EuGH-Urteil stärkt Datenschützer, Schutz von Nutzerdaten.</p> <p>>Guatemala Vulkanausbruch, Beisetzung der Opfer.</p> <p>>Sport</p> <p>>Wetter</p>	14:59
Ww281	<p>06/06/18/german-forein-policy-Die präzisen Luftangriffe des Westens- RAQQA/BERLIN (Eigener Bericht) - Schwere Vorwürfe gegen die Kriegführung der Anti-IS-Koalition erhebt die Menschenrechtsorganisation Amnesty International. Wie Amnesty in einem gestern veröffentlichten Bericht schreibt, sind bei Luftangriffen westlicher Kampffjets im Rahmen der Rückeroberung Raqqas hunderte Zivilisten ums Leben gekommen, weil westliche Militärs es</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>bei der Vorbereitung ihrer Bombardements an der gebotenen Sorgfalt mangeln ließen oder beim Beschuss ziviler Wohngebiete unpräzise Waffen benutzten. Treffen die Vorwürfe zu, dann handelt es sich um Kriegsverbrechen. Entsprechend streitet die Anti-IS-Koalition alles ab und räumt lediglich 24 zivile Todesopfer ein. NGOs können mindestens 1.400 tote Zivilisten in der Schlacht um Raqqa belegen. Die Bundeswehr war mit der Lieferung von Aufklärungsdaten involviert. Ein Beispiel bietet die Bombardierung einer Schule im März 2017, bei der mehr als 30 Zivilisten zu Tode kamen; der Angriff wurde auf der Grundlage deutscher Aufklärungsdaten durchgeführt. Anders als im Fall russisch-syrischer Luftangriffe bleibt Kritik aus Berlin aus. ...</p>	
Ww282	<p>06/06/18/TELEPOLIS-Bundesregierung hat keinerlei Beweise für Skripal-Fall Florian Rötzer Im parlamentarischen Kontrollausschuss musste die Bundesregierung nach rbb Inforadio einräumen, ohne Beweise bei der antirussischen Kampagne mitgemacht zu haben, entlarvend auch Äußerungen des Regierungssprechers noch am 4. Juni</p> <p>Wie rbb Inforadio erfahren haben will, wartet die Bundesregierung weiter auf Beweise seitens der britischen Regierung, dass und in welcher Form "Russland", was auch immer darunter gemeint sein mag, für den Giftanschlag auf den Doppelagenten Sergej Skripal und seine Tochter verantwortlich ist. Das war allerdings nicht für die Öffentlichkeit gedacht, sondern wurde nur im Geheimen dem parlamentarischen Kontrollgremium gesagt. Man wisse nur, dass Nowitschok eingesetzt worden war, ein binäres Nervengift, das zuerst in der Sowjetunion hergestellt wurde.</p> <p>Die britische Regierung habe keine weiteren Beweise geliefert. Sie könne nicht beweisen, dass das Gift tatsächlich aus Russland kommt, und schon gar nicht, dass der Kreml verantwortlich sei. Die deutschen Geheimdienste wüssten auch nicht mehr. Das belegt, was auch wir immer vermutet hatten, dass die britische Regierung an "Beweisen" an die antirussisch Verbündeten nicht mehr an Informationen weitergegeben hat, als etwa in dem Handout der britischen Regierung zu lesen war, das an die Öffentlichkeit durchgesickert war. Letztlich waren es nur Vermutungen in einer Richtung, die mit angeblicher Alternativenlosigkeit begründet wurden ("Eine neue Phase der russischen Aggression").</p>	papier
Ww283	<p>07/06/18/german-foreign-policy- Kriegsspiele im Pazifik WASHINGTON/BERLIN (Eigener Bericht) - Deutsche Militärs werden in Kürze an Manövern im Pazifik teilnehmen und sich als Beobachter für Patrouillenfahrten im Südchinesischen Meer zur Verfügung stellen. Dies geht aus Ankündigungen der U.S. Navy und der französischen Verteidigungsministerin Florence Parly hervor. Wie Parly am Wochenende auf einer hochrangig besetzten Konferenz in Singapur erklärte, wird Paris in Kürze Kriegsschiffe ins Südchinesische Meer entsenden; sie werden dort auch Hoheitsgewässer von Inseln durchqueren, die China als sein Hoheitsgebiet betrachtet. Der Ministerin zufolge haben sich deutsche Militärbeobachter auf den Schiffen einquartiert. Zugleich bereiten sich deutsche Soldaten auf die Teilnahme an dem US-geführten Manöver RIMPAC 2018 vor. Bei dem Manöver, das vor allem vor Hawaii stattfinden wird, handelt es sich um die größte Seekriegsübung der Welt. Bei RIMPAC 2016 probten deutsche Soldaten die "Befreiung" einer Insel, die laut Szenario von einer Miliz namens "Draco" gehalten wurde. "Draco" ist das lateinische Wort für "Drache" - ein Symbol für China.</p>	papier
Ww284	<p>07/06/18/1,6GB/tagesschau24 - Monitor Georg Restle >FIFA baut in Tschetschenien Grosny, Trainingslager auf, trotz drastischer Verletzungen der Menschenrechte und ihren eigenen Vorgaben. >Nord Stream2 mit drastischen Folgen auch für die Ukraine. Mithilfe durch ex BRD Kanzler Schröder treuer Freund von Putin und Lobbyist von GasProm. Hintergründe von Achim Pollmeier und Christina Zühlke. Friedbert Pflüger mit dabei. Dazu LobbyControl Ulrich Müller: ...welche Politiker treten für wessen Interessen auf? klimapolitisch fragwürdig. Georg Restle: ...es war aber auch der Westen der russische Interessen immer wieder ignorierte, dazu Nicolaus Steiner, NATO der Angriff auf Lybien, das Atomprogramm und der Iran. >Monitor-Telebrücke Russland-BRD</p>	29:32
xyz	<p>Ww285_08/06/18/486MB/t3sat - Tagesschau >Nordiraker Tatverdächtiger im Fall Susanna gefasst. soll 14jähr. in BRD Vergewaltigt und getötet haben.</p>	

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>>G7-Gipfel in Kanada dazu Tina Hassel: ...konfrontative Stimmung.</p> <p>>Befragung in BAMF-Affäre, Kord, Weise und Schmidt standen „Rede und Antwort“. Dazu M. Stempfle: ...gab es politische Einflussnahme um langwierige Befragungen zu verhindern? gravierende Qualitätsmängel in der Behörde. Dazu: L. Amtsberg, unrealistische Vorgaben, Schulungen nicht durchgeführt.</p> <p>>Bundesparteitag der Linken in Leipzig, Diskussion über Flüchtlingspolitik. Parteiführung und Fraktion liegen im Streit.</p> <p>>Debatte über neues Rechtsmittel: Musterfeststellungsklage (Dieselskandal). Dazu Ulla Fiebig, das Klageregister. Die Linke Amira M. Ali: es ist kompliziert und höchstens eine Zwischenetappe auf dem weg einer Entschädigung. Die Grünen M. Rottmann: für den Geschädigten viel zu hoher Aufwand um sein Geld zurück zu holen.</p> <p>>Gerst erreicht Raumstation ISS</p> <p>>Wetter</p>	
Ww286	08/06/18/4,3MB/Dlf - Kommentar Parteienfinanzierung, und der Selbstbedienungsladen.	02:07
Ww287	08/06/18/86MB/KiKA - Glücksbärchis - wofür soll das gut sein? Willkommen im Wolkenland Animationsfilm	01:59
Ww288-1	08/06/18/873MB/PHOENIX - phoenix vor ort_ Bundesparteitag DIE LINKE Rixinger : Gesundheitspolitik Wohnungen + Miete Enteignung von Wonovia .	15:04
Ww289	<p>08/06/18/TELEPOLIS Südchinesisches Meer: die alten Kolonialherren wollen mitmischen Wolfgang Pomrehn Großbritannien und Frankreich, zwei alte Kolonialmächte, die sich in Ostasien nicht gerade beliebt gemacht haben, wollen der USA in der Auseinandersetzung mit China im Südchinesischen Meer den Rücken stärken</p> <p>Frankreich und Großbritannien, schon vereint mit den USA bei der Bombardierung syrischer Ziele in Syrien in Reaktion auf den angeblichen Giftgasangriff in Douma, wollen auch im Südchinesischen Meer vereint mit den USA mitmischen. Wie Asia Times schreibt sol les künftig dort regelmäßige Patrouillenfahrten der Marine der beiden Länder geben.</p> <p>In China wird das mit Sicherheit Erinnerungen an die Opiumkriege und andere Überfälle der Europäer im 19. Jahrhundert wecken, an denen sich zuletzt auch das Deutsche Reich beteiligte.</p> <p>Die unbewohnten Atolle in dem von der Malaiischen Halbinsel, Borneo, dem Philippinischen Archipel, Vietnam, China und Taiwan eingerahmten Meer sind zwischen den Anrainern heiß umstritten, zu denen allerdings weder die USA noch die genannten europäischen Mächte gehören. Letztere haben vielmehr durch unklare Grenzziehungen in jener Zeit, als sie Vietnam (Frankreich) und Malaysia (Großbritannien) ausplünderten, zu den heutigen Problemen ihren Beitrag geleistet.</p> <p>Nun ist Chinas Politik gegenüber den Ansprüchen der anderen Anrainer durchaus aggressiv. Die Volksrepublik hat in den letzten Jahren zahlreiche militärische Einrichtungen auf verschiedenen Inseln installiert und zeigt Bereitschaft, obwohl an Erklärungen zum Waffenverzicht gebunden, seine Ansprüche mit seiner expandierenden Marine durchzusetzen.</p>	Papier
Ww290-01	08/06/18/187MB/tagesschau24 - Das Verschwinden des Aralsees Trockenheit in Usbekistan. ...durch falsche Landwirtschaft	
Ww290-04	08/06/18/155MB/tagesschau24 - Madrid Maßnahme für bessere Luft : Einschränkungen für Autofahrer	02:38
Ww290-06	08/06/18/137MB/tagesschau24 - BRD Mitglied im UN-Sicherheitsrat für 2Jahre	
Ww291	08/06/18/jungeWelt- Die Menschen dort haben keine Lobby Folterähnliche Zustände in der Psychiatrie? Kritiker erheben Vorwürfe gegen Vitos-Kliniken in Gießen und Haina. Gespräch mit Jörg Bergstedt	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p><i>Interview: Gitta Düperthal</i> Sie erheben schwere Vorwürfe zu Willkür, Isolation und Verbrechen in der Psychiatrie. Am Donnerstag luden Sie zur Debatte, um dies am Beispiel der geschlossenen Anstalten der Vitos Kliniken in Gießen und Haina zu verdeutlichen. Wie lautet Ihre Kritik?</p> <p>In meiner Ton-Bilder-Schau geht es um menschenrechtlich nicht zu rechtfertigende Zustände. Mehr als 130.000 Menschen werden pro Jahr bundesweit gegen ihren Willen psychiatrisch zwangsbehandelt – nach Zahlen der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde, DGPPN. Solche »Behandlungen« haben es in sich. In den Kliniken gibt es qualvolle Unterwerfungsrituale, bei denen die eine Seite alle Macht hat, die andere keine. Vor allem aus Unterlagen von Klinikchefs selbst aus den vergangenen Jahren kann man das erkennen. All das gibt es schwarz auf weiß: Der Wille des Patienten würde gar nichts zählen, schrieb etwa der ehemalige Leiter der forensischen Psychiatrie Gießens, Rüdiger Müller-Isberner, in einem Brief an die Vorsorgebevollmächtigte eines Gefangenen – und erteilte ihr zugleich Hausverbot.</p>	
Ww292	08/06/18/520MB/ARD-alpha - Planet Wissen Extra Zurück im All Kommandant Alexander Gerst zu den Umweltkatastrophen, zu den Polarlichtern und zum Kolombusmodul	14:35
Ww293	09/06/18/jungeWelt- Geschwärzt und geweißt Fall Oury Jalloh: Sonderermittler im Landtag erhalten Mandat. Wann sie ihre Arbeit aufnehmen können, ist aber noch unklar Der Feuertod von Oury Jalloh vor gut 13 Jahren in einer Dessauer Polizeizelle beschäftigt die Politik in Sachsen-Anhalt. Am Freitag setzte der Rechtsausschuss des Landtages mit Jerzy Montag, Anwalt und ehemaliger Bundestagsabgeordneter (Bündnis 90/Die Grünen), und dem früheren bayrischen Generalstaatsanwalt Manfred Nötzel zwei Sonderermittler ein. Doch einerseits wirft die Personalie Nötzel Fragen auf, andererseits ist unklar, wann er und Montag mit ihrer Arbeit beginnen können. Zudem ist das politische Prozedere intransparent. Rechtsanwältin Beate Böhler, die Jallohs in Guinea lebenden Vater vertritt, monierte zudem am Donnerstag im Gespräch mit <i>jW</i> , man habe ihr und ihrer Kollegin Gabriele Heinecke »bis heute keine vollständige Akteneinsicht gewährt«. Die Anwältinnen wollen diese jetzt einklagen. ...	papier
Ww294	09/06/18/jungeWelt- Neuordnung auf dem Balkan Vor 140 Jahren tagte der Berliner Kongress. Nach dem Russisch-Türkischen Krieg wurden in Südosteuropa die Grenzen verschoben Am 13. Juni 1878 begannen in der Hauptstadt des Deutschen Kaiserreichs Beratungen zwischen den europäischen Großmächten, vertreten durch ihre Außenminister und einige Regierungschefs. Sie erstreckten sich über einen ganzen Monat bis zum 13. Juli. Die Aufgabe des Treffens, so könnte man anachronistisch formulieren, bestand darin, den Ersten Weltkrieg zu verhindern oder wenigstens so lange wie möglich hinauszuzögern. Das gelang bekanntlich nicht. Aber zum Aufschub um 36 Jahre leistete der Kongress durchaus einen Beitrag. Zugleich spitzte das Treffen die Gegensätze zwischen den Großmächten, vor allem zwischen Deutschland und Österreich-Ungarn auf der einen und Russland auf der anderen Seite, so sehr zu, dass der Krieg im Sommer 1914 als kaum noch vermeidbar erschien. Der unmittelbare Zweck des Berliner Kongresses bestand darin, die Folgen des vorangegangenen Russisch-Türkischen Krieges aufzuarbeiten. Die rund einjährige Auseinandersetzung war am 3. März 1878 zugunsten Russlands mit dem Vertrag von San Stefano – heute ein Vorort von Istanbul namens Yesilköy – beendet worden. In der letzten Phase dieses Krieges hatte Großbritannien mehrere Kriegsschiffe in die Meerenge der Dardanellen entsandt, um Russland von der Besetzung der türkischen Hauptstadt abzuhalten, die damals noch Konstantinopel hieß. ...	papier
Ww295	09/06/18/jungeWelt- Sie werden ihn nicht vermissen Peter Merg Wolfgang Pahrts Schriften gibt es jetzt in einer Werkausgabe. Ein Gespräch mit dem Verleger Klaus Bittermann Werkausgaben gibt man von Klassikern heraus. Manchmal werden sie sogar stilbildend, man denke nur an die blauen Bände der Marx-Engels-Werke. An denen orientiert sich auch die Gestaltung der nun von Ihnen in der Edition Tiamat herausgegebenen Schriften Wolfgang Pahrts. Ist Pahrts denn	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>ein moderner Klassiker? Der Einband ist natürlich ein ironischer Verweis. Aber auf gewisse Weise ist Pohrt ein Klassiker – ein Klassiker für unabhängiges Denken. Wenn jemand wirklich Einfluss auf mein Denken hatte, dann Wolfgang Pohrt, deshalb bin ich ihm sehr zu Dank verpflichtet. Und jetzt, da er nicht mehr schreiben kann, sehe ich die Gelegenheit, ihn auf diese Weise zu würdigen, da es sonst niemand tut, weil man im Betrieb damit beschäftigt ist, z. B. Margarethe von Trotta mit dem Adorno-Preis zu behängen, für die Adorno wahrscheinlich nur ein abfälliges Lächeln übrig gehabt hätte. ...</p>	
Ww296	<p>09/06/18/jungeWelt- Lampionumzug durch die Kaserne Eine halbe Million Kinder und Jugendliche hatte die Bundeswehr 2017 im Visier Der »Tag der Bundeswehr« dient erklärtermaßen nicht nur der Imagepflege, sondern vor allem dem Anwerben von Personal. Die potentiellen Rekruten können dabei offenbar gar nicht jung genug sein: In der Appener Marseille-Kaserne etwa wird es laut Veranstaltungsankündigung ein eigens für die »kleinen Besucher« eingerichtetes »Kids Camp« geben – mit Bastelbereich, Kinderschminken, Entenangeln, Barfußpfad und Hüpfburg samt Riesenrutsche. Das »Highlight« allerdings ist die »Fliegerschule« für unter 11jährige. Wie die Truppe mitteilt, stehen hier Tretpedalautos in Form »bunte(r) Doppeldecker« bereit, um einen »vorgegebenen Parcours« zu »durchfliegen«. »Die Kinder sollten ganz viel Interesse, Neugierde und gute Laune mitbringen. Alles andere bekommen sie (...) bei uns«, erklärt die für die »Fliegerschule« verantwortliche Bundeswehrrangestellte Bettina Straub.</p>	papier
Ww297	<p>09/06/18/234MB/ARD-alpha - Die Welt ist noch zu retten Dokumentarfilm Deutschland / Finnland 2017 ARD-alpha Die persönliche Erfahrung des Verlustes, die den Filmemacher sein ganzes Leben begleitet, ist der Ausgangspunkt für eine emotionale und physische Reise auf die John Webster den Zuschauer mitnimmt: von Finnland durch ganz Russland zu den sibirischen Kohlengruben, auf die Marshall-Inseln im Pazifik und durch die USA nach New York. Was für eine Welt wird Dorit erleben? Wie wird sie sich z.B. durch den Klimawandel von seiner Welt unterscheiden? Was – sowohl Gutes als auch Schlechtes – übergeben die Menschen denen, die nach ihnen kommen? Die persönliche Erfahrung des Verlustes, die den Filmemacher sein ganzes Leben begleitet, ist der Ausgangspunkt für eine emotionale und physische Reise auf die John Webster den Zuschauer mitnimmt: von Finnland durch ganz Russland zu den sibirischen Kohlengruben, auf die Marshall-Inseln im Pazifik und durch die USA nach New York.</p>	06:21
Ww298	<p>09/06/18/2,8GB/arte - Atolle - Kleinodien der Ozeane Meerestiere <i>schön Kommentiert ruhig</i> Die schmücken den Pazifischen Ozean wie ein wertvolles Juwel den Hals einer Dame: Die Atolle umschließen als ringförmige Korallenriffe eine Lagune, die mindestens einen Zugang zum offenen Meer aufweist. In diesen Passagen versteckt sich ein Großteil der pazifischen Artenvielfalt. An der Seite eines Doktorfisches unternimmt der Zuschauer eine Lebensreise und lernt dabei dieses hochinteressante Ökosystem näher kennen: vom transparenten Ei zum geschlechtsreifen Fisch. Unter den rund 30.000 Inseln, die wie verstreutes Konfetti auf der unendlichen Wasseroberfläche des Pazifischen Ozeans liegen, befinden sich auch ein paar Hundert Atolle. Diese ringförmigen Korallenriffe haben seitliche Einschnitte, die einen Verbindungskorridor zwischen dem offenen Meer und der Lagune bilden. In diesen oft nur wenige Dutzend Meter breiten und tiefen Passagen konzentriert sich ein Großteil der pazifischen Artenvielfalt. Als Lebens- und Schutzraum, Vorratskammer, Jagdrevier und Laichstätte ist der Korridor ein lebenswichtiges Organ des Atolls und sorgt für das natürliche Gleichgewicht dieses ganz besonderen Ökosystems. Die Dokumentation folgt einem Doktorfisch, der diese ebenso geniale wie empfindliche Überlebensmechanik exemplarisch veranschaulicht: vom ins offene Meer gespülten transparenten Ei bis zum geschlechtsreifen Fisch, der über Geruchs- und Gehörsinn den Weg zurück in die Heimatlagune findet, um sich dort fortzupflanzen. Wie in einem gigantischen Aquarium trifft er auf alle im Pazifik beheimateten Arten: Teufelsrochen, Sandbankhai, Ammenhai, Zackenbarsch, Buckelwal, Delfin, Papageifisch und viele andere. Die Begegnungen mit all diesen Meeresbewohnern sind spannende Momente, denn sie vermitteln eine sehr lebendige Vorstellung von der Funktionsweise, den Gefahren und den Überlebenskämpfen in diesem einzigartigen Biotop.</p>	52:10

Tr.	DB_043	Aufn.
	Auf den Spuren von Teufelsrochen, Sandbankhai, Buckelwal und Co. zeichnet der Film ein unglaubliches Bild nie dargestellter Verhaltensweisen der in den polynesischen Atollen beheimateten Meeresfauna.	
Ww299	<p>09/06/18/126MB/Bayern 2 - Jazz + Politik - New Deal(s)</p> <p>Jetzt, auch nach dem Mai, machen die da oben alles neu. Ob Trump oder Söder, Salvini oder die Briten - alle wollen irgendwie neue Regeln, mehr Schulden, selbstgerechteren Handel, eine neue Welt. Und was sagen wir dazu? Äh... Von: Lukas Hammerstein</p> <p>>Survival of the fittest ? Freier Handel war einmal (Christine Bergmann)</p> <p>>Römische Verhältnisse. Schuld sind immer die andern. Ein Blick nach Rom (Tilman Kleinjung)</p> <p>>Freizügig? Lieber Grenzen dicht! Europa reicht fast bis Österreich (Srdjan Govedarica)</p> <p>>Willkommenskultur auf gut bayerisch. Oder wie man richtig aufräumt (Mario Kubina)</p> <p>>Wenn Got tot ist, ist alles erlaubt. Das Karamasow-Gesetz (Carl Hegemann/ Spr. Axel Wostry)</p> <p>>Nur Hetze ist noch immer nicht erlaubt. Eine Antwort auf den Vogelsch... (Rainer Volk)</p> <p>Redaktion und Moderation: Lukas Hammerstein Musikauswahl: Roland Spiegel</p>	50:07
xyz	Ww300_09/06/18/951MB/Das Erste - Tagesschau	
xyz	Ww303_09/06/18/512MB/PHOENIX - phoenix plus	
xyz	Ww304_09/06/18/54MB/rbb Berlin - Abendschau	
xyz	Ww305_09/06/18/110MB/rbb Berlin - rbb AKTUELL	
xyz	Ww307_10/06/18/3,9MB/dlf-05:00-Nachrichten	
xyz	<p>Ww308_10/06/18/arte - 700 Haie in der Nacht - Doku-Frankreich 2018 - Meerestiere in kleines Südsee-Atoll erlebt alljährlich einen wahren Ansturm von Riffhaien. Bis zu 700 Exemplare versammeln sich bei Fakarava jeden Winter in einem 100 Meter breiten und 30 Meter tiefen Meereskanal - die weltgrößte Ansammlung dieser Raubfische, die Forscher bislang kennen. Was ist der Grund für das Massenstelldichein? Ein Forscherteam unter Leitung des französischen Meeresbiologen und Wildlife-Fotografen Laurent Ballesta - bekannt aus „Antarktis - Die Reise der Pinguine“ - wollte in einem groß angelegten Experiment herausfinden, nach welchen Strategien die Grauen Riffhaie jagen und leben.</p> <p>Ww309_10/06/18/384MB/tagesschau24 - Allzeit bereit</p> <p>Im Fakarava-Atoll in Französisch-Polynesien, in den kristallklaren Wassern des Südpazifiks, versammelt sich alljährlich der weltweit größte Schwarm Grauer Riffhaie. Inzwischen wurde der südliche Teil des Atolls von der UNESCO im Rahmen des MAB-Programms (Der Mensch und die Biosphäre) unter Schutz gestellt. Was ist der Grund für das Massenstelldichein?</p> <p>Seit 2014 beschäftigt sich das Team des französischen Meeresbiologen und Wildlife-Fotografen Laurent Ballesta mit dem Phänomen. Drei Jahre lang erforschten die Wissenschaftler den Haischwarm, begleiteten die Raubfische bei ihrer nächtlichen Jagd und filmten sie hautnah. Ihre Beobachtungen bringen neue und überraschende Erkenntnisse über den vermeintlich primitiven Knorpelfisch ans Licht: Die Haie legten ein komplexes Sozialverhalten an den Tag und entwickelten sogar kollektive Jagdstrategien, ähnlich Delfinen oder Wölfen.</p> <p>2017 versammelte Laurent Ballesta sein Forscherteam für ein weltweit einzigartiges Experiment: Sie statteten 40 Haie mit elektronischen Chips aus, um nachzuvollziehen, welche Wege diese bei Nacht zurücklegen. „700 Haie in der Nacht“ erzählt von dieser wissenschaftlichen, technologischen und menschlichen Herausforderung. Wochenlang arbeitete das Team rund um die Uhr, stets in Erwartung des Vollmonds. Dann sind die Haie besonders aktiv. Mit Sensoren, Helmkameras, Mikrofonen und Radaren beobachteten sie so viele Haie wie nie zuvor. Dabei entstanden atemberaubende Unterwasserbilder, die den beeindruckenden Raubfisch in ganz neuem Licht</p>	

Tr.	DB_043	Aufn.
	erscheinen lassen.	
xyz	Ww309_10/06/18/384MB/tagesschau24 - Allzeit bereit	
xyz	Ww310_10/06/18/120MB/ttagesschau24 - Nachrichten	
xyz	<p data-bbox="328 450 1465 488">Ww313_10/06/18/2,3GB/tagesschau24 - Populisten an der Macht</p> <p data-bbox="328 488 1465 521">Thema: 'Noch ist Polen nicht verloren'</p> <p data-bbox="328 521 1465 680">Sie sagen kategorisch Nein zur Aufnahme von Flüchtlingen. Doch es ist weit mehr, worin sich die Visegrád-Staaten einig sind. Besonders Ungarn und Polen: Sie wollen Staat und Gesellschaft umbauen. Nation, Traditionen, christliche Werte sind die ideologischen Stützpfeiler – starke Führer fordern starke Nationalstaaten. Die Dokumentation forscht nach: Entsteht eine nationalkonservative Achse? Mit welchen Zielen, Mitteln und Folgen?</p> <p data-bbox="328 680 1465 938">Die Flüchtlingsfrage hat sie sichtlich näher zusammenrücken lassen: Gemeinsam mit den anderen beiden Mitstreitern in der Visegrád-Gruppe – Tschechien und der Slowakei – signalisieren Polen und Ungarn Geschlossenheit. Das klare „Nein“ zur Flüchtlingsquote ist aber nicht alles, was beide Länder eint. Bei ihrem Treffen im südpolnischen Krynica-Zdrój im September 2016 forderten der ungarische Ministerpräsident Viktor Orbán und der Vorsitzende der polnischen Regierungspartei PiS Jaroslaw Kaczynski eine „Konterrevolution“ in Europa, die den Status der Nationalstaaten neu definieren soll. Das Erstarken der rechtspopulistischen Strömungen auch in Westeuropa nannten sie eine Chance. Den europäischen Werten gelte es, die eigenen entgegenzustellen.</p> <p data-bbox="328 938 1465 1066">Innenpolitisch haben die Regierungen beider Länder bereits einen Systemwechsel eingeläutet. Nation, Traditionen und christliche statt liberaler Werte sind die ideologischen Stützpfeiler für den Umbau von Staat, Wirtschaft und Gesellschaft. Dabei spielt auch die Geschichtspolitik eine bedeutende Rolle.</p> <p data-bbox="328 1066 1465 1225">Oppositionelle in beiden Ländern hingegen sehen in dem gegenwärtigen politischen Kurs eine Gefahr. In Warschau beispielsweise halten Mitglieder des sogenannten „Komitees zur Verteidigung der Demokratie“ rund um die Uhr symbolisch Mahnwache. Das „KOD“ organisiert regelmäßig Großdemonstrationen gegen die polnische Regierung. Die ungarische Gegenbewegung hat weit weniger Zulauf.</p> <p data-bbox="328 1225 1465 1451">Die Dokumentation zeichnet Parallelen der gegenwärtigen politischen Entwicklungen in Polen und Ungarn nach. Sie fragt nach Zielen, Mitteln, möglichen Folgen und den Hintergründen – auch mit Blick auf die Wege beider Länder nach 1989. Sowohl Fidesz in Ungarn als auch PiS in Polen urteilen vernichtend über die Entwicklung seit dem Zusammenbruch des Sozialismus. Hoffnungen von damals seien nicht erfüllt worden. Schuld seien die „liberal-kosmopolitischen“ Vorgänger. In der Dokumentation kommen Befürworter und Gegner des neuen nationalen und populistischen Kurses in beiden Ländern zu Wort. Thema: 'Noch ist Polen nicht verloren'</p>	
Ww314	<p data-bbox="328 1498 1465 1532">10/06/18/TELEPOLIS- Wie kam Anis Amri ums Leben?</p> <p data-bbox="328 1532 1465 1565">Thomas Moser</p> <p data-bbox="328 1565 1465 1630">In den parlamentarischen Untersuchungsausschüssen zum LKW-Anschlag von Berlin kommen immer mehr Fragen und Widersprüche auf.</p> <p data-bbox="328 1630 1465 1792">Wie kam der mutmaßliche Attentäter vom Breitscheidplatz in Berlin ums Leben und warum dort, wo er starb? Stimmen die Abläufe zu dem Anschlag, dem am 19. Dezember 2016 zwölf Menschen zum Opfer fielen, so wie sie offiziell dargestellt werden? In den parlamentarischen Untersuchungsausschüssen (PUA) brechen immer mehr Fragen auf, auch solche, die als beantwortet galten.</p> <p data-bbox="328 1792 1465 1919">Vor allem der Obmann der Bündnisgrünen im PUA des Bundestages, Konstantin von Notz, lenkte den Fokus in der jüngsten Sitzung auf den Tod von Anis Amri und den Ort, wo der mutmaßliche Attentäter am 23. Dezember 2016, vier Tage nach dem Anschlag, von italienischen Polizisten erschossen wurde: in der Nähe des Bahnhofes Sesto San Giovanni bei Mailand.</p> <p data-bbox="328 1919 1465 1953">Zufall oder Zusammenhang? ...</p>	papier
xyz	Ww315_12/06/18/561MB/ARD-alpha - Die Tagesschau vor 20 Jahren	

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww316	<p>12/06/18/jungeWelt- Geheimsache Bankenrettung Hamburger Landesparlament soll am Mittwoch Verkauf der HSH Nordbank zustimmen. Einsicht in Dokumente erhalten Abgeordnete aber nicht. Von Simon Zeise Nach ihm die Sintflut. Bundesfinanzminister Olaf Scholz (SPD) hat Hamburg ein Ei ins Nest gelegt. Als Erster Bürgermeister der Hansestadt setzte er sich vehement für die Privatisierung des landeseigenen Geldhauses HSH Nordbank ein. »Wir wollen die unrühmliche und das Vermögen der Länder hoch belastende Geschichte der HSH als öffentlicher Landesbank damit endgültig abschließen«, sagte Scholz am 28. Februar und floh von der Elbe an die Spree. Der Senat veräußerte das Institut für eine Milliarde Euro an die US-Fonds Cerberus und J. C. Flowers. Kiel hat seine Anteile bereits abgestoßen. Eine Rechnung von bis zu 7,5 Milliarden Euro dürfte Schleswig-Holstein noch präsentiert werden. Davon geht Ministerpräsident Daniel Günther (CDU) aus. ...</p>	papier
Ww317	<p>12/06/18/jungeWelt- S21-Fehlentscheidung Im Bundestag diskutierten Experten Für und Wider eines Ausstiegs aus Stuttgarter Bahnprojekt <i>Von Ralf Wurzbacher</i> Bei »Stuttgart 21« brennt es an allen Ecken und Enden. Die Kosten des Projekts steigen ins Uferlose, außerdem droht es ein technisches Desaster zu werden. Bei einer öffentlichen Anhörung des Bundestags hat der Ingenieur Hannes Rockenbauch am Montag eine lange Liste von Mängeln und Risiken präsentiert. So könnten im geplanten Tiefbahnhof statt der bisher 50 künftig nur 32 Züge pro Stunde abgefertigt werden. Durch die sechsfach überhöhte Gleisneigung bestehe »massive Unfallgefahr«, mit ihren zahllosen Rolltreppen, Aufzügen und Belüftungsanlagen sei die Konstruktion nicht barrierefrei und gerate zum »dauerhaften Stromfresser«. ...</p>	papier
	<p>Ww318_14/06/18/6,4MB/dlf-Magazin-Digital-Die eGesundheitskarte in der Sackgasse 14/06/18/6,4MB/dlf-Magazin- Digital nicht besser zur eGK Die eGesundheitskarte in der Sackgasse- Am Mikrofon: Irene Geuer</p>	
Ww319	<p>14/06/18/TELEPOLIS-Assad: "Der Westen ist verantwortlich" Thomas Pany Syrien: Der Wiederaufbau, die "wirtschaftliche Waffe" des Westens und die Flüchtlinge Wäre die Einmischung von Außen nicht, könnte er den Konflikt in Syrien in einem Jahr lösen, weil er dann nicht so kompliziert wäre, sagte Baschar al-Assad in einem Interview mit der Journalistin Hala Jaber. Der Satz erscheint trivial, wird es aber schon etwas weniger, wenn sich vor Augen hält, was daraus folgt, dass die oppositionellen Milizen, eingeschlossen IS-Kämpfer, einen Krieg gegen die Regierung fortsetzen, obwohl sie keine Aussichten mehr haben, ihre militärischen und politischen Ziele zu erreichen. Genährt und am Leben gehalten wird der Krieg durch die USA und ihre Partner, die versuchen, die Macht von Baschar al-Assad zu beschränken und damit auch die Stellung des großen Rivalen Russland und Irans. Eine Konsequenz aus der Unterstützung des "syrischen Dschihad" ist, dass seit Kriegsbeginn Millionen von Syrern aus ihrer jeweiligen Höllenkreisen geflohen sind - innerhalb des Landes, in Nachbarländer und nach Europa. Die Aufnahme von Flüchtlingen und Migranten ist zu einem dominierenden politischen Streitthema geworden. ... Assads Vorwurf...</p>	papier
Ww320	<p>15/06/18/g-f-p- Die Schlacht um Al Hudaydah AL HUDAYDAH/BERLIN (Eigener Bericht) - In der Schlacht um die jemenitische Hafenstadt Al Hudaydah können die Aggressoren - Saudi-Arabien und die Vereinigten Arabischen Emirate - auf eine Vielzahl an Waffen aus deutscher Produktion zurückgreifen. Beide Länder gehören seit 2008 zu den größten Empfängern deutschen Kriegsgeräts. Noch im vergangenen Jahr hat die Bundesregierung die Lieferung von Rüstungsgütern an die zwei Staaten im Wert von beinahe einer halben Milliarde Euro genehmigt. Trotz eines angeblichen Exportstopps werden bis heute</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>ausgewählte Rüstungslieferungen durchgeführt, obwohl die saudisch-emiratische Kriegsallianz den Jemen laut Einschätzung der Vereinten Nationen in die größte humanitäre Krise der Gegenwart gestürzt hat. Der Angriff der Koalition auf Al Hudaydah droht die Lage noch zu verschlimmern: Über die Stadt wurden zuletzt beinahe 70 Prozent der Nahrungsmittel für die jemenitische Bevölkerung importiert. Die Lieferungen drohen komplett zum Erliegen zu kommen. Bereits jetzt vegetieren 8,4 Millionen Jemeniten am Rande einer Hungersnot dahin.</p> <p>Der wichtigste Hafen des Jemen ...</p>	
Ww323	<p>15/06/18/jungeWelt- Aussicht auf höhere Profite US-Notenbank hebt Leitzins an. EZB verkündet Ausstieg aus Anleihenkaufprogramm zum Jahresende Die Europäische Zentralbank (EZB) stellt ein Ende ihrer milliardenschweren Anleihenkäufe zum Jahresende 2018 in Aussicht. Ab Oktober will die Notenbank das Volumen der monatlichen Käufe zunächst von derzeit 30 Milliarden Euro auf 15 Milliarden Euro verringern. Ende Dezember könnte das Programm dann auslaufen. Das beschloss der EZB-Rat am Donnerstag, wie die Notenbank in Frankfurt am Main mitteilte.</p> <p>Der EZB-Rat tagte ausnahmsweise nicht in Hessen, sondern in der lettischen Hauptstadt Riga. Den Leitzins im Euro-Raum beließ das oberste Entscheidungsgremium der EZB wie erwartet auf null Prozent. Geschäftsbanken, die Geld bei der EZB hinterlegen, müssen dafür weiterhin 0,4 Prozent Strafzinsen zahlen. Das Zinsniveau dürfte sich nach Einschätzung der Währungshüter bis mindestens Sommer 2019 nicht ändern. ...</p>	papier
Ww324	<p>15/06/18/jungeWelt- Drehscheibe Deutschland Die Bundesrepublik spielt dabei eine zentrale Rolle – wie die Verlegung von US-Truppen nach Osteuropa zeigt Von Tobias Pflüger Warum diese Rotation? Offiziell hat sie militärische Gründe, doch dahinter steckt auch, dass die NATO-Russland-Grundakte von 1997 explizit ausschließt, dass in Osteuropa »substantielle Kampftruppen dauerhaft stationiert« werden. Genau dies geschieht aber bereits seit längerem, die Rotation ist nur Trickserie. Die NATO hat mit der Operation »Enhanced Forward Presence« (etwa: Verstärkte Vorwärtspräsenz) bereits jeweils ein Bataillon mit etwa 1.000 Soldaten in Polen, Litauen, Lettland und Estland stationiert. Deutschland führt den NATO-Verband in Litauen an.</p>	papier
Ww325	<p>15/06/18/jungeWelt- Man setzt auf Wachstum und Mietsteigerungen Hauptversammlung Deutsche Wohnen: Profite für den Konzern, Stress für die Mieter. Ein Gespräch mit Heinz-Josef Bontrup Peter Schaber Am heutigen Freitag lädt die Deutsche Wohnen SE zu ihrer Hauptversammlung nach Frankfurt am Main. Wer kommt da eigentlich? Wie ist die Aktionärsstruktur des Konzerns aufgebaut?</p> <p>Überwiegend geht es um Streubesitz. Die Anzahl der ausgegebenen Aktien der Deutsche Wohnen SE liegt bei gut 354 Millionen. Davon befinden sich rund 54 Prozent in Streubesitz. Es gibt nur wenige Großaktionäre, zum Beispiel die Investmentfirma Massachusetts Financial Services oder den Finanzfonds Black Rock. Die Marktkapitalisierung liegt dabei übrigens bei 14,4 Milliarden Euro.</p> <p>Die fürs Geschäft wichtigen Entscheidungen treffen wahrscheinlich aber nicht die Kleinaktionäre, oder?</p> <p>Nein. Das dominieren natürlich die größeren. Aber im Grunde genommen hat der Vorstand der Deutsche Wohnen SE bei so einer breiten Streuung der Aktien ein leichtes Spiel. Er kann dann natürlich die Geschäftspolitik weitgehend bestimmen.</p> <p>Der Geschäftsbericht für das Jahr 2017 liegt bereits vor, Deutsche Wohnen steht aus ihrer eigenen Sicht gut da, macht ordentlich Gewinn. Worauf basiert das Geschäftsmodell von</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	Deutsche Wohnen?	
Ww326	<p data-bbox="328 259 564 293">15/06/18/jungeWelt-</p> <p data-bbox="635 259 1034 293">Offensive gegen Hudeida</p> <p data-bbox="328 300 1334 360">Saudi-Arabien will raschen Sieg im Jemen. Totales Versagen der UNO macht es möglich <i>Von Knut Mellenthin</i></p> <p data-bbox="328 367 1433 551">Im Jemen hat die vermutlich bisher schwerste Schlacht des Krieges begonnen. Mehr als 20.000 Soldaten der »saudisch geführten Koalition«, die dort seit März 2015 mit Unterstützung der USA, Großbritanniens und anderer westlichen Staaten Krieg führt, haben am Mittwoch nach einem dreitägigen Ultimatum eine Offensive zur Eroberung der Hafenstadt Hudeida begonnen. Am Donnerstag hatten sie angeblich die Gegend um den Flughafen und andere Teile der schwer befestigten Stadt unter Kontrolle gebracht.</p> <p data-bbox="328 573 1453 887">Hudeida ist die einzige bedeutende Hafenstadt des Jemen, die noch von der bewaffneten schiitischen Organisation Ansarollah und ihren Verbündeten kontrolliert wird, die angeblich Unterstützung aus dem Iran erhalten. Mindestens 70 Prozent aller Lebensmittel- und sonstigen Hilfslieferungen, vielleicht sogar bis zu 90 Prozent, erreichen das gegenwärtig noch von Ansarollah verteidigte Gebiet über Hudeida. Wenn es der »saudisch geführten Koalition« gelänge, die Hafenstadt zu erobern, wäre auch die rund 150 Kilometer weiter nordöstlich gelegene Hauptstadt des Jemen, Sanaa, abgeschnitten. Sie wird seit vier Jahren ebenfalls von Ansarollah und ihren Verbündeten beherrscht. Häufige Großkundgebungen mit mehreren hunderttausend Teilnehmern lassen darauf schließen, dass die Bevölkerung der Hauptstadt mehrheitlich hinter Ansarollah steht.</p>	papier
Ww327	<p data-bbox="328 920 564 954">15/06/18/jungeWelt-</p> <p data-bbox="655 920 903 954">SPD im Abseits</p> <p data-bbox="328 960 619 994">Anpfiff zur Fußball-WM:</p> <p data-bbox="328 1001 1362 1061">Sozialdemokraten wollen 25 Millionen Euro mehr vom Staat. Bundestag soll Änderung des Parteiengesetzes abnicken Von Simon Zeise</p> <p data-bbox="328 1068 1430 1151">Alle vier Jahre findet die Fußball-WM statt. Pünktlich zum Anpfiff jagt die Bundesregierung eine Schweinerei durchs Parlament. Die Lohnabhängigen sind in der Zeit Balla-Balla und wehren sich nicht – so das Kalkül. ...</p> <p data-bbox="328 1173 1453 1581">Zum Beginn der Weltmeisterschaft in Russland haben sich SPD und Union etwas feines ausgedacht: Sie wollen die Demokratie retten – und das kostet. Wahlkampfshows sind für die Regierungsparteien so kostspielig geworden, dass der Sozialdemokratie jährlich 1,6 Millionen Euro fehlen, wie SPD-Schatzmeister Dietmar Nietan am Donnerstag im <i>Deutschlandfunk</i> bekanntgab. Die Digitalisierung des Wahlkampfes schlage tief ins Kontor. Politische Arbeit sei viel aufwendiger geworden, »wenn auch die kommunikativen Kanäle der digitalen Welt ordentlich genutzt werden sollen«. Natürlich, die Lohnabhängigen sollen unterhalten werden. Während des Wahlkampfes mit persönlichen Geschichten via Twitter und Urlaubsfotos von Abgeordneten. Für Gesetze, die Sozialabbau voranpeitschen, gibt es dann Fußball. Deshalb soll der Bundestag am Freitag darüber beschließen, dass Parteien mit weiteren 25 Millionen Euro bezuschusst werden. »Der SPD droht Hartz IV«, hatte die <i>Frankfurter Allgemeine Zeitung</i> in der vergangenen Woche süffisant bemerkt. Insgesamt sollen 190 Millionen Euro für die Einbindung in den Staatsapparat zur Verfügung gestellt werden – pro Jahr. ...</p>	papier
Ww328	<p data-bbox="328 1615 564 1648">16/06/18/jungeWelt-</p> <p data-bbox="655 1615 979 1648">Ungerechter Tausch</p> <p data-bbox="328 1655 1331 1715">m Juni 1948 wurde in den Westzonen und Westberlin die Deutsche Mark eingeführt. Die Währungsreform begünstigte die Besitzenden <i>Von Jörg Roesler</i></p> <p data-bbox="328 1744 1453 2058">Der 20. Juni 1948 gilt bis heute in der historischen Erinnerung der Bundesrepublik als Beginn des Wirtschaftswunders, als eigentliches Gründungsdatum der Republik. An diesem Tag durften die Bewohner der Westzonen einen Teil ihres Barbestandes, 60 Reichsmark, in Deutsche Mark umtauschen. Wenn das so eine tolle Sache war, fragt man sich, warum wurde der Start in den Wohlstand erst mehr als drei Jahre nach dem Krieg vollzogen? Denn jedermann in den Westzonen wusste: Notwendig war ein Währungsschnitt schon lange. Das Naziregime hatte durch Rüstung und Krieg die Staatsschulden vervielfacht und den Geldumlauf inflationär in die Höhe getrieben. Die Inflation zeigte sich an der Differenz zwischen den festgesetzten Höchstpreisen für die mit Lebensmittelkarten erhältlichen Waren und den Preisen auf dem Schwarzmarkt. Dort kosteten im Frühjahr 1948 eine amerikanische Zigarette sechs, eine Glühbirne 50, ein Pfund Kaffee 400 und ein</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>von unten. Im Interview werden die Ursachen und der Charakter des Aufstands recht ausführlich besprochen. Bernd Gehrke gehörte in der Endphase der DDR zur Vereinigten Linken – heute ist er u.a. aktiv im AK Geschichte Sozialer Bewegungen Ost West.</p> <p>4.) 17. Juni 1953 – Deutungen im Widerstreit</p> <p>Abschließend folgt ein Vortrag, den Jürgen Hofmann (Mitglied im Historischen Beirat der Partei Die Linke) im Juni 2013 in Dresden gehalten hat. Er gibt zunächst einen Überblick über nützliche Quellen und schildert dann anekdotisch die Verläufe des Aufstands, wobei er jeweils den Fokus auf die Besonderheiten verschiedener Städte legt. Im Publikum sitzen einige Zeitzeugen, die dann in der Diskussion einige Eindrücke zusammentragen.</p> <p>Labournet stellt eine ausführliche Textsammlung zum 17. Juni 1953 zur Verfügung – darunter auch ein zweiteiliger Text von Bernd Gehrke. Der positiven Deutung Gehrkes setzt Philipp Graf (Roter Salon / Simon-Dubnow-Institut) einige Ausführungen entgegen, die den Aufstand nicht ungebrochen als emanzipatorischen Vorgang deutbar machen.</p> <p>Tags: Öffentlich Rechtliches, Arbeiterbewegung, Bernd Gehrke, Bewegungsgeschichte, DDR, Geschichte, Jürgen Hofmann, Klassenkämpfe, Radio Corax, Staatssozialismus, Streik</p>	
	Ww333_frei	
Ww334	<p>17/06/18/28MB/DLF-Essay+Diskurs Der andere Blick auf '68 Berührungspunkte mit den neuen Rechten mit Manuskript</p> <p>1968 war das Jahr von linker Revolte, Studentenbewegung, APO und Flower-Power. Es war aber auch die Geburtsstunde einer "Neuen Rechten", sagt der Kultursoziologe Thomas Wagner. Und das wirkt bis heute nach.</p> <p>Thomas Wagner im Gespräch mit Monika Dittrich</p> <p>Wer sind die neuen Rechten? Wer sind ihre Ideengeber, und worin haben sie ihre Wurzeln? Thomas Wagner stellt erstmalig heraus, wie wichtig 1968 für das rechte Lager war, weil es einen Bruch in der Geschichte des radikalrechten politischen Spektrums markiert, der bis heute nachwirkt. Er hat dazu zahlreiche Gespräche geführt, über die er in 'Essay und Diskurs' berichtet.</p> <p>Thomas Wagners Buch 'Die Angstmacher. 1968 und die Neuen Rechten' erschien 2017 im Aufbau Verlag.</p>	29:10
Ww335	<p>17/06/18/80MB/NDR Info - Das Forum - Streitkräfte und Strategien</p> <p>Ernsthafter Impuls zur nuklearen Abrüstung? Nach dem Treffen zwischen Trump und Nordkoreas Machthaber Kim Jong-un</p> <ul style="list-style-type: none"> • Streit um Lent-Kaserne in Rotenburg - Testfall für neuen Traditionserlass? • Bundeswehr-Führungsakademie als Denkfabrik - Etikett oder Ideenschmiede für Sicherheitspolitik? • Privatisierung von Panzerwerkstätten - Gefährliche Abhängigkeit der Bundeswehr von der Rüstungsbranche? 	28:00
Ww336	<p>17/06/18/2,2GB/PHOENIX - Enttarnung einer Idylle</p> <p>Der Kalte Krieg in der Eifel Film von Ute Casper und Uwe Romstedt</p> <p>s war wie in einem James-Bond-Film: Geheime, riesige Bunkeranlagen für Staatsbedienstete, unterirdische Depots mit einer Ersatzwährung und gut getarnte Atomwaffen. Eine Parallelwelt - direkt vor der Haustür. Der Kalte Krieg fand auch hier, mitten in der Eifel statt. Denn das Gebiet wurde von den Militärstrategen als sicher eingestuft. Bei einem Angriff aus dem Osten galt der Rhein als unüberwindliche Grenze und die Eifel damit als nicht direkt bedroht. Die NATO betrieb hier Raketenstellungen in einsamen Eifelwäldern mit jederzeit abschussbereiten Atomwaffen.</p> <p>Für viele Eifelbewohner gehörte die Begegnung mit Panzern und Militärfahrzeugen zum Alltag. Man hatte sich an tieffliegende Düsenjäger zu gewöhnen. Dazu die Bedrohung durch Abstürze. Der berühmte Starfighter galt als anfällig. Nach einem Unglück bei Oberbohlheim wurde das ganze Dorf, das nahe dem Fliegerhorst Nörvenich liegt, umgesiedelt.</p> <p>Im idyllischen Örtchen Urft, verborgen hinter einer Doppelgarage im Wald, liegt das einst größte</p>	43:35

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Staatsgeheimnis Nordrhein-Westfalens: Der unterirdische Regierungssitz für den atomaren Ernstfall - erbaut Anfang der 60er Jahre. 300 Geheimnisträger probten im NRW-Bunker, 40 Jahre lang fanden hier geheime Übungen statt. Die Öffentlichkeit ahnte nichts davon. Manfred Räuber hat die Übungen in der Landesregierung koordiniert. In der Dokumentation von Ute Casper und Uwe Romstedt verrät er, was unter der Erde geschah.</p> <p>In dem einsamen Haus neben dem Zugang zum Bunker ist Claudia Röhling aufgewachsen. Sie erzählt in dem Film ihre Familiengeschichte, die auch eine Geschichte des Kalten Krieges ist. Ihr Vater war vereidigter Bunkerwart. Und niemand in der Familie durfte darüber reden. Ein Leben mit der ständigen Bedrohung eines Weltkrieges.</p> <p>Als der Bunker 1992 offiziell aufgegeben wurde, hat Claudia Röhlings Mann den Bunker gekauft. Elektroingenieur Claus Röhling wollte darin Tests durchführen. Mittlerweile hat er die Anlage aber auch der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Und er geht der Frage nach, ob man hier im Ernstfall eigentlich hätte überleben können.</p> <p>Die gesamte Eifel ist voller Relikte des Kalten Krieges. Dem Kalten Krieg auf der Spur, erkundet Wirtschaftsgeograph Christoph Lubbe Bunkeranlagen. Und er folgt Hinweisen auf einen weiteren geheimen Bau. In der Dokumentation "Enttarnung einer Idylle" schildert Lubbe, wie er dabei den Ausweichsitz der Landeszentralbank entdeckt hat. Unter einer Schule in Satzvey wurden große Mengen einer Ersatzwährung für den Ernstfall bereitgehalten.</p>	
xyz	Ww337_17/06/18/449MB/PHOENIX - Showgestreite -Augstein+Blome	
xyz	Ww338_17/06/18/4,9MB/SWR2 - Nachrichten_ Wetter	
Ww339	<p>17/06/18/484MB/SWR2 Hörspiel am Sonntag - Stolz und Vorurteil</p> <p>Nach dem gleichnamigen Roman von Jane Austen Produktion: HR 1959</p> <p>Nicht weniger als fünf Töchter haben die Bennets standesgemäß unter die Haube zu bringen. Kein leichtes Unterfangen für eine Familie auf dem Lande, die nur über ein bescheidenes Vermögen verfügt. Ausgerechnet die intelligente Elizabeth, das Lieblingskind des Vaters, erweist sich als besonders schwieriger Fall. So schlägt sie den Antrag eines wohlhabenden Pfarrers aus.</p> <p>Neue Hoffnungen schöpft die Familie, als der attraktive Gutsbesitzer Darcy, ein Junggeselle aus besten Kreisen, im benachbarten Herrenhaus zu Gast ist. Doch seine stolze Zurückhaltung wird ihm als Standesdünkel ausgelegt. Auch Elizabeth lässt sich vom äußeren Anschein täuschen. Erst als sie ihre Vorurteile und Darcy seinen Stolz abzulegen lernt, kann sich das Hochzeitskarussell wieder drehen.</p> <p>Jane Austen, (1775–1817) geboren in Steventon in Hampshire, England, führte nach außen hin ein ereignisloses Leben im elterlichen Pfarrhaus. Ihre Romane »Verstand und Gefühl« (1811), »Stolz und Vorurteil« (1813), »Emma« (1816), »Northanger Abbey« (1817) erfreuen sich weltweit einer millionenfachen Leserschaft. Fast alle sind mehrfach erfolgreich verfilmt worden. Austen starb in Winchester.</p> <p>Aus dem Englischen von Hermann Stresau</p> <p>Mit: Gerhard Ritter, Ellinor von Wallerstein, Margot Trooger, Irene Marhold, Gudrun Gewecke u. a.</p> <p>Hörspielbearbeitung: Sheldon Stark Regie: Ulrich Lauterbach (Produktion: HR 1959)</p>	20:07
xyz	Ww340_17/06/18/533MB/tagesschau24 - Nachrichten+W+S	
xyz	Ww343_17/06/18/1,1GB/tagesschau24 - Tagesschau vor 20 Jahren	
Ww344	<p>17/06/18/1,5GB/tagesschau24 - Wie geht das Doku</p> <p>Munitionsbergung in der Ostsee <i>sehr anschaulich</i></p> <p>Nach Ende des Zweiten Weltkrieges wurde die Ostsee im großen Stil als Munitionsentsorgungsstelle missbraucht. Zehntausende Minen, Granaten und Torpedos aus dem Zweiten Weltkrieg liegen noch auf dem Meeresboden, auch vor der Küste Mecklenburg-Vorpommerns.</p>	28:23

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Bis zu 3.000 Kilogramm Munition gehen einem Fischer im Jahr ins Netz. Regelmäßig registrieren Erdbebenmessgeräte Detonationen im Meer. Die meisten Bomben sind inzwischen durchgerostet, so Kampfmittelexperten.</p> <p>Die Munitionsreste sind nicht nur für Fracht- und Fischereischiffe eine Gefahr, sondern stellen zudem eine Hürde für Energieversorgungsunternehmen dar, die große Offshore-Windparks errichten wollen und einen munitionsfreien Boden benötigen.</p> <p>Bevor die in die Jahre gekommene Munition in der Ostsee gesprengt wird, prüft der Bergungsdienst des Landes jedes Fundstück einmal mehr. Zu hoch ist die Gefahr, dass durch die Sprengung Meerestiere und -pflanzen getötet und zerstört werden. Zudem könnte das Meer durch austretende Giftstoffe verseucht werden. Das ist teuer und kostet viel Zeit. Daher werden Hightech-Roboter eingesetzt, um die Munition zu bergen. Dadurch sollen Firmen, die auf und in der Ostsee investieren und bauen wollen, schneller zum Ziel kommen.</p>	
Ww345	<p>18/06/18/g-f-p_ Pädagogen im Visier BERLIN (Eigener Bericht) - Die Bundeswehr verstärkt ihre Propagandaarbeit gegenüber Lehrkräften staatlicher Schulen. Erst in der vergangenen Woche berichtete der militärpolitische Think-Tank der Bundesregierung, die Bundesakademie für Sicherheitspolitik (BAKS), über ein Treffen mit Referendaren der Fächer Politik und Sozialkunde. Man habe dabei "wertvolle Einblicke in die schulische Vermittlung außen- und sicherheitspolitischer Themen" erhalten, heißt es. Den für die Agitation von Schülern zuständigen "Jugendoffizieren" der deutschen Streitkräfte wiederum gelten Pädagogen nach eigenem Bekunden als wichtige "Multiplikatoren" von Propagandabotschaften. Wie einem aktuellen Report der Truppe zu entnehmen ist, veranstalten mittlerweile sogar Kampfeinheiten in ihren Kasernen eigens "Tage der Lehrkräfte". Die "Jugendoffiziere" selbst empfehlen sich Lehrern als militärpolitische Referenten, indem sie auf ihre "persönlichen Eindrücke" von Kriegsoperationen verweisen - etwa "aus dem Einsatz in Afghanistan".</p>	papier_
Ww346	<p>18/06/18/5GB/PHOENIX - Der Vietnamkrieg Journalisten und andere Verräter Themennacht: Der Vietnamkrieg Aus Sicht der US-Militärs wurde der Vietnamkrieg nur deshalb verloren, weil Journalisten zu frei berichten durften und zu vielen Menschen Einblick in die Brutalität des Kriegsgeschehens geboten wurde. Auch vor diesem Hintergrund entstanden die Regeln für die Berichterstattung aus dem Irakkrieg: Zensur und "embedded journalists". Können Fernsehbilder und Fotoreportagen den Verlauf eines Krieges entscheidend beeinflussen? Und wie verwandeln sich militärische Siege in politische Niederlagen? Diese Fragen musste sich der US-Generalstab während des Vietnamkriegs stellen, der als erster "Fernsehkrieg" gilt. Seit 50 Jahren ist die Militärgeschichte zugleich die der angespannten Beziehung zwischen Armee und Medien. Schließlich hat sich die Kriegsführung so tiefgreifend gewandelt, dass sich auch das Bild des Krieges in der Öffentlichkeit grundlegend verändert hat. Am Beispiel der Tet-Offensive im Frühjahr 1968 nimmt Filmemacher Patrick Barbéris einen Wendepunkt des Vietnamkriegs unter die Lupe, um das Wesen moderner Konflikte und die Bilderproduktion in Kriegszeiten zu veranschaulichen. Exklusiv zu Wort kommen in dem Dokumentarfilm die berühmten Fotoreporter Don North, Peter Arnett, Ron Steinman, Jack Laurence, Joe Galloway und John Olson, die sich im Vietnamkrieg ihre ersten Sporen verdienten, sowie die Militärexperten und Vietnamveteranen General George Ron Christmas, General Robert Scales und General Earle Wheeler. Bilder, die heute zum Symbol des Krieges schlechthin geworden sind, werden vor dem Hintergrund unveröffentlichten Archivmaterials beleuchtet und mit Amateuraufnahmen von amerikanischen Soldaten verglichen. Damit wirft Patrick Barbéris auch ein neues Licht auf die gegenwärtige internationale Lage: Welchen Bedrohungen sind heute die Armeen ausgesetzt? Wie wird der Krieg der Zukunft aussehen?</p>	1:16:17
Ww347	<p>18/06/18/510MB/PHOENIX Peter Scholl-Latour beim Vietkong Ein Erlebnisbericht - Themennacht: Der Vietnamkrieg In der Endphase des Vietnamkrieges, im Sommer 1973, wurden der ehemalige ZDF-Korrespondent Peter Scholl-Latour und sein Team in einem von der Nationalen Befreiungsfront beherrschten</p>	09:28

Tr.	DB_043	Aufn.
	Gebiet Südvietnams vorübergehend verhaftet. Nach Überprüfung der Identität wurde ihnen gestattet, einige Tage im Vietcong-Gebiet zu filmen, um den harten Alltag der Dschungelkämpfer zu dokumentieren.	
Ww348	<p>19/06/18/4,1GB/arte - Der Freiheitskampf der Kurdinnen - Die stille Revolution Themenabend: Frauenpower Doku Frankreich 2016 Januar 2015: Die syrische Stadt Kobane wird von kurdischen Aufständischen aus der Gewalt der IS-Terrormilizen befreit. Die Bilder der jungen Kämpferinnen, die mit Kalaschnikow und Flagge an der Seite der kurdischen Kämpfer den IS-Kräften entschlossen gegenüberstehen, gehen um die Welt. Der Mut dieser Kämpferinnen gibt Tausenden Frauen in der Region neue Hoffnung. Dass sich nun auch Frauen an diesem Befreiungskrieg beteiligen, ist kein Zufall. Bereits vor 40 Jahren gründeten Aktivistinnen in der Türkei die "Partei der Freien Frauen". "Frauen! Leben! Freiheit!" skandieren Hunderte Frauen in Paris und Kobane, im türkischen Kurdistan und im irakischen Sindschar, an dessen Befreiung von der terroristischen IS-Miliz sie kürzlich beteiligt waren. Mit dem Schnellfeuergewehr in der einen Hand und der kurdischen Fahne in der anderen posieren junge Kämpferinnen lachend vor ihren Jeeps. Sie sind in diesem Teil der Welt die Hoffnung der anderen Frauen, die nicht nur von den Dschihadisten gequält, sondern auch von einer frauenfeindlichen, patriarchalisch geprägten Gesellschaft unterdrückt werden. Diese junge Generation tritt das Erbe der vor nunmehr fast 40 Jahren in der Türkei gegründeten "Partei der freien Frauen" an, die heute im Kandil-Gebirge im Norden des Iraks verankert ist. Sakine Cansiz, die Gründerin und Ikone der Bewegung, wurde im Januar 2013 in der Rue La Fayette in Paris ermordet. Heute versammelt die nach wie vor der kurdischen Arbeiterpartei PKK nahestehende radikale Frauenbewegung ihre Anhängerinnen: Hunderte Frauen aus Frankreich, Deutschland und Schweden verstärken die Reihen der syrischen, irakischen und türkischen Kämpferinnen in den Dörfern Kurdistans. Während sich junge Europäerinnen dem sogenannten Islamischen Staat und seinem barbarischen Kalifat anschließen, haben sich diese Frauen das ehrgeizige Ziel gesteckt, der Geschichte des Nahen Ostens eine andere Richtung zu geben und mit der Waffe in der Hand eine demokratische Gesellschaft zu erkämpfen, in der Männer und Frauen die gleichen Rechte haben. Es ist eine stille Revolution. Ob an den Schaltstellen der Macht oder in den Dörfern der Dritten Welt, die Stimme der Frauen gewinnt mehr und mehr an Gewicht, und das Thema Gendergerechtigkeit rückt verstärkt ins Herz der Gesellschaften. Anlässlich des diesjährigen Weltfrauentags zeigt THEMA in drei Dokumentationen starke und inspirierende Frauen aus der ganzen Welt. Neben prominenten Persönlichkeiten wie Christine Lagarde, Hillary Clinton oder Melinda Gates haben Frauen das Wort, die leise und unermüdlich an der Basis kämpfen oder sich - wie in Kurdistan - beherrscht der Terrormiliz IS in den Weg stellen.</p>	1:10:06
xyz	Ww349_19/06/18/5MB/Dlf -Nachrichten	
Ww350	<p>19/06/18/jungeWelt Gerichte kassieren Mietpreisbremse Von <i>Kristian Stemmler, Hamburg</i> Hamburgs Bausenatorin Dorothee Stapelfeldt fiel nur ein hilfloses »Es tut mir leid für die Mieter« ein. Ein schwacher Trost für die Betroffenen von explodierenden Wohnkosten aus dem Mund der Sozialdemokratin. Es war ihre SPD im Bund, die gemeinsam mit der Union das Instrument aus dem Hut gezaubert hatte, das die außer Rand und Band geratenen Wohnungsmärkte in den Griff kriegen sollte: die Mietpreisbremse. Die erweist sich immer mehr als Rohrkrepieler.</p>	papier
Ww351	<p>19/06/18/Zeit-online- Algorithmen : Programmierter Rassismus Suchmaschinen liefern diskriminierende Bilder, Bewerbungssoftware benachteiligt Schwarze: Woher Algorithmen ihre Vorurteile haben – und warum die so gefährlich sind. Von Eva Wolfangel Rassismus ordnet unser Denken und Zusammenleben. Mit dem Schwerpunkt "Alltag Rassismus" wollen wir herausfinden, warum das so ist, was das für die Gesellschaft bedeutet und wie es sich verändern ließe. In diesem Teil erklärt Eva Wolfangel, warum sogar Technik nicht frei von rassistischen Mustern ist.</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	Ww353_frei	papier
Ww354	<p>19/06/18/TELEPOLIS- EDIS: EZB plant Albtraum deutscher Sparer- Matthias Weik und Marc Friedrich Ein Kommentar Jetzt geht es ans Eingemachte - die Vergemeinschaftung der Einlagensicherung in Europa. Die Eurozone verwandelt sich immer mehr zur Transferunion. Die Umverteilung innerhalb Europas nimmt tagtäglich zu und - sollte EDIS (European Deposit Insurance System) Realität werden, wovon wir stark ausgehen - wird sie massiv zunehmen.</p> <p>Die Target2-Verbindlichkeiten gegenüber der Bundesbank haben die 900-Milliarden-Euro-Grenze bereits gerissen. Die Staaten Südeuropas finanzieren über Target2 ihre Leistungsbilanzdefizite, ohne dass sich die Länder Nordeuropas - allen voran Deutschland - dagegen wehren können. Die 900 Milliarden werden wir nie wieder sehen und können sie der deutschen Staatsverschuldung in Höhe von 2 Billionen hinzuaddieren.</p> <p>Jetzt sollen deutsche Banken und schlussendlich der deutsche Sparer für die maroden Banken in der Eurozone haften. Volks- und Raiffeisenbanken und Sparkassen laufen berechtigterweise Sturm, denn sie wissen was ihnen und uns blühen wird.</p> Größter Jackpot in der Eurozone ...	papier
Ww355	<p>19/06/18/telepolis- Erhöhung der Parteifinanzierung Mehr als nur Gier Alexander und Bettina Hammer Die Parteien haben das Parteifinanzierungsgesetz rechtzeitig zum Beginn der Fußball-WM geändert. Der Griff nach dem Steuersäckel zeugt von Wähler- und Mitgliederverachtung.</p> <p>Wenn die derzeitige Erhöhung der Obergrenzen der Parteifinanzierung in den Medien lediglich als Gier dargestellt werden, so greift dies zu kurz. Natürlich ist es legitim zu kritisieren, dass die Parteien die Digitalisierung als Grund für gestiegene Kosten angeben und sich, pünktlich zur Fußball-WM, noch einmal, salopp gesagt, einen üppigen Schluck aus der Steuerzahlerflasche genehmigen.</p> <p>Doch die Kritik darauf zu reduzieren, lässt einen wichtigen Punkt außer Acht: Wer die Parteifinanzierung in solch lässiger Weise nutzt, um seine Finanzen aufzupolieren, dem ist die Bevölkerung letztendlich egal, genau wie seine Aufgabe als Partei(mitglied).</p> Völlig losgelöst - das vergessene Urteil des Bundesverfassungsgerichtes ...	papier
Ww356	<p>19/06/18/TELEPOLIS- Libyen: Kampf ums Öl Thomas Pany Der Angriff auf wichtige Ölhäfen bringt erneut Feldmarschall Khalifa Haftar als Landesretter ins Spiel.</p> <p>Stabile Verhältnisse in Libyen wären ein Ansatzpunkt für eine bessere Migrationspolitik. Erneut sind seit vergangener Woche Kämpfe um die Ölhäfen Ras Lanuf und as-Sider ausgebrochen. Katastrophale Schäden meldet die staatliche National Oil Corporation (NOC); Unterstützer des IS in Libyen freuen sich über den "Sieg, der ihren Brüdern zugutekommt", aber auch Feldmarschall Haftar, der Gegner der Dschihadisten, sieht laut Beobachtern durch die Ereignisse eine Chance, seinen Machtbereich zu vergrößern.</p> <p>Der Golf von Sidra ist bedeutend für die Haupteinnahmequelle Libyens, man bezeichnet die Gegend als libyschen "Öl-Halbmond" (<i>oil crescent</i>). Dorthin kommt Öl über Pipelines aus den großen Feldern im Osten des Landes, dort wird es raffiniert und exportiert (siehe Bild). In Ras Lanuf konnte man vor dem Angriff etwa 950.000 Barrel Öl lagern, nun, da zwei Tanks zerstört wurden, reduziert sich die Speicherkapazität auf 550.000, so die staatliche Ölgesellschaft.</p> "Nationales Desaster" ...	papier
xyz	<p>Ww357_20/06/18/1,6GB/3sat - Pilotwale in Gefahr Tierfilm Film von Florian Guthknecht gut! Ende fehlt holen! Die letzten Pilotwale des Mittelmeers kämpfen ums Überleben. Der Schiffsverkehr macht ihnen zu schaffen. Forscher versuchen, ihr Verhalten zu erkunden und Schutzgebiete einzurichten.</p>	29:59

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Mitten in der Alboran See - wo sich Atlantik und Mittelmeer treffen - leben die letzten Pilotwale des Mittelmeers. Ricardo Sagarminaga verfolgt die Tiere mit seinem Forschungsschiff "Toftewag", um ihre Wanderwege zu verstehen. Nur so kann er die Tiere schützen - und saisonale Schutzgebiete einrichten. Täglich braucht ein Pilotwal 50 Kilogramm Nahrung, die sich vor allem aus Tintenfischen und Fischen zusammensetzt. Bei der meist nächtlichen Nahrungssuche tauchen Pilotwale in Tiefen bis zu 600 Meter ab. Doku aus der ARD-Reihe "Welt der Tiere"</p>	
Ww358	<p>20/06/18/102MB/SWR2- Marktkonforme-Demokratie <i>sehr sehr wichtig!</i> von Barbara Eisenmann <i>mit Manuskript</i> 24:00 Issing-Kommission ...und die beiden Scherpas Jörg Asmussen und Jens Weidmann, später Bundesbankpräsident. 27:14 Vogl: und die Verflechtungsintensität und das Finanzökonomische System. Das Personalkarussell ...egal wie konservativ oder liberal eine Regierung ist, immer die Vorherrschaft einer Kaste hervorführt. Die Issing-Kommission. und die informelle Einflussmacht. Issing und Beratung für Goldman-Sachs. 36:19 J. Asmussen und der Verbriefungsmarkt und Aufsichtsrat bei der IKB. 37:56 Davos 2013 Merkel Instrumente gefunden... ESM, Fiskal-Pakt dazu IG-Metall H-J Urban zu ESM, Fiskal-Pakt als Solidaritätsinstrumente? ESM + Fiskalpakt nicht im EU-Recht verankert sondern über einen Völkerrechtlichen Vertrag installiert wurde. Urban: der demokratie rechtlich überhaupt nicht zu rechtfertigen ist. Mit dabei Ökonom Klaus Regling. 40:41 Finanztechnische Automatismen die an die Stelle politischer Entscheidungen treten! 41:12 bis 2018 müssen die Schuldengrenzen von den Schuldengrenzen von den Unterzeichnerstaaten in nationales Recht umgesetzt werden. Frau Merkel erwartet Wort wörtlich: das Schuldenbremsen dauerhaft in die Rechtsordnungen eingefügt werden! Sodas sie binden und ewig gelten! ...Die größte Macht über den Staat haben heute die Gläubiger, Finanzmarktakteure denn sie können mit Kapitalflucht drohen. 42:52 sodas das Begleichen der bei ihnen aufkommenden Schulden für Staaten höchste Priorität hat. die Verankerung des Prinzips eines strukturell ausgeglichenen Haushalts in nationalen Verfassungen, schreibt Jörg Asmussen 2012 im Handelsblatt, stärkt die Verpflichtung zu einer soliden Fiskalpolitik! Nicht weil Brüssel das einfordert sondern weil der jeweilige Souverän die als Grundfeste der nationalen Wirtschaft und Finanzpolitik, erkannt und festgeschrieben hat! 43:23 und wer ist der Souverän ...und wer ist das „Wir“ Frau Merkel? Nur wer dem Fiskalpakt beitrifft, kann in der Zukunft Kredite vom EU-Rettungsschirm bekommen! 25Länder haben den unkündbaren Pakt 2012 unterzeichnet. Eine solidarische eine soziale Politik wird zum Ding der Unmöglichkeit. 44:09 um wessen Interessen geht es da Herr Vogl? ...den Fiskalpakt könnte man auch Teufelspakt nennen...45:47 J. Asmussen zum Fiskalpakter war der Versuch, die Fiskalpolitischen Regeln innerhalb der EU zu reformieren, kurzfristig und pragmatisch nicht durch Änderung der Europäischen Verträge, sondern durch eine „Intergouvernementale Vereinbarung“ auf Vorschlag der BRD-Merkel! Auch mit dem Rettungsschirm wird EU-Recht umgangen! 48:49 Marktkonforme-Demokratie bedeutet: keine freie Entscheidung der Parlamente über ihren Haushalt, Demokratie und Sozialstaat „auf der Strecke bleiben!“ 49:52 Vorsicht vor Merkels Pakt für Wettbewerbsfähigkeit! 50:07 dazu IG-Metall H-J Urban ...dadurch die Nationalstaaten noch stärker zwingt Sozialabbau, Druck auf Löhne + Sozialstandards durchzusetzen. 55:51 EU-CDU G. Öttinger schlägt vor den Fiskalpakt zum EU-Recht zu machen! Im FinMinisterium sitzt unter Herrn Scholz Jörg Kukies ex Goldman-Sachs Investmentbanker</p>	52:52
Ww359	<p>20/06/18/18MB/SWR2 - Nachrichten Wetter >USA, US-Trumps widersprüchlichen Ansagen: Migrantenfamilien sollen künftig nicht auseinandergerissen werden, wen sie illegal aus Mexiko kommen. -Härter gegen Illegale vorgehen! >Ungarns Flüchtlingsgesetz: ein Angriff auf die Werte der EU. Wer Flüchtlingen hilft kann bis zu 1Jahr Haft bestraft werden. >BRD-KriegsMin. von der Leyen berät mit US-KriegsMin. J. Mattis intern. Militäreinsätze. Beide Länder hätten „gemeinsame Werte“ z.B. im Kampf gegen den IS. J. Mattis erinnert BRD an versprochene Mehrausgaben fürs Militär! >Kanada legalisiert Canabis nach Uruguay der 2.Staat. >Fußball WM Spanien feiert ersten Sieg. >Weltfußballverband FIFA hat Mexico und Serbien zu je 10tsd. Franken Geldstrafe verurteilt. Grund das Verhalten der Fans: Serben ein beleidigendes Banner ausgerollt. Mexico schwulenfeindliche Sprüche gerufen.</p>	02:59

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>...und BRD als WM-Meister DB_024-AA137: ...So gehn die Gautschos, die Gautschos die gehn so! So gehn die Deutschen die Deutschen, die gehn so! ...und jetzt alle zusammen! ...so gehn die</p> <p>>Wetter</p>	
Ww360	<p>20/06/18/3,8GB/3sat - Warum Männer nicht zuhören und Frauen schlecht einparken Spielfilm Fernsehfilm Deutschland 2007 Jan ist absoluter Frauenschwarm und eingefleischter Hertha-Fan. Katrin ist attraktiv, ebenso erfolgreich und eine unverbesserliche Romantikerin. Der Zufall macht die beiden zum idealen Paar. Zumindest fast. Alles wäre perfekt, würden die beiden Vorzeige-Modelle ihrer Spezies nicht urzeitlichen Verhaltensmustern verfallen. Und so versinkt Jan etwas zu tief im Dekolleté seiner Sekretärin Melanie, und Katrin kann dem Leitwolfgehebe des Abenteurers Jonathan nicht widerstehen.</p>	1:38:19
Ww363	<p>22/06/18/224MB/3sat- Japans Menschmaschine Japan, die Nation der Alten. Die „Alten“ gelten als die größte Bedrohung des Wohlstands, die Lösung: Roboter. Daran arbeiten die Wissenschaftler. Der „Kraftanzug“.</p>	04:35
Ww364	<p>22/06/18/386MB/3sat-ZIB-2 Nachrichten L-L Dittlbacher >Zeit-Frage: wie freiwillig ist der 12Std.-Tag? Arbeitgeber und Nehmer sehen das unterschiedlich. Was bedeutet „freiwillig“? Paulchen Panter ruft zum Protest auf. Befürworter loben! Regierung will Freiwilligkeit ins Gesetz schreiben. Dazu Ulla Kramar-Schmid, ...mit sehr genauer Darstellung!</p>	09:55
Ww365	<p>22/06/18/4,8GB/arte - Armeen im Griff der Konzerne doku Verteidigung als Geschäft - Regie: Jutta Pinzler Mehr Entwicklungshilfe für mehr Migrationskontrolle. ...die neuen Marketender der Bundeswehr Die Streitkräfte stehen unter Druck - in Deutschland wie in Frankreich. Beide Armeen sind, wie seit Jahrzehnten nicht, durch Auslandseinsätze von Afghanistan bis Nordafrika gefordert. Dabei kämpft die französische Armee - ähnlich wie die Bundeswehr - mit Finanzproblemen, schlechtem Material und Personalmangel. Outsourcing und die Zusammenarbeit mit zivilen Firmen versprechen günstige Preise und schnelle Lösungen. Bei Auslandseinsätzen geht von der Aufklärungsdrohne bis zur Wäscherei schon jetzt nichts mehr ohne Privatfirmen. Es ist zum Beispiel ein Rüstungskonzern, der das GÜZ betreibt, Deutschlands wichtigsten Truppenübungsplatz. Darüber hinaus engagieren sich unsere Politiker und Militärs für Waffenexporte in alle Welt, um die heimischen Rüstungsindustrien zu erhalten. Ehemalige Minister wechseln als Lobbyisten zu Rüstungsfirmen. Und wer Waffen aus Frankreich oder Deutschland kauft, der bekommt auch gleich eine Ausbildung durch die jeweilige Armee. Externe Firmen liefern längst nicht mehr nur die Ausrüstung der Streitkräfte, sondern auch Know-how und Personal. Wie viel Outsourcing trägt das staatliche Gewaltmonopol und was heißt das für die demokratische Kontrolle militärischer Aktionen? Unsere Autoren hatten Zugang zur französischen Armee und der Bundeswehr, konnten bei Übungen und Auslandseinsätzen wie in Afghanistan drehen und Verantwortliche aus Politik, Armee und Industrie mit ihren Recherchen konfrontieren. Die investigative Dokumentation legt offen, wie weit die Privatisierung bereits fortgeschritten ist, wie eng die Verbindungen zur Rüstungsindustrie sind und welche fatalen Folgen diese Verstrickungen in der Zukunft haben könnten. Thema: Krise als Geschäft Krisen nehmen zu, die Welt rüstet auf und die Streitkräfte stehen unter Druck – auch in Deutschland und in Frankreich. Beide Armeen kämpfen mit gravierenden Finanzproblemen, schlechtem Material und Personalmangel. Die Lösung des Problems scheint in der Zusammenarbeit mit privaten Firmen und Konzernen zu liegen, die die Budgets zumindest kurzfristig entlasten. Gleichzeitig wird die heimische Rüstungsindustrie angekurbelt und gestärkt – mit Waffenexporten. Der investigative Dokumentarfilm „Armeen im Griff der Konzerne“ wirft einen intensiven Blick auf den Verteidigungssektor und die Lobby der Rüstungsindustrie.</p>	1:30:25

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Die Flüchtlingskrise ist der Anlass des zweiten Films, „Türsteher Europas - Wie Afrika Flüchtlinge stoppen soll“. Mit Milliardensummen werden afrikanische Staaten als neue Grenzschrützer etabliert. Entwicklungshilfe wird an klare Bedingungen geknüpft: Nur wer Europa bei der Migrationskontrolle beisteht, bekommt Geld. In zwölf Ländern haben die Autoren erkundet, wie Europa heute seine Grenzen durch Afrika zieht und europäische Firmen ganz nebenbei noch große Geschäfte machen.</p> <p>09:10 der größte deutsche Dienstleister in Maschar -i -Scharif ist Ecolog (Toiletten, Abwasser, und Tankanlagen). spezialisiert auf Kriegsgebiete. Mit den Ausländischen Mitarbeitern durften wir nicht sprechen! Marketingchef Kaan Savul. 10:30 seit ende der Kampfhandlungen 2015, hat sich die Sicherheitslage drastisch verschlechtert! Die Truppe maximal geschützt die Ecolog-Zivilhelfer sind in Gefahr. 12:30 Dr. Hauke Friedrichs Militär-Experte. Oberst Bodemann.</p> <p>14:33 KMW Krauss-Maffei Wegmann, ein ziviler Dienstleister? Auch Rheinmetall unterhält eine Wartungshalle. AIRBUS Defence und Space und die Heron- Drohnen gemietet von Israel. Der Einsatz zivil oder militär bei Dronen lässt sich nicht mehr erkennen. Wer haftet bei Absturz? Dr. Tim Engartner Es werde militärische Aufgaben ausgelagert.19:08 die Nähe von Militär und Industrie ist sehr groß. Die BW verliert Kompetenzen die Rüstungsindustrie profitiert. 19:25 Jürgen Grässlin AIRBUS hat da nix zu suchen, es werde Kampfdrohnen getestet für weitere Vermarktung. 21:00 Werbesaktionen zur Imageaufbesserung. Jetzt können sich auch Schulabbrecher bei der „Truppe“ bewerben. Sogar Minderjährige werden geworben. Bewaffnete Zivilisten als Wachleute vor BRD-BW-Kasernen. Dazu, Dr. Tim Engartner. Fragwürdige Vergabetechnik. 23:11 Bundesverband der Sicherheitswirtschaft. Harald Olschok über das Vergaberecht. 23:54 das „Betreibermodell“. Das kompl. franz. Verteidigungsministerium wird privatwirtschaftlich gesichert und könnte im Nu lahmgelegt werden, dazu Guillaume Farde. Das größte PPP-Projekt Frankreichs, das BALAR. THALES mit dabei. Schon jetzt zweifelhaft. Überhöhte Sercice-Kosten. Sie alle sind Angestellte, sie dürfen streiken! 41:13 Rheinmetall: Häuserkampf-Training 500Gebäude zum Auslandseinsatztraining. Oberst Bräuer die Übungsstadt. Die industriellen Partner sind vorort. Auch Kundenwerbung. 44:30 dazu Hauke Friedrichs, Vereingite Saudische Emirate kauften 2010 ein Gefechtsübungszentrum. 46:13 Jürgen Grässlin zu den Verkaufsveranstaltungen. die BRD macht sich zum Diener eines Rüstungskonzerns. die Panzerfaust 3 48:02 Rüstungsbeschaffung Katrin Suder (ex Mc Kinsy). Staatl. Subventionen zur Absatzförderung? 49:31 dieLinke Jan van Aken, Endwaffenverbleib? Barbara Happe kritische Aktionärin. Ehem. KriegsMin. F-J. Jung stellt sich zur Wahl zum Aufsichtsrat von Rheinmetall, obwohl er noch MdB und im Verteidigungsausschuss ist! Er soll das Türkeigeschäft vorantreiben! Die Fragen von Barbara Happe wurden nicht beantwortet. Rheinmetall will Panzerfabrik in der Türkei errichten. 55:14 Dr. Christian Mölling Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik ...keine Transparenz keine Mitentscheidung des Parlaments! 55:37 Situation in Frankreich, man fördert offensiv die eigene Rüstungsindustrie. Vert.Min. Florence Parly: mehr als 200tsd. Arbeitnehmer, mehr als 4tsd. Unternehmen, extrem wichtig und er wächst. 1:00:08 Eric Trappier Präs. der GIFA und Vostandsvorsitzender von Dassault. 1:00:49 Obsarm Tony Fortin Beobachtungsstelle für Rüstungsfragen. ...Rüstungsexporte sind in Frankreich überlebenwichtig geworden, auch an Diktaturen. Die Präsidenten halfen! Normalwirtschaft stagniert mehr Arbeitslose Rüstung florierte! 1:04:59 bei der BRD Waffenindustrie löst das fast sowas wie Neid aus! Hauptgeschäftsführer BDSV Hans Christoph Atzpodien gerät fast ins Schwärmen. KriegsMin. von der Leyen bestreitet das das Verteidigungsministerium die Rüstungsindustrie unterstützt. Staatssek. Katrin Suder ging damit anders um! Am Beispiel „Boxer“,“... da unterstützen wir selbstverständlich!“ Rheinmetall konnte 211Boxer an Australien verkaufen. Die Unterstützung zeigt sich auch im Schoß Diedersdorf bei Berlin jährl. Treffen von Soldaten und CEO von Rüstungsunternehmen, organisiert von DWT Deutsche Gesellschaft für Wehrtechnik..mit „Ross+Reiter Liste. Ein Speed-Dating gibts auch mit Militärattachés. Die Firmen buchen gezielt Gespräche mit den Diplomaten. Kritiker meinen das ist eine Vorbereitung zum Verkauf deutscher Waffen im Ausland.Journalisten sind nicht zugelassen. Dazu Jan van Aken.1:09:41 der Fregatten-Deal mit Indien Thyssen-Krupp und Atzpodien bat von der Leyen um Hilfe, die Antwort kam prompt: ...ich habe eine grundsätzliche Unterstützungsbereitschaft der Bundesregierung geäußert... 1:11:11 Stellungnahme der Sprecherin des Verteidigungsministeriums. BRD-Merkel und Algerien nach dem Besuch kaufte Algerien 2 Fregatten. Die Regierung als „Marketingtruppe“ der Industrie. Ohne die Schulungsgarantie der BW wäre der Deal wohl nicht zustande gekommen. 1:14:55 dazu Jürgen Grässlin ...83% sprechen sich gegen Rüstungsexporte aus. In Frankreich normal, das ausländ. Soldaten von franz. Soldaten geschult werden. Am Beispiel der Fregatte „Languedoc“ Kommandant Philippe Le Gac: ...das ist</p>	

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Teil unseres Auftrags. Die Fregatte „Fren“ für Ägypten. Die Waffenlieferungen an Diktaturen wie Saudi-Arabien die den Jemen-Krieg mit der Fregatte die Hafens-Blockade gegen Hilfsmittel unterstützen. Zu franz. Waffenexporten. Obsarm Tony Fortin ...auch Macron erhält ein enges Verhältnis zum arab. Königshaus. Vert.Min. Florence Parly meint das das Königshaus eine wichtige Rolle zur Lösung für die Probleme im „Mittleren Osten spielt.</p> <p>ca. 1:27:03 ...Bundesregierung im Dossier Rüstungskontrolle: ...Rüstungsexporte sind kein Mittel der Wirtschaftspolitik ... Hauke Friedrichs: Saudi-Arabien gehört zu den besten Kunden der deutschen Rüstungsindustrie. Die Vorgänger als auch die jetzige Regierung wollten stärkere Rüstungsexporte aber das Gegenteil ist geschehen! Noch nie so viel Exporte wie jetzt! 1:28:00 Hauke Friedrichs ..was wäre wenn ein Rüstungskonzern von z.B. einem chinesischem Investor übernommen wird und ist aber gleichzeitig Dienstleister der Bundeswehr? Von den US-Söldnertruppen sind Frankreich und BRD jedoch „meilenweit“ entfernt. Zur Wirtschaftlich-politischen Verstrickung Claude Serfati: es besteht die Gefahr, das Kriege geführt werden um daraus ein rentables Geschäft, vor allem für die Aktienbesitzer, zu machen!</p>	
Ww366	<p>22/06/18/2,5GB/Das Erste - Panorama Moderation: Anja Reschke Aufschwung für alle? Hinter den Kulissen des deutschen Jobwunders</p> <p>Jobwunder, Wirtschaftsboom, so wenig Arbeitslose wie lange nicht. Doch was bedeuten die Erfolgszahlen für die arbeitende Bevölkerung? Wer profitiert vom Wirtschaftsaufschwung?</p> <p>Die Otto Group in Hamburg ist so etwas wie die deutsche Arbeitswelt im Kleinen. Vom lokalen Versandhändler ist Otto zum Global Player mit rund 50.000 Mitarbeitern weltweit aufgestiegen. Heute ist das Unternehmen ein riesiger Online-Händler mit zahlreichen Tochterfirmen - vom Modehändler Bonprix über den Logistiker Hermes bis zum Inkassodienstleister EOS. In der Otto Group geht es um Jobs, vom Fließband bis zur Chefetage. Millionenschwere Topmanager arbeiten hier genauso wie Leiharbeiter.</p> <p>Panorama hat mit verschiedenen Mitarbeitern der Otto Group gesprochen - über ihre Arbeit, ihre Lebenswelt und ihre finanzielle Situation. Mit Alexandra Maidel, die in der Kantine arbeitet und in der Gehaltsskala relativ weit unten steht. Mit Thomas Staba, der bei Otto den Einkauf für Heimtextilien leitet und zum mittleren Management gehört. Mit Hauke Hauer, der in im Inkasso-Unternehmen des Konzerns arbeitet und ebenfalls zum Mittelstand gehört. Und mit Petra Scharner - Wolff, die im Vorstand der Otto Group für Finanzen und Personal zuständig ist. Also ganz oben.</p> <p>Vier ganz unterschiedliche Biographien, die zeigen, dass jeder auf seine ganz eigenen Art vom Aufschwung profitiert - oder auch nicht. Wohlstand für alle - das war immer das Versprechen der sozialen Marktwirtschaft. In den Zeiten, in denen Otto groß wurde, hat das vielleicht noch gegolten. Heute dagegen bedeutet der Aufschwung nicht mehr automatisch, dass alle profitieren. Auch nicht in einem Unternehmen wie Otto.</p> <p>Panorama ist eines der erfolgreichsten Politik-Magazine im deutschen Fernsehen. Wir recherchieren dort, wo es eigentlich keinen Zutritt gibt und decken auf, was andere lieber vertuschen und verschweigen wollen. Dabei kritisieren wir die Regierung ebenso wie die Opposition, die Gewerkschaften ebenso wie die Arbeitgeber. Unser Themenspektrum reicht von der Ausbeutung der Arbeitnehmer über den BND im Irakkrieg bis hin zum Chaos im Klassenzimmer. Unser Ziel ist, nicht nur zu kritisieren, sondern auch die Verantwortlichen mit unseren Argumenten zu konfrontieren.</p>	28:36
xyz	Ww367_22/06/18/905MB/Das Erste - Tagesschau	
Ww368	<p>22/06/18515MB/dlf- Die Familie Bakunin Anarchie der Liebe Von Zoran Solomun und Hansi Oostinga mit Manuskript</p> <p>Er ließ in seinem Leben keine Barrikade aus: Michail Bakunin, der russische Aristokrat, der zum "Vater der Anarchie" und zum Gegenspieler von Karl Marx werden sollte. Er war an allen großen Revolten seiner Zeit beteiligt - und verweigerte sich auch im Privaten der Herrschaft über andere Menschen.</p> <p>In der sibirischen Verbannung lernte er seine Frau Antonia kennen. Er, ein Bär von einem Mann,</p>	49:44

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>verliebte sich leidenschaftlich in die 27 Jahre jüngere, zarte, sehr selbstbewusste Antonia. Eine von Beginn an ungewöhnliche Beziehung, aus der eine ebenso ungewöhnliche Familie hervorging. Die beiden hatten offiziell drei Kinder. Deren leiblicher Vater war allerdings Carlo Gambuzzi, ein enger Mitstreiter Bakunins. Bakunin, Antonia und Gambuzzi verband eine tiefe Zuneigung.</p> <p>Während Bakunin zu seinem Lebensende hin politisch immer mehr resignierte, hatte diese für ihre Zeit bahnbrechende und heute noch inspirierende Ménage-à-trois hingegen Bestand - und brachte ebenso eigenwillige Nachfahren hervor.</p>	
	Ww369_frei	
Ww370	<p>22/06/18/TELEPOLIS- Datenkrake Polizei? Palantir Matthias Becker</p> <p>Neue gesetzliche Befugnisse und technische Anschaffungen erweitern die Überwachungsmöglichkeiten der deutschen Polizei immens. Die Bürger- und Persönlichkeitsrechte geraten unter die Räder</p> <p>Die Firma Palantir hat keinen guten Ruf, aber das stört sie nicht im geringsten. Fast scheint es, als kokettierten die Gründer und Manager Peter Thiel oder Alex Karp damit, eine Überwachungssoftware zu vertreiben, der alle Welt alles Mögliche zutraut. Angeblich wurde mit ihrer Hilfe der Anlagebetrüger Bernie Madoff überführt, die CIA machten Osama Bin Laden ausfindig und fast hätten die Amerikaner den Afghanistan-Krieg gewonnen.</p> <p>Schon mit ihrer Namenswahl zeigten die Gründer von Palantir Technologies, übrigens (ehemalige) Studenten von der Stanford University, einen etwas kitschigen Geschmack und auch die Neigung zur Angeberei: Palantir heißt in J.R Tolkiens "Herr der Ringe" ein magischer Elfenstein, der Bilder von jedem beliebigen Ort und sogar aus der Vergangenheit zeigt.</p> <p>Die Spione, Militärs und Polizisten, die mit der Software arbeiten, würden das auch gerne können, am liebsten dazu noch in die Zukunft schauen. Und siehe da, selbst dafür hat die Firma etwas im Angebot: "Terrorattacken verhindern. Sich auf große politische und wirtschaftliche Umbrüche vorbereiten. Entstehende Gefahren vorhersehen."</p>	papier
xyz	Ww371_22/06/18/872MB/arte - Türsteher Europas Ende Fehlt-holen!	16:55
Ww373	<p>22/06/18/TELEPOLIS- Militante rechtsextreme Gruppen in der Ukraine ungestraft Gewalt anwenden Florian Rötzer</p> <p>Angriffe gegen Roma und andere Minderheiten häufen sich, aber Regierung und Verwaltung sind verfilzt mit militanten Nationalisten. Menschenrechtsgruppen und OHCHR warnen</p> <p>In der Ukraine treten in letzter Zeit massiver rechtsnationalistische militante Gruppen auf, die Minderheiten, vor allem Roma, angreifen. So haben am 7. Juni Mitglieder der rechtsextremen National Druzhyňa (Ndruga), gegründet von ehemaligen Mitgliedern der Azow-Miliz, die in der Ostukraine kämpfte, mit Äxten und Vorschlaghämmern ein Roma-Lager in einem Park in Kiew zerstört. Es war bereits der zweite solche Angriff auf Roma in kurzer Zeit in Kiew, wo rechtsextreme Angreifer der Gruppe C14 - weiße Suprematisten[1] - Roma und ihre Kinder mit Steinen und Reizgas jagten und deren Zelte niederbrannten[2], in anderen Teilen des Landes kam es ebenfalls zu Übergriffen.</p> <p>Die Bande hatte zuvor den Roma ein 24-stündiges Ultimatum gestellt, wartete aber dessen Ende nicht ab und erklärten: "Wenn die Polizei nicht handelt, übernimmt die National Druzhyňa die Kontrolle." Zwei Dutzend Mitglieder der sich selbst als Bürgerwehr verstehenden Gruppe stürmten auf das Gelände, zerstörten in aller Ruhe und am helllichten Tag die Zelte und bedrohten die wenigen anwesenden Frauen. Zunächst hat die Gruppe ein selbstgedrehtes Video von dem Überfall auf ihre Facebook-Seite gestellt, auf dem sie meist unmaskiert offen ihr Gesicht zeigten. Das Video wurde dann wieder entfernt.</p>	papier
Ww374	<p>23/06/18/413MB/3sat - heute</p> <p>>Spanischer Regierungschef in Paris: Macron und Sanches Beide Länder suchen EU-Asylkompromiss</p>	08:06

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Dazu Christel Haas >Machtprobe zwischen CSU und CDU. Seehofer warnt BRD_Merkel, „ihre Richtlinienkompetenz“ auszuspielen. Schäuble verteidigt Merkel. SPD- A. Nahles, sieht den CSU Vorstoß als Gefahr für Europa. >Cottbus zeigt, wie Konflikte mit Flüchtlingen eskalieren können. Gewalt von und gegen Flüchtlinge. Dazu Katrin Lindner: ...der BuPräs. Steinmeier, will sich ein Bild Vorort machen „ja, was, was lässt man ihn da sehen?“ Steinmeier: „...ein Dank an die, die nicht nur in der Sofaecke sitzen und simsen sondern was in die Hand nehmen!“ ...während die Regierung bis heute nichts gegen die Ursachen gemacht hat, sondern nur abwehrt! Bürgerstimmen >Einschränkungen beim Baukindergeld: 4köpfige Fam. nicht mehr als 120qm +proKind 10qm >Wahlkampfabschluss in der Türkei: Präsident Erdogan gilt als Favorit. Dazu Jörg Brase. >Anschlag bei Kundgebung in Äthiopien MinPräs. Abiy setzt sich für ewigen Frieden mit Eritrea ein. >Englands Austrittsverhandlungen. In 9Monaten kein EU-Mitglied mehr. Proteste gegen Austritt.</p>	
Ww375	<p>23/06/18/1,7GB/ARD-alpha - Zurück in Bismuna doku wichtig! Christian, Finn und Moritz waren drei Jugendliche, an die in Deutschland keiner mehr glaubte. Kriminelle Drogensüchtige. Ihre letzte Chance war ein pädagogisch betreutes Camp in Nicaragua, genauer in Bismuna, einem Indianerdorf an der Atlantikküste. 1999 hat Uli Kick dort seinen preisgekrönten Film "Bismuna - Ein Abenteuerfilm" über die drei Jugendlichen und ihren Betreuer Dieter Dubbert gedreht. Die Arbeit in einem Entwicklungsprojekt sollte Moritz, Finn und Christian von ihrer Sucht befreien. Bei Dieter Dubbert gingen sie durch eine harte Schule. Zehn Jahre später zeigt Uli Kick, was aus den Jugendlichen und aus dem Projekt geworden ist. Da inzwischen am Strand von Bismuna der Drogenkrieg tobt, ist Dieter Dubbert mit seinem Jugendprojekt 100 km landeinwärts tief in den Dschungel gezogen. Dort hat er noch einmal ganz von vorn angefangen. Auch die drei jungen Männer, Moritz, Finn und Christian haben in den vergangenen 10 Jahren hart um ihre Existenz gerungen - auf höchst abenteuerlichen Wegen, die sie von Nicaragua nach Berlin, Hamburg, Spanien und Australien führten. Doch die Zeit in Bismuna hat sich jedem tief in die Seele eingebrannt.</p>	50:02
xyz	<p>Ww376-01_23/06/18/21MB/Das Erste - FIFA WM 2018_ Deutschland - Schweden Ww376-02_23/06/18/257MB/Das Erste - FIFA WM 2018_ Deutschland - Schweden [1] Ww376-03_23/06/18/54MB/Das Erste - FIFA WM 2018_ Deutschland - Schweden [2]</p>	
xyz	<p>Ww377_23/06/18/492MB/Das Erste - Tagesschau</p>	
	<p>Ww378_frei</p>	
Ww379	<p>23/06/18/2,5GB/PHOENIX - Auf den Gipfeln der Welt Land+Leute Bolivien - Sajama von Francois Chayé Es gibt kein Land in der südlichen Hemisphäre, das höher gelegen ist als Bolivien. Und auf der Hochebene Altiplano befindet sich auch der höchstgelegene schiffbare See der Welt, der berühmte Titicacasee. Dahinter erstreckt sich die gewaltige Kette der Anden, Heimat der Götter der Aymara und Quechua. Dieses Hochgebirge beherbergt zahllose geologische Besonderheiten, darunter Vulkane, heiße Quellen und den größten Salzsee der Welt, den Salar de Uyuni. Für ein Land, das so viele Bodenschätze besitzt wie Bolivien, ist die Bevölkerung vergleichsweise sehr arm. Das betrifft auch die indigenen Völker Aymara, Quechua und Guarani. Sie führen die Legenden und die Kultur der Inka fort, die den spanischen Konquistadoren zum Opfer fielen.</p>	42:23
	<p>Ww380_frei</p>	
	<p>Ww383_frei</p>	
Ww384	<p>23/06/18/47MB/tagesschau24 - Pflege Hilft denn keiner</p>	00:51

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Film von Julian Graefe, Jürgen Rose und Thomas Schneider Rund 2,5 Millionen Menschen in Deutschland sind pflegebedürftig. Ihre Zahl steigt. Derzeit werden zwei Drittel der Pflegebedürftigen zuhause von ihren Angehörigen gepflegt, doch immer weniger Angehörige sind dazu bereit oder in der Lage, nicht zuletzt wegen des Armutrisikos, das damit einhergeht. Zugleich fehlt es an Fachkräften in den Pflegeberufen. Der Film erzählt vom Kampf der pflegenden Angehörigen und von den Nöten professioneller Pfleger. Nicht zuletzt erklärt er, woran menschenwürdige Pflege oft scheitert. Aber die Doku zeigt auch Wege aus dem Notstand.</p>	
Ww385	<p>23/06/18/2,2GB/tagesschau24 - Rentner hinter Gittern Eine Reportage über den Knast-Alltag im Rentenalter. von Franziska Hessberger Reportage aus dem Seniorenknast der JVA Rheinbach Rund 2,5 Millionen Menschen in Deutschland sind pflegebedürftig. Ihre Zahl steigt. Derzeit werden zwei Drittel der Pflegebedürftigen zuhause von ihren Angehörigen gepflegt, doch immer weniger Angehörige sind dazu bereit oder in der Lage, nicht zuletzt wegen des Armutrisikos, das damit einhergeht. Zugleich fehlt es an Fachkräften in den Pflegeberufen. Der Film erzählt vom Kampf der pflegenden Angehörigen und von den Nöten professioneller Pfleger. Nicht zuletzt erklärt er, woran menschenwürdige Pflege oft scheitert. Aber die Doku zeigt auch Wege aus dem Notstand. Immer mehr alte Menschen sitzen hinter Gittern. In den letzten 20 Jahren hat sich die Anzahl der über 60-jährigen Straftäter in NRW mehr als verdoppelt, inzwischen sind es knapp 600 in Haft. Die Gefängnisse stellen sich darauf ein - mit offenen Türen, Haltegriffen im Bad und zusätzlicher Matratze. In der JVA Rheinbach gibt es sogar eine ganze Abteilung nur für Senioren. Hier leben Mörder, Bankräuber und Schwarzfahrer, alle im Rentenalter. Die meisten haben noch einige Jahre Haft vor sich. Doch auch sie werden irgendwann entlassen und sollen ein Leben ohne Straftaten führen. In welcher körperlichen Verfassung sie das erleben, wissen sie nicht. Drei inhaftierte Senioren lassen uns an ihrem Leben in der Haft teilhaben. Warum wurden sie im Alter noch zum Täter? Verändert sich der Umgang mit der eigenen Schuld? Und wie gehen sie damit um, dass nicht mehr viel Zeit haben, um draußen neu anzufangen?</p>	40:07
	Ww386_frei	
Ww387	<p>24/06/18/59MB/Dif - Essay und Diskurs Argentinischer Filmemacher Fernando Solanas Leben zwischen Kunst und Politik Neokolonialismus, Umweltzerstörung, die argentinische Regierung - Fernando Solanas hält sich mit Kritik nicht zurück. Mit seinen Filmen traf der Dokumentarfilmer und heutige Politiker den Nerv jener Generation, die in vielen Ländern gegen Ausbeutung und autoritäre Gesellschaftsstrukturen rebellierte. Neben vielfach ausgezeichneten Dokumentar- und Spielfilmen hat Solanas sich Anfang der 90er-Jahre aktiv in die Politik eingemischt. Er wurde Parlamentsabgeordneter und ist heute Senator einer linken Oppositionspartei. Keinem anderen lateinamerikanischen Regisseur ist es gelungen, sein gesellschaftliches Engagement sowohl in praktische Politik wie in ein herausragendes filmisches Werk umzusetzen. Der Spagat zwischen Kunst und Politik ist Thema eines Gespräches, das Peter B. Schumann mit Solanas am Rande der Berlinale 2018 geführt hat.</p>	29:44
Ww388	<p>24/06/18/2,9GB/PHOENIX - Auf den Gipfeln der Welt doku Land+Leute Tansania - Kilimanjaro von Eric Wastiaux Der höchste Gipfel Afrikas misst 5.895 Meter. Der Berg, der samt seiner ihn umgebenden Landschaft seit 1987 zum UNESCO-Weltnaturerbe zählt, ist noch von „ewigem“ Schnee bedeckt. Doch wissenschaftlichen Untersuchungen zufolge wird der Gletscher schon in zehn Jahren vollständig geschmolzen sein. Im Zentrum der Dokumentationsreihe stehen Bergregionen, die zu den höchsten der Welt gehören, und die Menschen, die hier ihren Alltag bewältigen. Ausschlaggebend für die Auswahl der porträtierten Gebirgszüge waren ihre natürlichen oder kulturellen Besonderheiten, ihre spezielle Flora und Fauna und die Traditionen, die hier - fernab der westlichen Zivilisation - gelebt werden. Damit würde auch eine der letzten paradisischen Regionen auf dem afrikanischen Kontinent verschwinden, in denen die Menschen noch in Harmonie mit der Natur leben. Während das Volk der Jagga die kühlen und feuchten Flanken des Kilimandscharos bevölkert und hier Ackerbau</p>	

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>betreibt, züchten die Angehörigen der Massai ihre Viehherden in den trockenen Gebieten am Fuße des Berges.</p> <p>Im Zentrum der Dokumentationsreihe stehen Bergregionen, die zu den höchsten der Welt gehören, und die Menschen, die hier ihren Alltag bewältigen. Ausschlaggebend für die Auswahl der porträtierten Gebirgszüge waren ihre natürlichen oder kulturellen Besonderheiten, ihre spezielle Flora und Fauna und die Traditionen, die hier - fernab der westlichen Zivilisation - gelebt werden.</p>	
Ww389-01	<p>24/06/18/134MB/SWR2 Wissen_ Aula Der Sinn des Alterns</p> <p>Plädoyer gegen den Fitnesswahn Von Giovanni Maio mit Manuskript</p> <p>"Älter werden – kein Problem. Nachzulassen kommt für mich nicht in Frage!", so ein Werbeslogan der Anti-Aging-Industrie. Ist denn nur ein fittes Altsein ein gutes Altsein? Jedenfalls zeigt dieser Slogan, in welcher Einstellung zum Alter wir leben: am besten abschaffen. Und das ist ein Irrweg, der unglücklich macht!</p> <p>Flucht vor den Realitäten des Alterns</p> <p>Je mehr die Medizin das Alter als etwas zu Bekämpfendes bezeichnet, desto schwerer wird das Alter. Die Botschaften der Anti-Aging-Industrie verstetigen die Abhängigkeit von den Produkten der Gesundheitsindustrie und sie verschließen den Menschen vor der Einsicht, dass das Nachlassen zum Leben, zu einem runden Leben dazugehört. (Giovanni Maio)</p> <p>Altern und Alter positiv betrachtet</p> <p>Durch die Abnahme der Aktivitätsmomente im Alter und durch die Vergegenwärtigung der Bedingtheit allen Seins und allen Könnens erhält der Mensch die Chance, das Wichtige vom Unwichtigen, das wirklich Tragende vom vermeintlich Tragenden zu unterscheiden.</p> <p>Ww389-02_ 24/06/18/1,7MB/SWR2 Wissen_ Aula [1] Ww389-03_ 24/06/18/17MB/SWR2 Wissen_ Aula8 [2]</p>	22:11
	Ww390_ 24/06/18/19MB /WDR 5 - Tiefenblick	
Ww392	<p>25/06/18/TELEPOLIS- Französische Rechte</p> <p>Klandestine Bündnisse im Kampf gegen "Islamisten"</p> <p>Thomas Pany</p> <p>Die Festnahme von ehemaligen Polizisten, Soldaten und Familienvätern, denen vorgeworfen wird, dass sie Imame, aus der Haft entlassene radikale Islamisten sowie verschleierte Frauen angreifen wollten, verweist auf ein Netzwerk</p> <p>Die Möglichkeit, dass sich Rechtsradikale organisieren, um einen bewaffneten Kampf gegen Personen, die sie als radikale Muslime identifizieren, zu führen, wurde vor ziemlich genau zwei Jahren in Frankreich ein Thema mit größerer Aufmerksamkeit.</p> <p>Der damalige Chef des französischen Inlandgeheimdienstes DGSI, Patrick Calvar, warnte damals verblüffend eindringlich: "Frankreich steht am Rande eines Bürgerkriegs". Die Warnung machte Schlagzeilen im Figaro und im L'Express und zog darüber hinaus Kreise über die Landesgrenzen hinaus.</p> <p>Der Geheimdienstchef hatte zuvor vor Abgeordneten der Nationalversammlung von seiner Angst vor der Radikalisierung gesprochen und eben, wie die Berichte in den genannten Medien aufzeigten, nicht nur die Islamisten gemeint, sondern auch sogenannte "Ultrarechte", die sich zur "Selbstverteidigung" aufrüsten könnten und nach einer weiteren Serie von Attentaten "entsprechend loslegen".</p> <p>Am gestrigen Sonntag nahmen Spezialeinheiten der französischen Polizei zehn Männer aus dem Milieu der Ultrarechten fest, die angeblich loslegen wollten, wie hierzulande die Tagesschau berichtet. "Anschlagspläne gegen Muslime vereitelt", lautet die Überschrift zum Bericht. ...</p>	papier
xyz	Ww393_ 25/06/18/1,9MB /dlf-Nachrichten-Fußball WM-Russland	
	Ww394_frei	

Tr.	DB_043	Aufn.
Ww395	<p>25/06/18/TELEPOLIS- Ungeklärter Tod eines NSU-Brandermittlers Thomas Moser Frank Dieter Stolt war Brandsachverständiger und kritisierte die offiziellen Ermittlungen - Familie hat Obduktion in Auftrag gegeben</p> <p>Der international bekannte Brandermittler und Kriminaltechniker Frank Dieter Stolt ist im Alter von 62 Jahren in einem Krankenhaus in Mannheim gestorben. Weil die Todesursache unklar ist, hat die Familie von Stolt privat eine Obduktion in Auftrag gegeben.</p> <p>Von öffentlichem Interesse ist der Fall, weil Stolt auch im Rahmen der NSU-Ermittlungen mit Untersuchungen beauftragt war. Dabei äußerte er sich öffentlich auch kritisch zu manchen Ermittlungen.</p> <p>So beispielsweise im Zusammenhang mit dem Brand des Wohnmobils in Eisenach am 4. November 2011. In dem Fahrzeug waren die beiden mutmaßlichen NSU-Terroristen Uwe Böhnhardt und Uwe Mundlos tot aufgefunden worden. In der ARD-Dokumentation "Die Akte Zschäpe" von 2015 kritisierte Stolt unter anderem das Verhalten des Polizeichefs Michael Menzel, der sich in das Wohnmobil begeben und mit einer Harke darin herum gesucht hatte.</p> <p>Außerdem wurde eine dort entdeckte Polizeiwaffe herausgeholt, die später als die eines Polizeibeamten identifiziert wurde, der im April 2007 in Heilbronn Opfer eines Anschlages geworden war, bei dem seine Kollegin Michèle Kieseewetter starb.</p> <p>"Ein Brandort ist ein Tatort" ...</p>	papier
Ww396	<p>25/06/18/TELEPOLIS- USA beunruhigt über "syrische Aktivitäten im Süden Syriens" Thomas Pany Die Offensive der syrischen Armee und ihrer Verbündeten zur Wiedererlangung der Kontrolle im eigenen Land und die ihr entgegengesetzten Interessen von außerhalb</p> <p>In Syrien baut sich in einer geopolitisch neuralgischen Region, im Südwesten des Landes, eine spannungsgeladene Situation auf. Die Regierung in Damaskus hatte eine Offensive in der Provinz Suweida und Daraa angekündigt und bereits begonnen; erste Eroberungen werden gemeldet. Ziel ist es, das Gebiet von IS-Kämpfern zu säubern, um die staatliche Kontrolle auszuweiten. Wie Präsident Assad mehrmals bekräftigt hat, will er ganz Syrien zurück unter die Kontrolle der Regierung bringen.</p> <p>Die Offensive im Südwesten macht die Nachbarländer Jordanien und Israel nervös. Damit sind auch die USA im Spiel. Die drei Länder berufen sich auf Abmachungen mit Russland, die seinerzeit in Jordanien getroffen wurden und von Trump und Putin am Rand des letztjährigen G20-Gipfels in Hamburg offenbar bestätigt wurden.</p> <p>Die Deeskalationszonen ...</p>	papier
Ww397	<p>26/06/18/jungeWelt- Caracas im Würgegriff EU verhängt weitere Sanktionen gegen Venezuela. Wirtschaftskrieg verhindert Importe <i>Von André Scheer</i> Die Europäische Union verschärft mit weiteren Sanktionen den Druck auf Venezuela. Wie die Nachrichtenagentur <i>AFP</i> am Montag meldete, haben sich die EU-Staaten darauf verständigt, elf Vertreter von Regierung und Behörden des südamerikanischen Landes mit Einreise- und Vermögenssperren zu belegen. Sie sollen verantwortlich für die Durchführung der Präsidentschaftswahl am 20. Mai gewesen sein. Um wen es sich dabei handelt, wurde zunächst nicht mitgeteilt, die Liste soll »demnächst« im EU-Amtsblatt veröffentlicht werden. Bereits im Januar hatte die EU Strafmaßnahmen gegen sieben hochrangige Vertreter Venezuelas verhängt, unter anderem gegen Innenminister Néstor Reverol. Die Nachrichtenagentur <i>Reuters</i> schreibt, dass die Union, die nach den USA und der Volksrepublik China der drittgrößte Handelspartner des südamerikanischen Landes sei, Caracas isolieren wolle, um ein Ende des »autoritären Regimes« zu erreichen. Dieses werde von Brüssel für den Ruin der Wirtschaft und Lebensmittelknappheit</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	verantwortlich gemacht.	
Ww398	<p data-bbox="328 259 1465 293">26/06/18/jungeWelt- Kalkulierte Katastrophe</p> <p data-bbox="328 297 1465 360">Die US-Kolonie Puerto Rico leidet bis heute unter den Folgen des Hurrikans »Maria«. Washington verweigert angemessene Hilfe – und verfolgt offenbar Privatisierungspläne <i>Von Jürgen Heiser</i></p> <p data-bbox="328 394 1465 680">Hunderttausende zogen am 10. Juni über die Fifth Avenue in Manhattan. Seit 1958 findet in New York am zweiten Sonntag des Monats die »Puerto Rican Day Parade« statt. Sie erinnert an das 1952 von der Unabhängigkeitsbewegung Puerto Ricos erkämpfte Recht, die zuvor verbotene Nationalflagge wieder öffentlich zu zeigen. Fünf Millionen Puertoricaner leben mittlerweile auf dem Festland. Der Hauptgrund für die Migration ist die schlechte ökonomische Lage auf der Inselgruppe, zu der neben der Hauptinsel Puerto Rico (»reicher Hafen«) noch die kleineren Eilande Vieques und Culebra gehören. Als ehemaliges Besitztum der spanischen Krone wurden die Inseln nach dem für die USA siegreich verlaufenen Spanisch-amerikanischen Krieg 1898 zusammen mit Kuba zu Kolonien Washingtons.</p> <p data-bbox="328 701 1465 987">Wie Kuba wurde auch Puerto Rico zum Spielball ökonomischer Interessen des »Großen Bruders« im Norden. Und zum preisgünstigen Vergnügungspark mit karibischem Flair. Die von Mafiaclans betriebenen Spielcasinos, Nobelhotels und Rotlichtbars lockten die US-Touristen. Zudem nutzte das US-Militär die Inseln und baute Stützpunkte. Aber Kuba gelang es mit der siegreichen Revolution 1959, die Diktatur des US-Schergen Fulgencio Batista abzuschütteln, während die Einwohner der westlich der Dominikanischen Republik gelegenen Insel in Abhängigkeit blieben. Puerto Rico hat als »Außengebiet« der USA bis heute einen besonderen Rechtsstatus. Die Puertoricaner mussten zwar zu Zeiten der Wehrpflicht in der US-Armee dienen, dürfen aber weder den Präsidenten wählen noch können sie eigenständig über ihre Innenpolitik bestimmen.</p> <p data-bbox="328 1025 496 1059">4.645 Tote ...</p>	papier
Ww399	<p data-bbox="328 1081 1209 1115">27/06/18/1,4GB/ARD-alpha - Zugriff im Tunnel - Bad Kleinen</p> <p data-bbox="328 1120 539 1153">sehr sehr wichtig!</p> <p data-bbox="328 1158 1273 1220">20:11 wurde Grams (RAF) hingerichtet? 26:25 ...der dritte Mensch Steinmetz vom Verfassungsschutz.</p>	50:06
Ww400	<p data-bbox="328 1256 1161 1290">27/06/18/Datenschützer Rhein-Main Lobbyismus wirkt:</p> <p data-bbox="328 1294 1465 1458">Angriff auf Datenschutz- CDU/CSU-Bundestagsfraktion schreibt ab bei bitkom und Co - Angriff auf Datenschutz und informationelle Selbstbestimmung im Gesundheitswesen-27_06_18 1. Lobbyismus wirkt: CDU/CSU-Bundestagsfraktion schreibt ab bei bitkom und Co - Angriff auf Datenschutz und informationelle Selbstbestimmung im Gesundheitswesen</p> <p data-bbox="328 1478 1465 1574">Anfang Juni 2018 haben acht Lobbyorganisationen aus mehreren Industriebereichen in einem Positionspapier den Versuch unternommen, auf den im Koalitionsvertrag von CDU/CSU und SPD vereinbarten eHealth-Aktionsplan Einfluss zu nehmen.</p> <p data-bbox="328 1594 1465 1756">Dabei tragen sie unter den Stichworten <i>„Datensouveränität“</i> und <i>„Patientenautonomie“</i>, die auch von Bundeskanzlerin Merkel und dem Deutschen Ethikrat als Alternative zu den bisherigen gesetzlichen Regelungen im Bezug auf Datenschutz und informationelle Selbstbestimmung verwendet werden, einen massiven Angriff auf Datenschutz und informationelle Selbstbestimmung vor.</p>	papier
Ww401	<p data-bbox="328 1783 890 1816">27/06/18/165MB/ARD-Alpha Panorama</p> <p data-bbox="328 1821 1358 1917">Schwarzes Loch der Geschichte. Spiegel online 2012 Garweg, Staub und Klette ...die verschwundenen Terroristen (RAF). ...die „Rentner Armee Franktion Überfälle auf Geldtransporter.</p>	04:59
	Ww403_frei	
Ww404	<p data-bbox="328 2018 1107 2051">29/06/18/g-f-p_ Wie Giftmüll, den niemand will</p> <p data-bbox="328 2056 1393 2089">BERLIN/BRÜSSEL (Eigener Bericht) - Die EU soll auf ihrem Gipfel am heutigen Freitag die</p>	papier

Tr.	DB_043	Aufn.
	<p>Errichtung von Flüchtlingslagern im nördlichen Afrika beschließen. Dies geht laut Berichten aus dem Entwurf zur Abschlusserklärung des Gipfels hervor, die allerdings am gestrigen Abend noch nicht verabschiedet wurde, da Italien weitere Zugeständnisse in der Flüchtlingspolitik verlangt. In den vergangenen Tagen hatten sich immer mehr Spitzenpolitiker für die Lager ausgesprochen. Sie werden unter dem Begriff "Ausschiffungsplattformen" diskutiert und sollen Flüchtlinge, die auf dem Mittelmeer ergriffen wurden, aufnehmen, damit sie, sofern der UNHCR ihre Asylgesuche für nicht ausreichend begründet hält, direkt in ihre Herkunftsländer abgeschoben werden können. Allerdings ist noch kein Staat bereit, sich als Standort zur Verfügung zu stellen. In einer aktuellen Erklärung warnen Menschenrechts- und kirchliche Organisationen, wer den Flüchtlingsschutz negiere, stelle letztlich "die universelle Geltung der Menschenrechte in Frage" und riskiere damit auch die "Erosion der Menschenrechte" im eigenen Staat.</p>	
	Politfilm Holen! die macht und ihr preis + der unsichtbare aufstand	
	<p>08/06/18/ Streetphilosophie: Empört Euch Johannes Winter : ..wir müssen selber stimme in die Welt bringen!" Ehssan Dariani Business-Aktivist Multimillionär</p>	
	P- Scholl-Latour	